



Bedienungsanleitung

Multimedia Projector



EB-L25000U

Verwendete Bezeichnungen





• Sicherheitshinweise

Die Dokumentation und der Projektor weisen Symbole auf, um zu zeigen, wie der Projektor sicher verwendet wird.

Nachstehend werden die Kennzeichnungen und ihre Bedeutung erläutert. Machen Sie sich gründlich damit vertraut, bevor Sie die Anleitung lesen.

 Warnung	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen können.
 Achtung	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen können.

• Allgemeine Hinweise

Achtung	Zeigt an, dass eine ungenügende Beachtung der Vorsichtsmaßnahmen Beschädigungen oder Verletzungen verursachen kann.
	Weist auf Zusatzinformationen und nützliche Tipps zu einem bestimmten Thema hin.
	Verweist auf eine Seite mit ausführlichen Informationen zu einem bestimmten Thema.
	Bedeutet, dass das oder die unterstrichenen Wörter vor diesem Symbol im Glossar erklärt sind. Siehe Abschnitt "Glossar" unter "Anhang".  "Glossar" S.235
[Name]	Gibt die Bezeichnung der Projektor- oder der Fernbedienungstasten an. Beispiel: [Esc]-Taste
Menübezeichnung	Bezeichnet die Punkte für das Konfigurationsmenü. Beispiel: Wählen Sie Helligkeit aus dem Menü Bild aus. Bild – Helligkeit

Bitte lesen Sie das Folgende vor der Benutzung des Projektors.

☞ [Sicherheitsanweisungen](#)

Sicherheits- und Warnhinweise zur Installation



Warnung

- Verwenden oder installieren Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er Wasser oder Regen bzw. starker Feuchtigkeit ausgesetzt sein kann, wie z. B. im Freien, in einem Badezimmer, Duschraum etc. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Beachten Sie folgende Punkt bei Installation an einer Decke (Deckenmontage) oder an einer erhöhten Position. Wenn die Einbauarbeit nicht richtig ausgeführt wird, kann der Projektor herunterfallen. Dabei besteht die Gefahr von Verletzungen oder Unfällen.
 - Da zur Installation des Projektors an einer Decke und zur Handhabung der Deckenhalterung spezielle Techniken erforderlich sind, sollten Sie sich unbedingt an einen Experten wenden.
 - Befestigen Sie die Halterung mit Schrauben über den Griffbefestigungsabschnitt (6 Punkte) an der Oberseite oder Basis des Projektors.
 - Verhindern Sie ein Herabfallen des Projektors, indem Sie ein ausreichend starkes Drahtseil oder ähnliches durch die Deckenhalterung führen und an der Decke befestigen.
- Halten Sie Ansaugöffnung und Luftaustritt des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.

Beachten Sie bezüglich der Installationsanforderungen für Ansaugöffnung und Luftaustritt das mitgelieferte *Transport- und Installationshandbuch*.
- Stellen Sie keine brennbaren Objekte vor die Linse. Wenn Sie einen Zeitplan zum automatischen Einschalten des Projektors festgelegt haben, könnte jedes brennbare Objekt, welches sich vor der Linse befindet, einen Brand auslösen.
- Binden Sie Netzkabel und andere Anschlusskabel nicht zusammen. Andernfalls besteht Brandgefahr.
- Verwenden Sie nur die angegebene Versorgungsspannung. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.

Warnung

- Seien Sie bei der Handhabung des Netzkabels vorsichtig. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Beachten Sie Folgendes bei der Handhabung des Netzkabels.
 - Verbinden Sie nicht mehrere Netzkabel mit einer einzigen Steckdose.
 - Schließen Sie das Netzkabel nicht an, falls Fremdstoffe, wie z. B. Staub, daran haften.
 - Achten Sie darauf, das Netzkabel bis zum Anschlag einzustecken.
 - Verbinden oder trennen Sie das Netzkabel nicht mit feuchten oder gar nassen Händen.
 - Ziehen Sie beim Trennen des Netzkabels nicht am Kabel. Achten Sie darauf, es am Stecker zu greifen.
- Verwenden Sie kein beschädigtes Netzkabel. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Beachten Sie Folgendes bei der Handhabung des Netzkabels.
 - Nehmen Sie keine Änderungen am Netzkabel vor.
 - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
 - Biegen und verdrehen Sie das Netzkabel nicht und ziehen Sie nicht gewaltsam daran.
 - Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Heizgeräten.


Achtung

Stellen Sie den Projektor nicht auf einen instabilen Untergrund, wie z. B. einen instabilen Tisch oder eine geneigte Oberfläche. Installieren Sie den Projektor so, dass er nicht umfallen kann. Andernfalls besteht Verletzungsgefahr.


Achtung

- Installieren Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er Vibrationen oder Stößen ausgesetzt sein kann.
- Installieren Sie den Projektor nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Objekten, die Magnetismus erzeugen. Andernfalls funktioniert der Projektor möglicherweise nicht richtig.
- Verwenden oder lagern Sie den Projektor nicht an Orten, die extremen Temperaturen ausgesetzt sind. Vermeiden Sie zudem plötzliche Temperaturänderungen.

Achten Sie darauf, den Projektor an Orten zu verwenden oder zu lagern, die innerhalb der Betriebs- oder Lagerungstemperaturbereiche liegen.

 "Allgemeine Technische Daten zum Projektor" [S.232](#)
- Installieren Sie den Projektor nicht im direkten Sonnenlicht.

Falls sich der Projektor im direkten Sonnenlicht befindet, erhöht sich die interne Temperatur, wodurch sich Teile, wie die Oberfläche des Projektionsobjektivs oder die integrierte Kamera, verschlechtern können.
- Achten Sie bei Installation des Projektors in einer Umgebung, in der ein hochleistungsfähiger Laserstrahl verwendet wird, darauf, dass der Laserstrahl nicht auf die Oberfläche des Projektionsobjektivs trifft.
- Zur Verwendung in einer Höhe von mehr als 1.500 m muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gesetzt sein.

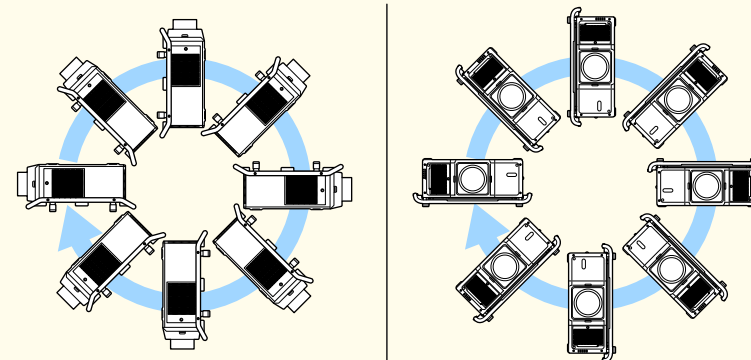
 **Erweitert - Betrieb - Höhenlagen-Modus** [S.133](#)
- Möglicherweise benötigen Sie zum Neigen und Installieren des Projektors spezielle Montagehalterungen. Wenden Sie sich an einen Experten und bereiten Sie die Montage vor.
 - Planen Sie die Montage so, dass die Halterung nicht herunterfällt.
 - Stellen Sie sicher, dass die Halterung stark genug ist, um den Projektor zu tragen.
 - Befestigen Sie die Halterung bei Anbringung am Projektor mit Schrauben über den Griffbefestigungsabschnitt (6 Punkte) an der Oberseite oder Basis des Projektors.

Achtung

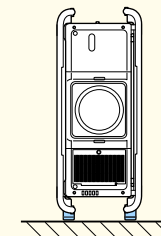
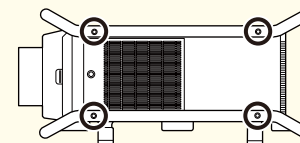
- Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn Sie einen Projektor direkt auf einem anderen Projektor installieren.
 - Stellen Sie nicht drei oder mehr Projektoren übereinander.
 - Installieren Sie die Füße in den Aussparungen an den vier Ecken der Oberseite.
 - Installieren Sie nicht den Griff an der Oberseite des Projektors, wenn dieser unter einem anderen Projektor installiert werden soll.
- Platzieren Sie mit Ausnahme der Projektorteile nichts auf dem Projektor.



- Der Projektor kann in jedem beliebigen Winkel installiert werden. Es gibt keine vertikale oder horizontale Beschränkung bezüglich der Projektorinstallation.



- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 20 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Wenn Sie einen Projektor mit einem Luftfilter an der Deckenseite verwenden, setzt sich der Luftfilter häufig zu. Reinigen Sie den Luftfilter in regelmäßigen Abständen.
 - ☛ "Reinigen des Luftfilters" [S.187](#)
- Sie können den Projektor im Hochformat installieren, indem Sie die Tragegriffe an der Ober- und Unterseite des Projektors anbringen.
- Sie können die Füße vom Projektor entfernen und am Tragegriff anbringen.



Sicherheits- und Warnhinweise zur Benutzung

Warnung

- Halten Sie Ansaugöffnung und Luftaustritt des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.
- Schauen Sie während der Projektion nicht in das Objektiv. Das ausgegebene leistungsstarke Licht kann Augenschäden verursachen. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Kinder anwesend sind. Achten Sie beim Einschalten des Projektors mittels Fernbedienung darauf, dass niemand in das Objektiv blickt.
- Blockieren Sie das Licht des Projektors während der Projektion nicht mit der abnehmbaren Objektivabdeckung, mit Büchern und dergleichen.
Falls das Licht des Projektors blockiert wird, kann sich die dem Licht ausgesetzte Stelle stark erhitzen, schmelzen, Feuer fangen und Brände verursachen. Zusätzlich kann sich das Objektiv durch reflektiertes Licht überhitzen, es kann zu Fehlfunktionen des Projektors kommen. Zum Stoppen der Projektion können Sie die Verschluss-Funktion nutzen oder den Projektor abschalten.
- Öffnen Sie das Projektorgehäuse nicht. Projektor niemals zerlegen oder umbauen. Im Inneren des Projektors befinden sich Hochspannungskomponenten, die einen Brand, Stromschlag oder Unfall verursachen könnten.
- Schalten Sie umgehend das Gerät ab, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service, falls ein Fehler auftritt. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. Falls Sie den Projektor in solch einem Fall weiterhin verwenden, kann es zu einem Stromschlag, Brand oder sogar zu Augenschäden kommen.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Achtung

Stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritts, und halten Sie Ihr Gesicht sowie Ihre Hände während der Projektion davon entfernt.

Achtung

- Beim Kauf des Projektors ist eine Schutzkappe am Installationsabschnitt der Objektiveinheit installiert. Installieren Sie die Schutzkappe bei Nichtbenutzung des Projektors. Wenn Staub und Schmutz in das Projektorinnere gelangen, wird dadurch die Projektionsqualität gemindert, und es können Fehlfunktionen auftreten.
- Wenn ein hochleistungsfähiger Laser durch die Oberfläche des Projektionsobjektivs oder die integrierte Kamera strahlt, kann dies zu einer Fehlfunktion führen. Wenn der Laser durch die Oberfläche des Projektionsobjektivs oder die integrierte Kamera strahlt, blockieren Sie den Laserstrahl zum Schutz von Projektionsobjektiv und integrierter Kamera mit undurchlässiger oder nicht brennbarer Alufolie oder Metallplatten, wie Eisen.
- Berühren Sie nicht die Objektivsektion mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern. Wenn Fingerabdrücke oder Öle auf der Objektivoberfläche bleiben, nimmt die Projektionsqualität ab.
- Lagern Sie den Projektor mit installierter Schutzkappe. Wenn der Projektor ohne Schutzkappe gelagert wird, könnten Staub und Schmutz in den Projektor gelangen und Fehlfunktionen oder eine Beeinträchtigung der Projektionsqualität verursachen.
- Denken Sie bei der Lagerung daran, die Batterien aus der Fernbedienung zu nehmen. Falls die Batterien längere Zeit in der Fernbedienung verbleiben, können sie auslaufen.
- Achten Sie bei Verwendung des Projektors an rauchigen Orten, wie z. B. bei Veranstaltungen usw., darauf, den Luftfilter innerhalb von 24 Stunden zu ersetzen.

 "Austausch des Luftfilters" [S.191](#)



- Über den LCD-Bildschirm
 - Der LCD-Bildschirm kann fehlende oder dauerhaft leuchtende Pixel aufweisen. Dies weist nicht auf einen Fehler hin.
 - Wenn ein hochleistungsfähiger Laser durch die Oberfläche des Projektionsobjektivs strahlt, kann dies zu einer Fehlfunktion des LCD-Bildschirms führen. Falls der Laser durch die Oberfläche des Projektionsobjektivs strahlen kann, blockieren Sie den Laserstrahl zum Schutz des Projektionsobjektivs mit undurchlässiger oder nicht brennbarer Aluminiumfolie oder Metallplatten, wie Eisen.
- Über die Lichtquelle

Der Projektor nutzt einen Laser als Lichtquelle. Der Laser hat folgende Eigenschaften.

 - Je nach Umgebungsbedingungen kann die Helligkeit der Lichtquelle nachlassen. Die Helligkeit lässt bei hohen Temperaturen deutlich nach.
 - Die Helligkeit der Lichtquelle verringert sich mit der Zeit. Sie können das Verhältnis zwischen Nutzungszeit und nachlassender Helligkeit unter **Helligkeit-Einst.** ändern.

☞ "Verhältnis zwischen Helligkeitsstufe und Betriebszeit" [S.74](#)
- Über die Lichtquellenkalibrierung
 - Wann immer die Nutzungszeit 100 Stunden erreicht, beginnt die Kalibrierung der Lichtquelle automatisch, wenn der Projektor ausgeschaltet wird. Die Lichtquellenkalibrierung startet in folgenden Situationen jedoch nicht automatisch.
 - Innerhalb von 20 Minuten nach Einschalten des Projektors
 - Bei Verwendung der Verschluss-Funktion
 - Innerhalb von 20 Minuten nach Freigabe der Verschluss-Funktion
 - Wenn der Projektor kontinuierlich länger als 24 Stunden benutzt wird
 - Bei Verwendung der Direktabschaltung
 - Bei Durchführung der Lichtquellenkalibrierung wird die Differenz zwischen Weißabgleich und Helligkeitsstufe der Lichtquelle korrigiert.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen zum Laser

! Warnung

- Laserwarnetiketten sind am Projektor angebracht.

Innen

! CAUTION / DANGER

CAUTION / DANGER:	CLASS 4 LASER RADIATION WHEN OPEN AVOID EYE OR SKIN EXPOSURE TO DIRECT OR SCATTERED RADIATION
ATTENTION / DANGER:	EN CAS D'OUVERTURE RAYONNEMENT LASER DE CLASSE 4 ÉVITER L'EXPOSITION DES YEUX OU DE LA PEAU AUX RAYONNEMENTS DIRECTS OU DIFFUSÉS
PRECAUCIÓN / PELIGRO:	RADIACIÓN LASER DE CLASE 4 CUANDO ESTÁ ABIERTO EVITAR LA EXPOSICIÓN DE OJOS O PIEL A LA RADIACIÓN DIRECTA O DISPERSA
ACHTUNG / GEFÄHR:	LASERSTRAHLUNG KLASSE 4 WENN GEÖFFNET BESTRAHLUNG VON AUGEN ODER HAUT DURCH DIREKTE ODER STREUSTRahlung VERMEIDEN
注意/危険:	打开时有4类激光辐射 避免眼或皮肤受到直射或散射辐射的照射
注意/危険:	打開時具有第4級 (CLASS 4) 雷射 避免眼睛或皮膚暴露於直射或散射的輻射
주의/위험:	개방시 4 등급 레이저 제품 직접 혹은 분사 방사에 대한 눈 또는 피부 노출을 피하십시오
注意/危険:	ここを開くとクラス4のレーザー放射が出る ビームや散乱光の目又は皮膚への被ばくを避けること

Seite

! WARNING RISK GROUP 3

WARNING: Possibly hazardous optical radiation emitted from this product.

AVERTISSEMENT: Rayonnement optique éventuellement dangereux émis par ce produit.

ADVERTENCIA: Este producto emite una radiación óptica potencialmente peligrosa.

WARNING: Dieses Produkt emittiert mögliche gefährliche optische Strahlung.

! WARNING RISK GROUP 3

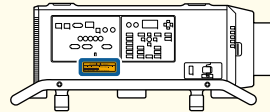
WARNING: Possibly hazardous optical radiation emitted from this product.

경고: 본 제품에서 위험할 수도 있는 광학적 방사선이 방출 됩니다.

警告: 此產品可能放射出危險的輻射。

警告: 該產品可能發出有害的光學輻射。

警告: 本製品からの光放射によって、眼に障害がおきる可能性があります。



- Öffnen Sie das Projektorgehäuse nicht. Der Projektor enthält einen hochleistungsfähigen Laser.
- Dieses Produkt gibt möglicherweise gefährliche optische Strahlung aus. Blicken Sie nicht in die eingeschaltete Lichtquelle. Andernfalls können Augenschäden auftreten.
- Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einer Wohnumgebung kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen, die möglicherweise durch angemessene Maßnahmen vom Nutzer zu beseitigen sind.

! Achtung

- Dieser Projektor ist ein Laserprodukt der Klasse 1, der mit den internationalen IEC60825-1-Standards für Laser übereinstimmt.
- Demontieren Sie den Projektor bei der Entsorgung nicht. Entsorgen Sie ihn gemäß lokalen oder nationalen Gesetzen und Verordnungen.

Hinweise zum Tragen und Transportieren

Im Projektor befinden sich viele Glas- und Präzisionsteile. Handhaben Sie den Projektor beim Tragen und Transportieren so wie im Folgenden beschrieben, um Schäden durch Stöße zu vermeiden.

Achten Sie darauf, vor dem Tragen und Transportieren das mitgelieferte *Transport- und Installationshandbuch* zu lesen.



Achtung

Der Projektor sollte nicht von einer einzelnen Person transportiert werden. Zum Auspacken oder Tragen des Projektors sind mindestens vier Personen erforderlich.

Achtung

Bereiten Sie vor dem Tragen des Projektors Folgendes vor. Prüfen Sie das *Transport- und Installationshandbuch* auf weitere Informationen.

- Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie alle Kabel ab.
- Wenn Sie den Projektor nur über kurze Strecken bewegen möchten, ohne ihn einpacken zu müssen, installieren Sie die Objektivkappe am Objektiv.
- Beim Verpacken und Transportieren des Projektors entfernen Sie das Objektiv und installieren Sie die Schutzkappe am Objektivinstallationsabschnitt.

Verwendete Bezeichnungen 2

Einleitung

Teilebezeichnungen und Funktionen 15

Front/Oberseite	15
Rückseite/Seitenansicht	16
Schnittstelle	17
Bedienfeld	19
Fernbedienung	20
Praktische Steuerung mittels Fernbedienung	23
Wechseln der Fernbedienungsbatterien	23
Reichweite der Fernbedienung	24
Ein Kabel an die Fernbedienung anschließen	25

Vorbereitung des Projektors

Aufstellung des Projektors 27

Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen	27
Anbringen	27
Objektivkalibrierung	28
Entfernen	29
Installationseinstellungen	30
Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus)	30
Bildschirmeinstellung	31
Einstellen der Bildposition im projizierten Bildschirm	31
Anzeigen eines Testbilds	32
Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)	33
Einstellen der Bildgröße	36
Fokuskorrektur	37
Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)	37
Registrieren und Laden von ObjektivEinstellungswerten	38
ID-Einstellungen	40
Weisen Sie eine Projektor ID zu	40
Prüfen der Projektor ID	41

Einstellen der Fernbedienungs-ID	41
Einstellen der Uhrzeit	41
Sonstige Einstellungen	43
Einstellungen für die Standardbedienung	43
Einstellung für die Anzeige	44

Anschließen von sonstiger Ausrüstung 45

Anschließen eines Computers	45
Anschließen von Bildquellen	46
Anschließen eines externen Monitors	48
Anschließen eines LAN-Kabels	49
Anschließen eines HDBaseT Transmitter	50
Installieren der WLAN-Einheit	51

Grundfunktionen

Einschalten des Projektors 54

Ausschalten des Projektors 56

Projizierung von Bildern 57

Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)	57
Umschalten zum Zielbild	58

Anpassung von projizierten Bildern 59

Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild	59
H/V-Keystone	60
Quick Corner	61
Gekrümmte Fläche	62
Über Eck	66
Punktkorrektur	70
Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)	72
Helligkeit einstellen	72
Anleitung zu Geschätzte Restzeit	74
Verhältnis zwischen Helligkeitsstufe und Betriebszeit	74
Einstellung der Lichtmenge des Projektionsbilds	76
Ändern des Bildformats des projizierten Bilds	76

Umschalt-Methoden	76
Anpassen des Bildes	78
Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit	78
Gamma-Einstellung	79
Frame Interpolation	82
Anpassen der Bildauflösung (Bildoptimierung)	83
2K-4K-Skalierung	84
Bildvoreinstellungen	85
Rauschunterdrückung	85
MPEG-Rauschunterdr.	85
Super-resolution	86
Detailverbesserung	86

Nützliche Funktionen

Multi-Projektionsfunktion	89
Anpassung	89
Automatische Online-Anpassung	89
Manuelle Offline-Anpassung	90
Kacheln	90
Automatisches Neigen	91
Manuelles Kacheln	92
Kantenüberblendung	93
Schwarzpegel	95
Bereichskorrektur	97
Bildschirmabstimmung	99
Betriebsbedingungen für automatische Anpassungsfunktionen	99
Automatische Korrektur von Helligkeit und Farbton mehrerer Projektoren	100
Farbanpassung	101
Anzeige eines skalierten Bildes	102
Projektionsfunktionen	105
Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)	105
Eingangsquellen für die Split-Screen-Projektion	105
Bedienung	105
Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion	108
Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)	108

Einfrieren des Bildes (Einfrieren)	109
Speichern eines Benutzerlogos	109

Speicherfunktion 111

Speichern/Abrufen/Löschen/Rücksetzen des Speichers	111
--	-----

Zeitplanfunktion 113

Ein Ereignis speichern	113
Ein Ereignis einstellen	113
Prüfung eines Ereignisses	114
Bearbeitung eines Ereignisses	115

Sicherheitsfunktionen 117

Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)	117
Arten von Kennwortschutz	117
Einstellen der Option Kennwortschutz	117
Eingabe des Kennworts	118
Sperrfunktion der Bedienungstasten	119
Tastensperre	119
Objektivsperre	120
Tastensperre Fernbedienung	120
Sicherheitsschloss	121
Anbringen des Kabelschlosses	121

Konfigurationsmenü

Verwendung des Konfigurationsmenüs 124

Liste der Funktionen 125

Tabelle zum Konfigurationsmenü	125
Netzwerk-Menü	126
Bild-Menü	127
Menü Signal	129
Menü Einstellung	131
Menü Erweitert	133
Netzwerk-Menü	137
Hinweise zur Bedienung des Menüs Netzwerk	138
Bedienoperationen der Soft-Tastatur	139

Menü Grund	139
Menü Wireless LAN	140
Menü Wired LAN	143
Meldung-Menü	143
Menü Sonstige	145
Menü Reset	145
Menü Information (nur Display)	146
Menü Reset	147
Sammeleinrichtung	148
Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk	149
Speichern von Einstellungen auf dem USB-Flash-Laufwerk	149
Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren	151
Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel	152
Speichern von Einstellungen auf einem Computer	152
Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren	154
Wenn die Einrichtung fehlschlägt	155

Fehlersuche

Verwendung der Hilfe	157
Ablesen der Anzeigen	158
Ablesen von Status Monitor	165
Prüfung des Status	165
Erklärung zum Bildschirm	166
Bildschirmanzeige (LCD) einstellen	167
Erklärungen zum Anzeigehalt	168
Problemlösung	174
Probleme mit Bildern	175
Kein Bild	175
Keine bewegten Bilder	175
Die Projektion wird automatisch unterbrochen	176
Nicht verfügbar, wird angezeigt	176
Kein Signal, wird angezeigt	176

Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder	177
Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder	177
Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt	178
Die Bildfarben sind nicht richtig	179
Bilder zu dunkel	179
Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt	180
Probleme beim Start der Projektion	180
Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden	180
Andere Probleme	181
Die Fernbedienung funktioniert nicht	181
Keine korrekte Steuerung über Art-Net möglich	182
Kein Bild auf dem externen Monitor	183
Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern	183
Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt	183
Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach, wird angezeigt	184

Information zu Event ID	185
--------------------------------	------------

Wartung

Reinigung	187
Reinigung der Projektoroberfläche	187
Reinigen des Objektivs	187
Reinigen des Luftfilters	187
Reinigen des Luftfilters	188
Wechseln der Verbrauchsmaterialien	191
Austausch des Luftfilters	191
Austauschperiode des Luftfilters	191
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters	191
Bildpflege	194
Farbkalibrierung	194
Panelkalibrierung	195
Farbabgleich	197

Anhang

Überwachung und Steuerung 200

Information zu EasyMP Monitor	200
Über Message Broadcasting	200
Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)	200
Anzeige des Epson Web Control-Bildschirms	200
Basic Control-Bildschirm	201
OSD Control Pad-Bildschirm	202
Lens Control-Bildschirm	202
Status Information-Bildschirm	204
Verwenden der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung	205
Fehlerbenachrichtigungs-Mail lesen	205
Verwaltung mit SNMP	206
ESC/VP21 Befehle	206
Liste der Befehle	206
Kabelanordnung	207
Über PLink	207
Über Crestron RoomView®	208
Bedienen eines Projektors über Ihren Computer	209
Über Art-Net	213
Kanaldefinitionen	213

Sonderzubehör und Verbrauchsmaterialien 217

Sonderzubehör	217
Verbrauchsmaterialien	217

Leinwandgröße und Projektionsabstand 218

Liste der Projektionsabstände	218
ELPLR05	218
ELPLU05	219
ELPLW07	220
ELPLM12	220
ELPLM13	221
ELPLM14	222
ELPLL09	223
ELPLL10	223

Einstellbereich für projizierte Bilder 225

H/V-Keystone	225
Gekrümmte Fläche	225
Über Eck	227

Unterstützte Bildschirmformate 230

Unterstützte Bildschirmauflösungen	230
Computersignale (analog RGB)	230
Komponente Video	230
Eingangssignale vom DVI-D-, HDMI- und HDBaseT-Anschluss	230
Eingangssignale vom SDI-Eingang	231

Technische Daten 232

Allgemeine Technische Daten zum Projektor	232
---	-----

Ansicht 234

Glossar 235

Allgemeine Hinweise 237

Über Bezeichnungen	237
Copyright und Marken	238

Liste der Sicherheitssymbole (konform mit IEC60950-1 A2) 239

Index 241

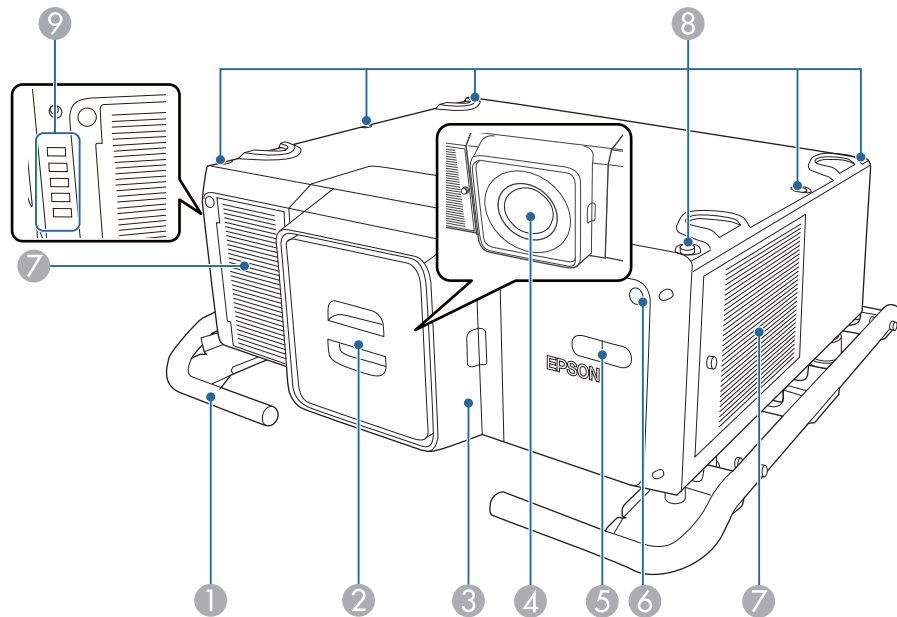


Einleitung


In diesem Kapitel werden die Teilebezeichnungen erläutert.





Sofern nicht anders angegeben, zeigen die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen den Projektor mit installiertem Objektiv (ELPLM12).

Front/Oberseite



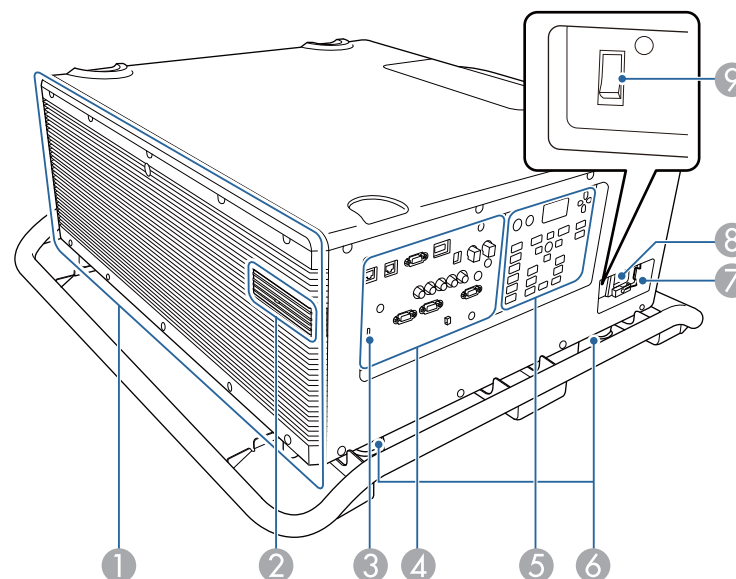
Hier ist die Schutzkappe installiert.

Bezeichnung	Funktion
① Griffe	<p>Verwenden Sie beim Tragen des Projektors die Griffe links und rechts.</p> <div>  Achtung <p>Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen Griff und Installationsfläche eingeklemmt werden.</p> </div>

Bezeichnung	Funktion
② Schutzkappe	<p>Installieren Sie diese bei Lagerung oder Transport des Projektors.</p>
③ Objektivversatzabdeckung	<p>Beim Anbringen oder Entfernen des Objektivs abnehmen.</p> <p> "Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen" S.27</p> <div>  Achtung <p>Halten Sie beim Transportieren des Projektors nicht die Objektivversatzabdeckung fest. Die Objektivversatzabdeckung könnte sich lösen und der Projektor könnte herunterfallen und Verletzungen verursachen.</p> </div>
④ Projektionsobjektiv	<p>Bilder werden durch dieses projiziert.</p> <div>  Warnung <p>Schauen Sie während der Projektion nicht in das Objektiv. Andernfalls kann es aufgrund des ausgegebenen leistungsstarken Lichts zu Augenschäden kommen.</p> </div> <div>  Achtung <p>Halten Sie beim Objektivversatz Ihre Hände vom Objektiv fern. Andernfalls könnten Ihre Finger zwischen Objektiv und Projektor eingeklemmt und verletzt werden.</p> </div>

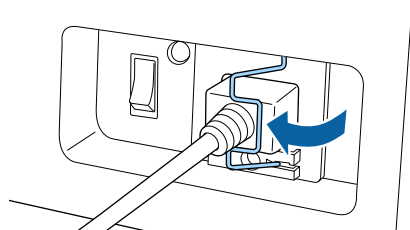
Bezeichnung	Funktion
5 Integrierte Kamera	<p>Diese Kamera scannt die Bilder bei automatischer Korrektur des projizierten Bildes.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>Achtung</p> <p>Wird die Kamera hellem Licht ausgesetzt, kann eine Fehlfunktion auftreten.</p> </div>
6 Fernst.-Empfänger	Empfängt die Signale der Fernbedienung.
7 Ansaugöffnung (Luftfilter)	<p>Saugt die Luft zur inneren Kühlung des Projektors an. Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter regelmäßig gereinigt wird.</p> <p>☛ "Reinigen des Luftfilters" S.187</p> <p>☛ "Austausch des Luftfilters" S.191</p>
8 Griffbefestigungsabschnitt (6 Punkte)	<p>Zum Installieren des optionalen Griffs.</p> <p>☛ "Sonderzubehör" S.217</p> <p>Sie können diesen auch für vom Kunden konzipierte angepasste Installationshalterungen verwenden.</p>
9 Statusanzeigen	<p>Die Farbe, Blinken oder permanentes Leuchten der Anzeigen geben den Status des Projektors an.</p> <p>☛ "Ablesen der Anzeigen" S.158</p>

Rückseite/Seitenansicht

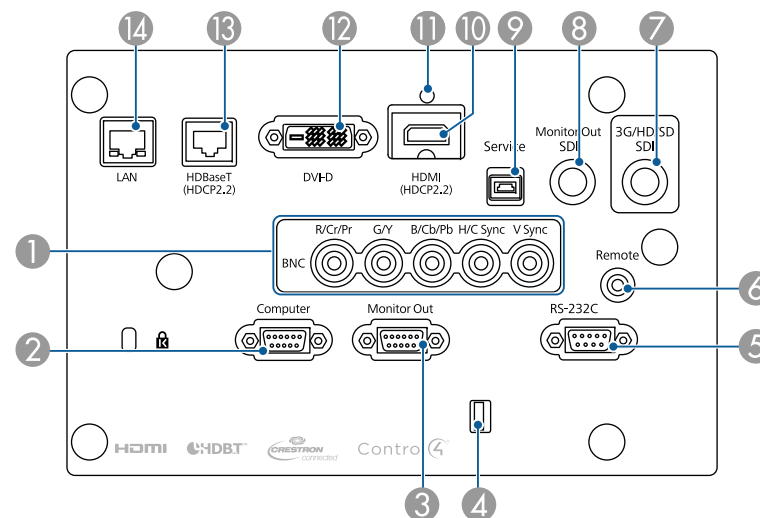


Bezeichnung	Funktion
1 Luftaustritt	<p>Aus dem Luftaustritt strömt die zur internen Kühlung des Projektors verwendete Luft.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>⚠ Achtung</p> <p>Halten Sie Ihr Gesicht oder Ihre Hände während der Projektion vom Luftaustritt fern, und stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritts. Die aus dem Luftaustritt austretende heiße Luft könnte zu Verbrennungen, Verformungen oder Unfällen führen.</p> </div>

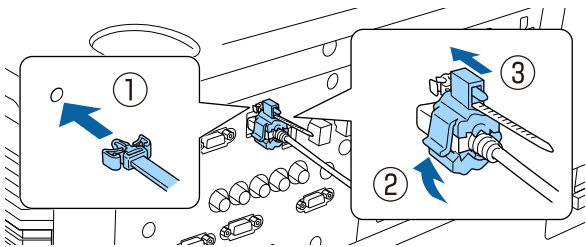
Bezeichnung	Funktion
2 Anschlussabdeckung WLAN-Einheit	<ul style="list-style-type: none"> Entfernen Sie diese bei Anschluss der optionalen WLAN-Einheit. "Installieren der WLAN-Einheit" S.51 Entfernen Sie diese bei Verwendung der Stapelrichtungsfunktion. "Sammeleinrichtung" S.148
3 Sicherheitssteckplatz	Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel. "Sicherheitsschloss" S.121
4 Schnittstelle	"Schnittstelle" S.17
5 Bedienfeld	"Bedienfeld" S.19
6 Füße	Sie können diese vom Projektor entfernen und am optionalen Griff anbringen.
7 Kabelhalter	Zur Befestigung des Netzkabels, damit das Kabel nicht herausfällt.
8 Netzbuchse	Dient für den Anschluss des Netzkabels an den Projektor.
9 Ein-/Ausschalter	Zur Stromversorgung des Projektors.



Schnittstelle

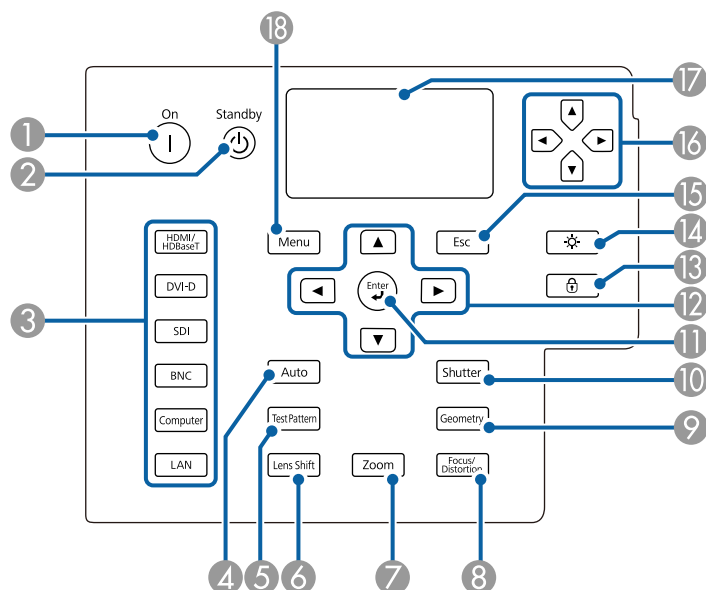


Bezeichnung	Funktion
1 BNC-Anschluss	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
2 Computer-Anschluss	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
3 Monitor Out-Anschluss	Ausgabe des Analogsignals von einem mit dem Computer- oder BNC-Anschluss verbundenen Computer an einen externen Monitor. Signale, die an anderen Anschlüssen anliegen, oder Videokomponenten-Signale, können nicht ausgegeben werden.
4 Kabelhalter	Sichern Sie Kabel mit einem handelsüblichen Kabelbinder.
5 RS-232C-Anschluss	Wird der Projektor von einem Computer aus gesteuert, schließen Sie den Computer mit einem RS-232C-Kabel an. "ESC/VP21 Befehle" S.206

Bezeichnung	Funktion
⑥ Remote-Anschluss	Anschluss des optionalen Fernbedienungskabelsatzes und Eingabe von Signalen von der Fernbedienung. Wenn das Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss verbunden wird, ist der Fernst.-Empfänger am Projektor deaktiviert. ☛ "Sonderzubehör" S.217
⑦ 3G/HD/SD SDI-Anschluss	Gibt SDI-Signale vom Videogerät ein.
⑧ Monitor Out SDI-Anschluss	Zum Anschließen an einen externen Monitor und zur Ausgabe der am 3G/HD/SD SDI-Anschluss eingegebenen SDI-Signale von einem Videogerät.
⑨ Service-Anschluss	Dies dient Sammeleinstellungen. Diese Buchse dient Kontrollzwecken und sollte normalerweise nicht verwendet werden. ☛ "Sammeleinrichtung" S.148
⑩ HDMI-Anschluss	Legt Videosignale von den mit HDMI kompatiblen Videogeräten und Computern an.
⑪ Kabelhalter	Die mitgelieferte Kabelklemme hier einsetzen, um ein Herausfallen des HDMI-Kabels zu verhindern. 
⑫ DVI-D-Anschluss	Legt DVI-D-Computersignale an.

Bezeichnung	Funktion
⑬ HDBaseT-Anschluss	Zur Verbindung des optionalen HDBaseT Transmitter mit einem LAN-Kabel. ☛ "Anschließen eines HDBaseT Transmitter" S.50 ☛ "Sonderzubehör" S.217 Der Projektor unterstützt Art-Net. Bei Verwendung von Art-Net zur Projektorsteuerung stellen Sie Art-Net im Netzwerk -Menü auf Ein ein. ☛ Netzwerk - Sonstige - Art-Net S.145
⑭ LAN-Anschluss	Für den Anschluss an ein Netzwerk über ein LAN-Kabel. Der Projektor unterstützt Art-Net. Bei Verwendung von Art-Net zur Projektorsteuerung stellen Sie Art-Net im Netzwerk -Menü auf Ein ein. ☛ Netzwerk - Sonstige - Art-Net S.145

Bedienfeld

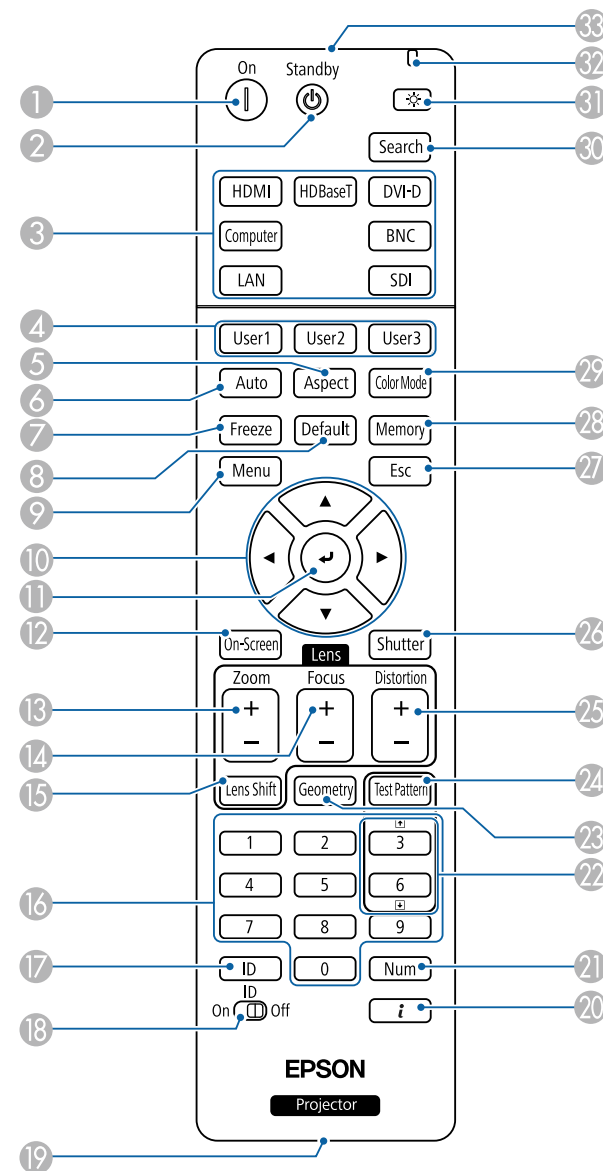


Bezeichnung	Funktion
① [1]-Taste	Schaltet den Projektor ein.
② [⏻]-Taste	Schaltet den Projektor aus.
③ Eingangstasten	Schaltet auf das Bild von den einzelnen Eingängen um. ☛ "Umschalten zum Zielbild" S.58
④ [Auto]-Taste	Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.
⑤ [Test Pattern]-Taste	Anzeige eines Testbilds. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.32

Bezeichnung	Funktion
⑥ [Lens Shift]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Objektivversatzes. ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.33 Wird diese Taste länger als vier Sekunden gedrückt, bewegt sich das Objektiv in die Ausgangsposition.
⑦ [Zoom]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Zooms. ☛ "Einstellen der Bildgröße" S.36
⑧ [Focus/Distortion]-Taste	Drücken Sie diese Taste zur Fokusanpassung und zur Korrektur von Verzerrungen. ☛ "Fokuskorrektur" S.37 ☛ "Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)" S.37
⑨ [Geometry]-Taste	Korrigiert Verzerrungen im Projektionsbild. ☛ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.59
⑩ [Shutter]-Taste	Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken. ☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.108
⑪ [↵]-Taste	Bei Anzeige des Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124

Bezeichnung	Funktion
12 [▲][▼][◀][▶]-Tasten	<ul style="list-style-type: none"> Zum Anpassen von Fokus, Zoom und Objektivversatz drücken. ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.33 ☛ "Einstellen der Bildgröße" S.36 ☛ "Fokuskorrektur" S.37 Wenn diese Tasten während der Anzeige des Konfiguration- oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt werden, werden Menüpunkte und Einstellungswerte ausgewählt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124
13 [🔒]-Taste	<p>Anzeige des Tastensperre-Bildschirms, in dem die Bedienfeldtasten gesperrt werden können.</p> <p>☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten" S.119</p>
14 [☀️]-Taste	<p>Zum Ein- oder Ausschalten der Tasten am Bedienfeld und von Status Monitor drücken.</p>
15 [Esc]-Taste	<ul style="list-style-type: none"> Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. Wenn diese Taste während der Anzeige des Konfiguration-Menüs gedrückt wird, kehren Sie zur vorherigen Menüebene zurück. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124
16 [⏮][⏪][⏩][⏭]-Tasten	<p>Zur Auswahl von Menüpunkten und Einstellungswerten für Status Monitor zur Überwachung des Projektorstatus drücken.</p>
17 Status Monitor	<p>Zeigt Informationen zum Projektorstatus.</p> <p>☛ "Ablesen von Status Monitor" S.165</p>
18 [Menu]-Taste	<p>Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs.</p> <p>☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124</p>

Fernbedienung



Bezeichnung	Funktion
① [1]-Taste	Schaltet den Projektor ein.
② [P]-Taste	Schaltet den Projektor aus.
③ Tasten für Eingangsumschaltung	Schaltet auf das Bild von den einzelnen Eingängen um. ☛ "Umschalten zum Zielbild" S.58
④ [User1]-Taste [User2]-Taste [User3]-Taste	Wählen Sie einen häufig genutzten Menüpunkt aus dem Konfiguration-Menü aus und weisen sie ihn einer dieser Tasten zu. Durch Drücken der Taste wird der Bildschirm für die Auswahl/Einstellung des zugewiesenen Menüpunktes angezeigt, den Sie durch einfachen Tastendruck einstellen können. ☛ "Menü Einstellung" S.131
⑤ [Aspect]-Taste	Mit jedem Drücken wird das Bildformat gewechselt. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.76
⑥ [Auto]-Taste	Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.
⑦ [Freeze]-Taste	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert. ☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.109
⑧ [Default]-Taste	Aktiviert, wenn in der Konfigurationsmenü-Hilfszeile [Default]: Reset angezeigt wird. Die anzupassenden Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124
⑨ [Menu]-Taste	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124

Bezeichnung	Funktion
⑩ [▲][▼][◀][▶]-Tasten	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie den Objektivversatz an. ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.33 • Während der Anzeige des Konfigurationsmenüs oder eines Hilfe-Bildschirms lassen sich durch Drücken dieser Tasten Menüpunkte und Einstellungswerte auswählen. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124 • Bei Verwendung des optionalen drahtlosen Mausempfängers wird durch Drücken dieser Tasten der Mauszeiger bewegt. ☛ "Sonderzubehör" S.217
⑪ [↵]-Taste	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Anzeige des Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124 • Dient bei Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers als linke Maustaste. ☛ "Sonderzubehör" S.217
⑫ [On-Screen]-Taste	Blendet Konfiguration ein oder aus.
⑬ [Zoom]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Zooms. ☛ "Einstellen der Bildgröße" S.36
⑭ [Focus]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Fokus. ☛ "Fokuskorrektur" S.37
⑮ [Lens Shift]-Taste	<p>Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Objektivversatzes.</p> <p>☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.33</p> <p>Wird diese Taste länger als vier Sekunden gedrückt, bewegt sich das Objektiv in die Ausgangsposition.</p>

Bezeichnung	Funktion
16 Numerische Tasten	<ul style="list-style-type: none"> Dienen zur Eingabe des Kennworts. ☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.117 Verwenden Sie diese Tasten, um im Konfigurationsmenü Zahlen in den Netzwerk-Einstellungen einzugeben.
17 [ID]-Taste	<p>Halten Sie diese Taste gedrückt und betätigen Sie die Zahlentasten, um die ID des Projektors festzulegen, den Sie über die Fernbedienung steuern möchten.</p> <p>☛ "ID-Einstellungen" S.40</p>
18 [ID]-Schalter	<p>Mit diesem Schalter können Sie die ID-Einstellungen für die Fernbedienung aktivieren (On) bzw. deaktivieren (Off).</p> <p>☛ "ID-Einstellungen" S.40</p>
19 Fernbedienungsanschluss	<p>Anschluss des optionalen Fernbedienungskabelsatzes und Ausgabe von Signalen von der Fernbedienung.</p> <p>☛ "Sonderzubehör" S.217</p> <p>Wenn das Fernbedienungskabel mit diesem Remote-Anschluss verbunden ist, ist der Infrarotsender der Fernbedienung deaktiviert.</p>
20 [i]-Taste	<p>Anzeige des Menüs Information aus dem Menü Konfiguration.</p> <p>☛ "Menü Information (nur Display)" S.146</p>
21 [Num]-Taste	<p>Halten Sie diese Taste gedrückt, und geben Sie anhand der Zahlentasten Kennwörter und Nummern ein.</p> <p>☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.117</p>
22 [+/-]-Tasten	<ul style="list-style-type: none"> Anzeige der vorherigen oder nächsten Bilddatei beim Projizieren von Bildern von einem über ein Netzwerk verbundenen Computer. Bei der Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers können Sie die PowerPoint-Dateiseite während der Projektion mit Hilfe der Bild auf/ab-Tasten ändern.

Bezeichnung	Funktion
23 [Geometry]-Taste	<p>Korrigiert Verzerrungen im Projektionsbild.</p> <p>☛ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.59</p>
24 [Test Pattern]-Taste	<p>Anzeige eines Testbilds.</p> <p>☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.32</p>
25 [Distortion]-Taste	<p>Zur Korrektur von Verzerrungen drücken.</p> <p>☛ "Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)" S.37</p>
26 [Shutter]-Taste	<p>Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken.</p> <p>☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.108</p>
27 [Esc]-Taste	<ul style="list-style-type: none"> Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. Wenn die Taste während der Anzeige des Konfigurationsmenüs gedrückt wird, wird die vorherige Menüebene angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124 Dient bei Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers als rechte Maustaste. ☛ "Sonderzubehör" S.217
28 [Memory]-Taste	<p>Führt Funktionen und Einstellungen für die Speicherfunktion aus.</p> <p>☛ "Speicherfunktion" S.111</p>
29 [Color Mode]-Taste	<p>Mit jedem Drücken wird der Farbmodus gewechselt.</p> <p>☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.72</p>
30 [Search]-Taste	<p>Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt.</p> <p>☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.57</p>
31 [☀]-Taste	<p>Beleuchtet die Tasten auf der Fernbedienung ca. 15 Sekunden lang. Das ist praktisch, wenn die Fernbedienung im Dunkeln verwendet wird.</p>

Bezeichnung	Funktion
32 Anzeige	Ein Licht leuchtet bei der Ausgabe von Fernbedienungssignalen auf.
33 Infrarotsender der Fernbedienung	Ausgang von Infrarotsignalen der Fernbedienung.

Praktische Steuerung mittels Fernbedienung

Sie können folgende Aktionen durch einfaches Drücken einer der Tasten an der Fernbedienung durchführen:

Betrieb	Einstellen
Das projizierte Bild vertikal umkehren. (Umschalten der Projektion zwischen Front und Front/Decke) ☛ "Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus)" S.30	Halten Sie die [Shutter]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt.
Auswahl der Kennwortsicherheitseinstellungen. ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.117	Halten Sie die [Freeze]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt. Die Kennwortschutz -Anzeige erscheint und Sie können verschiedene Einstellungen wählen.
Sperrung oder Freigabe einiger Aktionen der Tasten an der Fernbedienung. ☛ "Tastensperre Fernbedienung" S.120	Halten Sie die [i]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt.
Initialisierung der Einstellungen für den Fernst.-Empfänger im Konfiguration-Menü. (Aktiviert alle Fernsteuer-Empfänger für diesen Projektor.)	Halten Sie die [Menu]-Taste länger als 15 Sekunden gedrückt.

Betrieb	Einstellen
Anzeige häufig verwendeter Konfiguration-Menüpunkte.	Drücken Sie die Taste [User1], [User2] oder [User3]. Unter USER-Taste können Sie den Menüpunkt festlegen, den Sie den jeweiligen Tasten zuordnen möchten. ☛ Einstellung - USER-Taste S.131 Folgende Menüpunkte können zugewiesen werden. Lichtmodus, Multi-Projektion, Auflösung, Bildverarbeitung, QR-Code anzeigen, Bildoptimierung, Frame Interpolation, Bildschirmabstimmung, Farbkalibrierung, Hilfe, Split Screen

Wechseln der Fernbedienungsbatterien

Wenn die Fernbedienung nach einer gewissen Zeit die Befehle verzögert oder überhaupt nicht mehr ausführt, sind wahrscheinlich die Batterien erschöpft. Ist dies der Fall, ersetzen Sie die Batterien durch neue. Halten Sie für den Bedarfsfall zwei Ersatz-Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA bereit. Verwenden Sie ausschließlich Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA.

Achtung

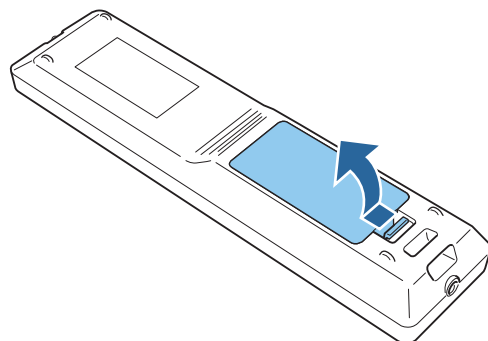
Bitte lesen Sie vor dem Umgang mit den Batterien die folgende Anleitung.

☛ [Sicherheitsanweisungen](#)

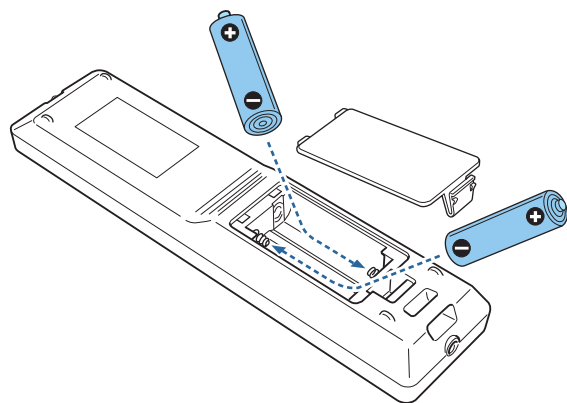
1

Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

Indem Sie die Lasche herunterdrücken, können Sie den Batteriefachdeckel abnehmen.



- 2** Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.

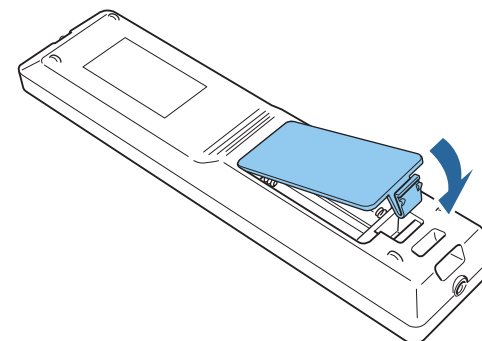


Achtung

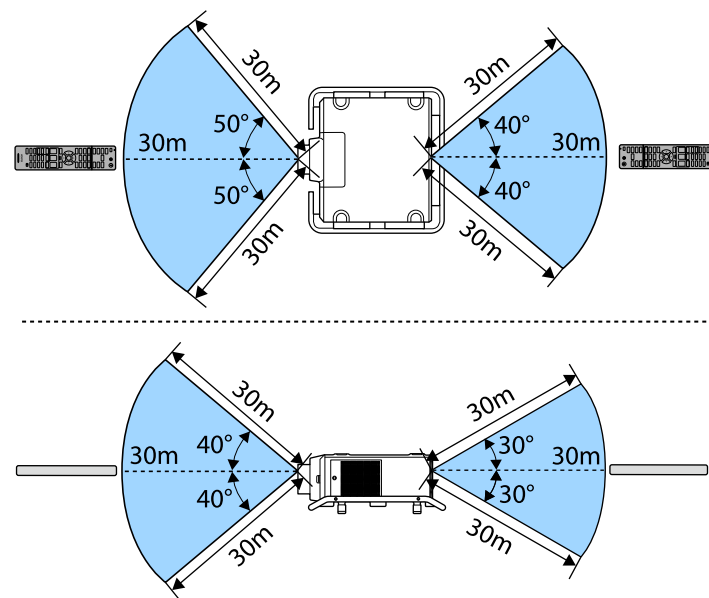
Kontrollieren Sie die Polaritätszeichen (+) und (-) im Batteriefach, damit Sie die Batterien richtig einsetzen können.

Werden die Batterien nicht ordnungsgemäß verwendet, könnten sie explodieren bzw. auslaufen und einen Brand, Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts verursachen.

- 3** Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.
Drücken Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung bis er einrastet.



Reichweite der Fernbedienung



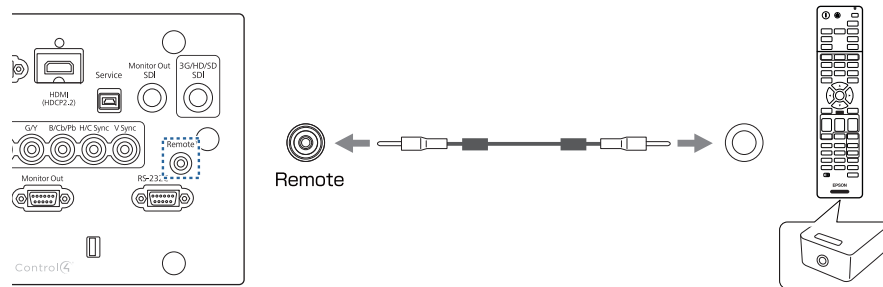
Um den Empfang von Fernbedienungssignalen einzuschränken, stellen Sie den **Fernst.-Empfänger** ein.

🔊 **Einstellung – Fernst.-Empfänger** [S.131](#)

Ein Kabel an die Fernbedienung anschließen

Wenn Sie in einem Raum mehrere Projektoren verwenden oder Hindernisse um den Fernsteuerungsempfänger vorhanden sind, können Sie ein Gerät mit dem optionalen Fernbedienungs-Kabelset problemlos bedienen.

☞ "Sonderzubehör" [S.217](#)



- Wenn das Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss verbunden wird, ist der Fernst.-Empfänger am Projektor deaktiviert.
- Zur Steuerung des Projektors können Sie auch den optionalen HDBaseT-Transmitter und die Fernbedienung über das Kabel verbinden.

☞ "Anschließen eines HDBaseT Transmitter" [S.50](#)



Vorbereitung des Projektors

In diesem Kapitel wird das Aufstellen des Projektors und der Verbindungsaufbau zu Projektionsquellen erläutert.

Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen

Anbringen

Achtung

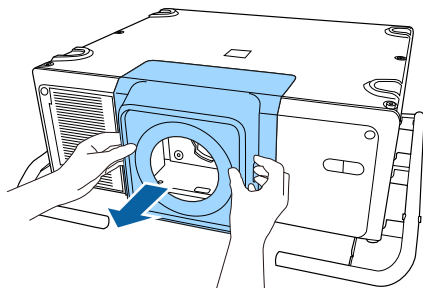
- Ziehen Sie zunächst den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Objektiv anbringen.
- Der Projektor sollte beim Anbringen des Objektivs nicht so stehen, dass die Gehäuseöffnung nach oben gerichtet ist. Staub und Schmutz könnten in den Projektor gelangen.
- Berühren Sie nicht die Objektivsektion mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern. Wenn Fingerabdrücke oder Öle auf der Objektivoberfläche bleiben, nimmt die Projektionsqualität ab.



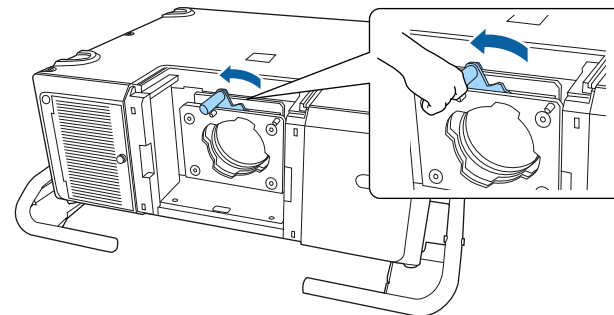
Der Projektor unterstützt die Objektive mit folgenden Modellnummern.

ELPLR05/ELPLU05/ELPLW07/ELPLM12/ELPLM13/ELPLM14/
ELPLL09/ELPLL10

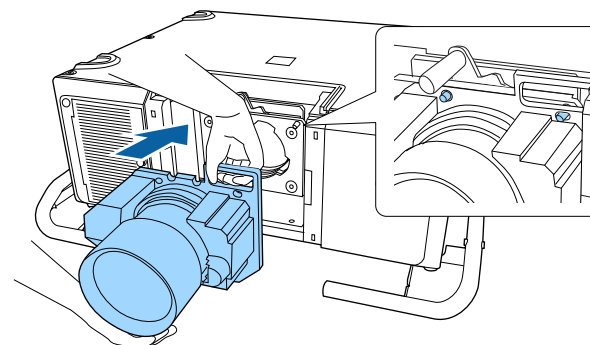
- 1** Ziehen Sie die Objektivversatzabdeckung zum Entfernen zu sich, während Sie die Riegel an beiden Seiten gedrückt halten.



- 2** Drehen Sie den Verschlusshebel gegen den Uhrzeigersinn.

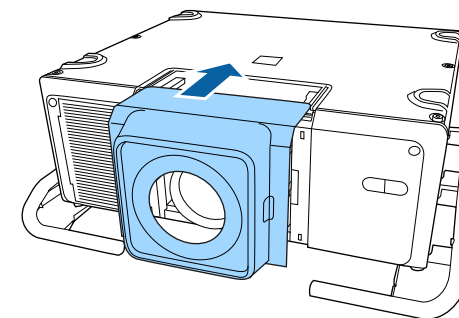
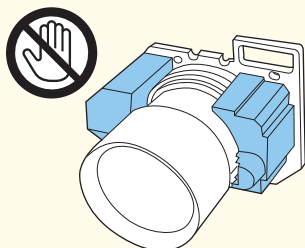


- 3** Setzen Sie das Objektiv gerade ein, wobei Sie die hervorstehenden Punkte am Objektiv an den Löchern (2 Punkte) an der Oberseite des Objektivs ausrichten.



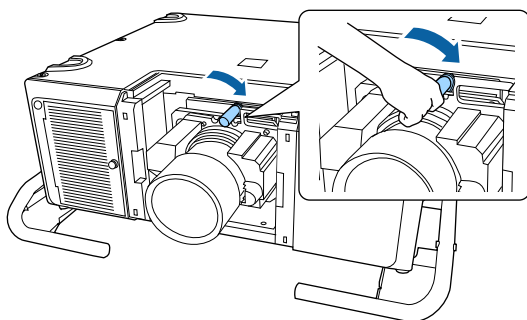
Achtung

Berühren Sie beim Anbringen des Objektivs nicht die in der folgenden Abbildung gezeigten Motorabdeckungen (2 Punkte). Andernfalls könnte dies zu einer Fehlfunktion des Objektivs führen.



- 4** Während Sie das Objektiv festhalten, halten Sie den Verriegelungshebel fest und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis das Objektiv hörbar einrastet.

Prüfen Sie, dass sich das Objektiv nicht abnehmen lässt.



- 5** Bringen Sie die Objektversatzabdeckung an.

Objektivkalibrierung

Kalibrieren Sie das Objektiv nach der Auswechslung so, dass der Projektor die Objektivposition und den Einstellbereich richtig beziehen kann.

Nach Anbringung eines Objektivs, das nicht dem vorherigen Objektiv entspricht, erscheint bei Einschaltung des Projektors eine Meldung.

Wählen Sie zur Kalibrierung des Objektivs **Ja**.

Die Objektivkalibrierung dauert etwa 3 Minuten. Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, kehrt das Objektiv in die Position vor der Kalibrierung zurück.

Achtung

Wenn die Meldung "Objektivkalibrierung fehlgeschlagen." angezeigt wird, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)



- Führen Sie die Objektivkalibrierung durch, wenn Sie ein mit dem vorherigen Objektiv identisches Objektiv anbringen.
Verwenden Sie zur Durchführung der Objektivkalibrierung eine der folgenden Methoden.
 - Halten Sie die [Default]-Taste an der Fernbedienung mindestens drei Sekunden gedrückt.
 - Konfigurationsmenü
 - ☛ **Erweitert - Betrieb - Objektivkalibrierung S.133**
- Falls Sie das Objektiv nicht kalibrieren, führen sich die folgenden Funktionen möglicherweise nicht richtig aus.
 - Objektivversatz
 - Speicher (Objektivposition)
 - Zoom
 - Fokus
 - Verzerrung

Entfernen

Achtung

Ziehen Sie zunächst den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Objektiv auswechseln. Wenn de Objektivversatz ausgeführt wurde, schieben Sie das Objektiv vor dem Austauschen des Objektivs in die Ausgangsposition.

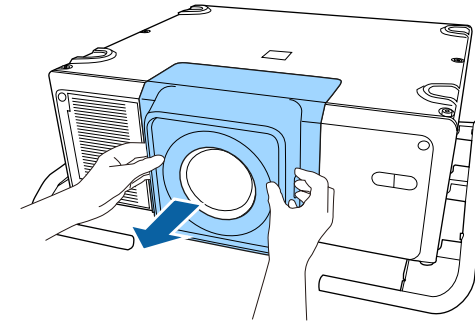
☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.33



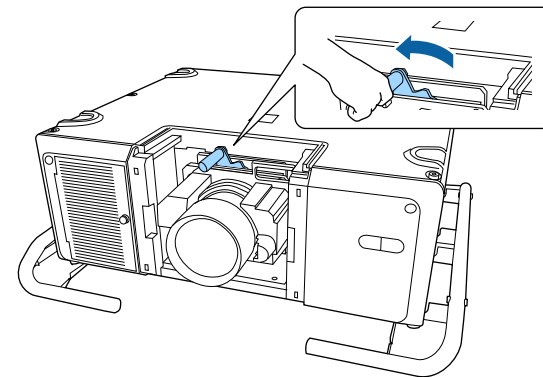
Der Projektor nutzt einen Laser als Lichtquelle. Aus Sicherheitsgründen schaltet sich die Lichtquelle ab, sobald das Objektiv entfernt wird. Sie können sie wieder einschalten, indem Sie das Objektiv anbringen und dann die Taste [①] drücken.

1

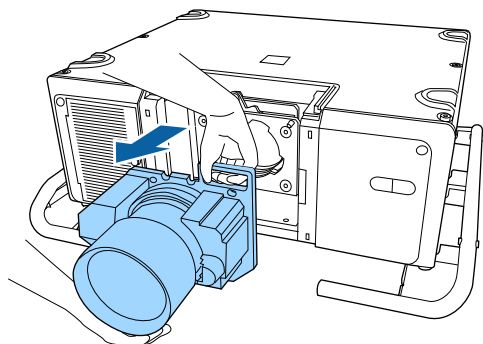
Ziehen Sie die Objektivversatzabdeckung zum Entfernen zu sich, während Sie die Riegel an beiden Seiten gedrückt halten.

**2**

Halten Sie das Objektiv fest und drehen Sie den Verschlusshebel gegen den Uhrzeigersinn, bis er entriegelt ist.

**3**

Ziehen Sie das Objektiv gerade heraus.



Installationseinstellungen

Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus)

Mit dem Modus **Projektion** im Konfigurationsmenü können Sie die Bildrichtung ändern.

☞ **Erweitert – Projektion** [S.133](#)

In der Standardeinstellung **Front** ergeben sich für jeden Projektionsmodus die folgenden Bildrichtungen.

Front (Standard)



Rück



Front/Decke



Rück/Decke



- Indem Sie die [Shutter]-Taste auf der Fernbedienung etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern:
Front ↔ Front/Decke
Rück ↔ Rück/Decke
- Stellen Sie zum Drehen der Menüanzeige die Option **OSD-Drehung** im Konfiguration-Menü ein.
☞ **Erweitert – Display – OSD-Drehung** [S.133](#)
- Wenn der Projektor an einer Decke hängt und das Bild verkehrt herum projiziert wird, stellen Sie **Taste Richtgsumkehr** auf **Ein** ein, damit die Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] am Bedienfeld in der korrekten Ausrichtung funktionieren.
☞ **Erweitert – Betrieb – Erweitert – Taste Richtgsumkehr** [S.133](#)

Bildschirmeinstellung

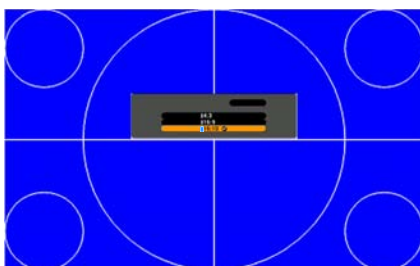
Stellen Sie das Bildformat entsprechend dem Seitenverhältnis des verwendeten Bildschirms ein.

Die Bildprojektionsfläche entspricht der Form des Bildschirms.



Die **Bildformat**-Einstellung ist zum Zeitpunkt des Kaufs **16:10**.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" [S.124](#)
- 2** Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
- 3** Wählen Sie **Bildformat** im Menü **Bildschirm**.
- 4** Wählen Sie das Bildschirm-Seitenverhältnis.
Je nach Einstellung ändert sich die Form des Hintergrundtestbilds.



- 5** Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



- Wenn Sie das Bildformat ändern, stellen Sie auch das Seitenverhältnis des projizierten Bildes ein.
☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" [S.76](#)
- Message Broadcasting (ein EasyMP Monitor-Plugin) wird von dieser Funktion nicht unterstützt.

Einstellen der Bildposition im projizierten Bildschirm

Wenn die Einstellung Bildformat Ränder zwischen Bildkante und dem Rahmen des projizierten Bildschirms verursacht, können Sie die Position des Bildes anpassen.

Beispiel: Wenn das **Bildformat** auf **4:3** eingestellt ist

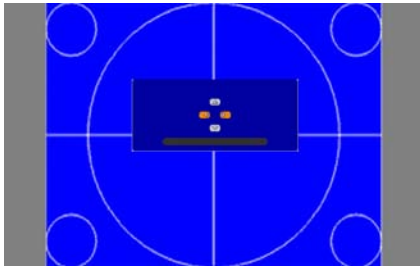


Sie können das Bild nach links und rechts verschieben.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" [S.124](#)
- 2** Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
- 3** Wählen Sie **Anzeigeposition** im Menü **Bildschirm**.

- 4** Stellen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Bildposition ein.

Mit dem Hintergrundtestbild können Sie die aktuelle Anzeigeposition prüfen.



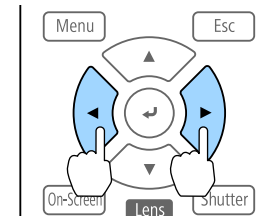
- 5** Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



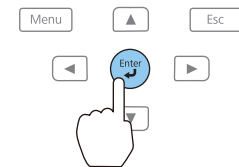
Wenn das **Bildformat** auf **16:10** eingestellt wird, kann **Anzeigeposition** nicht angepasst werden.

- 2** Drücken Sie zur Änderung des Testbilds die Tasten [◀][▶] auf der Fernbedienung oder die Taste [↵] im Bedienfeld.

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes



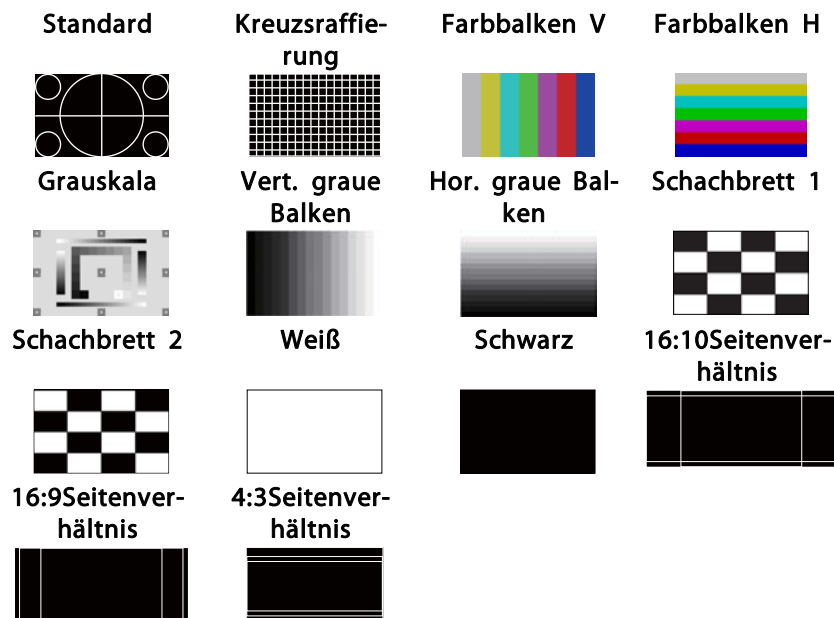
Anzeigen eines Testbilds

Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen.





Die Form des Testbilds entspricht der **Bildformat**-Einstellung. Stellen Sie zuerst das **Bildformat** ein.


☞ "Bildschirmeinstellung" [S.31](#)

- 1** Drücken Sie während der Projektion die Taste [Test Pattern] auf der Fernbedienung oder im Bedienfeld.



Solange das Testbild angezeigt wird, kann zusätzlich zu den Objektivfunktionen das Bild wie folgt eingestellt werden.

Hauptmenübezeichnung	Untermenü/Elemente
Bild	Farbmodus  S.72
	Weißabgleich
	Erweitert
	- Gamma* ¹  S.79
	- RGBCMY  S.78
	Reset
Einstellen	Geometriekorrektur  S.59
	Helligkeit-Einst.

Hauptmenübezeichnung	Untermenü/Elemente
Erweitert	Display* ² Farbkalibrierung Multi-Projektion* ³  S.89


*1 Mit Ausnahme der benutzerdefinierten Gamma-Einstellungen

*2 Außer bei Bildschirm, Panelkalibrierung und Farbabgleich

*3 Außer bei Schwarzpegel, Skalieren, Farbabgleich und Farbjutage



- Um die Menüpositionen einzustellen, die nicht eingestellt werden können, während das Testbild angezeigt wird, oder um eine Feineinstellung des Bilds vorzunehmen, projizieren Sie ein Bild vom angeschlossenen Gerät.
- Drücken Sie während der Bildanpassung zum Ändern des Testbildes die Tasten [↵][⇓] an der Fernbedienung.
- Sie können ein Testbild auch über das Konfiguration-Menü wählen.

 **Einstellung - Testbild** [S.131](#)

3

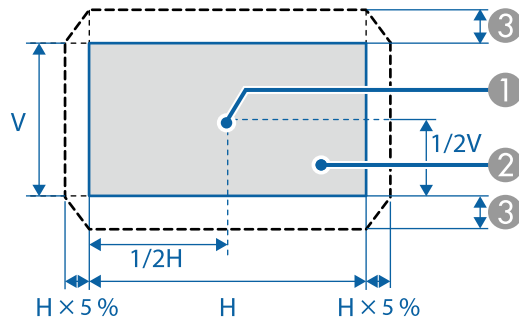
Drücken Sie die Taste [Esc], um das Testbild auszuschalten.

Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)

Das Objektiv kann verschoben werden, um die Position des projizierten Bilds einzustellen, zum Beispiel wenn der Projektor nicht direkt vor der Leinwand positioniert werden kann.

Die Bereiche, in denen das Bild verschoben werden kann, sind unten aufgeführt. Die Position des projizierten Bildes kann nicht auf den horizontalen und vertikalen Maximalwert verschoben werden.

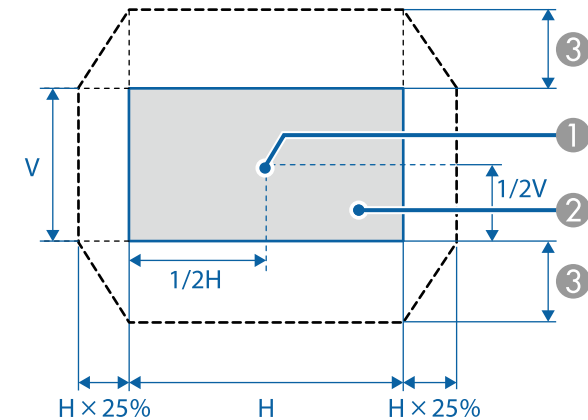
Bei Verwendung von ELPLR05



- ① Objektivmitte
- ② Projektionsbild, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird
- ③ Maximaler Bewegungsbereich: $V \times 15\%$ *

* Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist, kann das Bild nicht vertikal verschoben werden.

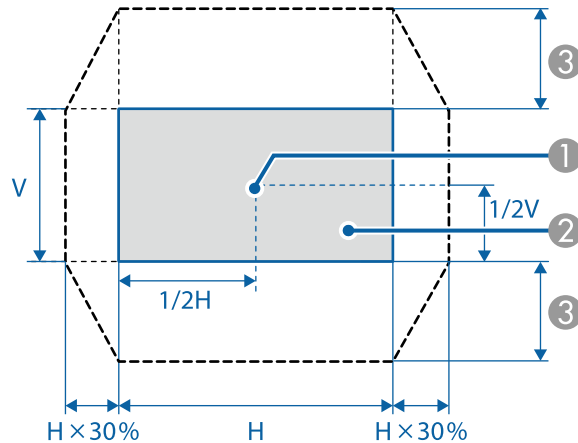
Bei Verwendung von ELPLU05/ELPLL09/ELPLL10



- ① Objektivmitte
- ② Projektionsbild, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird
- ③ Maximaler Bewegungsbereich: $V \times 55\%$ *

* Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist, kann das Bild nicht vertikal verschoben werden.

Bei Verwendung von ELPLW07/ELPLM12/ELPLM13/ELPLM14



- ① Objektivmitte
- ② Projektionsbild, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird
- ③ Maximaler Bewegungsbereich: $V \times 65\%$ *

* Bei Durchführung der Bildschirmabstimmung: $V \times 60\%$ (ELPLM13)

* Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist, kann das Bild nicht vertikal verschoben werden.



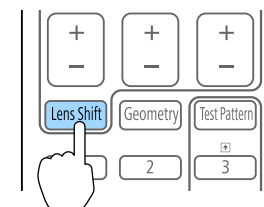
- Stellen Sie die Bildhöhe mit dem vertikalen Objektivversatz ein, indem Sie das Bild von unten nach oben schieben. Wenn sie von oben nach unten eingestellt wird, kann es sein, dass sich die Bildposition nach dem Einstellen leicht nach unten verschiebt.
- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 20 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Die Bildanzeige ist am deutlichsten, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird.
- Wenn Sie die [Lens Shift]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld mindestens drei Sekunden lang gedrückt halten, wird das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt.
- Wenn Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer** setzen, können Sie das Objektiv selbst dann in die Ausgangsposition bewegen, wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.

☞ **Erweitert - A/V-Einstellungen - A/V-Ausgang S.133**

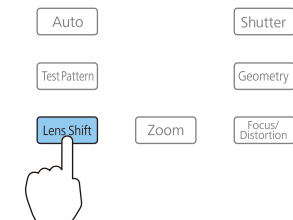
1

Drücken Sie die [Lens Shift]-Taste auf der Fernbedienung oder dem Bedienfeld.

Unter Verwendung der Fernbedienung

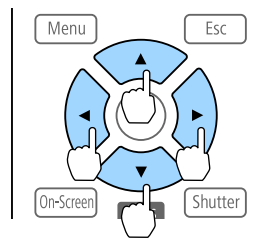


Unter Verwendung des Bedienfeldes

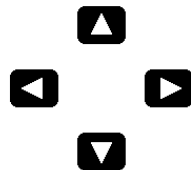
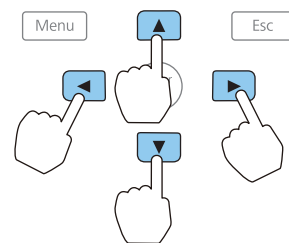


- 2** Passen Sie die Position des projizierten Bildes mit den Tasten [▲] [▼] [◀] [▶] an.

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes



Die Anzeige kann je nach Objektiv variieren.

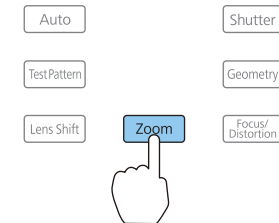
- 3** Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.

Einstellen der Bildgröße

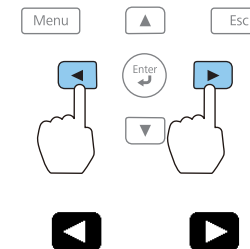


Dies ist bei ELPLR05 nicht verfügbar.

- 1** Drücken Sie die [Zoom]-Taste am Bedienfeld.



- 2** Drücken Sie zum Anpassen die Tasten [◀] [▶].



Die Anzeige kann je nach Objektiv variieren.

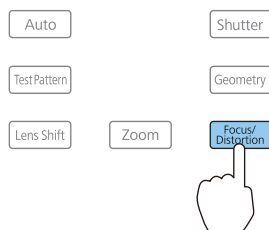
- 3** Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.



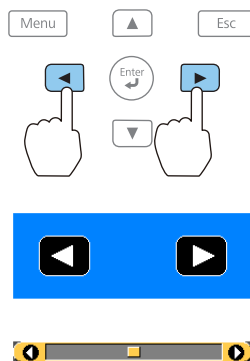
Die können die Bildgröße auch mit den [Zoom]-Tasten [+] [-] an der Fernbedienung anpassen.

Fokuskorrektur

- 1 Drücken Sie die [Focus/Distortion]-Taste am Bedienfeld. Drücken Sie sie wiederholt, bis der Fokuseinstellungsbildschirm angezeigt wird.



- 2 Drücken Sie zum Anpassen die Tasten [◀][▶].



Die Anzeige kann je nach Objektiv variieren.



Wenn Sie eines der folgenden Objektive nutzen, werden Sie durch eine Mitteilung zur Anpassung der Verzerrung (Bildverzerrung) aufgefordert. Passen Sie nach dem Fokus die Verzerrung an.

ELPLR05, ELPLU05

☞ "Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)" [S.37](#)

- 3 Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.

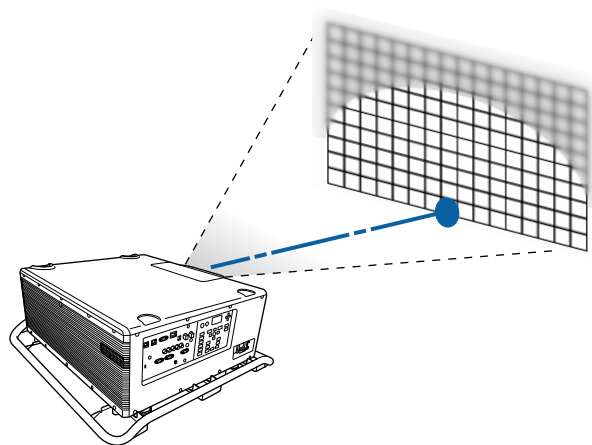


- Sie können den Fokus auch mit den [Focus]-Tasten [+] [-] an der Fernbedienung anpassen.
- Bei Projektion von mehreren Projektoren und auftretenden Helligkeitsabweichungen sollten Sie das Grauskalen-Testbild anzeigen und den Fokus anpassen.
- Falls der Fokus auch nach Fokusanpassung nicht stimmt, halten Sie zur Objektivkalibrierung etwa drei Sekunden die [Default]-Taste an der Fernbedienung gedrückt. Passen Sie den Fokus nach Abschluss der Objektivkalibrierung erneut an.

Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)

Wenn Sie ELPLR05 oder ELPLU05 verwenden und die Mitte der Anzeige fokussieren, wird das umliegende Bild verzerrt und unscharf. Befolgen Sie zur Korrektur der Verzerrungen die nachstehenden Schritte.

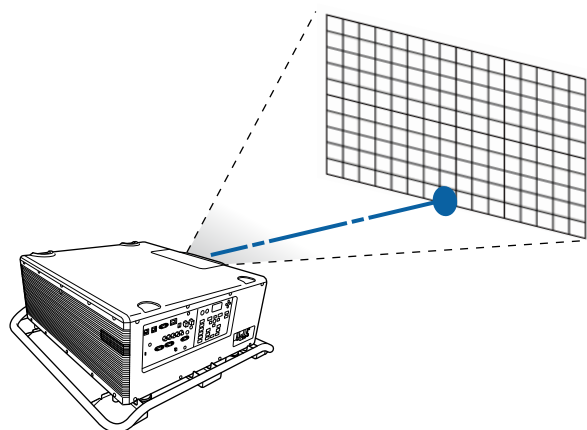
- 1 Drücken Sie die [Focus/Distortion]-Taste am Bedienfeld. Drücken Sie sie wiederholt, bis der Fokuseinstellungsbildschirm angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie zum Scharfstellen des Bildes rund um die Objektivmitte die Tasten [◀][▶].



- 3** Drücken Sie noch einmal die [Focus/Distortion]-Taste am Bedienfeld.

Drücken Sie sie wiederholt, bis der Verzerrungseinstellungsbildschirm angezeigt wird.

- 4** Passen Sie den Fokus des umliegenden Bereichs mit der Taste [◀][▶] an.



Falls die Mitte nach Anpassung des umliegenden Bildes unscharf ist, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2.



Sie können Bildverzerrungen auch über die Fernbedienung anpassen. Drücken Sie nach Anpassung des Fokus in der Bildmitte mit der [Focus]-Taste [+] [-] die [Distortion]-Taste [+] [-] zur Anpassung des umliegenden Bildes.

Registrieren und Laden von Objektiv Einstellungswerten

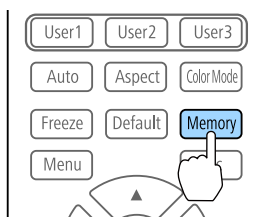
Sie können eine Objektivposition, deren Objektivversatz, Zoom, Fokus und Verzerrung angepasst wurde, im Speicher registrieren und bei Bedarf laden. Sie können bis zu 10 Werte speichern.




- Wenn Sie Ihr Objektiv nicht kalibriert haben, wird beim Speichern eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Kalibrierung des Objektivs **Ja**.
- Die Objektivposition beim Laden eines Speicherstands stimmt möglicherweise nicht komplett mit der Objektivposition beim Speichern der Werte überein.
- Falls sich die Objektivpositionen beim Laden und beim Speichern stark voneinander unterscheiden, kalibrieren Sie das Objektiv erneut.
☛ **Erweitert - Betrieb - Objektivkalibrierung S.133**

1

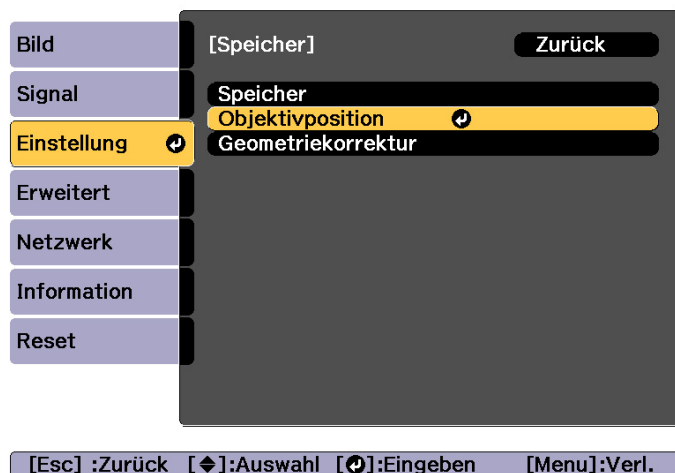
Drücken Sie während der Projektion die [Memory]-Taste.




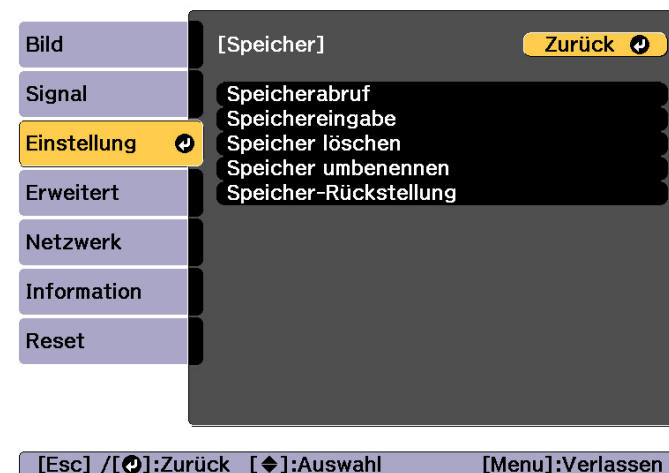
Sie können Bedienung auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.





 **Einstellung - Speicher** S.131

2 Wählen Sie **Objektivposition** und drücken Sie dann die []-Taste.



3 Wählen Sie die Funktion, die Sie ausführen möchten und drücken Sie dann die []-Taste.



Funktion	Erläuterung
Speicherabruf	Lädt die gespeicherten Einstellungen. Wenn Sie einen Speicherstand wählen und die []-Taste drücken, wird das Objektiv automatisch entsprechend den Einstellungen des ausgewählten Speicherstands angepasst.
Speichereingabe	Registriert die aktuellen Einstellungen im Speicher. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die []-Taste drücken, werden die Einstellungen gespeichert.
Speicher löschen	Löscht gespeicherte Einstellungen. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die []-Taste drücken, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie Ja und drücken Sie dann die []-Taste, um die gewählten gespeicherten Einstellungen zu löschen.

Funktion	Erläuterung
Speicher umbenennen	Ändern des Speichernamens. Wählen Sie den Speichernamen, den Sie ändern möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Geben Sie den Speichernamen mithilfe der Soft-Tastatur ein. ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.139 Wenn Sie fertig sind, bewegen Sie den Cursor auf Finish und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Speicher-Rückstellung	Setzt Namen und Einstellungen eines Speicherstands zurück.



Wenn die Markierung links neben dem Speichernamen blau wird, wurde der Speicher bereits registriert. Wenn Sie einen registrierten Speicher wählen, erscheint eine Bestätigungsmeldung zum Überschreiben des Speichers. Wenn Sie **Ja** auswählen, werden die vorherigen Einstellungen gelöscht und die aktuellen gespeichert.

ID-Einstellungen

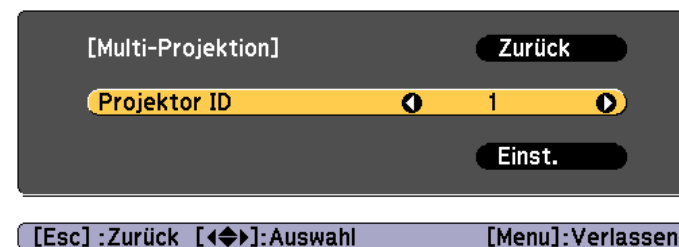
Wenn für einen Projektor und die Fernbedienung eine übereinstimmende ID festgelegt wurde, können Sie über die Fernbedienung selektiv den Projektor mit dieser ID bedienen. Das ist sehr praktisch, wenn Sie mehrere Projektoren handhaben müssen. Sie können bis zu 30 IDs einrichten.



- Die Steuerung mit der Fernbedienung ist nur bei Projektoren möglich, die sich innerhalb des Betriebsbereichs der Fernbedienung befinden.
☛ "Reichweite der Fernbedienung" [S.24](#)
- IDs werden ignoriert, wenn die Projektor-ID auf **Aus** oder die Fernbedienungs-ID auf **0** gesetzt ist.
- Wenn Sie Epson Web Control nutzen, können Sie einen spezifischen Projektor über ein Mobilgerät bedienen.
☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" [S.200](#)

Weisen Sie eine Projektor ID zu

- Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" [S.124](#)
- Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.
- Wählen Sie **Projektor ID** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- Drücken Sie die Tasten [◀][▶] zur Auswahl einer ID-Nummer.

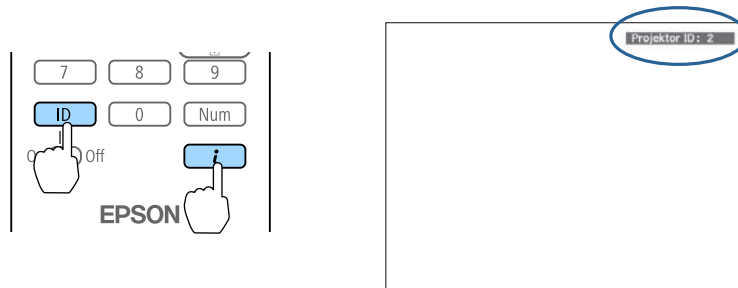


- Wählen Sie **Einstellen** und drücken Sie die [↵]-Taste.

- 6** Drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Konfigurationsmenü zu schließen.

Prüfen der Projektor ID

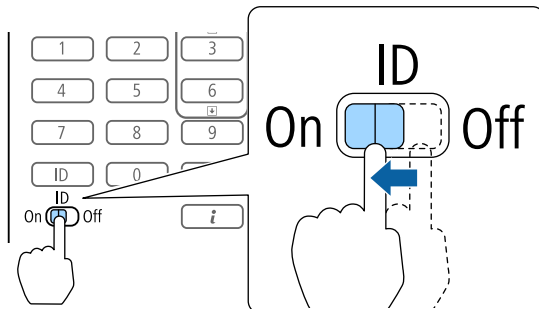
Drücken Sie während der Projektion die [i]-Taste und halten Sie gleichzeitig die [ID]-Taste an der Fernbedienung gedrückt.



Wenn Sie die Tasten drücken, wird die aktuelle Projektor-ID auf der Projektionsleinwand angezeigt. Sie verschwindet in etwa drei Sekunden.

Einstellen der Fernbedienungs-ID

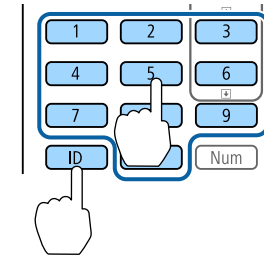
- 1** Stellen Sie den [ID]-Schalter der Fernbedienung auf On.



- 2** Drücken Sie, während Sie die [ID]-Taste gedrückt halten, die Zahlentaste, die der ID des Projektors entspricht, den Sie bedienen möchten.

☛ "Prüfen der Projektor ID" [S.41](#)

Geben Sie den Code zweistellig ein (Beispiel: 01, wenn die ID 1 ist).



Wenn diese Einstellung vorgenommen ist, sind die Projektoren, die über Fernbedienung gesteuert werden können, begrenzt.



Die Einstellung der Fernbedienungs-ID ist in der Fernbedienung gespeichert. Auch wenn die Batterien der Fernbedienung zum Austausch herausgenommen werden, wird die gespeicherte ID-Einstellung bewahrt. Wenn die Batterien aber sehr lange Zeit herausgenommen bleiben, wird die Einstellung auf den Standardwert (ID0) zurückgesetzt.

Einstellen der Uhrzeit

Sie können die Uhrzeit für den Projektor einstellen. Die eingestellte Uhrzeit wird für die Zeitplanfunktion verwendet.

☛ "Zeitplanfunktion" [S.113](#)



- Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal einschalten, wird die Meldung "Möchten Sie die Uhrzeit einstellen?" angezeigt. Wählen Sie **Ja**, erscheint der Bildschirm aus Schritt 4.
- Wenn **Zeitplanschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Datums- und Zeiteinstellungen nicht geändert werden. Nach Änderung der Einstellung **Zeitplanschutz** auf **Aus** können Sie Einstellungen ändern.
☞ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" [S.117](#)

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☞ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" [S.124](#)
- 2 Wählen Sie **Betrieb** im Menü **Erweitert**.
- 3 Wählen Sie **Datum & Zeit** und drücken Sie die dann [↵]-Taste.
- 4 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.
Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein.
☞ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" [S.139](#)



Datum & Zeit

Untermenü	Funktion
Datum	Einstellung des aktuellen Datums.
Zeit	Einstellung der aktuellen Uhrzeit.

Untermenü	Funktion
Zeitunterschied (UTC)	Stellen Sie den Zeitunterschied zur koordinierten Weltzeit ein.
Einstellen	Die Einstellungen unter Datum & Zeit werden übernommen.

Sommerzeit-Einstellung

Untermenü	Funktion
Sommerzeit	Stellen Sie ein, ob die Sommerzeit aktiviert werden soll (Ein/Aus). DST-Einstellung (min) passt den Zeitunterschied zwischen Standardzeit und Sommerzeit an.
DST Start	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Sommerzeit ein.
DST Ende	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für das Ende der Sommerzeit ein.
Einstellen	Die Einstellungen unter Sommerzeit-Einstellung werden übernommen.

Internetzeit

Untermenü	Funktion
Internetzeit	Stellen Sie hier Ein ein, um die Zeit automatisch über einen Internet-Uhrzeit-Server zu aktualisieren.
Internetzeitserver	Geben Sie die IP-Adresse eines Internet-Uhrzeit-Servers ein.
Einstellen	Die Einstellungen unter Internetzeit werden übernommen.



Achten Sie beim Ändern von Einstellungen darauf, dass Sie **Einstellen** wählen und dann die Taste [↵] drücken.

- 5** Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Sonstige Einstellungen

Einstellungen für die Standardbedienung

Zweck	Einstellmethoden
Starten/Stoppen der Projektion durch Ein-/Ausschalten des Ein-/Ausschalters oder Ein-/Ausstecken des Projektor-Netzsteckers.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn Direkt Einschalten auf Ein gesetzt ist, kann der Projektor bei Stromversorgung mit der Projektion starten. (Standardeinstellung: Aus) ☛ Erweitert - Betrieb - Direkt Einschalten S.133 Der Projektor kann direkt mit dem Leitungsschutzschalter ausgeschaltet werden, weil er die direkte Abschaltfunktion unterstützt.
Deaktivieren der Piepstöne beim Ein-/Ausschalten des Projektors.	Stellen Sie Piepston auf Aus . (Standardeinstellung: Ein) ☛ Erweitert - Betrieb - Erweitert - Piepston S.133
Ausschalten des Gerätes durch einmaliges Drücken der Taste [⏻].	Stellen Sie Standby-Bestätigung auf Aus . (Standardeinstellung: Ein) ☛ Erweitert - Display - Standby-Bestätigung S.133

Einstellung für die Anzeige

Zweck	Einstellmethoden
Ändern der Menüposition.	Änderung der Einstellungen für die Menüposition . ☛ Erweitert - Display - Menüposition S.133
Ändern der Menüausrichtung.	Ändern Sie die Einstellungen von OSD-Drehung . ☛ Erweitert - Display - OSD-Drehung S.133
Verhindern der Anzeige von Menüs, Meldungen oder Warnungen.	Mit der [On-Screen]-Taste an der Fernbedienung lassen sich Menüs, Mitteilungen usw. ein- und ausblenden. Wenn Menüs ausgeblendet werden, können Sie das Konfiguration-Menü nicht bedienen (mit Ausnahme des Umschaltens zwischen Farbmodus und Eingangsquelle).
Deaktivieren der Meldung auf der Projektionsfläche beim Umschalten der Quelle.	Stellen Sie Meldung auf Aus . (Standardeinstellung: Ein) ☛ Erweitert - Display - Meldung S.133 Sie können Warnungen anhand der Anzeigen bestätigen. ☛ "Ablesen der Anzeigen" S.158 Dialoge für Bedienung und Funktionen, Laserwarnungen, Ende von Message Broadcasting und Projektor ID werden angezeigt.
Reduzieren der Anzeigeverzögerung des Bildes.	Setzen Sie Bildverarbeitung auf Schnell 1 oder Schnell 2 . ☛ Signal - Erweitert - Bildverarbeitung S.129

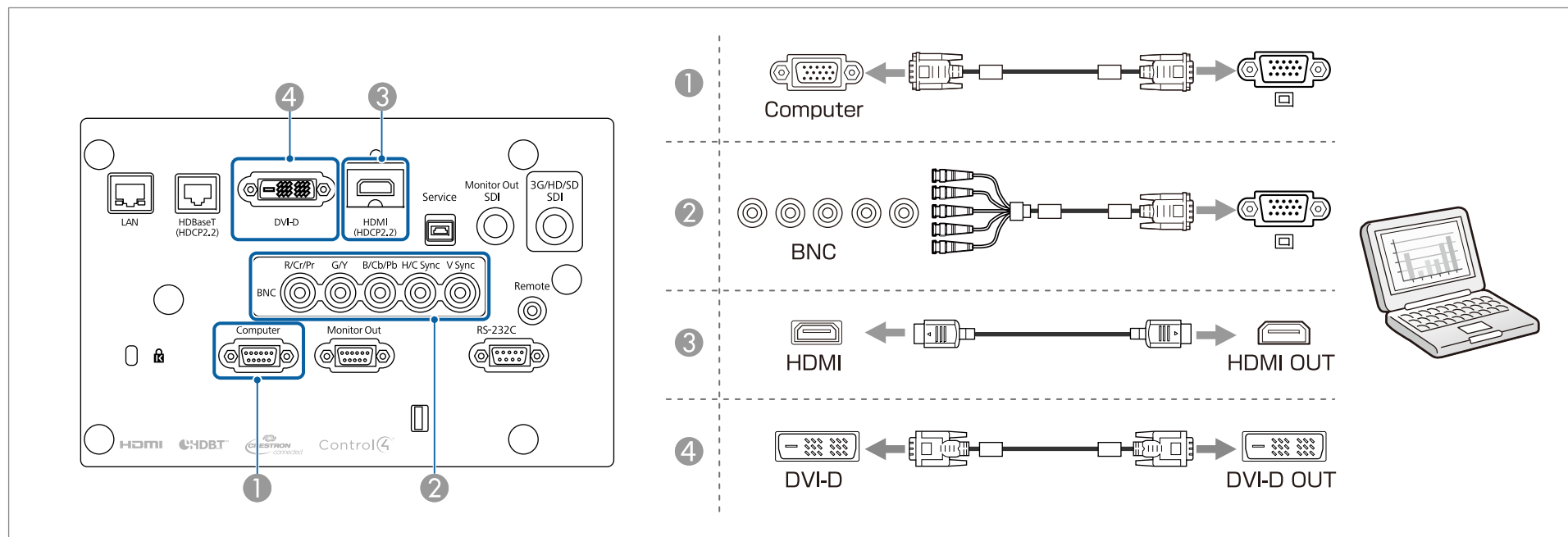
Zweck	Einstellmethoden
Registrieren und Speichern der Einstellungen für das projizierte Bild.	Stellen Sie Speicher ein. ☛ "Speicherfunktion" S.111 Sie können die folgenden Einstellungen speichern. <ul style="list-style-type: none"> • Speicher: Einige Einstellungen im Konfiguration-Menü • Objektivposition: Einstellungswerte von Objektivversatz, Zoom, Fokus und Verzerrung • Geometriekorrektur: Einstellungswerte der Geometriekorrektur
Ändern des im Hintergrund angezeigten Bildschirms.	Ändern unter Display . Zur Auswahl stehen Blau, Schwarz und Logo. Wenn kein Logo registriert ist, wird das EPSON-Logo angezeigt. Hintergrundanzeige : Einstellung der Bildschirmanzeige ohne Bildsignal. (Standardeinstellung: Blau) ☛ Erweitert - Display - Hintergrundanzeige S.133 Startbildschirm : Einstellung, ob (Ein/Aus) das Benutzerlogo beim Einschalten des Projektors angezeigt werden soll. (Standardeinstellung: Ein) ☛ Erweitert - Display - Startbildschirm S.133

Bezeichnung, Position und Ausrichtung der Anschlüsse können je nach angeschlossener Quelle unterschiedlich sein.

Anschließen eines Computers

Um Bilder von einem Computer zu projizieren, schließen Sie den Computer auf eine der folgenden Weisen an.

- ① **Unter Verwendung eines handelsüblichen Computerkabels**
Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige an den Projektoranschluss Computer an.
- ② **Bei Verwendung eines handelsüblichen 5BNC-Kabels**
Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige an den Projektoranschluss BNC an.
- ③ **Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels**
Verbinden Sie den HDMI-Anschluss am Computer mit dem Projektoranschluss HDMI.
- ④ **Bei Verwendung eines handelsüblichen DVI-D-Kabels**
Verbinden Sie den DVI-D-Anschluss am Computer mit dem DVI-D-Anschluss des Projektors.



Anschließen von Bildquellen

Verbinden Sie den Projektor zur Projektion von Videobildern mit einer der folgenden Methoden.

① **Bei Verwendung eines optionalen Komponentenvideokabels (D-Sub/Komponentenkonverter)**

☞ "Sonderzubehör" [S.217](#)

Verbinden Sie den Komponenten-Ausgang der Bildquelle mit dem Computer-Anschluss am Projektor.

② **Bei Verwendung eines handelsüblichen Komponentenvideokabels (RCA) und eines BNC/RCA-Adapters**

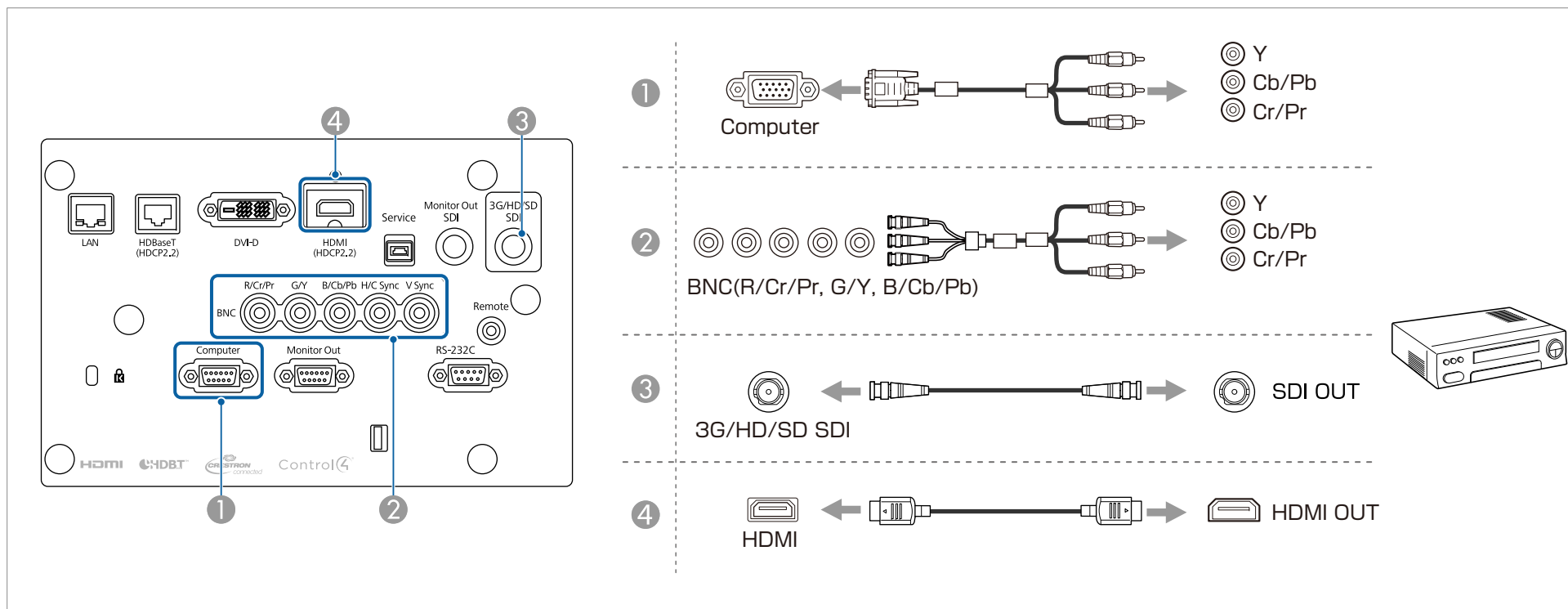
Verbinden Sie den Komponentenausgang des Videogerätes mit dem BNC-Anschluss (R/Cr/Pr, G/Y, B/Cb/Pb) des Projektors.

③ **Bei Verwendung eines handelsüblichen BNC-Videokabels (SDI-Eingang)**

Schließen Sie den SDI-Anschluss an der Bildquelle an den Projektoranschluss SDI an.

④ **Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels**

Schließen Sie den HDMI-Anschluss an der Bildquelle an den Projektoranschluss HDMI an.



Achtung

- Wenn die Bildquelle eingeschaltet ist, während Sie sie am Projektor anschließen, kann dies zu Fehlfunktionen führen.
- Wenn der Stecker eine andere Ausrichtung oder Form aufweist, versuchen Sie nicht, ihn mit Nachdruck in den Anschluss zu stecken. Dies kann zu Gerätebeschädigungen und Fehlfunktionen führen.



Wenn Ihre gewünschte Bildquelle einen Anschluss mit einer ungewöhnlichen Form aufweist, verwenden Sie das mit dem Gerät mitgelieferte oder ein als Sonderzubehör erhältliches Kabel für den Anschluss an den Projektor.

Anschließen eines externen Monitors

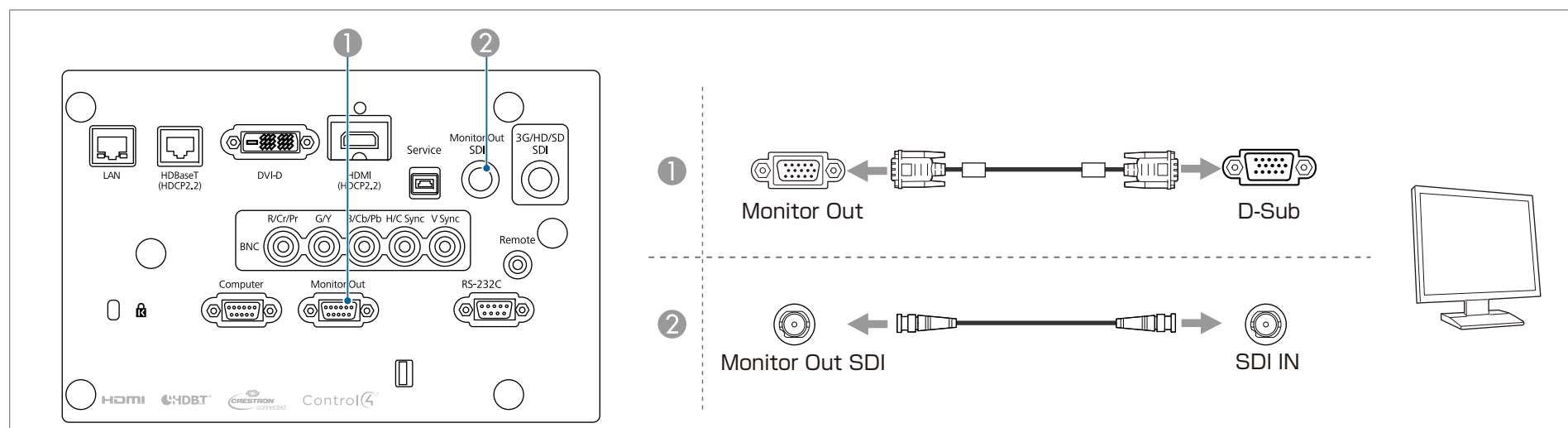
Sie können Bilder an einen externen Monitor ausgeben.

- 1 Wenn Sie Bilder von einem mit dem Computer- oder BNC-Anschluss verbundenen Gerät ausgeben möchten.

Verbinden Sie den D-Sub-Anschluss am externen Monitor mit dem Monitor Out-Anschluss am Projektor.

- 2 wenn Sie Bilder von einem mit dem 3G/HD/SD-SDI-Port verbundenen Gerät ausgeben möchten

Verbinden Sie den SDI-Ausgang am externen Monitor mit dem Monitor Out SDI-Anschluss am Projektor.

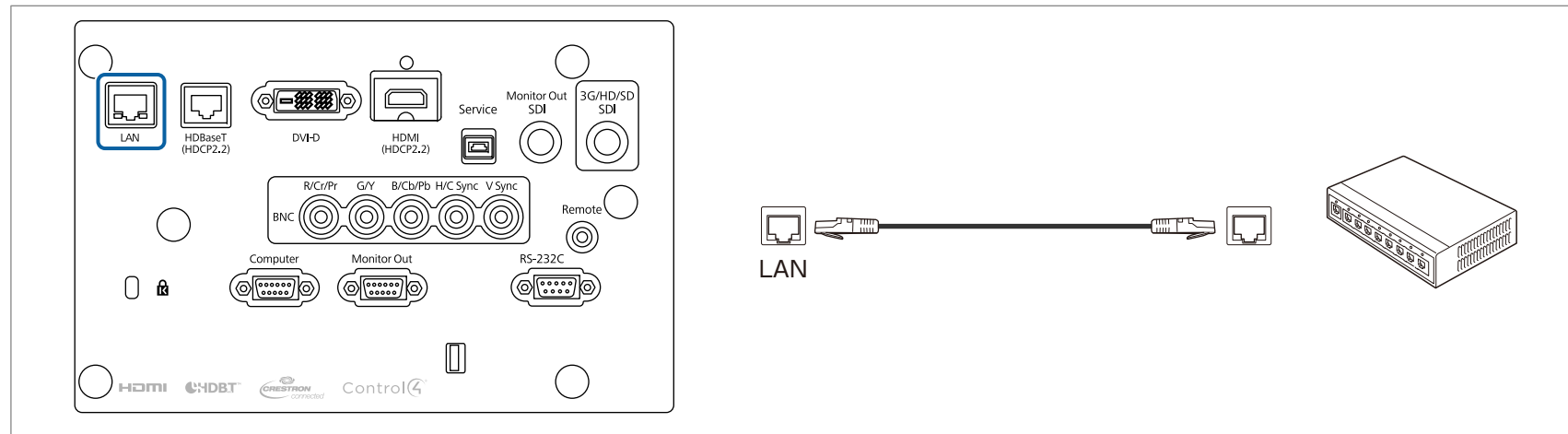


- Führen Sie folgende Einstellungen durch, wenn das Bild auch dann ausgegeben werden soll, während sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.
- Stellen Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer**.
 - ☛ **Erweitert - A/V-Einstellungen - A/V-Ausgang** [S.133](#)
- Stellen Sie **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein**.
 - ☛ **Erweitert - Standby-Modus** [S.133](#)
- Der Monitor Out-Anschluss, an dem externe Monitore angeschlossen werden, kann analoge RGB-Signale ausgeben, die am Computer- oder BNC-Anschluss eingegeben werden. Sie können unter **Monitor-Ausgang** wählen, welche Signale ausgegeben werden sollen.
 - ☛ **Erweitert - A/V-Einstellungen - Monitor-Ausgang** [S.133](#)

Anschließen eines LAN-Kabels

Schließen Sie an den LAN-Projektoranschluss einen LAN-Ausgang eines Netzwerkhubs oder eines anderen Geräts mithilfe eines im Handel erhältlichen 100BASE-TX- oder 10BASE-T LAN-Kabels an.

Indem ein Computer über ein Netzwerk an den Projektor angeschlossen wird, können Sie Bilder projizieren und den Projektorstatus überprüfen.

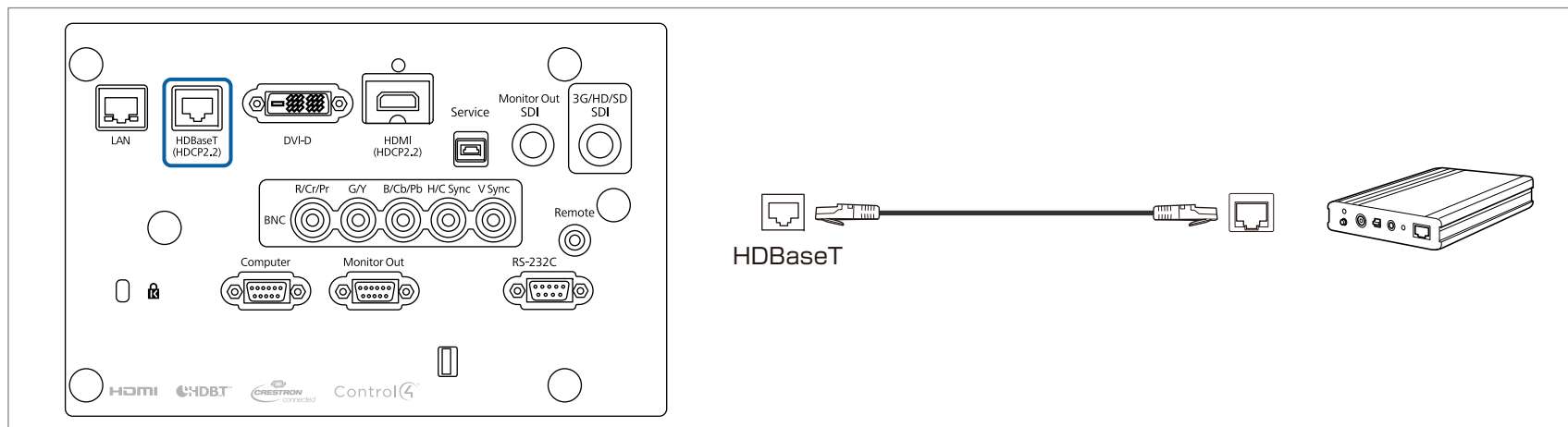


Um Fehlfunktionen vorzubeugen, verwenden Sie ein abgeschirmtes LAN-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

Anschließen eines HDBaseT Transmitter

Schließen Sie den optionalen HDBaseT Transmitter mit einem handelsüblichen 100BASE-TX-Netzwerkkabel an.

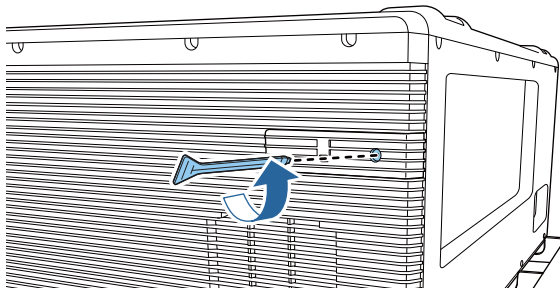
☞ "Sonderzubehör" [S.217](#)



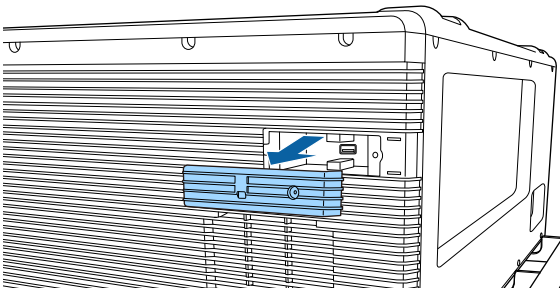
- Bitte lesen Sie vor der Verwendung des HDBaseT Transmitter sorgfältig die mitgelieferte Bedienungsanleitung.
- Verwenden Sie als LAN-Kabel ein von der HDBaseT Alliance empfohlenes STP-Kabel (gerade) der Kategorie 6 oder höher. Allerdings wird der Betrieb nicht für alle Eingabe-/Ausgabegeräte und Umgebungen garantiert.
- Stellen Sie beim Anschließen oder Abtrennen des LAN-Kabels sicher, dass Projektor und HDBaseT Transmitter ausgeschaltet sind.
- Stellen Sie bei Ethernet- oder serieller Kommunikation oder bei Verwendung der Kabelfernbedienung am HDBaseT-Anschluss den Menüpunkt **Steuerung/Kommunik.** im Konfigurationsmenü auf **Ein**.
☞ **Erweitert - HDBaseT - Steuerung/Kommunik.** [S.133](#)
Beachten Sie, dass bei Einstellung von **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein** der LAN-, RS-232C- und der Remote-Anschluss deaktiviert sind.
- Stellen Sie bei Verwendung von Extron XTP-Transmitter oder Switcher eine Verbindung zum HDBaseT-Anschluss des Projektors her. Setzen Sie **Extron XTP** auf **Ein** (**Standby-Modus** und **Steuerung/Kommunik.** werden automatisch auf **Ein** gesetzt).
☞ **Erweitert - HDBaseT - Extron XTP** [S.133](#)

Installieren der WLAN-Einheit

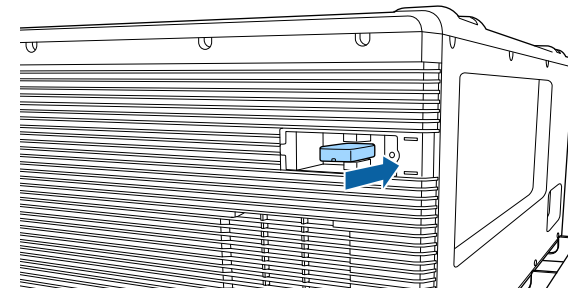
- 1 Entfernen Sie die Schraube für die Anschlussabdeckung des WLAN-Geräts.



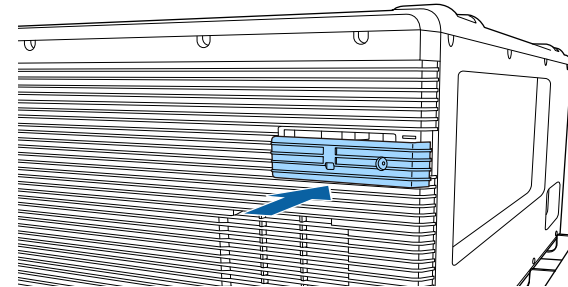
- 2 Entfernen Sie die Anschlussabdeckung des WLAN-Geräts.



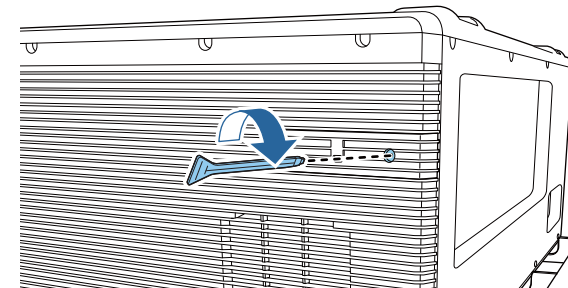
- 3 Setzen Sie das WLAN-Gerät ein.



- 4 Installieren Sie die Anschlussabdeckung des WLAN-Geräts.



- 5 Ziehen Sie die Schraube für die Anschlussabdeckung des WLAN-Geräts fest.



Sie können WLAN-Verbindungseinstellungen im **Wireless LAN**-Menü des Konfiguration-Menüs vornehmen.



☛ Netzwerk - Zur Netzwerkkonfiguration - Wireless LAN [S.140](#)



Grundfunktionen

In diesem Kapitel wird die Projektion und Bildeinstellung erläutert.

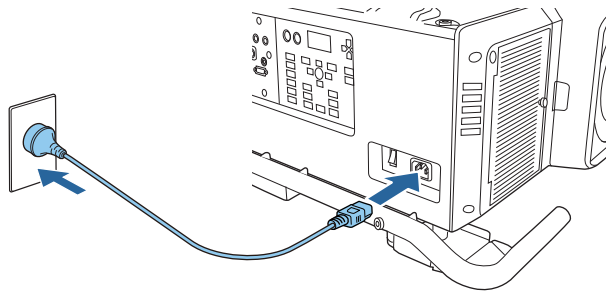
Verbinden Sie vor dem Einschalten des Projektors Ihren Computer oder Ihr Videogerät mit dem Projektor.

☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.45

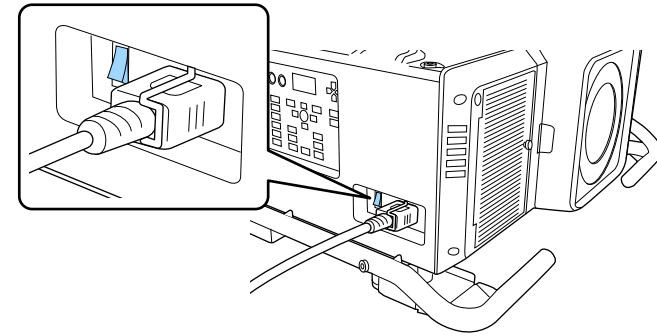
Achtung

- Installieren Sie einen Schutzschalter für 13 bis 20 A an der Verkabelung im Gebäude, die den Projektor mit Strom versorgt.
- Schließen Sie keine anderen Geräte an die Verkabelung an, an der der Schutzschalter installiert ist, und verwenden Sie die Verkabelung nur für den Projektor.

- 1** Schließen Sie den Projektor mit dem Netzkabel an eine Steckdose an.



- 2** Schalten Sie den Ein-/Ausschalter auf der Rückseite des Projektors zur Stromversorgung des Projektors ein.



Die Betriebsanzeige des Projektors wird blau (er befindet sich im Bereitschaftsmodus). Dies zeigt an, dass der Projektor mit Strom versorgt wird, aber noch nicht eingeschaltet ist.

- 3** Drücken Sie zum Einschalten des Projektors die [ⓘ]-Taste am Bedienfeld oder an der Fernbedienung.

Der Bestätigungssummer gibt einen Signalton aus und die Statusanzeige blinkt blau, während der Projektor sich aufwärmt. Sobald der Projektor aufgewärmt ist, blinkt die Statusanzeige nicht mehr und leuchtet blau.

Falls das Bild nicht projiziert wird, versuchen Sie Folgendes:

- Schalten Sie den angeschlossenen Computer bzw. das Videogerät ein.
- Wenn Sie ein Laptop verwenden, ändern Sie den Bildschirmausgang des Computers.
- Legen Sie ein Medium ein (bspw. eine DVD) und geben Sie es wieder.
- Drücken Sie zum Erkennen der Eingangsquelle die [Search]-Taste an der Fernbedienung.
- Drücken Sie an der Fernbedienung die Taste der Eingangsquelle, die Sie projizieren möchten.



Warnung

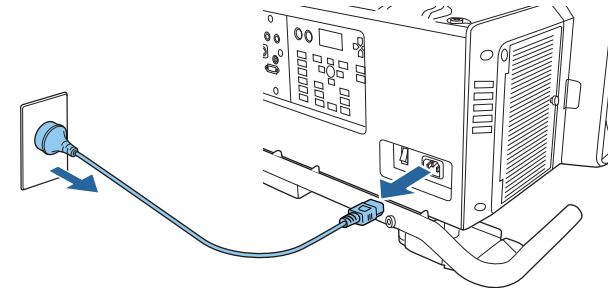
- Während der Projektion nicht in das Objektiv des Projektors schauen. Andernfalls könnten Ihre Augen geschädigt werden. Besondere Vorsicht gilt in Anwesenheit von Kindern.
- Blockieren Sie während der Projektion das Licht des Projektors nicht mit einem Buch oder dergleichen. Falls das Licht des Projektors lange Zeit blockiert wird, kann sich die dem Licht ausgesetzte Stelle stark erhitzen, schmelzen, Feuer fangen und Brände verursachen. Zusätzlich kann sich das Objektiv durch reflektiertes Licht überhitzen, es kann zu Fehlfunktionen des Projektors kommen. Zum Stoppen der Projektion können Sie die Verschluss-Funktion nutzen oder den Projektor abschalten.



- Wenn **Direkt Einschalten** im **Erweitert**-Menü auf **Ein** gesetzt ist, schaltet sich der Projektor bei Anschluss an die Stromversorgung automatisch ein. Bitte denken Sie daran, dass sich der Projektor bei eingestecktem Netzstecker auch bei wiederhergestellter Stromversorgung nach einem Stromausfall automatisch einschaltet.
☛ **Erweitert - Betrieb - Direkt Einschalten** [S.133](#)
- Wenn ein Bildsignal von der unter **Auto-Einschalten** ausgewählten Quelle eingegeben wird, schaltet sich der Projektor automatisch ein.
☛ **Erweitert - Betrieb - Auto-Einschalten** [S.133](#)




- Schalten Sie den Projektor zur Gewährleistung einer langen Betriebseinsatzzeit bei Nichtbenutzung aus. Die Lebenszeit der Lichtquelle variiert je nach Einstellungen im Konfiguration-Menü sowie den Umgebungs- und Nutzungsbedingungen. Die Helligkeit des projizierten Bildes verringert sich im Laufe der Projektionszeit.
- Der Projektor kann direkt mit dem Leitungsschutzschalter ausgeschaltet werden, weil er die direkte Abschaltfunktion unterstützt.
- Wenn der Projektor kontinuierlich länger als 24 Stunden benutzt oder die Direktabschaltung regelmäßig verwendet wird, stellen Sie **Lichtkalibrierung** per Zeitplanfunktion zur regelmäßigen Anpassung der Lichtquelle ein.
☛ "Zeitplanfunktion" [S.113](#)



- 1** Drücken Sie die [⏻]-Taste am Bedienfeld oder an der Fernbedienung.

Die Abschaltbestätigung wird angezeigt.

Möchten Sie den Projektor ausschalten?

Ja : Drücken Sie die  Taste
Nein : Drücken Sie eine andere Taste

- 2** Drücken Sie die Taste [⏻] erneut. (Zum Abbrechen eine beliebige andere Taste drücken.)

Nach zwei Signaltönen des Summers verschwindet das Projektionsbild und die Statusanzeige erlischt.

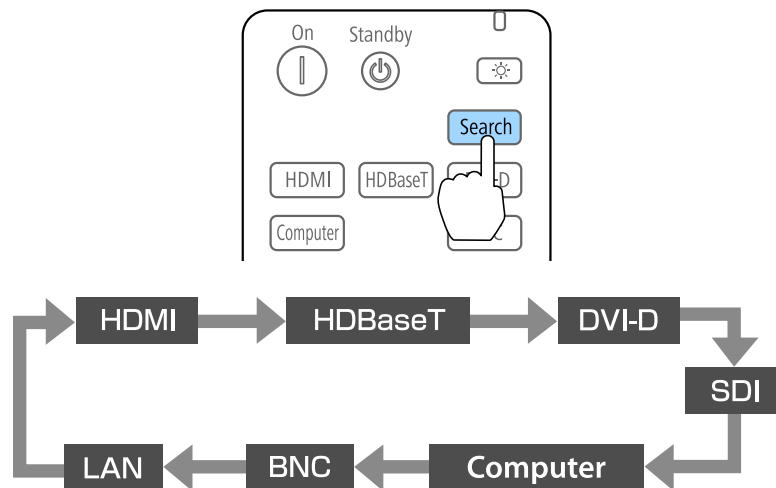
- 3** Schalten Sie den Ein-/Ausschalter auf der Rückseite des Projektors aus.

Die Betriebsanzeige erlischt.

- 4** Trennen Sie das Netzkabel ab.

Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)

Mit der [Search]-Taste an der Fernbedienung projizieren Sie Bilder von dem Port, der aktuell ein Bild empfängt.



Wenn zwei oder mehr Bildquellen angeschlossen sind, drücken Sie wiederholt die [Search]-Taste, bis das Zielbild projiziert wird.

Wenn Ihr Videogerät angeschlossen ist, starten Sie die Wiedergabe vor der Quellensuche.



- Sie können Einstellungen so vornehmen, dass Bilder beim nächsten Einschalten des Projektors von demselben Eingang projiziert werden.
 ⌨ **Erweitert - Betrieb - Quellensuche bei Start S.133**
- Der folgende Bildschirm wird angezeigt, während kein Bildsignal anliegt.

[Quellensuche]

	Signalstatus
HDMI	Aus
HDBaseT	Aus
DVI-D	Aus
SDI	Aus
Computer	Aus
BNC	Aus
LAN	Aus

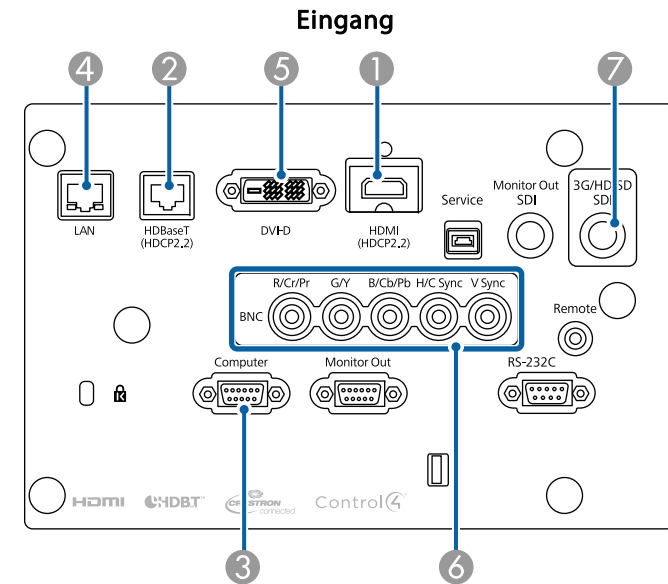
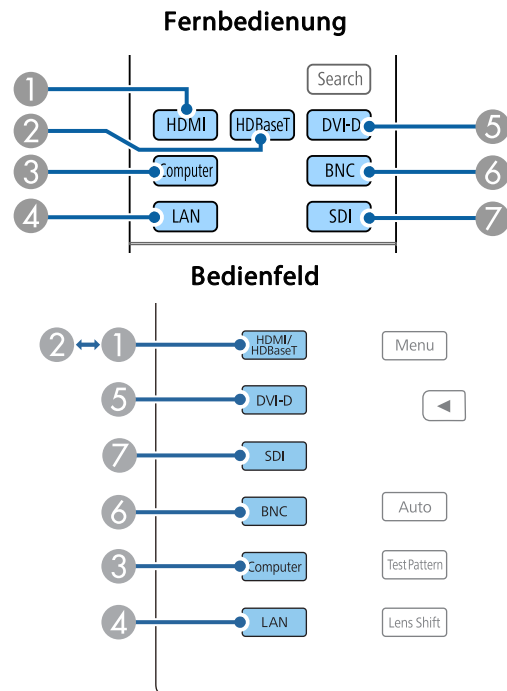
•Ein Bildsignal eingeben.
 •Die Quelle mit der Taste ⏮ auswählen.

[⏮]:Auswahl [⏭]:Eingeben [Esc]:Verlassen

Umschalten zum Zielbild

Mit der Fernbedienung oder dem Bedienfeld können Sie direkt zum Zielbild umschalten, indem Sie die folgenden Tasten verwenden.

Im Folgenden sind die Eingangsanschlüsse der einzelnen Tasten dargestellt.



- ④ Wechselt zu Bildern von einem über ein Netzwerk angeschlossenen Computer.

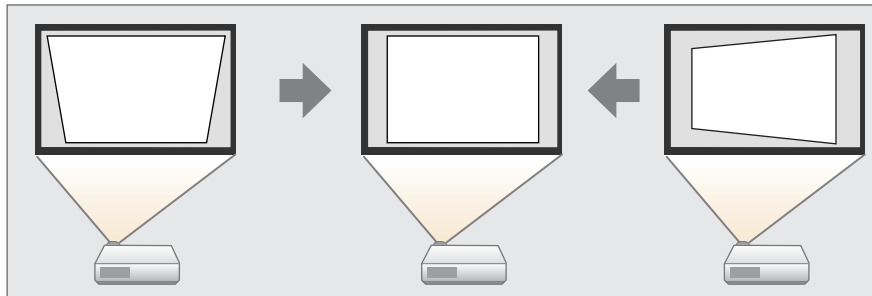
Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild

Keystone-Verzerrung in projizierten Bildern kann mit einer der folgenden Methoden korrigiert werden.

- H/V-Keystone

Dies erlaubt es Ihnen, die Verzerrung in horizontaler und vertikaler Richtung getrennt zu korrigieren.

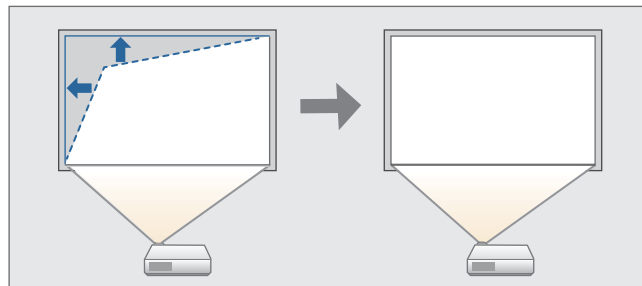
☛ "H/V-Keystone" [S.60](#)



- Quick Corner

Verzerrungen werden jeweils an den vier Ecken korrigiert.

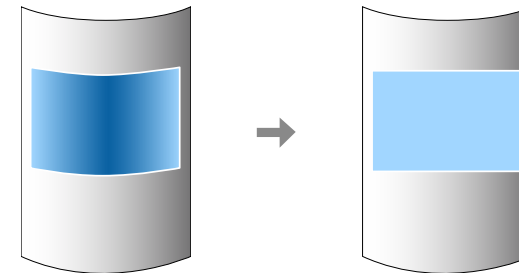
☛ "Quick Corner" [S.61](#)



- Gekrümmte Fläche

Sie können Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten, korrigieren und den Grad der Vergrößerung und Verkleinerung einstellen.

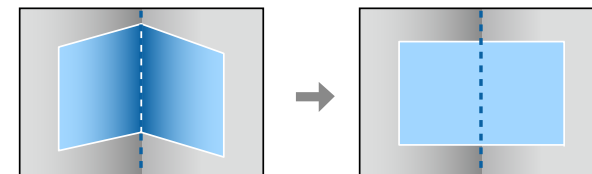
☛ "Gekrümmte Fläche" [S.62](#)



- Über Eck

Dies ermöglicht Ihnen die Korrektur von Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten, z. B. viereckige Säulen oder Raumecken, und die Einstellung des Grads der Vergrößerung und Verkleinerung.

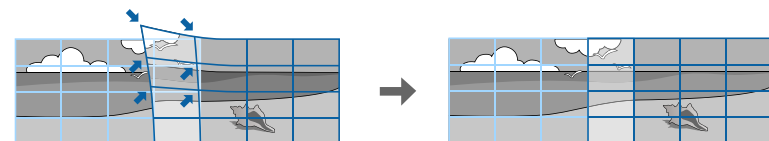
☛ "Über Eck" [S.66](#)



- Punktkorrektur

Korrektur leichter Verzerrungen in Teilbereichen oder Einstellung der Bildposition in überlappenden Bereichen beim Projizieren mit mehreren Projektoren.

☛ "Punktkorrektur" [S.70](#)





- Mit der [Geometry]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld können Sie die ausgewählte Einstellungsmethode direkt durchführen.
- Wenn Sie die Projektionsposition etc. erneut anpassen möchten, können Sie zum vorübergehenden Aufheben des Korrekturstatus **Geometriekorrektur** auf **Aus** setzen. Selbst wenn die Option auf **Aus** gesetzt ist, werden die Korrekturwerte gespeichert.
 - ☛ **Einstellung - Geometriekorrektur** S.131
- Sie können die Geometriekorrektureinstellungen über **Speicher** in **Geometriekorrektur** speichern und bei Bedarf laden.
 - ☛ "Speicherfunktion" S.111

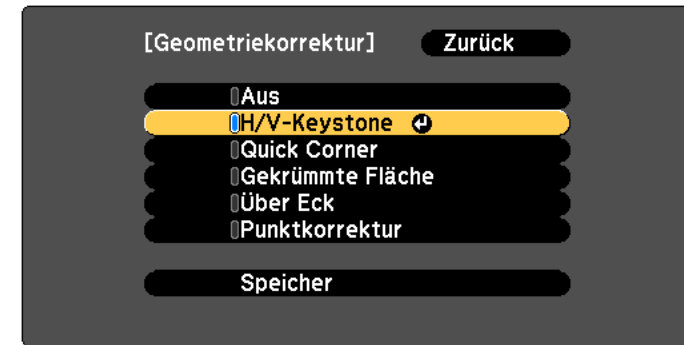
H/V-Keystone

Dies erlaubt es Ihnen, die Verzerrung in horizontaler und vertikaler Richtung getrennt zu korrigieren.

Nutzen Sie zur Prüfung des Einstellbereichs für das Bild Folgendes.

☛ "H/V-Keystone" S.225

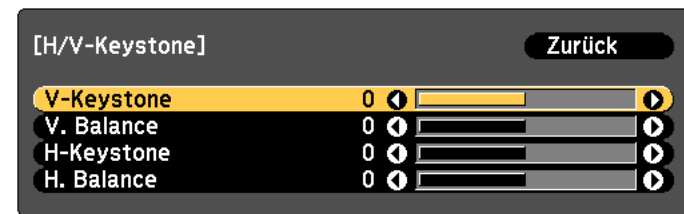
- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
- 3 Wählen Sie **H/V-Keystone** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.



[Esc] :Zurück [◀]:Auswahl [▶]:Eingeben [Menu]:Verl.

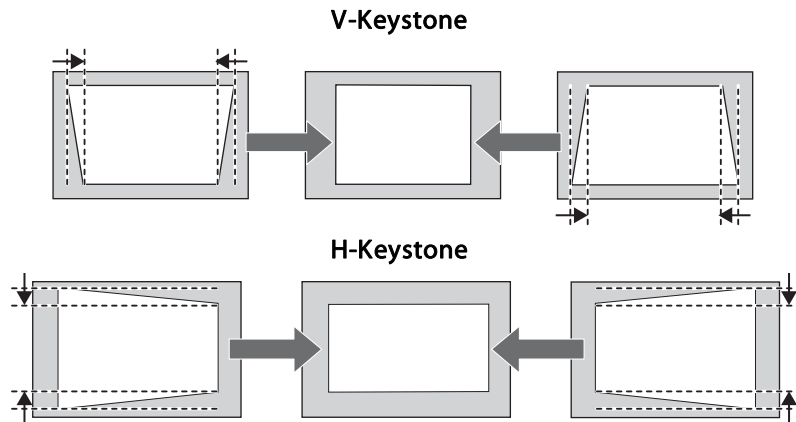
"Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." wird angezeigt, drücken Sie die [**↵**]-Taste.

- 4 Wählen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**] die Korrekturmethode und korrigieren Sie dann mit den Tasten [**◀**][**▶**].

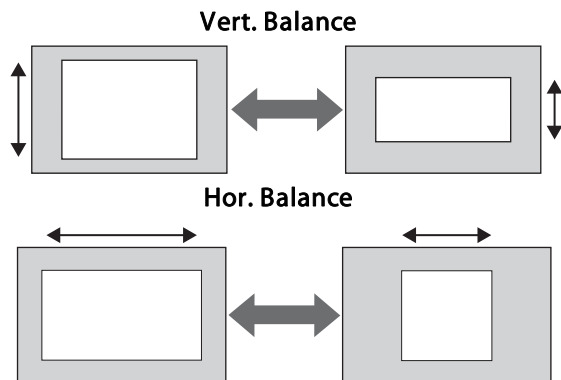


[Esc] :Zurück [◀]:Auswahl [▶]:Justage [Menu]:Verl.
[Default] :Reset

Korrigieren Sie Trapezverzerrungen mit Hilfe von **V-Keystone** und **H-Keystone**.



Wenn das Bildseitenverhältnis nicht stimmt, passen Sie die Bildbalance mit Hilfe von **Vert. Balance** und **Hor. Balance** an.



Bei der Korrektur der Keystone-Verzerrung kann das projizierte Bild verkleinert werden.

5 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Sie können dies nicht mit anderen Korrekturmethoden kombinieren.

Quick Corner

Hiermit können Sie jede der vier Ecken des projizierten Bildes individuell anpassen.

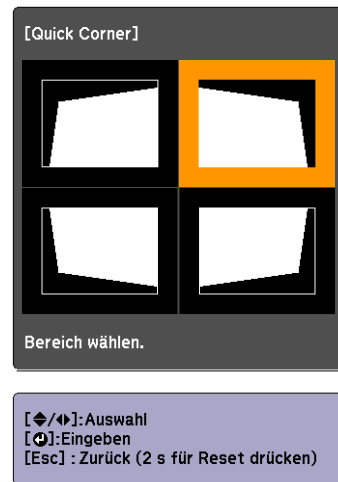
- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
- 3** Wählen Sie **Quick Corner**, und drücken Sie die [**↵**]-Taste.



[Esc] :Zurück [↵]:Auswahl [↵]:Eingeben [Menu]:Verl.

"Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." wird angezeigt, drücken Sie erneut die [**↵**]-Taste.

- 4** Wählen Sie mit den Tasten [**▲**], [**▼**], [**◀**] und [**▶**] die Ecke, die Sie einstellen möchten und drücken Sie anschließend die [**↵**]-Taste.



Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Quick Corner-Korrekturen zurückzusetzen.

- 5** Korrigieren Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Eckenposition.

Wenn Sie auf die [↵]-Taste drücken, wird der Bildschirm von Schritt 4 angezeigt, indem Sie den zu korrigierenden Bereich auswählen können.

Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.



- 6** Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Ecken.

- 7** Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.


Gekrümmte Fläche

Dies ermöglicht Ihnen die Korrektur von Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten, und die Einstellung des Grads der Vergrößerung und Verkleinerung.


Platzieren Sie den Projektor mit in die Ausgangsposition bewegtem Objektiv direkt gegenüber der Projektionsfläche.


☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" [S.33](#)

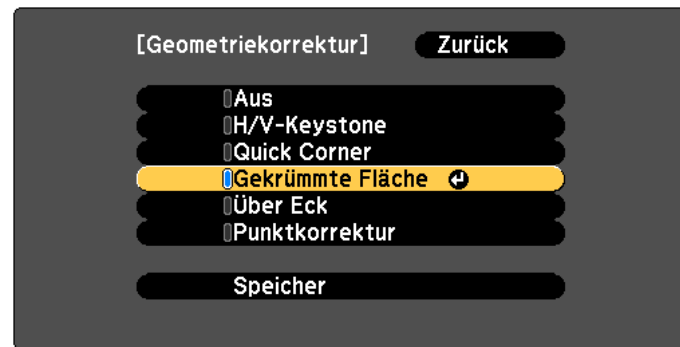


- Projektion auf eine gebogene Fläche mit demselben Radius.
- Wenn die Einstellungen stark verändert werden, kann es sein, dass der Fokus auch nach den Einstellungen nicht gleichmäßig ist.
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Deaktivierung von **2K-4K-Skalierung** **Ja**.
 **Bild - Bildoptimierung - 2K-4K-Skalierung** [S.127](#)


Nutzen Sie zur Prüfung des Einstellbereichs für das Bild Folgendes.

 "Gekrümmte Fläche" [S.225](#)

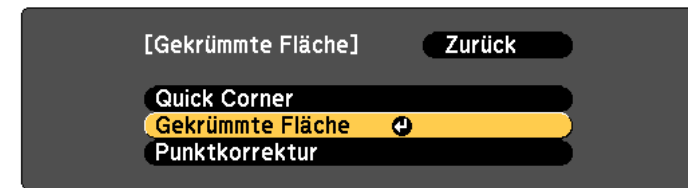
- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
- 3 Wählen Sie **Gekrümmte Fläche** und drücken Sie dann die []-Taste.



[Esc]:Zurück []:Auswahl []:Eingeben [Menu]:Verl.

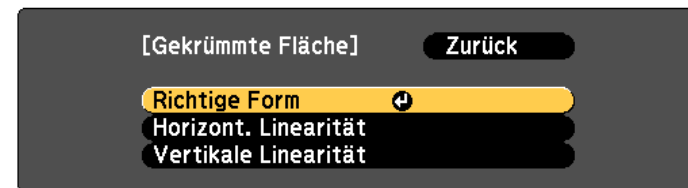
"Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." wird angezeigt, drücken Sie die []-Taste.

- 4 Wählen Sie **Gekrümmte Fläche** und drücken Sie dann die []-Taste.



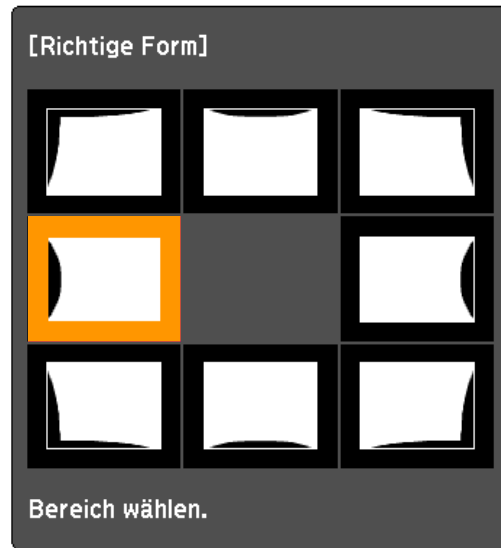
[Esc]:Zurück []:Auswahl []:Eingeben [Menu]:Verl.

- 5 Wählen Sie **Richtige Form** und drücken Sie die []-Taste.



[Esc]:Zurück []:Auswahl []:Eingeben [Menu]:Verl.

- 6** Wählen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Bereich, den Sie einstellen möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



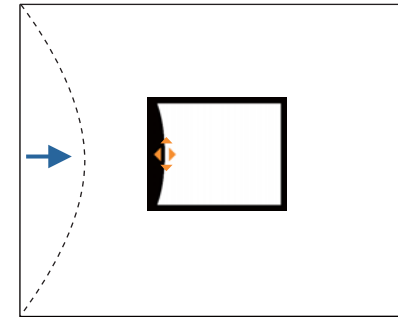
Wenn Sie eine Ecke auswählen, können Sie die beiden Seiten neben der Ecke einstellen.



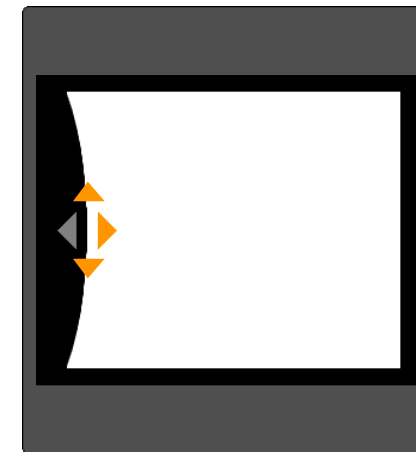
Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Ergebnisse für Gekrümmte Fläche zurückzusetzen.

- 7** Stellen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Form ein.

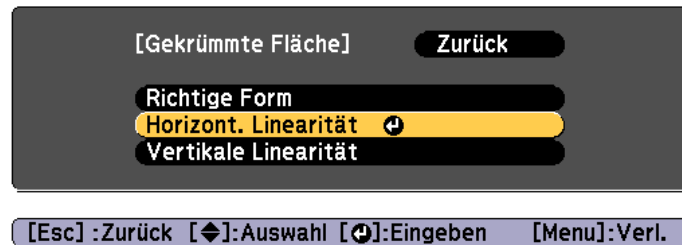


Wenn das Dreieck in der eingestellten Richtung auf Grau umwechselt, wie im Screenshot unten gezeigt, können Sie die Form nicht weiter in der betreffenden Richtung einstellen.



- 8** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

- 9** Wiederholen Sie Schritte 6 bis 8 nach Bedarf, um verbleibende Teile einzustellen.
Wenn das Bild vergrößert oder verkleinert wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort und stellen Sie die Linearität ein.
- 10** Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 5 die [Esc]-Taste. Wählen Sie **Horizont. Linearität** oder **Vertikale Linearität** und drücken Sie dann die[↵]-Taste.



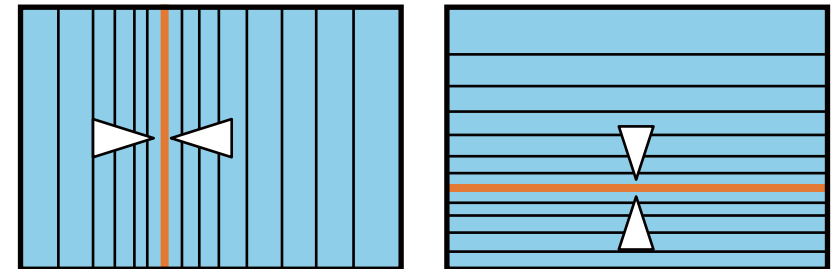
Wählen Sie **Horizont. Linearität**, um die horizontale Vergrößerung oder Verkleinerung einzustellen, oder wählen Sie **Vertikale Linearität**, um die vertikale Vergrößerung oder Verkleinerung einzustellen.

- 11** Wählen Sie für die Einstellungen die Standardlinie und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Verwenden Sie die [◀][▶]-Tasten, wenn Sie **Horizont. Linearität** auswählen, und die [▲][▼]-Tasten, wenn Sie **Vertikale Linearität** auswählen, und drücken Sie dann [↵].
Die ausgewählte Standardlinie wird orange und weiß blinkend angezeigt.

- 12** Passen Sie die Linearität an.
Korrigieren Sie sie so, dass der Abstand zwischen den Linien gleich ist.

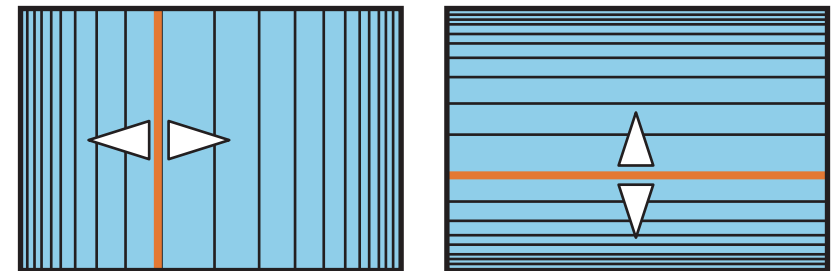
Bei Betätigung der [◀]-Taste

Bei Auswahl von **Horizont. Linearität** Bei Auswahl von **Vertikale Linearität**



Bei Betätigung der [▶]-Taste

Bei Auswahl von **Horizont. Linearität** Bei Auswahl von **Vertikale Linearität**



- 13** Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Sie können die korrigierten Ergebnisse feineinstellen. Passen Sie mit **Quick Corner** die Neigung des Bildes an, verwenden Sie dann zur Feineinstellung **Punktkorrektur**. Wählen Sie am Bildschirm in Schritt 4 die Option **Quick Corner** oder **Punktkorrektur**.

☛ "Quick Corner" [S.61](#)

☛ "Punktkorrektur" [S.70](#)

Über Eck

Dies ermöglicht Ihnen die Korrektur von Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten, z. B. viereckige Säulen oder Raumecken, und die Einstellung des Grads der Vergrößerung und Verkleinerung.

Platzieren Sie den Projektor mit in die Ausgangsposition bewegtem Objektiv direkt gegenüber der Projektionsfläche.

☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" [S.33](#)



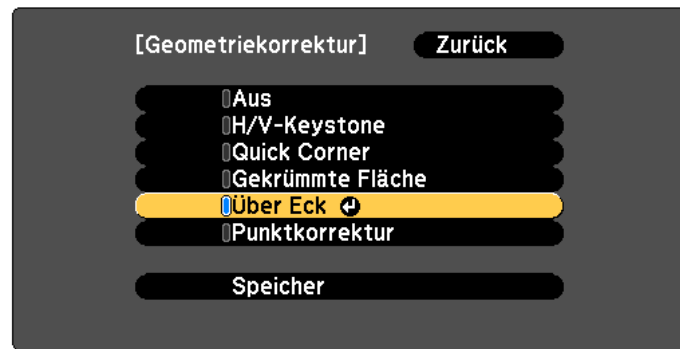
- Projektion auf eine Fläche mit einem rechten Winkel.
- Wenn die Einstellungen stark verändert werden, kann es sein, dass der Fokus auch nach den Einstellungen nicht gleichmäßig ist.
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Deaktivierung von **2K-4K-Skalierung** **Ja**.

☛ **Bild - Bildoptimierung - 2K-4K-Skalierung** [S.127](#)

Nutzen Sie zur Prüfung des Einstellbereichs für das Bild Folgendes.

☛ "Über Eck" [S.227](#)

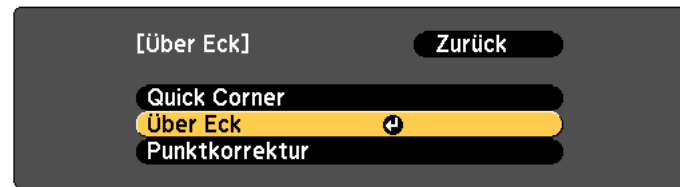
- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
- 3** Wählen Sie **Über Eck** und drücken Sie die [↵]-Taste.



[Esc] :Zurück [↩]:Auswahl [→]:Eingeben [Menu]:Verl.

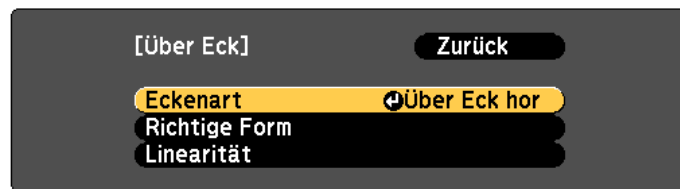
"Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." wird angezeigt, drücken Sie erneut die [↩]-Taste.

- 4** Wählen Sie **Über Eck** und drücken Sie die [↩]-Taste.



[Esc] :Zurück [↩]:Auswahl [→]:Eingeben [Menu]:Verl.

- 5** Wählen Sie **Eckenart** und drücken Sie die [↩]-Taste.

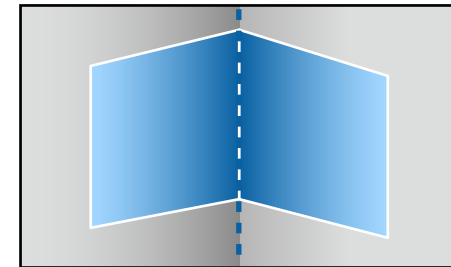


[Esc] :Zurück [↩]:Auswahl [→]:Eingeben [Menu]:Verl.

- 6** Wählen Sie entsprechend dem Projektionsbereich die Option **Über Eck hor** oder **Über Eck vert**, drücken Sie dann die [↩]-Taste.

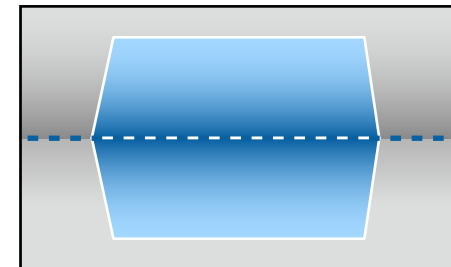
Bei horizontaler Ausrichtung der Flächen:

Wählen Sie **Über Eck hor**.



Bei vertikaler Ausrichtung der Flächen:

Wählen Sie **Über Eck vert**.

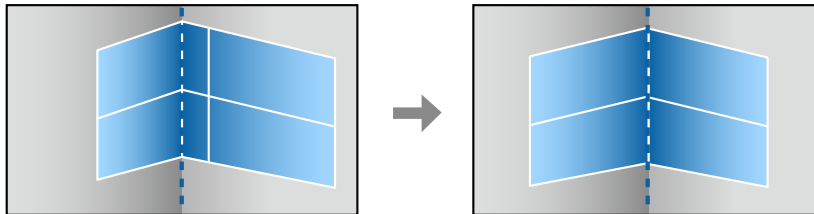


Ab hier werden die Schritte anhand des Beispiels **Über Eck hor** beschrieben.

- 7** Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 5 die [Esc]-Taste. Wählen Sie **Richtige Form** und drücken Sie die [↩]-Taste.

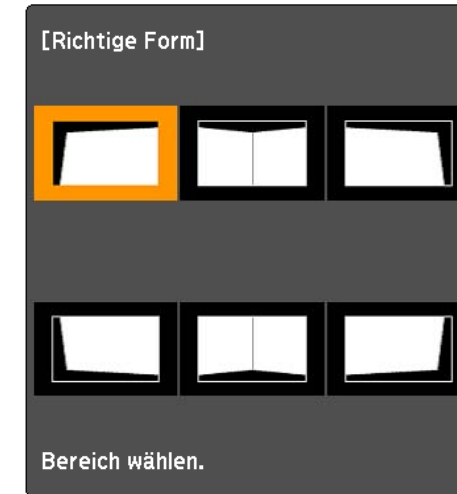
- 8** Passen Sie die Position des Projektors und den Objektivversatz so an, dass die Linie in der Mitte des Bildschirms auf der Ecke liegt (der Punkt, an dem die beiden Flächen aufeinandertreffen).

☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)"
S.33



Mit jedem Tastendruck von [↩] können Sie das Bild und das Gitter aus- oder einblenden.

- 9** Wählen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Bereich, den Sie einstellen möchten und drücken Sie dann die [↩]-Taste.

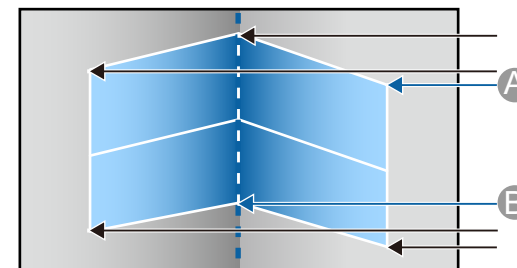


Tipps für die Einstellung

Bei Auswahl von **Über Eck** hor:

Stellen Sie den oberen Bereich anhand des tiefsten Punkts ein (durch den **A**-Pfeil gekennzeichnet).

Stellen Sie den unteren Bereich anhand des höchsten Punkts ein (durch den **B**-Pfeil gekennzeichnet).



Bei Auswahl von **Über Eck vert**:

Stellen Sie den linken und rechten Bereich anhand des Punkts ein, der der vertikalen Linie in der Mitte des Bildschirms am nächsten liegt.



Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Ergebnisse von **Über Eck** zurückzusetzen.

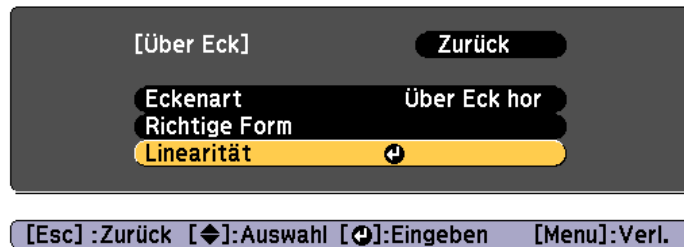
10 Passen Sie die Form mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] an.

Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.

11 Wiederholen Sie die Schritte 9 und 10 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Teile.

Wenn das Bild vergrößert oder verkleinert wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort und stellen Sie die Linearität ein.

12 Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 4 die [Esc]-Taste. Wählen Sie **Linearität** und drücken Sie die [↵]-Taste.

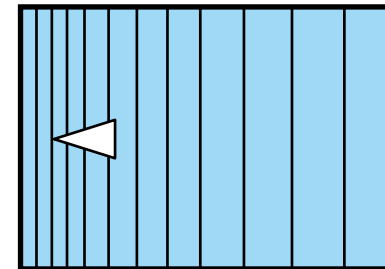


13 Passen Sie die Linearität mit den Tasten [◀][▶] an.

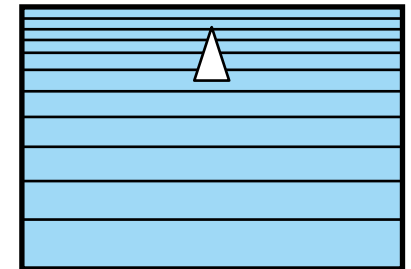
Korrigieren Sie sie so, dass der Abstand zwischen den Linien gleich ist.

Bei Betätigung der [◀]-Taste

Bei Auswahl von **Über Eck hor**

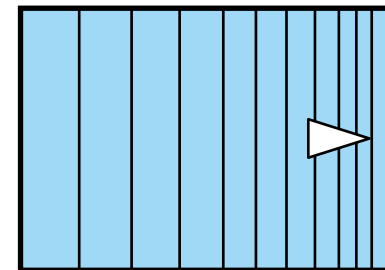


Bei Auswahl von **Über Eck vert**

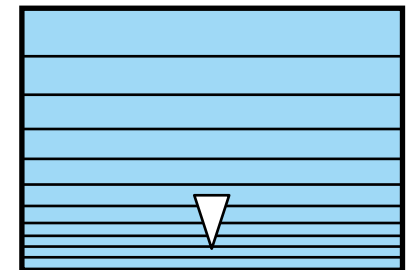


Bei Betätigung der [▶]-Taste

Bei Auswahl von **Über Eck hor**



Bei Auswahl von **Über Eck vert**



14 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Sie können die korrigierten Ergebnisse feineinstellen. Passen Sie mit **Quick Corner** die Neigung des Bildes an, verwenden Sie dann zur Feineinstellung **Punktkorrektur**. Wählen Sie am Bildschirm in Schritt 4 die Option **Quick Corner** oder **Punktkorrektur**.

☛ "Quick Corner" [S.61](#)

☛ "Punktkorrektur" [S.70](#)

Punktkorrektur

Unterteilt das projizierte Bild durch ein Raster und korrigiert die Verzerrung durch die Verschiebung der Kreuzungspunkte seitlich oder in der Höhe.



- Sie können Korrekturen bis 32 Pixel in 0,5-Pixel-Schritten in jede Richtung durchführen.
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Deaktivierung von **2K-4K-Skalierung** **Ja**.

☛ **Bild - Bildoptimierung - 2K-4K-Skalierung** [S.127](#)

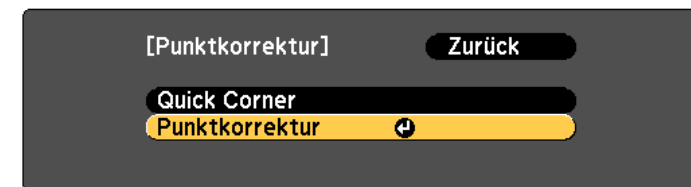
- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
- 3 Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



[Esc] :Zurück [◀]:Auswahl [▶]:Eingeben [Menu]:Verl.

"Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." wird angezeigt, drücken Sie erneut die [↵]-Taste.

- 4 Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



[Esc] :Zurück [◀]:Auswahl [▶]:Eingeben [Menu]:Verl.

- 5 Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

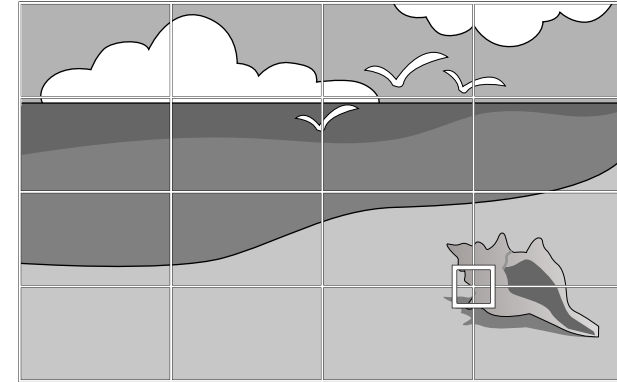


[Esc]: Zurück [↩]: Auswahl [⏎]: Eingeben [Menu]: Verl.

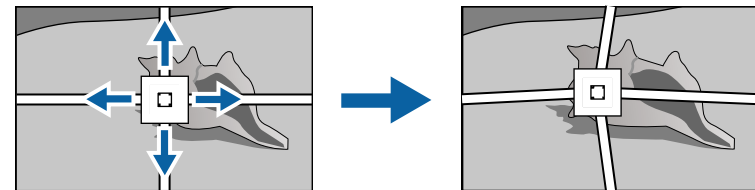
Punktkorrektur	Wählen Sie die Anzahl an Punkten (3x3 , 5x5 , 9x9 , 17x17) und nehmen Sie dann die Punktkorrektur-Einstellung vor.
Farbe des Musters	Wählen Sie die Gitterfarbe bei Korrekturen.
Reset	Setzt alle Korrekturen der Punktkorrektur auf ihre Standardwerte zurück.

- 6** Wählen Sie die Anzahl an Punkten (**3x3**, **5x5** oder **9x9**, **17x17**) und drücken Sie dann die [↩]-Taste.

- 7** Verschieben Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Punkt, den Sie korrigieren möchten und drücken Sie dann die [↩]-Taste.



- 8** Korrigieren Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Verzerrung.



Drücken Sie zur Korrektur eines weiteren Punktes die [Esc]-Taste, um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren, und wiederholen Sie dann die Schritte 7 und 8.



Mit jedem Tastendruck von [↩] können Sie das Bild und das Gitter aus- oder einblenden.

- 9** Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Sie können die korrigierten Ergebnisse feineinstellen. Wählen Sie zur Anpassung der Neigung des Bildes die Option **Quick Corner** am Bildschirm in Schritt 4.

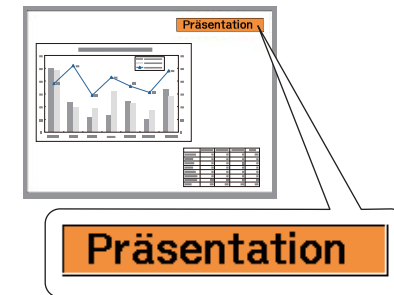
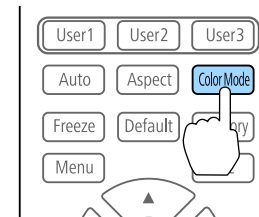
☞ "Quick Corner" [S.61](#)

Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)

Eine optimale Bildqualität kann einfach durch die Auswahl der Einstellungen, die am besten zu Ihrer Projektionsumgebung passen, erreicht werden. Die Bildhelligkeit hängt vom eingestellten Farbmodus ab.

Modus	Anwendung
Dynamisch	Der hellste Modus. Ideal bei Priorisierung der Helligkeit.
Präsentation	Ideal bei der Projektion heller, lebendiger Bilder.
Kino	Ideal beim Ansehen von Filmen.
sRGB	Ideal bei Projektion einer getreuen Reproduktion des Originals.
DICOM SIM	Ideal für das Projizieren von Röntgenbildern und anderen medizinischen Bildern. Der Projektor ist jedoch kein medizinisches Gerät und kann nicht für die medizinische Diagnose verwendet werden.
Multi-Projektion	Ideal für die Projektion mit mehreren Projektoren.

Mit jeder Betätigung der [Color Mode]-Taste an der Fernbedienung wird der Farbmodus auf dem Bildschirm angezeigt und der Farbmodus geändert.



Sie können den Farbmodus im Konfigurationsmenü einstellen.

☞ **Bild – Farbmodus** [S.127](#)

Helligkeit einstellen

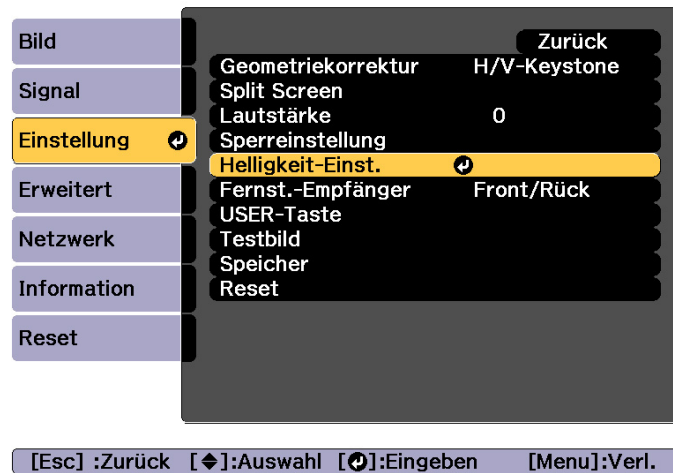
Stellen Sie die Helligkeit der Lichtquelle ein.

1

Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2

Wählen Sie **Helligkeit-Einst.** aus dem Menü **Einstellung** aus.



- 3** Wählen Sie **Lichtmodus** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



- 4** Wählen Sie das gewünschte Element zur Einstellung und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Normal: Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Helligkeit nicht verringern möchten. Dadurch beträgt die Zielnutzungszeit etwa 20.000 Stunden.

Lautlos: Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Lüftergeräusche stören; die Helligkeit wird auf 70 % eingestellt. Dadurch beträgt die Zielnutzungszeit etwa 20.000 Stunden.

Erweitert: Wählen Sie diese Option zur Verlängerung der Lebenszeit der Lichtquelle. Die Helligkeit wird auf 70 % eingestellt. Dadurch beträgt die Zielnutzungszeit etwa 30.000 Stunden.

Benutzerdef.: Wählen Sie diese Option zur manuellen Einstellung von **Helligkeitsstufe**. Wenn **Benutzerdef.** ausgewählt ist, ist **Konstantmodus** verfügbar.

- 5** Wenn der **Lichtmodus** auf **Benutzerdef.** eingestellt ist, wählen Sie **Helligkeitsstufe**; nutzen Sie dann zum Einstellen der Helligkeit [◀][▶].

- 6** Wählen Sie zur Beibehaltung einer festen Helligkeit **Konstantmodus**, und setzen Sie es auf **Ein**.

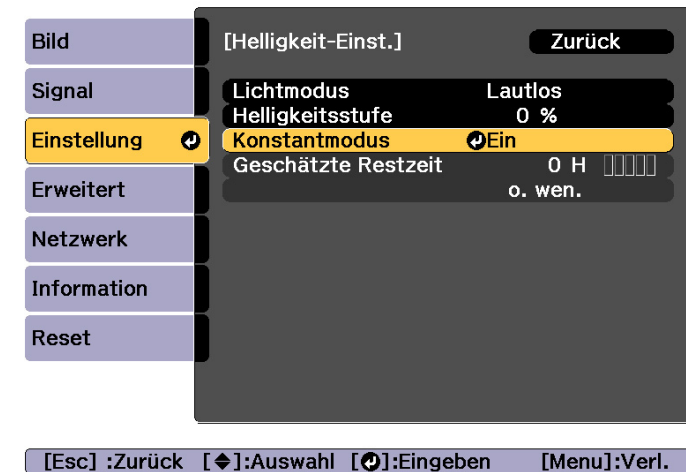








- Wenn **Konstantmodus** auf **Ein** gesetzt ist, können Sie die Einstellungen bei **Lichtmodus** und **Helligkeitsstufe** nicht ändern. Wenn Sie diese Einstellungen ändern möchten, setzen Sie **Konstantmodus** auf **Aus**.
- Wenn **Konstantmodus** auf **Aus** gesetzt ist, ändert sich der Wert bei **Helligkeitsstufe** je nach aktuellem Status der Lichtquelle.
- Möglicherweise gibt es einen Fehlerspielraum in der **Helligkeitsstufe**.
- Wenn der Projektor kontinuierlich länger als 24 Stunden benutzt oder die Direktabschaltung regelmäßig verwendet wird, stellen Sie **Lichtkalibrierung** per Zeitplanfunktion ein. Falls dies nicht eingestellt wird, funktioniert Konstantmodus nicht.

☞ "Zeitplanfunktion" [S.113](#)

Anleitung zu Geschätzte Restzeit

Wenn **Konstantmodus** auf **Ein** eingestellt ist, wird Geschätzte Restzeit angezeigt. Geschätzte Restzeit zeigt an, wie lange konstante Helligkeit beibehalten werden kann.



Anzeigestufe	Tatsächliche verbleibende Zeit
	10.000 Stunden oder mehr
	8.000 bis 9.999 Stunden
	6.000 bis 7.999 Stunden
	4.000 bis 5.999 Stunden
	2.000 bis 3.999 Stunden
	0 bis 1.999 Stunden



Geschätzte Restzeit zeigt die Restzeit in Stunden ohne Minutenwert an.

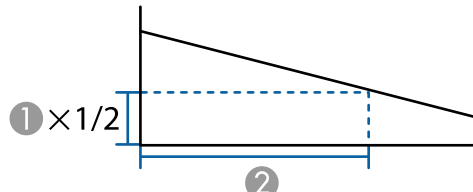
Verhältnis zwischen Helligkeitsstufe und Betriebszeit

Nachfolgend wird das Verhältnis zwischen Helligkeitsstufe und Betriebszeit angezeigt.

Nehmen Sie Einstellungen entsprechend Ihrer Betriebszeit und der Helligkeit des projizierten Bildes vor.

Wenn Konstantmodus auf Aus gesetzt ist

- ①: Helligkeitsstufe
 ②: Standardnutzungszeit (ungefähre Zeit, bis sich die Helligkeit der Lichtquelle um die Hälfte reduziert)


①	②	Abbildung
100%	20.000 Stunden	
90%	36.000 Stunden	
80%	41.000 Stunden	
70%	43.000 Stunden	
60%	46.000 Stunden	
50%	57.000 Stunden	
40%	75.000 Stunden	
30%	103.000 Stunden	



- Dies ist nur ein ungefährer Richtwert, der sich je nach Nutzung und Umgebung ändern kann.
- Diese Zeiten sind die Standardstunden bei kontinuierlicher Verwendung des Projektors ohne Änderung der **Helligkeitsstufe**- oder **Konstantmodus**-Einstellungen und werden nicht garantiert.
- Wenn die Betriebszeit 20.000 Stunden übersteigt, müssen Sie möglicherweise Teile im Inneren des Projektors ersetzen.
- Wenn Sie den Projektor über die Standardkonstantzeit hinaus verwendet haben, während **Konstantmodus** auf **Ein** eingestellt ist, können Sie keine höhere **Helligkeitsstufe** einstellen, selbst wenn Sie **Konstantmodus** auf **Aus** setzen.

Wenn Konstantmodus auf Ein gesetzt ist

- ①: Helligkeitsstufe
 ②: Standardkonstantzeit (ungefähre Zeit, für die die konstante Helligkeit der Lichtquelle beibehalten werden kann)

①	②	Abbildung
90%	7.000 Stunden	
80%	15.000 Stunden	
70%	25.000 Stunden	
60%	35.000 Stunden	
50%	47.000 Stunden	
40%	66.000 Stunden	
30%	95.000 Stunden	

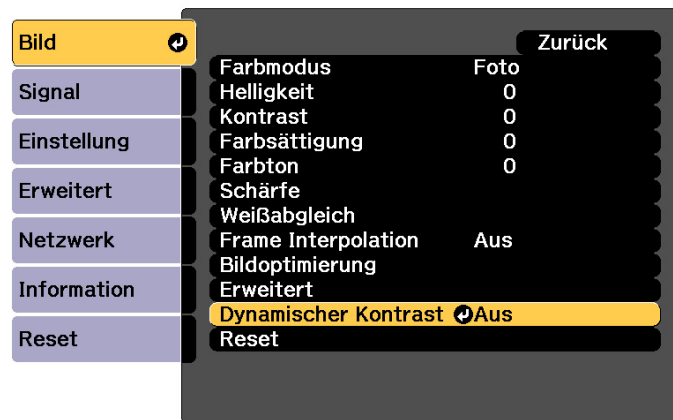
Einstellung der Lichtmenge des Projektionsbilds

Wenn Sie die Luminanz automatisch gemäß der Helligkeit des angezeigten Bildes einstellen, erhalten Sie scharfe und farbenfrohe Bilder.



Dynamischer Kontrast kann nur eingestellt werden, wenn der **Farbmodus** auf **Dynamisch** oder **Kino** eingestellt ist.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Dynamischer Kontrast** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



[Esc] :Zurück [↵]:Auswahl [Enter]:Eingeben [Menu]:Verl.

- 3 Wählen Sie **Normal** oder **Hohe Geschw.** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus gespeichert.
- 4 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Ändern des Bildformats des projizierten Bilds

Sie können das **Bildformat** des projizierten Bildes so anpassen, dass es am besten der Art, des Seitenverhältnisses und der Auflösung des Eingabesignals entspricht.

Die verfügbaren Seitenverhältnisse variieren je nach eingestelltem Bildformat.

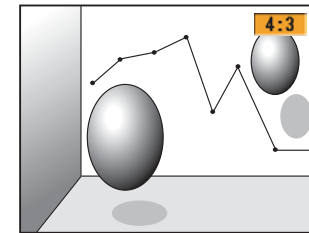
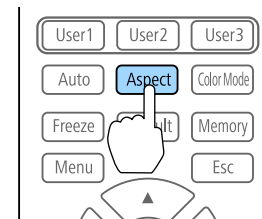


Stellen Sie vor dem Ändern des Seitenverhältnisses zuerst das **Bildformat** ein.

"Bildschirmeinstellung" S.31

Umschalt-Methoden

Mit jeder Betätigung der [Aspect]-Taste auf der Fernbedienung wird die Bezeichnung des Bildformats auf dem Bildschirm angezeigt und das Bildformat geändert.



Bildformat	Erläuterung
Automatisch	Projektion in einem geeigneten Seitenverhältnis, basierend auf der Information vom anliegenden Signal.
Normal	Projektion mit Beibehaltung des Seitenverhältnisses des Eingangsbildes.
4:3	Projektion mit dem Seitenverhältnis 4:3.
16:9	Projektion mit dem Seitenverhältnis 16:9.

Bildformat	Erläuterung
Voll	Projektion in voller Bildgröße des projizierten Bildschirms.
Hor. Zoom	Projektion mit Vergrößerung des Eingangsbildes auf die volle Breite des projizierten Bildschirms unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.
Vert. Zoom	Projektion mit Vergrößerung des Eingangsbildes auf die volle Höhe des projizierten Bildschirms unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.
Nativ	Projektion auf die Mitte des projizierten Bildschirms mit Auflösung des Eingangsbildes. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.



- Sie können das Bildformat auch im Menü Konfiguration einstellen.
☛ **Signal – Seitenverhältnis** S.129
- Wird das Computerbild nicht vollständig angezeigt, stellen Sie die **Auflösung** je nach Auflösung des Computerbildes im Konfigurationsmenü auf **Breit** oder **Normal** ein.
☛ **Signal – Auflösung** S.129

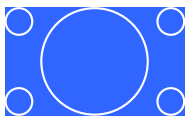


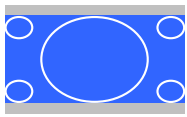

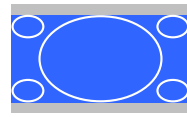








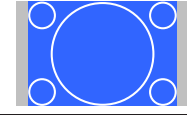


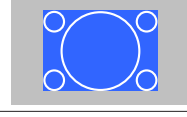
Das Seitenverhältnis ändert sich wie in den unten stehenden Tabellen angezeigt.

Die folgenden Farben in den Bildern in den Tabellen kennzeichnen Bereiche, die nicht angezeigt werden.

■: Der Bereich, in dem das Bild abhängig von der Bildformateinstellung nicht angezeigt wird.

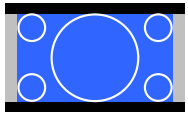

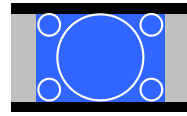
■: Der Bereich, in dem das Bild abhängig von der Seitenverhältniseinstellung nicht angezeigt wird.

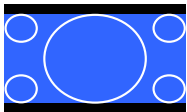
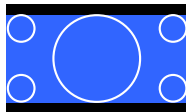
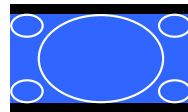

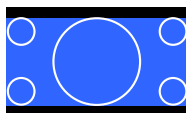

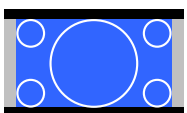
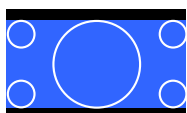
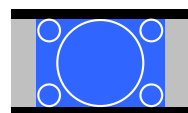
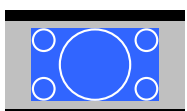
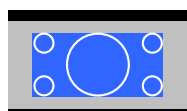
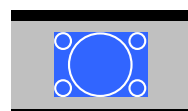
Bildformateinstellung: 16:10

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
16:9			
Voll			
Hor. Zoom			
Vert. Zoom			
Nativ*			

* *Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

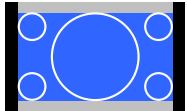





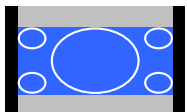


Bildformateinstellung: 16:9

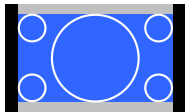







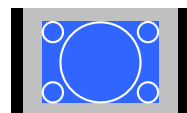
	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Voll			
Hor. Zoom			
Vert. Zoom			
Nativ*			

* *Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

Bildformateinstellung: 4:3

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
4:3			
16:9			

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Hor. Zoom			
Vert. Zoom			
Nativ*			

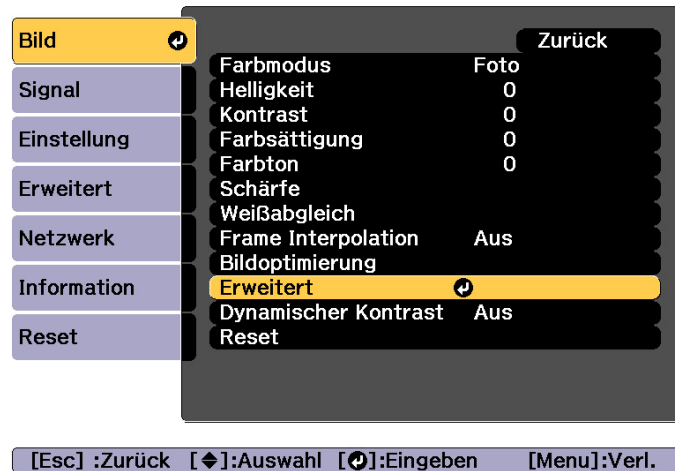
* Nur Computerbilder und Bilder vom HDMI-/HDBaseT-Anschluss. Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

Anpassen des Bildes

Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit

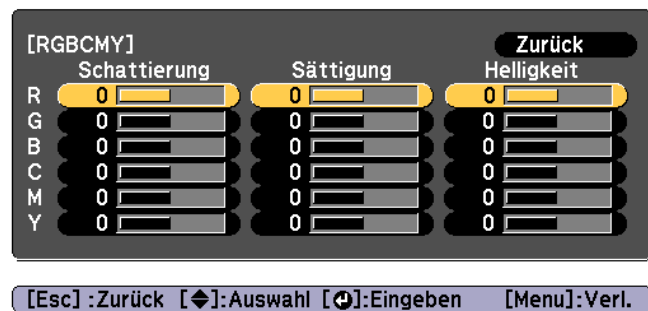
Sie können **Schattierung** (Farbton), **Sättigung** (Lebendigkeit) und **Helligkeit** der sechs Achsen R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb) Ihren Vorlieben entsprechend anpassen.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

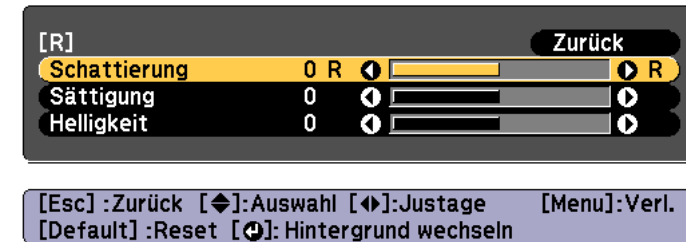


3 Wählen Sie **RGBCMY** und drücken Sie die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Farbe, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.



5 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Menüpunkt und stellen Sie mit [◄][►] den Wert ein.



Mit jeder Betätigung der [↵]-Taste ändert sich der Einstellungsbildschirm.

6 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Gamma-Einstellung

Sie können Abweichungen in der Halbtonhelligkeit anpassen, die je nach verbundenem Gerät auftreten.

Sie können dies mittels einer der folgenden drei Methoden einstellen.

- Korrekturwert wählen und einstellen
- Einstellen während der Bildanzeige
- Einstellen mit Gammakurve

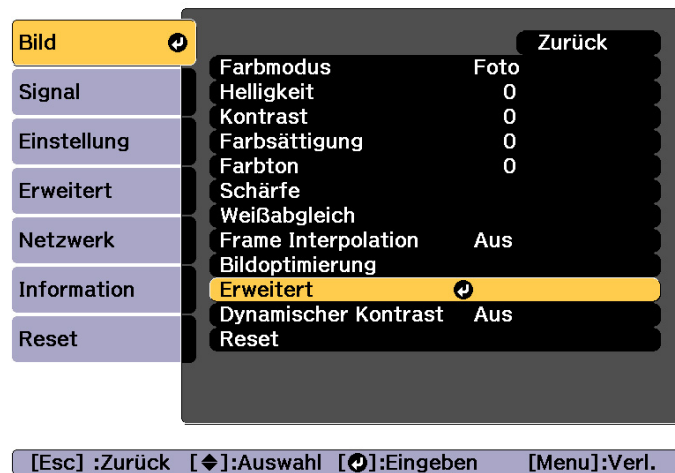


Durch Projektion eines Standbildes anpassen. Gamma kann mit Hilfe von Filmen nicht richtig angepasst werden.

Korrekturwert wählen und einstellen

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



3 Wählen Sie **Gamma** und drücken Sie die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Korrekturwert und drücken Sie anschließend [↵] zur Bestätigung.



Wenn ein höherer Wert ausgewählt wird, werden die dunklen Bereiche der Bilder heller, wobei allerdings die Farbsättigung der helleren Bereiche abnehmen kann.

Wenn ein geringerer Wert ausgewählt wird, können Sie die Gesamthelligkeit des Bildes reduzieren und das Bild schärfer machen.

Wenn Sie im **Bild**-Menü unter **Farbmodus** die Option **DICOM SIM** auswählen, wählen Sie einen Anpassungswert entsprechend der Projektionsgröße.

- Wenn Ihre Leinwand kleiner als 150 Zoll ist, wählen Sie einen geringen Wert aus.
- Wenn Ihre Leinwand größer als 150 Zoll ist, wählen Sie einen hohen Wert aus.

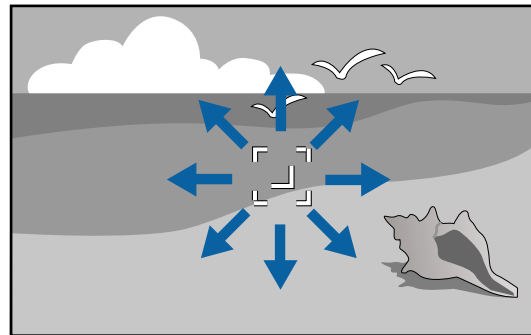
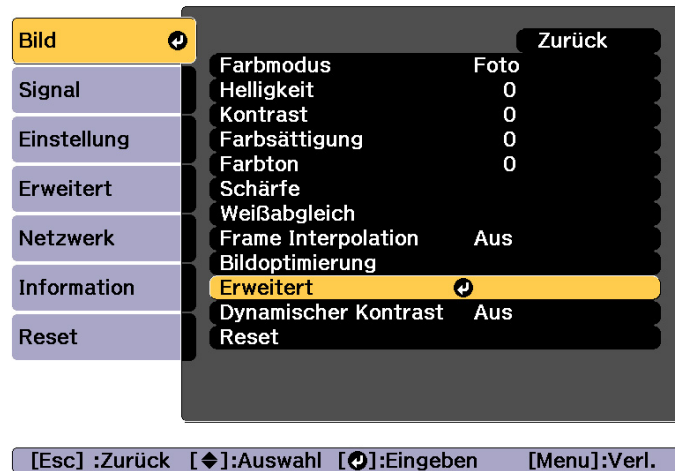


Medizinische Bilder werden je nach Installationsumgebung und Leinwandspezifikationen gegebenenfalls nicht korrekt dargestellt.

Einstellen während der Bildanzeige

Wählen Sie einen Punkt im Bild, an dem Sie die Helligkeit anpassen möchten, und passen Sie nur den ausgewählten Farbton an.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



- 7** Nehmen Sie mit den Tasten [▲][▼] Anpassungen vor und bestätigen Sie sie dann mit der [↵]-Taste.



- 3** Wählen Sie **Gamma** und drücken Sie die [↵]-Taste.
- 4** Wählen Sie **Benutzerdef.** und bestätigen Sie dies mit der [↵]-Taste.
- 5** Wählen Sie **Von Abbildung justieren** und bestätigen Sie dies mit der [↵]-Taste.
- 6** Bewegen Sie den Cursor auf dem projizierten Bild in den Bereich, für den Sie die Helligkeit verändern möchten, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

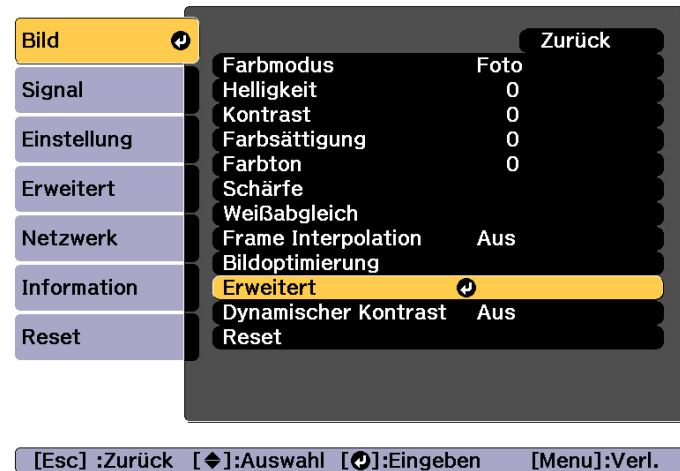
Wenn Sie [↵] drücken, flackert das Bild und Sie können den Farbtonbereich des Einstellungsziels prüfen.

- 8** Wenn **Möchten Sie mit der Anpassung der Einstellung fortfahren?** angezeigt wird, wählen Sie **Ja** oder **Nein**. Wählen Sie zum Anpassen einer anderen Position **Ja** und wiederholen Sie das Verfahren ab Schritt 6.

Einstellen mit Gammakurve

Wählen Sie einen Farbtonpunkt auf dem Graphen und nehmen Sie Anpassungen vor.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



- 3 Wählen Sie **Gamma** und drücken Sie die [↵]-Taste.
- 4 Wählen Sie **Benutzerdef.** und bestätigen Sie dies mit der [↵]-Taste.
- 5 Wählen Sie **Von Grafik justieren** und bestätigen Sie dies mit der [↵]-Taste.
- 6 Wählen Sie mit den Tasten [◀][▶] den Farbton, den Sie ändern möchten, und nehmen Sie mit [▲][▼] Anpassungen vor.

Bestätigen Sie diese bei Abschluss der Änderungen mit der [↵]-Taste.

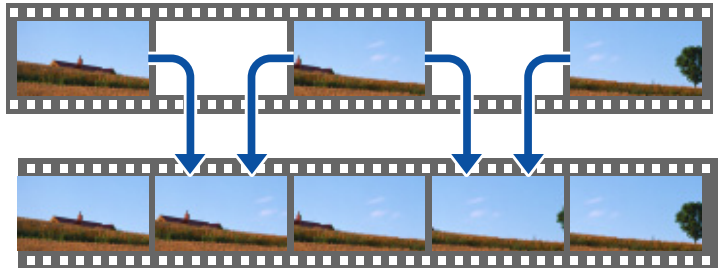
Wenn Sie mit den Tasten [◀][▶] den Farbton wählen, den Sie ändern möchten, flackert das Bild und Sie können den Farbtonbereich des Einstellungsziels prüfen.



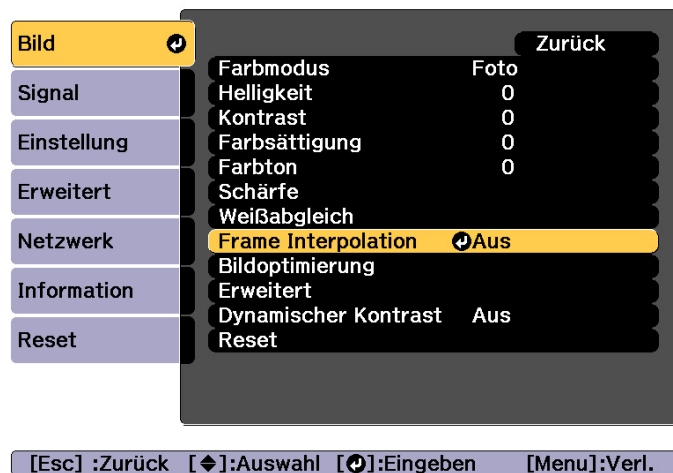
- 7 Wenn **Möchten Sie mit der Anpassung der Einstellung fortfahren?** angezeigt wird, wählen Sie **Ja** oder **Nein**.
Wählen Sie zum Anpassen eines anderen Farbtons **Ja** und wiederholen Sie das Verfahren ab Schritt 6.

Frame Interpolation

Die aktuellen und vorhergehenden Rahmen werden zur Erstellung von Zwischenrahmen verwendet, die durch Interpolieren flüssige Bilder erzeugen sollen. Sie können stockend laufende Bilder verbessern, beispielsweise Frame Skipping bei der Projektion schnell laufender Bilder.



- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Frame Interpolation** unter **Bild** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.



- 3 Wählen Sie den Grad der Interpolation aus: **Niedrig**, **Normal** oder **Hoch**.

Stellen Sie **Aus** ein, wenn nach der Einstellung Rauschen auftritt.



- 4 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

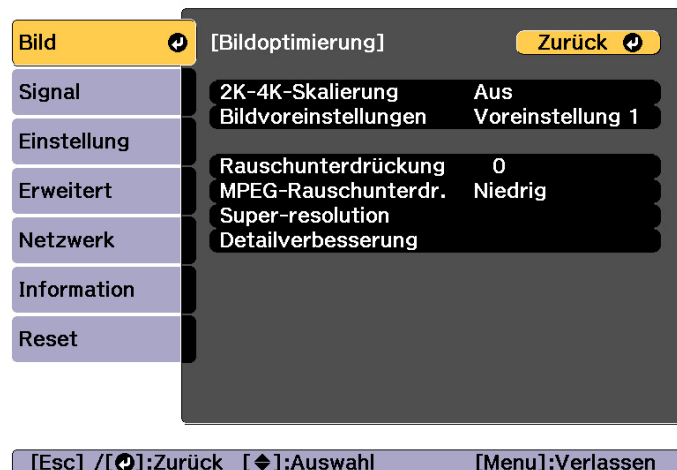
Anpassen der Bildauflösung (Bildoptimierung)

Sie können die Bildauflösung zur Reproduktion eines klaren Bildes mit hervorgehobener Textur und Oberfläche mit Hilfe von **Bildoptimierung** anpassen.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

- 2 Wählen Sie **Bildoptimierung** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Folgender Bildschirm wird angezeigt.



2K-4K-Skalierung

2K-4K-Skalierung ist eine Funktion, die ein Bild bei doppelter Auflösung durch digitalen Versatz von 1 Pixel in Stufen von 0,5 Pixeln projiziert.

Es wird ein hochauflösendes Bildsignal mit feinen Details projiziert.

- 1 Wählen Sie **2K-4K-Skalierung** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

- 2 Wählen Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie die [↵]-Taste.

Aus: Deaktiviert 2K-4K-Skalierung. Wenn ein Signal, das die Panelauflösung dieses Projektors übersteigt, eingegeben wird, wird das Bild entsprechend der Panelauflösung dieses Projektors angezeigt.

Full HD: Wenn ein Signal mit einer Auflösung von 1080i/1080p/WUXGA oder höher eingegeben wird, wird 2K-4K-Skalierung aktiviert.

WUXGA+: Wenn ein Signal mit einer Auflösung, die WUXGA übersteigt, eingegeben wird, wird 2K-4K-Skalierung aktiviert. Zur Anzeige eines hochauflösenden Films können Sie ein hochauflösendes Bild durch Verwendung dieser Einstellung mit **Bildvoreinstellungen** projizieren.



- Wenn Sie von mehreren Projektoren projizieren möchten, wählen Sie zur Vereinheitlichung der Bilder **Aus**.
- **Aus** eignet sich ideal zum Projizieren von Präsentationsmaterialien von Computern usw. Wenn **Aus** eingestellt ist, kehrt die Auflösung des Bilds zum vorherigen Status vor Aktivierung von 2K-4K-Skalierung zurück.
- Wenn **Full HD** oder **WUXGA+** eingestellt ist, werden die Einstellungen für folgende Funktionen deaktiviert. Skalieren, Gekrümmte Fläche, Punktkorrektur, Über Eck

- 3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Bildvoreinstellungen

Wählen Sie die optimale Einstellung entsprechend dem projizierten Bild; es stehen fünf vorbereitete Voreinstellungen zur Verfügung.

Die folgenden Einstellungen werden in den Voreinstellungen gespeichert.

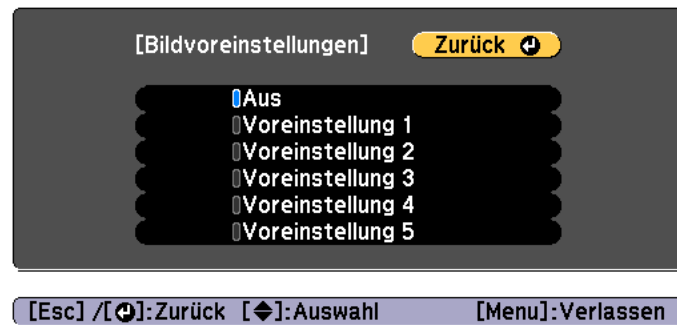
Rauschunterdrückung, MPEG-Rauschunterdr., Super-resolution, Detailverbesserung

1 Wählen Sie **Bildvoreinstellungen** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

2 Wählen Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie die [↵]-Taste.

Voreinstellung 1 bis Voreinstellung 5: Die vorab gespeicherten Einstellungen werden auf das Bild angewandt.

Aus: Zum Abschalten der Voreinstellungen wählen.



- Nach Auswahl von **Voreinstellung 1 bis Voreinstellung 5** können Sie jede Einstellung individuell abstimmen. Die Einstellung wird nach der Anpassung überschrieben.
- Die Einstellung wird nach der Anpassung separat überschrieben, wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert/deaktiviert ist.

3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Rauschunterdrückung

Sie können grobe Bilder feiner zeichnen, wenn Sie Progressivsignale oder progressive Zeilensprungsignale eingeben.

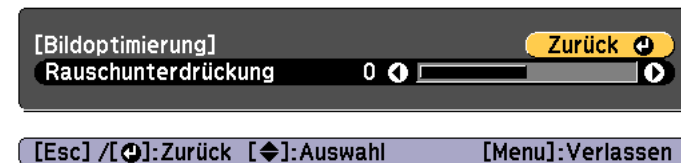


Sie können Rauschunterdrückung in folgenden Situationen nicht einstellen.

- Wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell 2** gesetzt ist
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist
- Wenn ein Signal mit einer Auflösung über WUXGA eingegeben wird

1 Wählen Sie **Rauschunterdrückung** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

2 Stellen Sie den Wert mit den Tasten [◀][▶] ein.



3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

MPEG-Rauschunterdr.

Sie können Punkt- und Blockrauschen reduzieren, die beim Projizieren von MPEG-Filmen in den Umrissen auftreten.



Sie können MPEG-Rauschunterdr. in folgenden Situationen nicht einstellen.

- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist
- Wenn ein Signal mit einer Auflösung über WUXGA eingegeben wird

1 Wählen Sie **MPEG-Rauschunterdr.** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

2 Wählen Sie einen Pegel zur Rauschunterdrückung: **Niedrig**, **Normal** oder **Hoch**, drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

Wenn **Aus** ausgewählt wird, wird **MPEG-Rauschunterdr.** deaktiviert.



3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Super-resolution

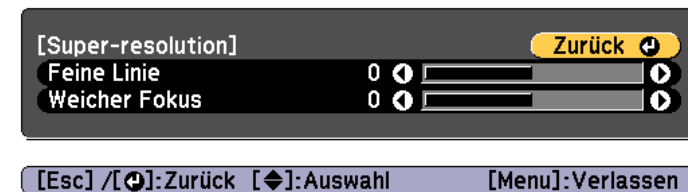
Um ein kräftiges Bild anzuzeigen, können Sie die Unschärfe an den Kanten reduzieren, wenn die Auflösung des Bildsignals hochskaliert ist und projiziert wird.

1 Wählen Sie **Super-resolution** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

2 Wählen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**] den Menüpunkt und stellen Sie mit [**◀**][**▶**] den Wert ein.

Feine Linie: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden Einzelheiten, wie Haare oder Stoffmuster, hervorgehoben.

Weicher Fokus: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden der Umriss, der Hintergrund und andere Hauptteile der Objekte im Bild hervorgehoben, um sie deutlich zu zeigen.



3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Detailverbesserung

Sie können den Kontrast in detaillierten Bereichen eines Bildes zur Hervorhebung von Texturen und Oberflächen verbessern.

1 Wählen Sie **Detailverbesserung** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

- 2** Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Menüpunkt und stellen Sie mit [◀][▶] den Wert ein.

Stärke: Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast.

Bereich: Je höher der Wert, desto breiter wird der Bereich der Detailverbesserung.



[Esc]/[◀]:Zurück [▶]:Auswahl [Menu]:Verlassen



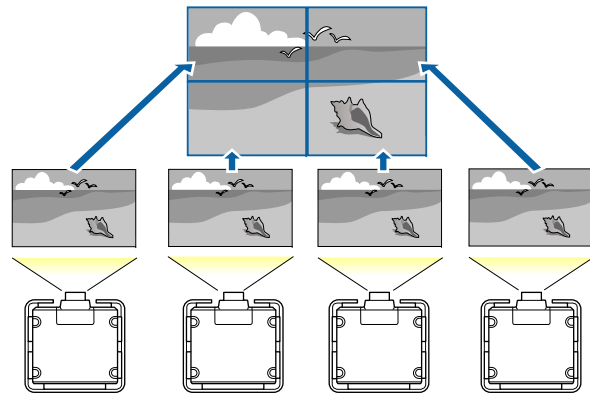
Je nach Bild kann es sein, dass ein Schlaglicht am Rand zwischen Farben erscheinen kann. Wenn Sie dies stört, stellen Sie einen niedrigeren Wert ein.

- 3** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.



Nützliche Funktionen

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen Multi-Projektion, Split Screen, Speicher, Zeitplan und Sicherheit.



Sie können bis zu neun Projektoren zur Projektion eines großen und breiten Bilds einrichten.

Sie können die Abweichung von Helligkeit und Farbton zwischen den einzelnen projizierten Bildern zur Schaffung einer übergangslosen Anzeige anpassen.



- Setzen Sie **2K-4K-Skalierung** auf **Aus**.
- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 20 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Falls die Werte bei **Geometriekorrektur** hoch sind, wird die Bildpositionsanpassung bei überlappenden Bildern schwierig.
- Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen.
☛ "Anzeigen eines Testbilds" [S.32](#)
- Falls Sie ein Punkt-für-Punkt-Bild projizieren, das ohne Vergrößerung oder Verkleinerung angezeigt werden kann, können Sie präzise Einstellungen vornehmen.

Anpassung

Automatische Online-Anpassung

Die Anordnung für alle Projektoren (Kacheln) und Anpassungen für die Bilder (Bildschirmabstimmung) werden automatisch über den als Master-Projektor eingestellten Projektor durchgeführt.

Vorbereitungen

- (1) Verbindung zum Netzwerk herstellen
 - Verbinden Sie alle Projektoren über LAN-Kabel mit einem Netzwerkhub.
 - Stellen Sie **DHCP** bei allen Projektoren auf **Ein** ein oder prüfen Sie, ob IP-Adressen zugewiesen wurden.
☛ **Netzwerk - Zur Netzwerkkonfiguration - Wired LAN - IP-Einstellungen** [S.143](#)
- (2) Legen Sie eine ID für den Master-Projektor und die Fernbedienung fest.
☛ "Weisen Sie eine Projektor ID zu" [S.40](#)
- (3) Stellen Sie **Sleep-Modus** auf **Aus**
☛ Menü **Erweitert – Betrieb – Sleep-Modus** [S.133](#)

Individuelle Anpassung der Projektionsbilder

- (1) Vereinheitlichung von Seitenverhältnis und Größe des Bilds
 - ☛ "Bildschirmeinstellung" [S.31](#)
 - ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" [S.76](#)
 - ☛ "Einstellen der Bildgröße" [S.36](#)
- (2) Anpassung von Ausrichtung und Position des Bilds
 - ☛ "Installationseinstellungen" [S.30](#)
 - ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" [S.33](#)
- (3) Feinabstimmung von Fokus und Verzerrung des Bilds
 - ☛ "Fokuskorrektur" [S.37](#)
 - ☛ "Punktkorrektur" [S.70](#)

Kombination mehrerer Projektionsbilder

- (1) Stellen Sie die Anordnung der Bilder ein.
☛ "Automatisches Neigen" [S.91](#)
- (2) Passen Sie die Kanten der Bilder an
☛ "Kantenüberblendung" [S.93](#)
☛ "Schwarzpegel" [S.95](#)
- (3) Gleichen Sie Helligkeit und Farbton der Bilder an
☛ "Bildschirmabstimmung" [S.99](#)
- (4) Verbinden Sie die Bilder zur Schaffung eines einzigen großen Bilds
☛ "Anzeige eines skalierten Bildes" [S.102](#)

Manuelle Offline-Anpassung

Passen Sie die Bilder von allen Projektoren manuell an.

Vorbereitungen

Legen Sie eine ID für alle Projektoren und die Fernbedienungen fest.

☛ "Weisen Sie eine Projektor ID zu" [S.40](#)

Individuelle Anpassung der Projektionsbilder

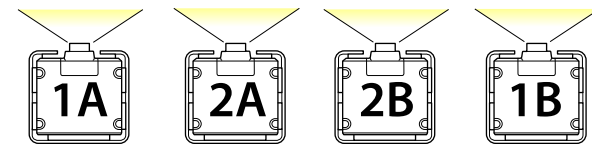
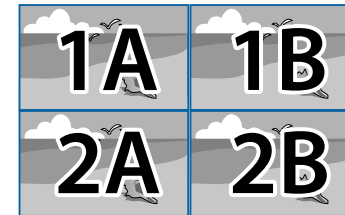
- (1) Vereinheitlichung von Seitenverhältnis und Größe des Bilds
☛ "Bildschirmeinstellung" [S.31](#)
☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" [S.76](#)
☛ "Einstellen der Bildgröße" [S.36](#)
- (2) Anpassung von Ausrichtung und Position des Bilds
☛ "Installationseinstellungen" [S.30](#)
☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" [S.33](#)
- (3) Feinabstimmung von Fokus und Verzerrung des Bilds
☛ "Fokuskorrektur" [S.37](#)
☛ "Punktkorrektur" [S.70](#)

Kombination mehrerer Projektionsbilder

- (1) Stellen Sie die Anordnung der Bilder ein.
☛ "Manuelles Kacheln" [S.92](#)
- (2) Passen Sie die Kanten der Bilder an
☛ "Kantenüberblendung" [S.93](#)
☛ "Schwarzpegel" [S.95](#)
- (3) Gleichen Sie Helligkeit und Farbton der Bilder an
☛ "Farbanpassung" [S.101](#)
- (4) Verbinden Sie die Bilder zur Schaffung eines einzigen großen Bilds
☛ "Anzeige eines skalierten Bildes" [S.102](#)

Kacheln

Stellen Sie die Anordnung für jeden Projektor bei Ausrichtung und Projektion von mehreren Projektoren ein.



Passen Sie das projizierte Bild vor dem Neigen so an, dass es rechteckig ist. Passen Sie außerdem Größe und Fokus der Bilder an.

☛ "Einstellen der Bildgröße" [S.36](#)

☛ "Fokuskorrektur" [S.37](#)

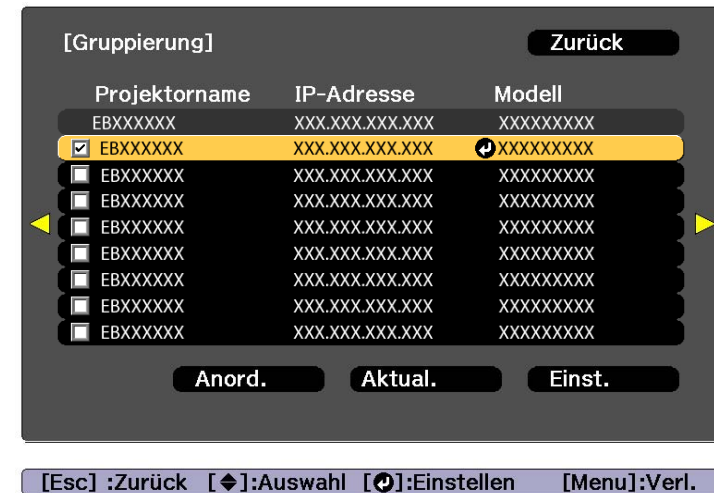
Automatisches Neigen

Stellt automatisch die Anordnung für die verwendeten Projektoren ein. Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie nur den Master-Projektor bedienen.

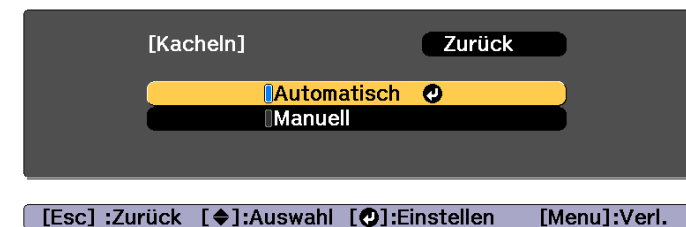


Die Positionseinrichtung wird mit Hilfe der an der Vorderseite des Projektors integrierten Kamera durchgeführt. Blockieren Sie Kamera und projizierte Bilder nicht.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Multi-Projektion** unter **Erweitert** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- 3 Wählen Sie **Gruppierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- 4 Wählen Sie die Projektoren, die zur Neigung verwendet werden, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



- (1) Wählen Sie die Projektoren, die Sie verwenden möchten, zur Eingabe eines Häkchens.
Wählen Sie zum Aktualisieren der Liste **Aktual.** Wählen Sie zum Anordnen der Projektorreihenfolge **Anordnen.**
 - (2) Wählen Sie **Einstellen** und drücken Sie die [↵]-Taste.
- 5 Wählen Sie **Kacheln** und drücken Sie die [↵]-Taste.
 - 6 Wählen Sie **Kacheln.** Wählen Sie **Automatisch** und drücken Sie die [Esc]-Taste.



7 Wählen Sie **Positionseinrichtung** und drücken Sie die []-Taste.

Das Bild wird automatisch positioniert.

Wenn die Meldung "Lokalisierten Projektoren IDs zuweisen. Möchten Sie fortfahren?" wird angezeigt; wählen Sie **Ja**.

Bei Abschluss der Einrichtung erscheint folgende Anzeige.





[Standortinfo]

EBXXXXXX XXXXXXXX ID: XX	EBXXXXXX XXXXXXXX ID: XX	EBXXXXXX XXXXXXXX ID: XX
EBXXXXXX XXXXXXXX ID: XX	EBXXXXXX XXXXXXXX ID: XX	EBXXXXXX XXXXXXXX ID: XX


[Esc] :Zurück []:Bewegen [Menu]:Verlassen




Wenn das Bild nicht richtig positioniert wird, wählen Sie in Schritt 6 **Manuell** und befolgen Sie dann die nachstehenden Schritte zur manuellen Positionierung des Bildes.

- (1) Stellen Sie **Reihe** und **Spalte** unter **Layout** ein.
- (2) Wählen Sie **Einstellen** und drücken Sie die []-Taste.
- (3) Wählen Sie den Projektor unter **Positionseinrichtung** und drücken Sie die []-Taste.
- (4) Wählen Sie die gewünschte Position aus und drücken Sie dann die []-Taste.
- (5) Wiederholen Sie die Schritte (3) und (4) zum Ändern der Position aller Projektoren.
- (6) Wählen Sie **Einstellen** und drücken Sie die []-Taste.


8 Geben Sie das Eingangssignal zur Bildanzeige ein.

 "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.57](#)

Passen Sie bei Abschluss von Kacheln jegliche Positionslücken und den Farbton der projizierten Bilder an.

 "Individuelle Anpassung der Projektionsbilder" [S.89](#)



- Ändern Sie nach Abschluss von Kacheln die IP-Adressen oder Namen der Projektoren. Andernfalls wird das Bild nicht richtig angepasst.
- Nach Abschluss von Kacheln können Sie die einzelnen Projektoren mit einer Fernbedienung einstellen. Wählen Sie die Projektor-ID des Projektors, den Sie mit der Fernbedienung einstellen möchten. Sie können die Projektor-ID unter **Kacheln** - **Standortinfo** prüfen.
 "Einstellen der Fernbedienungs-ID" [S.41](#)


Manuelles Kacheln

Ordnen Sie die projizierten Bilder jedes Projektors manuell an.


1

Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.


2


Wählen Sie **Multi-Projektion** unter **Erweitert** und drücken Sie dann die []-Taste.

3

Wählen Sie **Kacheln** und drücken Sie die []-Taste.

4

Wählen Sie **Layout** und drücken Sie die []-Taste.

- (1) Legen Sie die Anzahl Projektoren in **Reihe** und **Spalte** fest.
- (2) Wählen Sie **Einstellen** und drücken Sie die []-Taste.

5

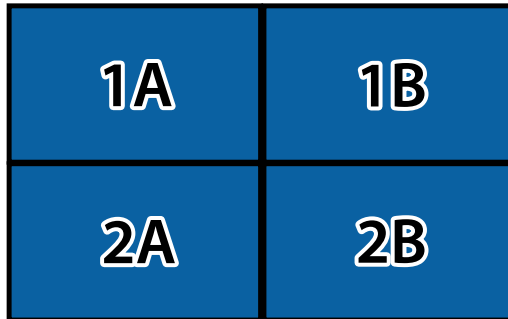
Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für jeden für das Kacheln zu verwendenden Projektor.

6 Wählen Sie **Positionseinrichtung** und drücken Sie die [**↵**]-Taste.

- (1) Legen Sie die Positionen der Projektionsbilder in **Reihenanzordnung** und **Spaltenanzordnung** fest.

Reihenanzordnung: Platzieren Sie die Bildschirme von oben nach unten in der Reihenfolge **1, 2, 3**.

Spaltenanzordnung: Platzieren Sie die Bildschirme von links nach rechts in der Reihenfolge **A, B, C**.



- (2) Wählen Sie **Einstellen** und drücken Sie die [**↵**]-Taste.

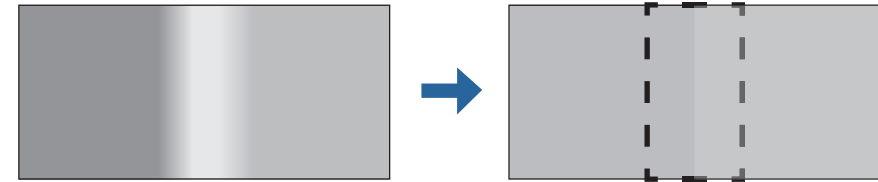
7 Wiederholen Sie Schritt 6 für jeden Projektor.

8 Geben Sie das Eingangssignal zur Bildanzeige ein.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.57](#)

Passen Sie bei Abschluss von Kacheln jegliche Positionslücken und den Farbton der projizierten Bilder an.

☛ "Individuelle Anpassung der Projektionsbilder" [S.89](#)

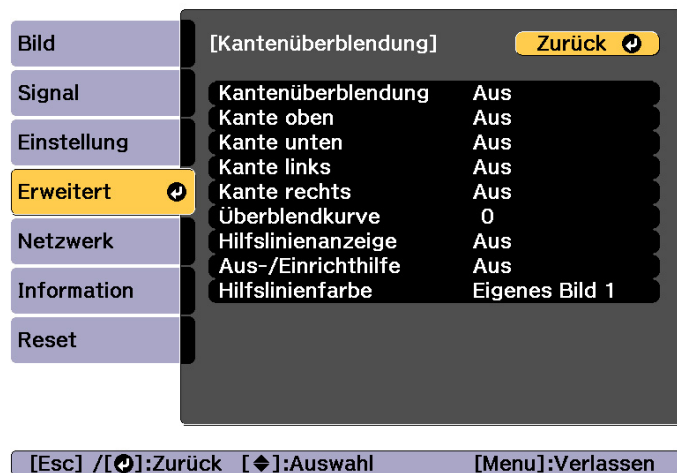


Drücken Sie vor der Kantenüberblendung zur Steigerung der Anpassungspräzision die [Color Mode]-Taste an der Fernbedienung und stellen Sie dann **Farbmodus** auf **Multi-Projektion** ein.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.
- 3** Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.
Folgender Bildschirm wird angezeigt.

Kantenüberblendung

Sie können die überlappenden Bereiche zur Erzeugung einer nahtlosen Darstellung anpassen.



Untermenü	Funktion
Kantenüberblendung	Setzen Sie die Option zum Aktivieren von Kantenüberblendung auf Ein . Stellen Sie Aus ein, wenn Sie nur von einem Projektor aus projizieren.
Kante oben/Kante unten/Kante links/Kante rechts	<p>Überblenden: Setzen Sie die Option zum Aktivieren von Kantenüberblendung für Ihre Einstellungen auf Ein, und der Überblendungsbereich schwimmt.</p> <p>Blend.-Startpos.: Zeigt den Startpunkt der Vermischung als rote Linie und passt diese an das Niveau eines Pixels an.</p> <p>Überblendbereich: Stellt den zu überblendenden Bereich ein. Die Einstellung ist pixel-genau möglich. Der Maximalbereich beträgt 45% der Auflösung.</p>
Überblendkurve	Sie können zwischen drei Arten der Überblendung wählen.
Hilfslinienanzeige	Setzen Sie die Option zur Anzeige einer Führung am Kantenüberblendung-Einstellbereich auf Ein .

Untermenü	Funktion
Aus-/Einrichthilfe	Setzen Sie die Option zum Anzeigen einer Führung zur Abstimmung der Position des Kantenüberblendung-Einstellbereichs auf Ein .
Hilfslinienfarbe	Wählen Sie eine Kombination von Führungsfarben aus den drei Optionen.

4 Schalten Sie die Kantenüberblendung ein.

- (1) Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

5 Setzen Sie **Hilfslinienanzeige** auf **Ein**.

- (1) Wählen Sie **Hilfslinienanzeige** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.



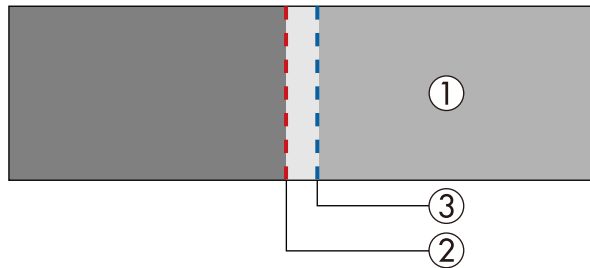
Wenn die Leitfarbe nicht klar ist, können Sie sie unter **Hilfslinienfarbe** ändern.

6 Setzen Sie **Aus-/Einrichthilfe** auf **Ein**.

- (1) Wählen Sie **Aus-/Einrichthilfe** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

7 Stellen Sie **Kante oben**, **Kante unten**, **Kante links** oder **Kante rechts** entsprechend den überlappenden Bildteilen ein.

Folgendes zeigt beispielhaft, wie Sie die Anzeige (1) einstellen.



Im obigen Beispiel müssen Sie **Kante links** anpassen, da Sie überlappende Bereiche auf der linken Bildseite (1) sehen.

- (1) Wählen Sie **Kante links** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Überblenden** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- (3) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.
- (4) Drücken Sie die [Esc]-Taste.
- (5) Richten Sie unter **Blend.-Startpos.** den Startpunkt der Vermischung an der Bildkante (2) aus.
- (6) Drücken Sie die [Esc]-Taste.
- (7) Stellen Sie unter **Überblendbereich** den zu überblendenden Bereich (3) ein.
Der Wert, für den der überlappte Bereich und die Leitfarbe sich in der gleichen Position befinden, ist der beste.
- (8) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

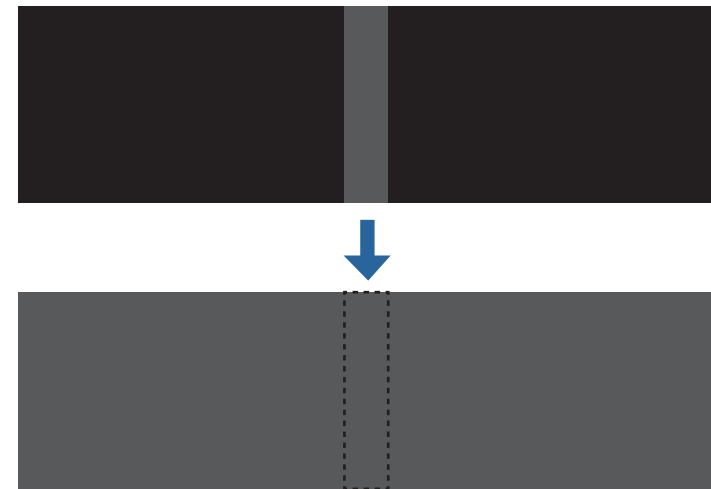
8 Stellen Sie die **Überblendkurve** ein.

- (1) Wählen Sie **Überblendkurve** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- (2) Wählen Sie die Höhe der Schattierung von 1 bis 3 und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

9 Setzen Sie nach Abschluss der Einstellungen **Hilfslinienanzeige** und **Aus-/Einrichthilfe** zum Fertigstellen auf **Aus**.

Schwarzpegel

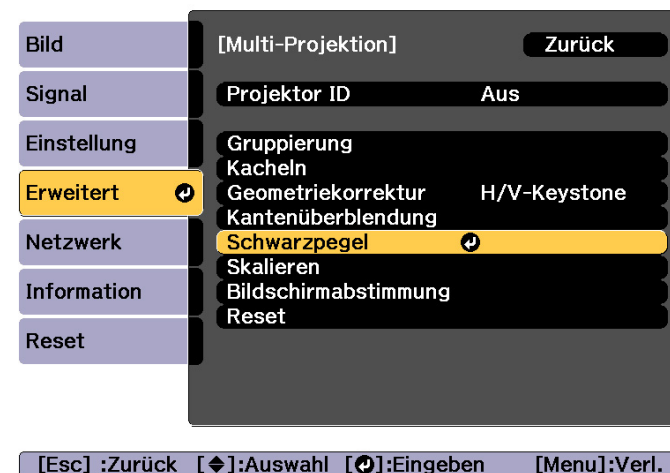
Wenn ein schwarzes Bild angezeigt wird, werden nur Bereiche dargestellt, in denen die Bilder überlappen. Mit der Schwarzpegelfunktion können Sie die Helligkeit und den Farbton von Bereichen, in denen die Bilder nicht überlappen, an Bereiche angleichen, in denen die Bilder überlappen, damit der Unterschied weniger deutlich ist.



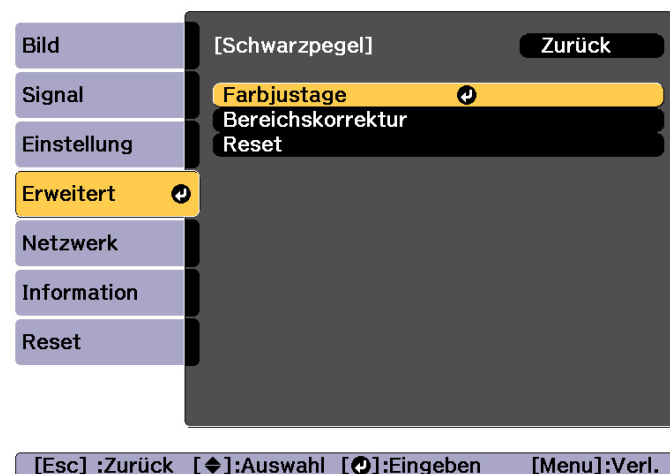


- Bei Anzeige eines Testbilds können Sie den Schwarzpegel nicht einstellen.
- Bei einem hohen Wert für **Geometriekorrektur** ist die richtige Einstellung gegebenenfalls nicht möglich.
- Auch nach der Anpassung des Schwarzpegels können die Helligkeit und der Farbton in Bereichen, in denen die Bilder überlappen, und in anderen Bereichen abweichen.
- Wenn Sie die Einstellung **Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links** ändern, wird der Schwarzpegel auf den Standardwert zurückgesetzt.
 - ☞ "Kantenüberblendung" [S.93](#)
- Wenn die automatische Anpassung für Bildschirmabstimmung startet, werden die Einstellungen für Farbjustage automatisch angepasst.
 - ☞ "Automatische Korrektur von Helligkeit und Farbton mehrerer Projektoren" [S.100](#)

- 1 Wählen Sie **Schwarzpegel** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.



- 2 Wählen Sie **Farbjustage** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.



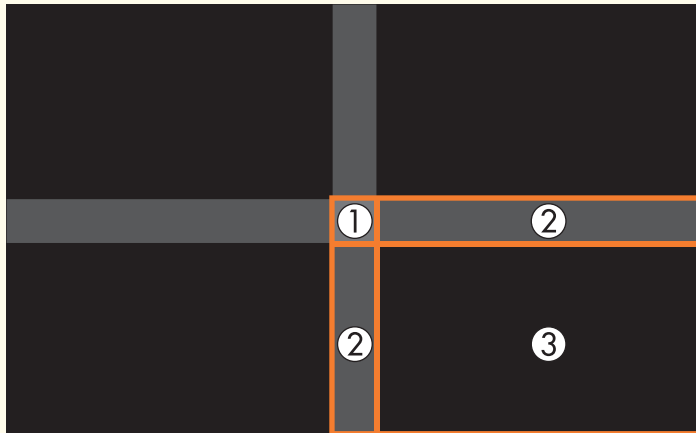
Die Bereiche werden basierend auf den Einstellungen unter **Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links** angezeigt.

- 3** Wählen Sie den gewünschten Bereich zur Anpassung und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

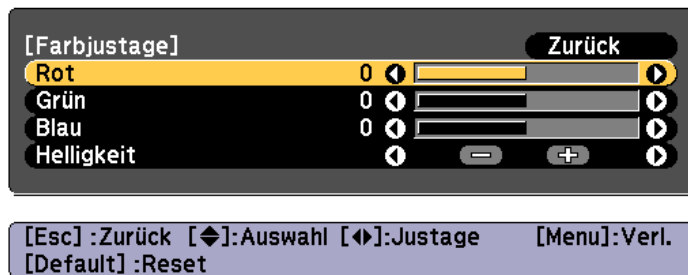
Der ausgewählte Bereich wird orangefarben angezeigt.



Wenn mehrere Bildschirme überlappen, führen Sie die Anpassung basierend auf dem Bereich mit der meisten Überlappung durch (der hellste Bereich). Richten Sie in der nachstehenden Abbildung zunächst (2) an (1) aus, nehmen Sie die Anpassung dann so vor, dass (3) an (2) ausgerichtet ist.



- 4** Passen Sie den Schwarztone und die Helligkeit an.



- 5** Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Teile.

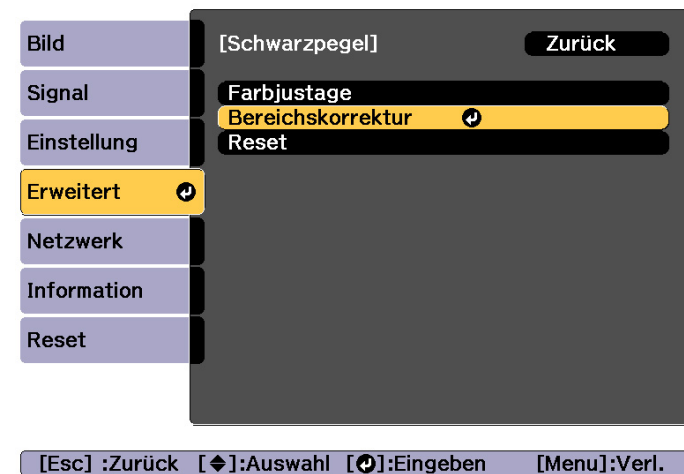
- 6** Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.

Bereichskorrektur

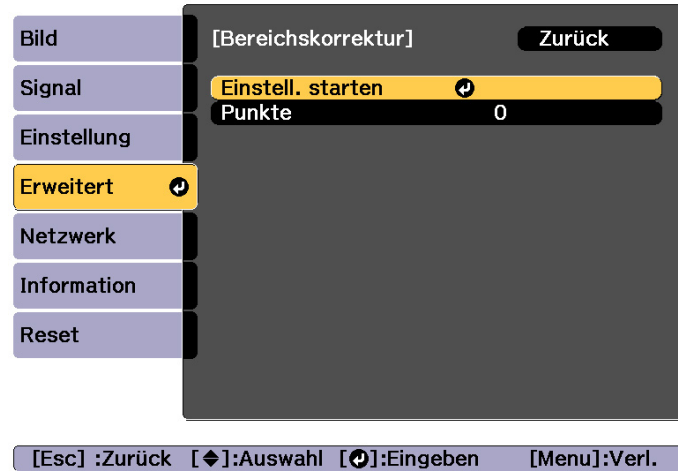
Falls es Bereiche gibt, in denen die Farbe nach Anpassung des Schwarzpegels nicht übereinstimmt, nehmen Sie individuelle Anpassungen unter **Bereichskorrektur** vor.



- 1** Wählen Sie **Schwarzpegel** bei **Bereichskorrektur** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.



- 2** Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.



Die Bereiche, in denen sich Bilder überlappen, werden durch Grenzlinien angezeigt.

Die Grenzlinien werden basierend auf den Einstellungen unter **Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links** angezeigt.

- 3** Wählen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**] eine Grenzlinie des Bereichs, den Sie anpassen möchten.

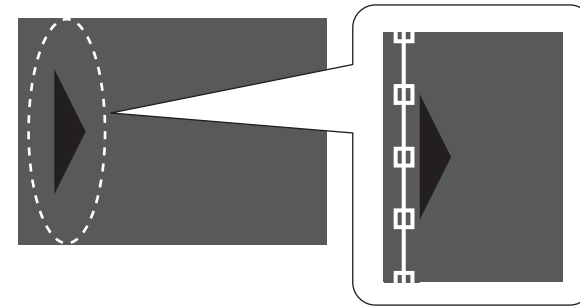
Die ausgewählte Linie wird orangefarben angezeigt.



- 4** Drücken Sie die Taste [**↵**] zur Bestätigung der Auswahl.

Es werden die Punkte angezeigt, an denen Sie den Bereich für die Anpassung festlegen möchten.

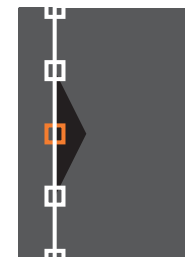
Sie können die Anzahl der an einer Seite angezeigten Punkte unter **Punkte** am Bildschirm in Schritt 8 ändern.



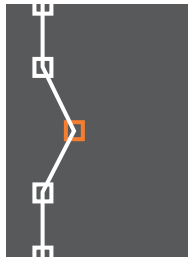
- 5** Passen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**] die Grenzlinienpositionen an, drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

- 6** Wählen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**] den Punkt, den Sie verschieben möchten; drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

Der ausgewählte Punkt wird orangefarben angezeigt.



- 7** Verschieben Sie den Punkt mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**].



Wenn Sie einen weiteren Punkt verschieben möchten, drücken Sie die [Esc]-Taste, um zu Schritt 12 zurückzukehren, und wiederholen Sie anschließend die Schritte 12 und 13.

Drücken Sie zum Anpassen einer weiteren Grenzlinie die [Esc]-Taste, bis der Bildschirm zur Auswahl einer Grenzlinie in Schritt 9 angezeigt wird.



Setzen Sie den **Schwarzpegel** auf den Standardwert zurück, indem Sie zum Zurückkehren zu Schritt 7 die [Esc]-Taste drücken, [Reset] wählen und dann die [↩]-Taste drücken.

8 Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.

Bildschirmabstimmung

Passen Sie Farbton und Helligkeit mehrerer Projektoren an.

Wenn Projektoren mit einem Netzwerk verbunden sind, werden Farbton und Helligkeit mehrerer Projektoren automatisch basierend auf dem dunkelsten Projektor angepasst.

Wenn Projektoren nicht mit einem Netzwerk verbunden sind oder die automatische Anpassung nicht funktioniert, können Sie Farbton und Helligkeit aller Projektoren manuell anpassen.



- Sie sollten Bildschirmabstimmung mindestens 20 Minuten nach Einschaltung des Projektors oder nach Abbruch der Verschluss-Funktion durchführen.
- Zur Erhöhung der Anpassungsgenauigkeit sollten Sie den Raum während der Bildprojektion und Anpassung abdunkeln.
- Führen Sie Folgendes am Master-Projektor durch, bevor Sie mit der Anpassung beginnen.
 - Stellen Sie **Farbmodus** mit der [Color Mode]-Taste an der Fernbedienung auf **Multi-Projektion** ein.
 - Drücken Sie die [Shutter]-Taste an der Fernbedienung, um die Verschluss-Funktion aufzuheben.
 - Passen Sie folgende Elemente im Bild-Menü wie erforderlich an. Helligkeit, Kontrast, Farbsättigung, Farbton, Weißabgleich, Erweitert
 - ☛ "Bild-Menü" [S.127](#)
 - Stellen Sie die Helligkeit des projizierten Bildes ein.
 - ☛ "Helligkeit einstellen" [S.72](#)
- Wenn es aufgrund unterschiedlich alter Lichtquellen große Abweichungen bezüglich der Helligkeit einzelner Projektoren gibt, führen Sie Bildschirmabstimmung erneut durch.
- Mit der Zeitplanfunktion können Sie Farbton und Helligkeit zum Zeitpunkt der Einstellung automatisch anpassen.
 - ☛ "Zeitplanfunktion" [S.113](#)
- Beachten Sie Folgendes, falls Bildschirmabstimmung nicht richtig funktioniert.
 - ☛ "Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt" [S.180](#)


Betriebsbedingungen für automatische Anpassungsfunktionen

Die Funktionen zur automatischen Anpassung für Bildschirmabstimmung werden aktiviert, wenn folgende Bedingungen erfüllt werden.

- Die Leinwand ist flach, weist keine Wölbungen oder Verzerrungen auf
- Eine matte weiße Diffusionsleinwand verwenden
- Die Projektionsgröße beträgt 100 bis 300 Zoll

- Das projizierte Bild nach dem Kacheln ist rechteckig
- Es befinden sich keine Lücken zwischen den projizierten Bildern (oder Teile der Bilder überlappen)
- Projektoren sind parallel zur Leinwand installiert
- Die Vermischungsbreite bei Kantenüberblendung beträgt 15 bis 45 %



- Die automatische Anpassung ist bei Verwendung der folgenden Objektive nicht verfügbar.
ELPLR04, ELPLL08, ELPLL07
- Nach der automatischen Anpassung funktioniert der Objektivversatz bei einigen Objektiven möglicherweise nicht.
 "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)"
[S.33](#)


Automatische Korrektur von Helligkeit und Farbton mehrerer Projektoren

Helligkeit und Farbton der angeordneten Bilder werden automatisch basierend auf dem dunkelsten Projektor angepasst.



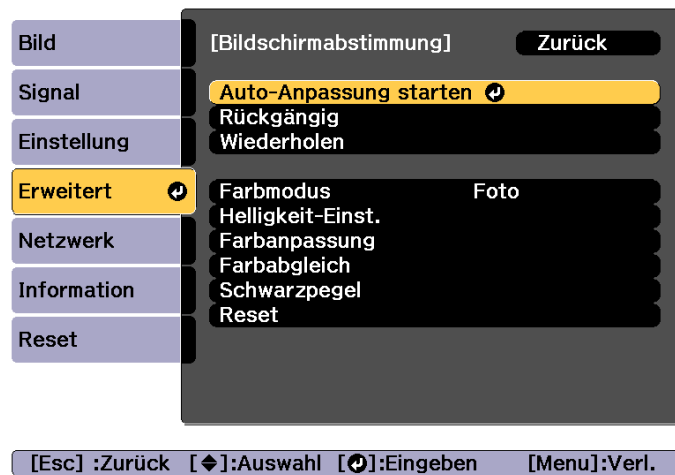
- Prüfen Sie Folgendes, bevor Sie die automatische Anpassung starten.
 - Der Projektor ist mit dem Netzwerk verbunden
 - **Positionseinrichtung** wurde bereits für den Projektor eingestellt
 - Die **Helligkeitsstufe** ist bei allen Projektoren auf das Maximum eingestellt
- ☛ **Einstellung - Helligkeit-Einst. - Lichtmodus - Helligkeitsstufe**
[S.131](#)
- Die automatische Anpassung wird mit Hilfe der an der Vorderseite des Projektors integrierten Kamera durchgeführt. Blockieren Sie Kamera und projizierte Bilder nicht.
- Die zur automatischen Anpassung benötigte Zeit variiert je nach Position und Anzahl der Projektoren und kann bis zu 17 Minuten betragen.
- Einstellungen bei Helligkeit-Einst. und Schwarzpegel (nur **Farbjustage**) werden automatisch angepasst.
- Nach der automatischen Anpassung werden Farbabgleich und Farbanpassung auf ihre Standardwerte rückgesetzt.

1

Wählen Sie **Bildschirmabstimmung** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [-Taste.

2

Wählen Sie **Auto-Anpassung starten** und drücken Sie dann die [-Taste.



Das Einstellmuster wird angezeigt, die Anpassung startet. Wenn das projizierte Bild vor der Anpassung angezeigt wird, ist der Vorgang abgeschlossen.



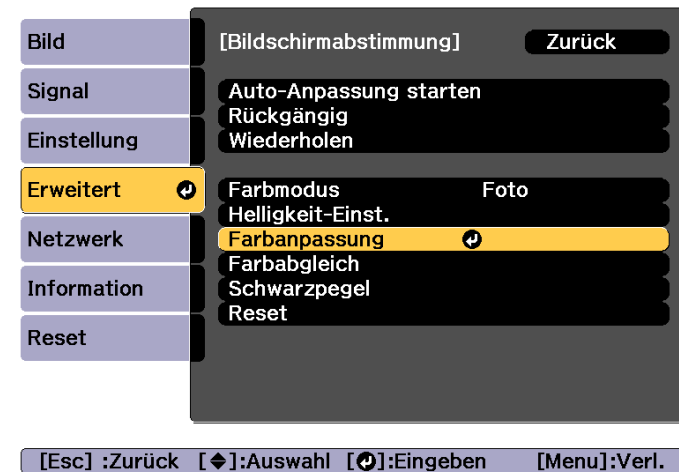
- Beachten Sie Folgendes, falls ein Fehler auftritt.
 ☞ "Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt" [S.180](#)
- Wählen Sie zum Zurückkehren zu dem Status vor der automatischen Anpassung **Rückgängig**. Wenn Sie nach **Rückgängig**-Auswahl **Wiederholen** wählen, wird das Bild auf den Status nach der automatischen Anpassung rückgesetzt.
- Wählen Sie zum Rücksetzen von **Bildschirmabstimmung** auf den Standardwert **Reset**.

Farbanpassung

Sie können bei jedem Farbton eine Feineinstellung der Farbbalance und Helligkeit von Schwarz zu Weiß vornehmen.

Wenn die Projektoren nicht mit einem Netzwerk verbunden sind oder Sie die Anpassung nach der automatischen Anpassung manuell durchführen möchten, führen Sie bei allen Projektoren die nachstehenden Schritte durch.

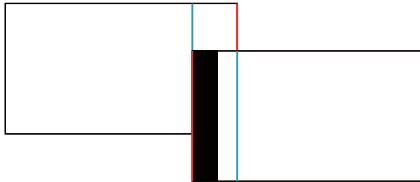
- 1 Wählen Sie **Bildschirmabstimmung** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Farbanpassung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Die Hälfte des überlappenden Bereichs wird schwarz angezeigt, sodass die Bildkante problemlos geprüft werden kann.



Regelungsniveau: Es gibt acht Stufen, von Weiß über Grau bis hin zu Schwarz. Sie können jede Stufe einzeln einstellen.

Rot, Grün, Blau: Passt den Ton der einzelnen Farben an.

Helligkeit: Passt die Bildhelligkeit an.



Mit jedem Tastendruck von [↵] wechselt der Bildschirm zwischen projiziertem Bild und Einstellungsbildschirm.

3 Wählen Sie **Regelungsniveau** und stellen Sie dann mit den Tasten [◀][▶] das Regelungsniveau ein.

4 Wählen Sie **Rot**, **Grün** oder **Blau** und drücken Sie dann zum Anpassen des Farbtons die Tasten [◀][▶].

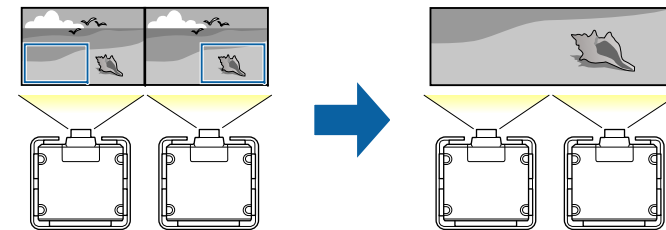
5 Wählen Sie **Helligkeit** und nutzen Sie dann zur Helligkeitsanpassung die Tasten [◀][▶].

6 Wiederholen Sie Schritt 3 und stellen Sie jedes Niveau ein.

7 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Anzeige eines skalierten Bildes

Ein Bildbereich wird ausgeschnitten und angezeigt. Auf diese Weise können Sie durch Kombinieren von Bildern, die von mehreren Projektoren projiziert werden, ein großes Bild erzeugen.



1 Projizieren Sie das Bild und drücken Sie dann die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.



Sie können dieselbe Aktion über **Skalieren** in **Signal** durchführen.

3 Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

4 Schalten Sie **Skalieren** ein.

(1) Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

- (2) Wählen Sie **Automatisch** oder **Manuell** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

Automatisch: Passt automatisch den zugeschnittenen Bereich entsprechend den Einstellwerten unter Kantenüberblendung und Kacheln an. Sie müssen keine weiteren Schritte nach Schritt 6 durchführen.

Manuell: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung des zugeschnittenen Bereichs.

- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.



Falls die automatische Anpassung bei dem zugeschnittenen Bild nicht funktioniert, passen Sie das Seitenverhältnis an und wählen Sie **Automatisch**.

☞ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " [S.76](#)

5 Stellen Sie den **Skalierungsmodus** ein.

- (1) Wählen Sie **Skalierungsmodus** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

- (2) Wählen Sie **Bild zoomen** oder **Vollbild** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

Bild zoomen: Einstellung entsprechend des gerade angezeigten Bildes.

Vergößern



Verschieben



Vollbild: Einstellung entsprechend des Projektionsbereiches (der maximale Bereich für die Anzeige eines Bildes).

Vergößern



Verschieben



- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6 Stellen Sie die Skalierung ein.

Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Einstellungsmethode und stellen Sie mit den Tasten [◀][▶] ein.

-+: Vergrößert oder verkleinert ein Bild gleichzeitig horizontal und vertikal.

Vertikal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild vertikal.

Horizontal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild horizontal.

7 Das Bild wird zugeschnitten und angepasst.

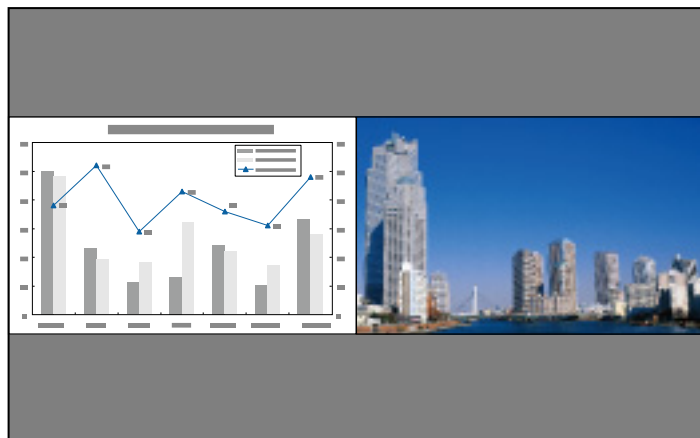
- (1) Wählen Sie **Schnittanpassung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Wenn Sie **Schnittbereich** wählen, werden der Bereich und die Koordinaten des Bildes, die der Projektor projiziert, angezeigt.
- (2) Bewegen Sie das Bild mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶].
Stellen Sie die Koordinaten und Größe von Bildern beim Betrachten des Bildschirms ein.
- (3) Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



Sie können den Anzeigebereich nach dem Zuschnitt für das gesamte Bild unter **Schnittbereich** prüfen.

Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)

Sie können gleichzeitig Bilder zweier Quellen auf der rechten und linken Bildschirmseite projizieren.




Eingangsquellen für die Split-Screen-Projektion

Die als Split Screen projizierbaren Eingangskombinationen werden unten aufgeführt.

Linker Bildschirm	Rechter Bildschirm						
	HDMI	HDBaseT	DVI-D	SDI	Computer	BNC	LAN
HDMI	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓
HDBaseT	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓
DVI-D	✓	✓	-	✓	✓	✓	✓
SDI	✓	✓	✓	-	-	-	-
Computer	✓	✓	✓	-	-	-	-
BNC	✓	✓	✓	-	-	-	-
LAN	✓	✓	✓	-	-	-	-

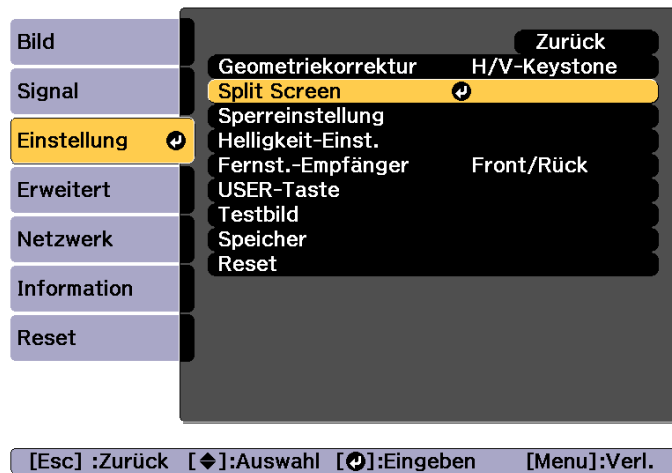


- Signale jenseits WUXGA werden nicht unterstützt.
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Deaktivierung von **2K-4K-Skalierung** **Ja**.
 **Bild - Bildoptimierung - 2K-4K-Skalierung** [S.127](#)

Bedienung

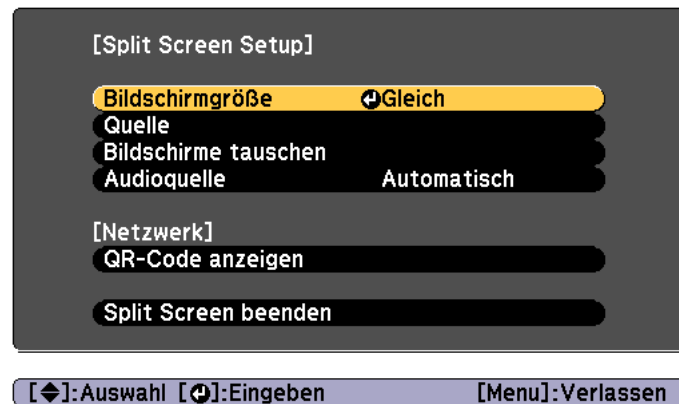
Projizieren auf einem Split-Screen

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Split Screen** bei **Einstellung**.



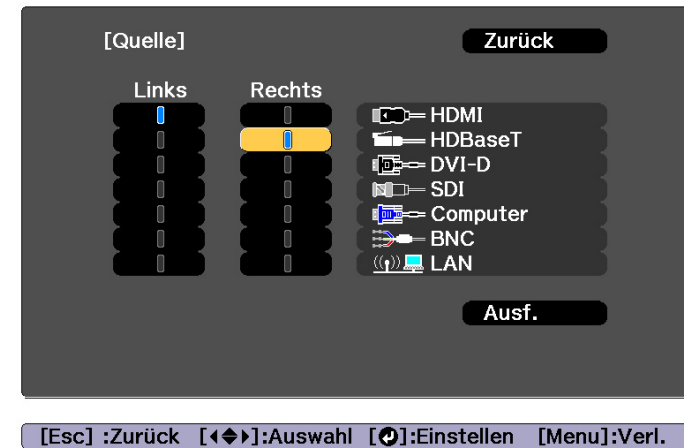
Die gegenwärtig gewählte Eingangsquelle wird auf der linken Bildschirmseite projiziert.

- 3 Drücken Sie die [Menu]-Taste.
Es wird der Bildschirm Split Screen Setup angezeigt.



- 4 Wählen Sie **Quelle** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

- 5 Wählen Sie jede Eingangsquelle für **Links** und **Rechts**.



Mit dem folgenden Verfahren können Sie die gleichen Funktionen ausführen.

- ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.57](#)
- ☛ "Umschalten zum Zielbild" [S.58](#)

- 6 Wählen Sie **Ausführen**, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Möchten Sie die Quelle während der Split-Screen-Projektion umschalten, starten Sie das Verfahren mit Schritt 2.

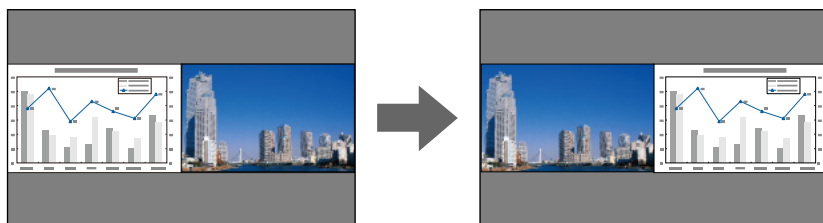
Austauschen der linken und rechten Anzeige

Mit dem folgenden Verfahren wechseln die projizierten Bilder zwischen der linken und rechten Anzeige.

- 1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

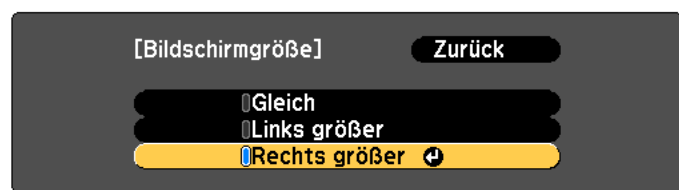
- 2 Wählen Sie **Bildschirme tauschen** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

Die Bilder der linken und rechten Anzeige werden ausgetauscht.



Umschalten der linken und rechten Bildgröße

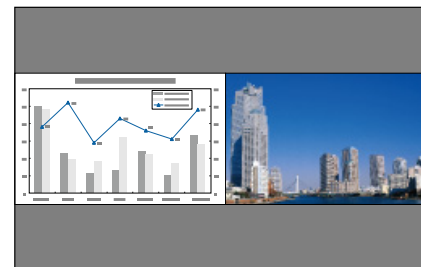
- 1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Bildschirmgröße** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Bildschirmgröße für die Anzeige und drücken Sie dann auf die [**↵**]-Taste.



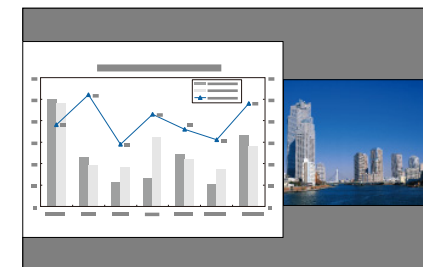
[Esc] :Zurück [↵]:Auswahl [⇨]:Einstellen [Menu]:Verl.

Die projizierten Bilder erscheinen wie unten gezeigt, nachdem Sie die Anzeigegröße eingestellt haben.

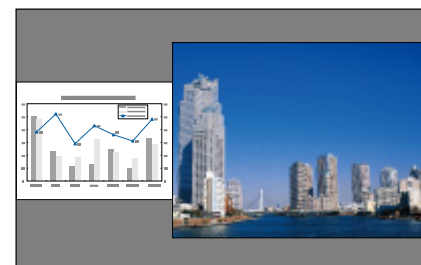
Gleich



Links größer



Rechts größer




- Sie können nicht gleichzeitig beide Bilder vergrößern.
- Wird ein Bild vergrößert, wird das andere verkleinert.
- Abhängig von den Videoeingangssignalen können die Bilder links und rechts auch dann unterschiedlich groß erscheinen, wenn **Gleich** eingestellt ist.

Beenden der Split-Screen-Anzeige

Führen Sie einen der folgenden Vorgänge zum Beenden von Split Screen aus.

- Drücken Sie die [Esc]-Taste.

- Wählen Sie **Split Screen beenden** im Bildschirm Split Screen Setup.
 [S.105](#)

Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion

Betriebseinschränkungen

Das Folgende kann während der Split-Screen-Projektion nicht ausgeführt werden.

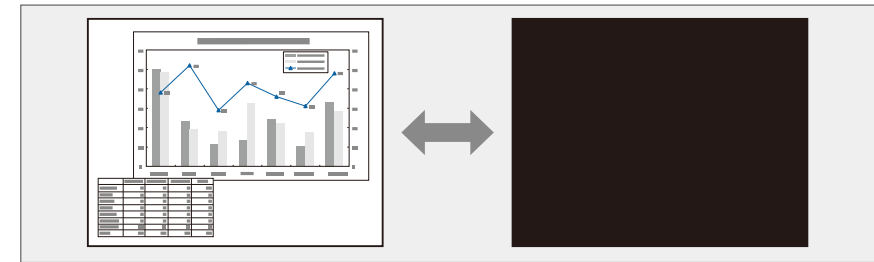
- Einstellen des Konfigurationsmenüs
- Ändern des Bildformats
- Verwendung der Fernbedienungstasten [User1], [User2] oder [User3]
- Hilfe kann nur angezeigt werden, wenn keine Signale anliegen oder wenn eine Warnbenachrichtigung angezeigt wird.
- Das Benutzerlogo wird nicht angezeigt.

Einschränkungen in Bezug auf Bilder

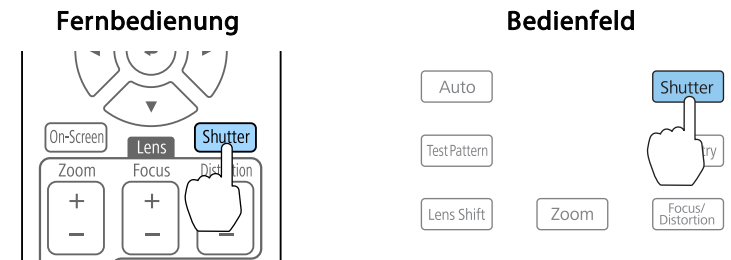
- Die Standardwerte für das **Bild**-Menü werden auf das Bild in der rechten Anzeige angewandt. Die Einstellungen für das in der linken Anzeige projizierte Bild werden jedoch bei **Farbmodus**, **Farbtemperatur** und **Super-resolution** auf das Bild in der rechten Anzeige angewandt.
- **Dynamischer Kontrast** und **Frame Interpolation** sind nicht verfügbar.

Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)

Sie können das Bild auf dem Bildschirm ausschalten, wenn Sie die Aufmerksamkeit des Publikums auf Ihre Ausführungen lenken möchten oder wenn Sie bestimmte Bedienvorgänge, wie z. B. die Dateiauswahl, ausblenden möchten.



Mit jeder Betätigung der [Shutter]-Taste wird die Verschluss-Funktion ein- oder ausgeschaltet.





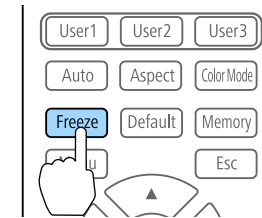
- Wenn Sie beim Ein- oder Ausschalten des Videos ein- oder ausblenden möchten, geben Sie die gewünschte Anzahl an Sekunden unter **Ausblenden** und **Einblenden** an.
☛ **Erweitert - Betrieb - Blendeneinstellungen - Ausblenden, Einblenden** S.133
 - Wenn die Verschluss-Funktion aktiviert ist oder zwei Stunden lang keine Aktion durchgeführt wird, schaltet sich der Projektor automatisch ab. Falls Sie das Gerät nicht abschalten möchten, setzen Sie **Verschluss-Timer** auf **Aus**.
☛ **Erweitert - Betrieb - Blendeneinstellungen - Verschluss-Timer** S.133
 - Wenn **Blendenfreigabe** im Konfigurationsmenü auf **Verschluss** gesetzt ist, können folgende Aktionen durchgeführt werden, während die Verschluss-Funktion immer noch aktiviert ist.
 - Ändern der Quelle mit den Eingangswahltasten auf der Fernbedienung.
 - Steuerung des Projektors mit einem Computer über Kommunikationsbefehle.
- ☛ **Erweitert - Betrieb - Blendeneinstellungen - Blendenfreigabe** S.133
- Die Verschluss-Funktion wird nur bei Betätigung der [Shutter]-Taste oder durch Senden eines Befehls zur Freigabe der Verschluss-Funktion freigegeben.
- Bei Projektion bewegter Bilder werden die Bilder weiterhin wiedergegeben, während die Verschluss-Funktion aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion an der Stelle fortzusetzen, an der die Verschluss-Funktion aktiviert wurde.

Einfrieren des Bildes (Einfrieren)

Wenn für bewegte Bilder Einfrieren aktiviert ist, wird das eingefrorene Bild auch weiter projiziert, so dass Sie auch bewegte Bilder einzeln wie Standbilder projizieren können. Wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist,

können Sie beispielsweise auch während einer Computerpräsentation Dateien wechseln, ohne Bilder zu projizieren.

Mit jeder Betätigung der [Freeze]-Taste an der Fernbedienung wird die Funktion Einfrieren ein- oder ausgeschaltet.



- Bewegte Bilder werden weiterhin ausgegeben, wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion von der Stelle an wieder aufzunehmen, an der der Bildschirm eingefroren wurde.
- Wird die [Freeze]-Taste gedrückt, während das Konfigurationsmenü oder ein Hilfe-Bildschirm angezeigt wird, wird das angezeigte Menü bzw. der Hilfe-Bildschirm geschlossen.

Speichern eines Benutzerlogos

Sie können das gerade projizierte Bild als Benutzerlogo speichern.



Wurde ein Benutzerlogo gespeichert, kann die Logoeinstellung nicht auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

- 1 Projizieren Sie das Bild, das Sie als Benutzerlogo speichern möchten und drücken Sie die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.124
- 2 Wählen Sie **Benutzerlogo** im Menü **Erweitert**.



- Ist der **Benutzerlogoschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt, erscheint eine Meldung und das Benutzerlogo kann nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.

☞ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" [S.117](#)

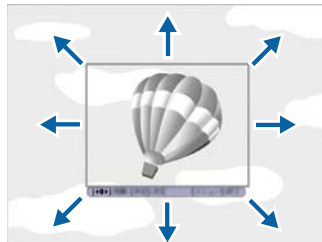
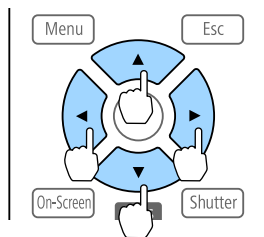
- Wird ein **Benutzerlogo** ausgewählt, während eine der Funktionen Geometriekorrektur oder Seitenverhältnis ausgeführt wird, wird die aktuell ausgeführte Funktion abgebrochen.

- 3** Wenn die Meldung "Wollen Sie das gegenwärtige Bild als Benutzerlogo benutzen?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.



Wenn Sie die [**↵**]-Taste drücken, kann sich die Bildschirmgröße je nach Signal zur Anpassung der aktuellen Auflösung des Bildsignals ändern.

- 4** Bewegen Sie den Rahmen, um den Bereich des Bildes auszuwählen, den Sie als Benutzerlogo verwenden möchten. Sie können dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern.



Die speicherbare Bildgröße ist 400x300 Punkte.

- 5** Wenn Sie die [**↵**]-Taste drücken und die Meldung "Wählen Sie dieses Bild?" angezeigt wird, wählen Sie **Ja**.

- 6** Wählen Sie den Zoomfaktor im Fenster Zoom-Einstellungen.

- 7** Wenn die Meldung "Sichern Sie das Bild als Benutzerlogo?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.

Das Bild wird gespeichert. Nachdem das Bild gespeichert wurde, wird die Meldung "Beendet." angezeigt.

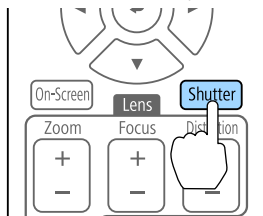


Beim Speichern eines Benutzerlogo wird das zuvor gespeicherte Benutzerlogo überschrieben.


Die Einstellungen für das gerade angezeigte Bild und die Werte für die Geometriekorrektur werden gespeichert, um sie bei Bedarf wieder laden zu können.

Speichern/Abrufen/Löschen/Rücksetzen des Speichers

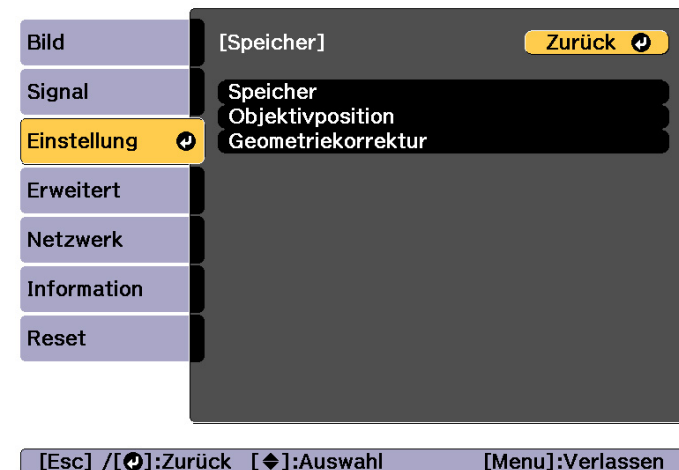
- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Memory]-Taste.



Sie können die Bedienung auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.

 **Einstellung - Speicher** S.131


- 2 Wählen Sie einen Speichertyp und drücken Sie die []-Taste.




Speicher: Die Einstellungen der folgenden Menüpunkte werden gespeichert. Sie können bis zu 10 Werte speichern.

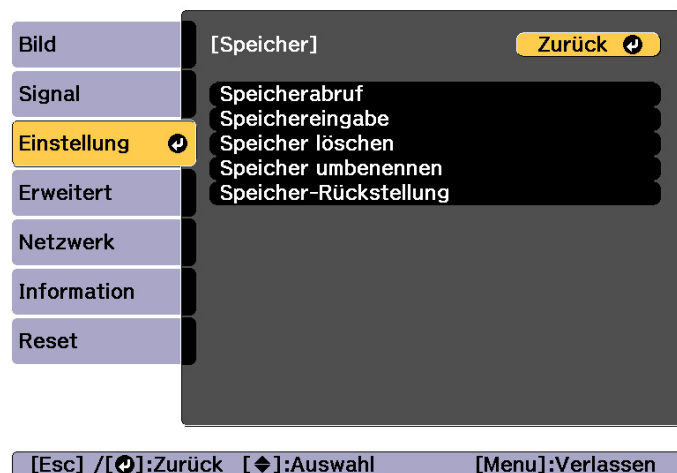
Hauptmenü	Untermenü
Bild	Alle Einstellungsoptionen
Signal	Skalieren
Einstellen	Helligkeit-Einst.
Erweitert	Kantenüberblendung Schwarzpegel Farbanpassung

Objektivposition: Registriert die Position des mittels Objektivversatz, Zoom, Fokus und Verzerrung angepassten Objektivs. Sie können bis zu 10 Werte speichern.

 "Registrieren und Laden von Objektiv Einstellungswerten" S.38

Geometriekorrektur: Einstellungswerte der Geometriekorrektur werden gespeichert. Sie können bis zu 3 Werte speichern.

- 3 Wählen Sie die Funktion, die Sie ausführen möchten und drücken Sie dann die []-Taste.



Funktion	Erläuterung
Speicherabruf	Lädt die gespeicherten Einstellungen. Wenn Sie einen Speicher wählen und die [↵]-Taste drücken, werden die Einstellungen des aktuellen Bildes mit den gespeicherten Einstellungen ersetzt.
Speichereingabe	Registriert die aktuellen Einstellungen im Speicher. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, werden die Einstellungen gespeichert.
Speicher löschen	Löscht gespeicherte Einstellungen. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie Ja und drücken Sie dann die [↵]-Taste, um die gewählten gespeicherten Einstellungen zu löschen.

Funktion	Erläuterung
Speicher umbenennen	Ändern des Speichernamens. Wählen Sie den Speichernamen, den Sie ändern möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Geben Sie den Speichernamen mithilfe der Soft-Tastatur ein. ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.139 Wenn Sie fertig sind, bewegen Sie den Cursor auf Finish und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Speicher-Rückstellung	Setzt Namen und Einstellungen eines Speicherstands zurück. Verwenden Sie zum Rücksetzen aller Speicherstände in Speicher , Objektivposition und Geometriekorrektur die Option Alle Speicher rücks. ☛ Reset - Alle Speicher rücks. S.147



Wenn die Markierung links neben dem Speichernamen blau wird, wurde der Speicher bereits registriert. Wenn Sie einen registrierten Speicher wählen, erscheint eine Bestätigungsmeldung zum Überschreiben des Speichers. Wenn Sie **Ja** auswählen, werden die vorherigen Einstellungen gelöscht und die aktuellen gespeichert.

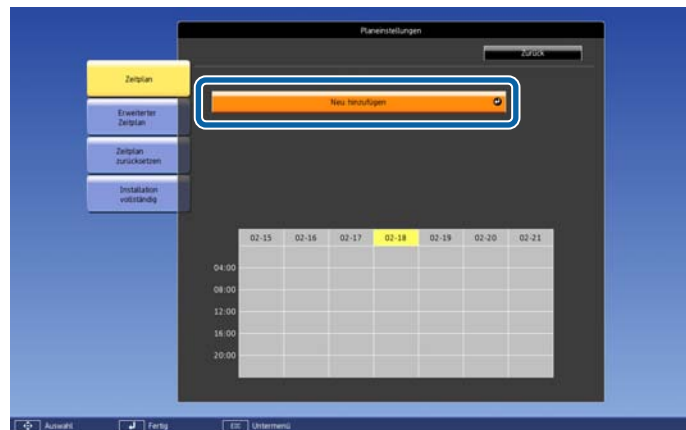
Sie können das Ein-/Ausschalten des Projektors und die Auswahl seiner Eingangsquellen als Ereignisse im Zeitplan festlegen. Gespeicherte Ereignisse werden automatisch wöchentlich zu der festgelegten Uhrzeit an den festgelegten Tagen ausgeführt.

Sie können bis zu 30 Ereignisse in **Zeitplan** und ein Ereignis in **Erweiterter Zeitplan** registrieren.

Ein Ereignis speichern

Ein Ereignis einstellen

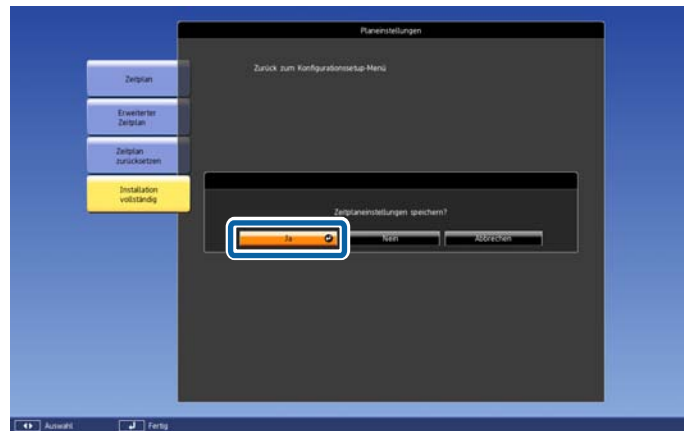
- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☞ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" [S.124](#)
- 2** Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.
- 3** Wählen Sie **Neu hinzufügen** im Menü **Zeitplan** oder **Erweiterter Zeitplan**.



- 4** Legen Sie einen Zeitplan fest.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ereignis-Einstellung	Wählen Sie die Projektorfunktion aus, die bei dem Ereignis ausgeführt werden soll. Wählen Sie Nicht geändert für Punkte, die sich mit dem Ereignis nicht ändern sollen. Sie können folgende Punkte einstellen: Zeitplan <ul style="list-style-type: none"> • Netz • Quelle • Lichtmodus • Blende • Lichtkalibrierung Erweiterter Zeitplan <ul style="list-style-type: none"> • Farbkalibrierung • Bildschirmabstimmung
Datum- / Zeit-Einstellung	Stellen Sie das Datum, den Wochentag und die Uhrzeit für die Ausführung des Ereignisses ein. Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein. ☞ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.139

- 5** Wählen Sie **Speichern**, und drücken Sie die [**↵**]-Taste.
Wiederholen Sie zum Registrieren weiterer Ereignisse die Schritte 3 bis 5.
- 6** Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um das Speichern zu beenden.

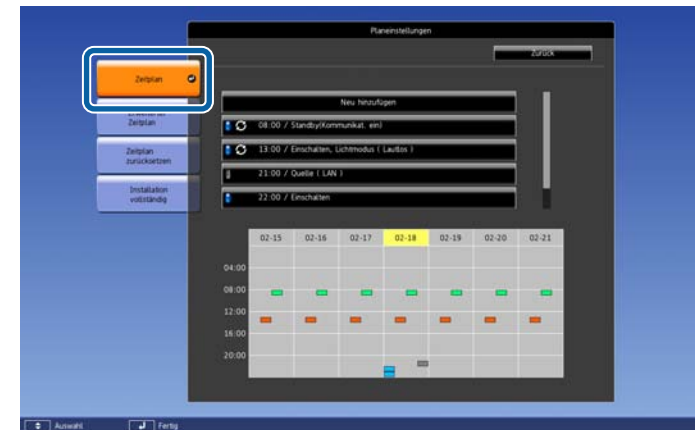


- Die Lichtquellenkalibrierung startet jedoch nicht automatisch, wenn der Projektor kontinuierlich länger als 24 Stunden benutzt oder regelmäßig die Direktabschaltung verwendet wird. Stellen Sie **Lichtkalibrierung** ein, damit diese Funktion alle 100 Betriebsstunden aktiviert wird.
- Sie können keinen Zeitplan registrieren, in dem Zeitplan-Ereignisse mit einem Erweiterter Zeitplan-Ereignis im Konflikt stehen.
- Vor den folgenden Zeiten können Sie keine anderen Ereignisse einstellen.
 - Fünf Minuten vor oder nach Ausführung eines Farbkalibrierungs-Ereignisses.
 - Fünf Minuten vor und 30 Minuten nach Ausführung eines Bildschirmabstimmung-Ereignisses.

Prüfung eines Ereignisses

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie ein Zeitplan-Ereignis prüfen.

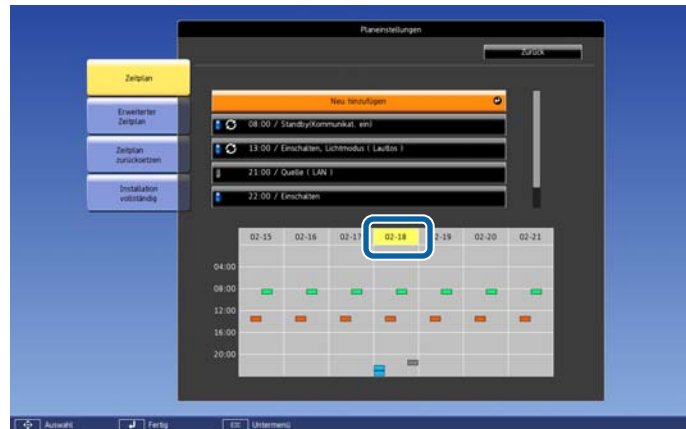
- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**. Die Markierung erscheint, wenn das Ereignis gespeichert wird.



- (Aqua): Einzelnes Ereignis
- (Orange): Regelmäßiges Ereignis
- (Grün): Kommunikationsüberwachung ein/aus
- (Grau): Deaktiviertes Ereignis

- 3** Drücken Sie zum Markieren des Datums, das Sie prüfen möchten, die Tasten [◀][▶].

Die Details der registrierten Ereignisse zum ausgewählten Datum werden angezeigt.



(Blau): Aktiviertes Ereignis



(Grau): Deaktiviertes Ereignis



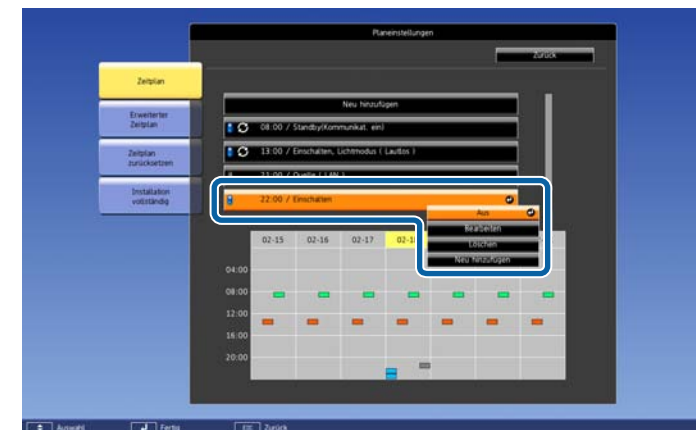
: Regelmäßiges Ereignis

Bearbeitung eines Ereignisses

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" [S.124](#)
- 2** Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.
- 3** Markieren Sie mit den Tasten [◀][▶] das Datum mit dem Ereignis, das Sie bearbeiten möchten.



- 4** Markieren Sie das Ereignis, das Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie dann die [Esc]-Taste.

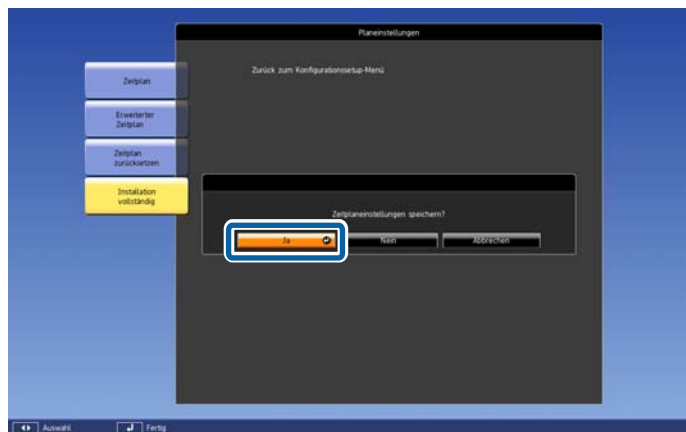


- 5** Bearbeiten Sie das Ereignis.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ein/Deaktiviert	Aktivieren oder Deaktivieren des gewählten Ereignisses.

Untermenübezeichnung	Funktion
Bearbeiten	Bearbeitet den Inhalt des gewählten Ereignisses. Wählen Sie Speichern und drücken Sie die [↵]-Taste, um die Bearbeitung abzuschließen.
Löschen	Löscht das gewählte Ereignis.
Neu hinzufügen	Speichert ein neues Ereignis. Wählen Sie Speichern und drücken Sie die [↵]-Taste, um die Registrierung abzuschließen.

- 6** Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um die Bearbeitung zu beenden.



Wählen Sie zum Löschen aller registrierten Ereignisse **Zeitplan zurücksetzen** und dann **Ja**. Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um die Ereignisse zu löschen.

Der Projektor besitzt die folgenden erweiterten Sicherheitsfunktionen:

- **Kennwortschutz**
Sie können den Personenkreis, der den Projektor verwendet, einschränken.
- **Tastensperre/Fernbedienung-Tastensperre**
Die Tastensperre verhindert, dass Ihre Einstellungen am Projektor von nicht autorisierten Personen verändert werden.
☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten" [S.119](#)
- **Sicherheitsschloss**
Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.
☛ "Sicherheitsschloss" [S.121](#)

Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)

Bei aktiviertem Kennwortschutz lässt sich der Projektor zum Schutz der Bilder nicht ohne Eingabe eines Kennworts in Betrieb nehmen, auch wenn er eingeschaltet ist. Außerdem lässt sich das beim Anschalten des Projektors als Hintergrund gezeigte Benutzerlogo nicht ändern. Dies ist ein wirkungsvoller Diebstahlschutz, da der Projektor, selbst wenn er gestohlen wird, nicht benutzt werden kann. Zum Zeitpunkt des Kaufs ist der Kennwortschutz nicht aktiviert.

Arten von Kennwortschutz

Je nachdem, wie Sie den Projektor verwenden möchten, können die folgenden vier Arten des Kennwortschutzes eingestellt werden.

- **Einschaltschutz**
Ist der **Einschaltschutz** auf **Ein** eingestellt, muss nach dem Anschließen und Einschalten des Projektors ein Kennwort eingegeben werden (dies gilt auch für die Funktion Direkt Einschalten). Wenn das Kennwort nicht korrekt eingegeben wurde, kann der Projektor nicht verwendet werden.

- **Benutzerlogoschutz**

Das Benutzerlogo, das vom Besitzer des Projektors eingestellt wurde, kann ohne Autorisierung nicht geändert werden. Wenn die Option **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die folgenden Einstellungen für das Benutzerlogo geschützt.

- Erstellen eines Benutzerlogos
- Einstellung von **Hintergrundanzeige** oder **Startbildschirm** unter **Display**
☛ **Erweitert – Display** [S.133](#)

- **Netzwerkschutz**

Wenn die Option **Netzwerkschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die Einstellungen für das **Netzwerk** geschützt.

☛ "Netzwerk-Menü" [S.137](#)

- **Zeitplanschutz**

Wenn die Option **Zeitplanschutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Einstellungen für die Projektorsystemzeit und Zeitpläne nicht geändert werden.

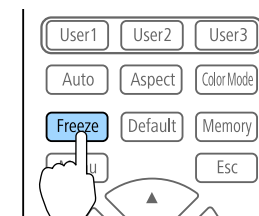
Einstellen der Option Kennwortschutz

Der Kennwortschutz kann wie folgt eingestellt werden:

1

Halten Sie während der Projektion etwa fünf Sekunden lang die [Freeze]-Taste an der Fernbedienung gedrückt.

Das Kennwortschutz-Einstellungsmenü wird angezeigt.





Wenn der Kennwortschutz bereits aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben.
Wenn das Kennwort korrekt eingegeben wird, erscheint das Kennwortschutz-Einstellungsmenü.

👁 "Eingabe des Kennworts" [S.118](#)

- 2** Wählen Sie Ihre gewünschte Kennwortschutzart, und drücken Sie die [**↵**]-Taste.



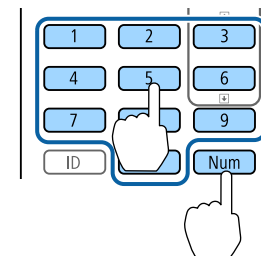
- 3** Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [**↵**]-Taste.

Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum Bildschirm in Schritt 2 zurückzukehren.

- 4** Geben Sie das Kennwort ein.

- (1) Wählen Sie **Kennwort** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.
- (2) Wenn die Meldung "Ändern Sie das Kennwort?" erscheint, bestätigen Sie mit **Ja**, und drücken Sie die [**↵**]-Taste. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "0000". Ändern Sie diese in Ihr gewünschtes Kennwort um. Wählen Sie **Nein** wird erneut der Bildschirm aus Schritt 2 angezeigt.

- (3) Geben Sie mit den Zahlentasten eine vierstellige Zahl ein, während Sie die [Num]-Taste gedrückt halten. Die eingegebene Zahl wird als "****" angezeigt. Nach Eingabe der vierten Zahl erscheint der Bestätigungsbildschirm.

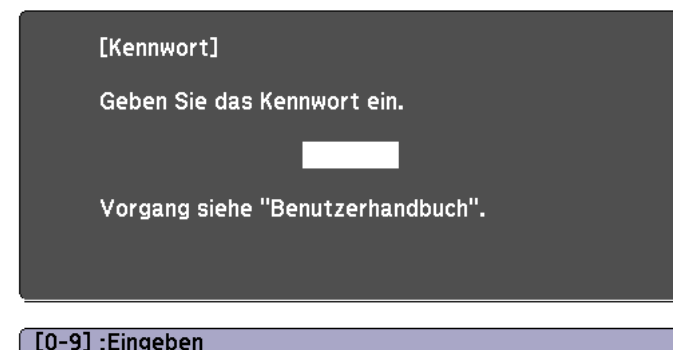


- (4) Geben Sie das Kennwort erneut ein.
"Kennwort wurde akzeptiert." wird angezeigt.
Bei einer Fehleingabe des Kennworts werden Sie durch eine Anzeige aufgefordert, das Kennwort erneut einzugeben.

Eingabe des Kennworts

Geben Sie Ihr Kennwort mit der Fernbedienung ein, wenn der Kennworteingabebildschirm angezeigt wird.

Halten Sie die [Num]-Taste gedrückt, und geben Sie das Kennwort mit den Zahlentasten ein.



Wenn Sie das richtige Kennwort eingeben, wird der Kennwortschutz vorübergehend aufgehoben.

Achtung

- Wird das Kennwort drei Mal hintereinander falsch eingegeben, erscheint etwa fünf Minuten lang die Anzeige "Der Projektor wird verriegelt." Anschließend schaltet der Projektor in den Standby-Modus um. In diesem Fall müssen Sie den Netzstecker aus- und wieder einstecken und den Projektor erneut einschalten. Der Kennworteingabebildschirm wird erneut angezeigt, so dass Sie das richtige Kennwort eingeben können.
- Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie sich den auf dem Bildschirm angezeigten "**Request Code:** xxxxx" notieren und sich an die nächstgelegene Adresse wenden, die in der Kontaktliste für Epson-Projektoren aufgeführt ist.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

- Wenn Sie den obenstehenden Vorgang mehrmals wiederholen und das Kennwort dreißig Mal in Folge falsch eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt und der Projektor akzeptiert keine Kennworteingabe mehr: "Der Projektor wird verriegelt. Wenden Sie sich wie in Ihrem Handbuch beschrieben an Epson."

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Sperrfunktion der Bedienungstasten

Die folgenden drei Funktionen können Sie zum Sperren der Projektorbedienung einsetzen.

- **Tastensperre**
Die Tastensperrfunktion erweist sich besonders nützlich bei Vorführungen, in denen während der Projektion alle Tasten gesperrt sein sollen oder in Schulen, wo bestimmte Tastenfunktionen eingeschränkt werden sollen.

- **Objektivsperre**
Diese Funktion deaktiviert alle Tasten an der Fernbedienung, die sich auf den Objektivbetrieb beziehen, um eine falsche Objektiveneinstellung nach der richtigen Justierung zu verhindern.
- **Tastensperre Fernbedienung**
Diese Funktion deaktiviert alle außer den Haupttasten, die für die grundlegenden Funktionen benötigt werden, um Bedienungsfehler zu verhindern.

Tastensperre


Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um die Tasten des Bedienfelds zu sperren. Auch wenn das Bedienfeld gesperrt ist, können Sie die Fernbedienung wie gewohnt verwenden.

- **Vollsperre**
Sämtliche Tasten des Bedienfelds sind gesperrt. Alle Tasten des Bedienfelds sind funktionslos, einschließlich der [Power]-Taste.
- **Bedienungssperre**
Sämtliche Tasten des Bedienfelds, außer der [⏻]-Taste sind gesperrt.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [⏻]-Taste auf dem Bedienfeld, um den Tastensperre-Bildschirm anzuzeigen.



Sie können diese Funktion auch unter **Tastensperre** im Konfigurationsmenü einstellen.

 **Einstellung - Sperrereinstellung - Tastensperre** [S.131](#)

- 2** Wählen Sie entweder **Vollsperre** oder **Bedienungssperre** je nach Einsatzzweck.



- 3** Wählen Sie **Ja** wenn die Bestätigung angezeigt wird.
Die Tasten des Bedienfelds sind nach den von Ihnen gewählten Einstellungen gesperrt.

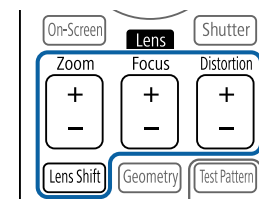


Die Sperre der Projektortasten kann auf zwei Arten aufgehoben werden:

- Stellen Sie die **Tastensperre** mit der Fernbedienung im Konfigurationsmenü auf **Aus**.
☛ **Einstellung - Sperreinstellung - Tastensperre S.131**
- Drücken Sie die [**↵**]-Taste auf dem Bedienfeld und halten sie diese für etwa sieben Sekunden gedrückt. Es wird eine Meldung angezeigt und die Sperre wird aufgehoben.

Objektivsperre

Diese Funktion sperrt die folgenden Tasten an der Fernbedienung in Bezug auf die Objektivfunktionen.

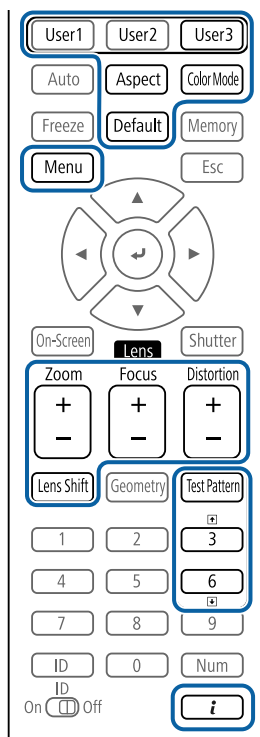


Setzen Sie **Objektivsperre** im Konfiguration-Menü auf **Ein**.

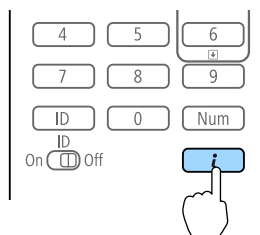
☛ **Einstellung - Sperreinstellung - Objektivsperre S.131**

Tastensperre Fernbedienung

Diese Funktion sperrt die folgenden Tasten an der Fernbedienung.



Mit jedem ca. 5-sekündigen Tastendruck der [i]-Taste wird die Fernbedienung-Tastensperre ein- oder ausgeschaltet.



Die folgenden Funktionen sind auch bei aktivierter Tastensperre der Fernbedienung möglich.

- Fernst.-Empfänger-Einstellung auf Standardeinstellung zurücksetzen
- Deaktivieren der Fernbedienung-Tastensperre

Sicherheitsschloss

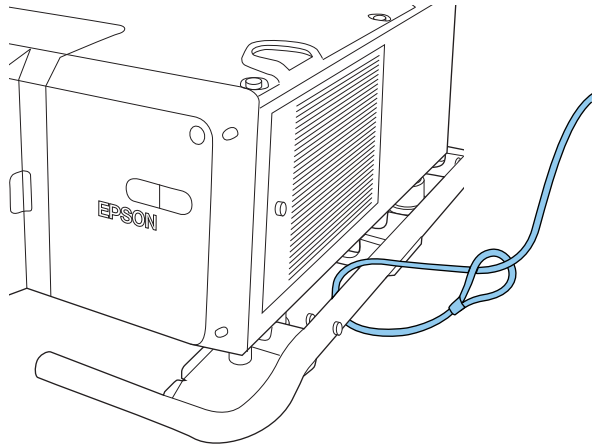
Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.

- Sicherheitssteckplatz
Der Sicherheitsschlotz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel. Weitere Informationen zum Microsaver Security System finden Sie auf der folgenden Website:
<http://www.kensington.com/>
- Griffe
Ein handelsübliches Kabelschloss kann durch die Anschlussstelle geführt werden, um den Projektor an einen Tisch oder eine Säule zu schließen.

Anbringen des Kabelschlosses

Führen Sie ein Kabelschloss durch die Anschlussstelle.

Weitere Informationen zum Abschließen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kabelschlosses.





Konfigurationsmenü

In diesem Kapitel wird das Konfigurationsmenü mit seinen Funktionen erläutert.

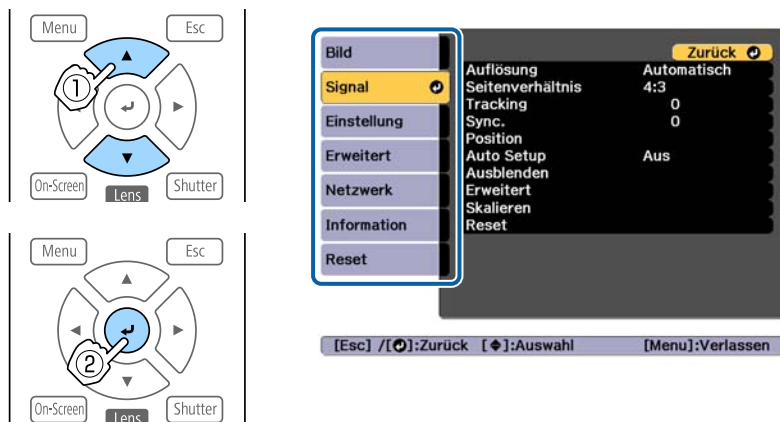
In diesem Abschnitt wird die Verwendung des Konfigurationsmenüs erläutert.

Obwohl die folgenden Schritte am Beispiel der Fernbedienung erklärt werden, können Sie dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern. Hinweise zu den verfügbaren Tasten und ihren Funktionen finden Sie in den Anleitungen im Menü.

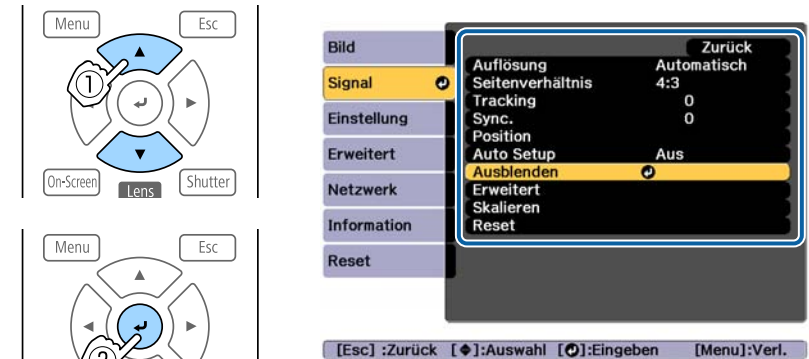
1 Rufen Sie das Konfigurationsmenü auf.



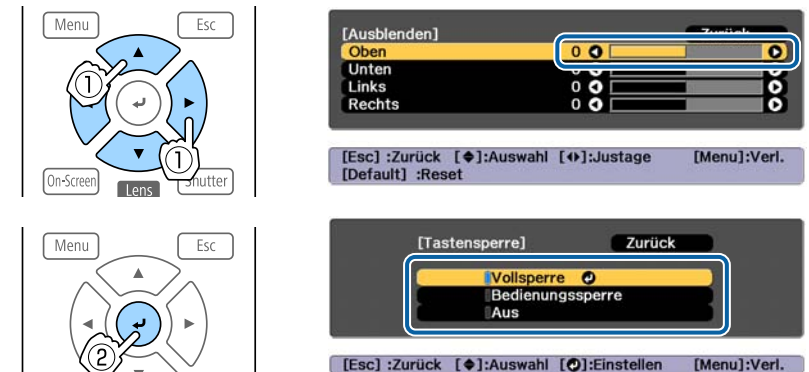
2 Wählen Sie einen Hauptmenüpunkt aus.



3 Wählen Sie einen Untermenüpunkt aus.



4 Ändern Sie die Einstellungen.





Wenn in der Hilfszeile „[Default]: Reset“ unter dem Menü angezeigt wird und Sie die [Default]-Taste auf der Fernbedienung drücken, werden die anzupassenden Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt.


5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



Tabelle zum Konfigurationsmenü

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom jeweils verwendeten Modell sowie dem Bildsignal und von der Projektionsquelle abhängig.



Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Bild  S.127	Farbmodus	Dynamisch, Präsentation, Kino, sRGB, DICOM SIM, Multi-Projektion
	Helligkeit	0 bis 100
	Kontrast	0 bis 100
	Farbsättigung	0 bis 100
	Farbton	0 bis 100
	Schärfe	Standard, Thin Line Enhancement, Dicke Linie verstärken
	Weißabgleich	Farbtemperatur, G-M-Farbkorrektur, Benutzerdef.
	Frame Interpolation	Aus, Niedrig, Normal und Hoch
	Bildoptimierung	2K-4K-Skalierung, Bildvoreinstellungen, Rauschunterdrückung, MPEG-Rauschunterdr., Super-resolution, Detailverbesserung
	Erweitert	Gamma, RGBCMY, Deinterlacing
Menü Signal  S.129	Dynamischer Kontrast	Aus, Normal und Hohe Geschw.
	Auflösung	Automatisch, Breit, Normal und Manuell
	Seitenverhältnis	Automatisch, Normal, 4:3, 16:9, Voll, Hor. Zoom, Vert. Zoom, Nativ
	Tracking	-



Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Sync.	0 bis 31
	Position	-128 bis 127
	Auto Setup	Ein, Aus
	Overscan	Automatisch, Aus, 4% und 8%
	Ausblenden	Oben, Unten, Links und Rechts
	Erweitert	Videobereich, Eingangssignal, Bildverarbeitung
Menü Einstellung  S.131	Skalieren	Skalieren, Skalierungsmodus, Vertikal skalieren, Horizontal skalieren, Schnittanpassung, Schnittbereich
	Geometriekorrektur	Aus, H/V-Keystone, Quick Corner, Gekrümmte Fläche, Über Eck, Punktkorrektur, Speicher
	Split Screen	-
	Sperreinstellung	Tastensperre, Objektivsperre
	Helligkeit-Einst.	Lichtmodus, Helligkeitsstufe, Konstantmodus, Geschätzte Restzeit
	Fernst.-Empfänger	Front/Rück, Front, Rück und Aus
	USER-Taste	USER-Taste 1, USER-Taste 2 und USER-Taste 3
	Testbild	Standard, Kreuzsraffierung, Farbbalken V, Farbbalken H, Grauskala, Vert. graue Balken, Hor. graue Balken, Schachbrett 1, Schachbrett 2, Weiß, Schwarz, Seitenverhältnis
	Speicher	Speicher, Objektivposition, Geometriekorrektur

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Erweitert  S.133	Display	Menüposition, Meldungsposition, Meldung, Hintergrundanzeige, Startbildschirm, Standby-Bestätigung, Luftrein.-filt.-Hinw, Bildschirm, Panelkalibrierung, Farbabgleich, OSD-Drehung
	Benutzerlogo	-
	Projektion	Front, Front/Decke, Rück und Rück/Decke
	Betrieb	Direkt Einschalten, Sleep-Modus, Sleep-Modus-Zeit, Höhenlagen-Modus, Quellensuche bei Start, Auto-Einschalten, Blendeneinstellungen, Erweitert, Datum & Zeit, Objektivkalibrierung
	A/V-Einstellungen	A/V-Ausgang, Monitor-Ausgang
	Standby-Modus	Kommunikat. ein und Kommunikat. aus
	HDBaseT	Steuerung/Kommunik., Extron XTP
	Farbkalibrierung	Auto-Anpassung starten, Rückgängig, Wiederholen, Farbabgleich
	Multi-Projektion	Projektor ID, Gruppierung, Kacheln, Geometriekorrektur, Kantenüberblendung, Schwarzpegel, Skalieren, Bildschirmabstimmung
	Planeinstellungen	-
	Sprache	27 Sprachen

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Information  S.146	Projektorinfo	Gesamtbetriebszeit, Betriebsstunden, Quellen, Eingangssignal, Auflösung, Wiederholrate, Sync-Info, Status, Seriennummer, Objektivtyp, Event ID, HDBaseT-Signalstärke
	Licht-Info	Licht-Stunden, Geschätzte Restzeit
	Version	Main, Video2, Status Monitor
	Statusinfo	Statusinfo, Source, Signal Information, Network Wired, Network Wireless, Maintenance, Version
Menü Reset  S.147	Alle Speicher rücks.	-
	Reset total	-

Netzwerk-Menü

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Grund  S.139	Projektorname	-
	PJLink-Passwort	-
	Kennwort zu Remote	-
	Kennwrt zu Web-Strg.	-
	Projektor-Kennwort	Ein, Aus
	LAN-Info anzeigen	Text & QR-Code, Text
Menü Wireless LAN  S.140	Verbindungsmodus	AdHoc, Erweitert
	Access-Point suchen	-
	SSID	-

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Sicherheit	Offen, WPA2-PSK, WPA/WPA2-PSK
	Passwort	-
	Kanal	1ch, 6ch und 11ch
	IP-Einstellungen	DHCP, IP Address, Subnet Mask, Gateway Address
	SSID-Anzeige	Ein, Aus
	Anzeige IP-Adress	Ein, Aus
Menü Wired LAN  S.143	IP-Einstellungen	DHCP, IP Address, Subnet Mask, Gateway Address
	Anzeige IP-Adress	Ein, Aus
Meldung-Menü  S.145	Mail-Meldung	Ein, Aus
	SMTP Server	-
	Portnummer	-
	Von	-
	Adresse 1 einstellen, Adresse 2 einst., Adresse 3 einst.	E-Mail Adresse, Kein Signal, Systemfehler, Laserfehler, Temp. zu hoch, Luftfilter-Fehler, Laserwarnung, Warnung Hochtemp., Luftfilter-Warnung, Cinemafilter-Warn., Luftrein.-filt.-Hinw
	SNMP	Ein, Aus
	Trap IP Address 1, Trap IP Address 2	-
	Community Name	-



Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Sonstige  S.145	Prioritätsgateway	Wired LAN, Wireless LAN
	AMX Device Discovery	Ein, Aus
	Crestron RoomView	Ein, Aus
	Control4 SDDP	Ein, Aus
	Art-Net	Art-Net, Net, Sub-Net, Universe, Kanal starten
	Message Broadcasting	Ein, Aus

Bild-Menü

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus separat gespeichert.

 "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.57



Untermenü	Funktion
Farbmodus	Wählen Sie die der Umgebung entsprechende Bildqualität aus. ☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.72
Helligkeit	Passt die Bildhelligkeit an.
Kontrast	Stellt die Helligkeitsunterschiede zwischen Licht und Schatten des Bilds ein.
Farbsättigung	Passt die Farbsättigung des Bilds an.
Farbton	Stellen Sie den Farbton ein.
Schärfe	Standard: Sie können die Bildschärfe einstellen. Dünne Linie verstärken: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gestellt, werden Einzelheiten, wie Haare oder Stoffmuster, hervorgehoben. Dicke Linie verstärken: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden der Umriss, der Hintergrund und andere Hauptteile der Objekte im Bild hervorgehoben, um sie deutlich zu zeigen.
Weißabgleich	Hier können Sie den Gesamtfarbton des Bildes einstellen. Farbtemperatur: Hier können Sie den Gesamtfarbton des Bildes einstellen. Wenn Farbmodus auf sRGB oder DICOM SIM eingestellt ist, können Sie in 11 Schritten zwischen 3200K und 5000K bis 10000K wählen. Wenn der Farbmodus auf einen anderen als sRGB und DICOM SIM eingestellt ist, können Sie ihn in einem Bereich von 0 bis 10 anpassen. Bei einer hohen Einstellung erscheinen die Bilder bläulich, bei einer niedrigen Einstellung werden sie rötlich wiedergegeben. G-M-Farbkorrektur: Der Farbton wird bei Einstellung auf einen negativen Wert rötlich und bei Einstellung auf einen positiven Wert grünlich. Benutzerdef.: Sie können Offset und Verstärkung jeder einzelnen Farbe R (Rot), G (Grün) und B (Blau) individuell anpassen.

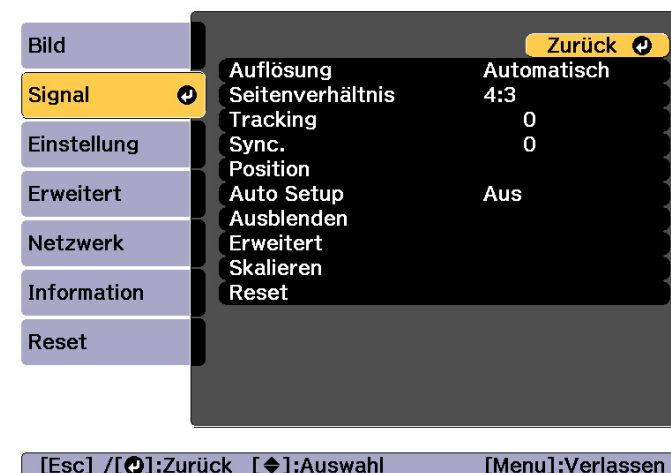
Untermenü	Funktion
Frame Interpolation *1, 2, 3, 4, 5, 6	Sie können schnelle Bilder flüssig abspielen, indem Sie zwischen den Original-Frames Zwischen-Frames erstellen.
Bildoptimierung	Sie können die Bildauflösung anpassen. ☛ "Anpassen der Bildauflösung (Bildoptimierung)" S.83 2K-4K-Skalierung: Sie können bei einer doppelten Auflösung projizieren. Bildvoreinstellungen: Sie können die optimale Einstellung entsprechend dem projizierten Bild wählen; es stehen fünf vorbereitete Voreinstellungen zur Verfügung. Rauschunterdrückung *1, 2, 6: Sie können die Grobheit in progressiven Bildern reduzieren. MPEG-Rauschunterdr. *1, 2: Sie können Punkt- und Blockrauschen reduzieren, die beim Projizieren von MPEG-Filmen in Umrissen auftreten. Super-resolution: Um ein kräftiges Bild anzuzeigen, können Sie die Unschärfe an den Kanten reduzieren, wenn die Auflösung des Bildsignals hochskaliert ist und projiziert wird. Detailverbesserung: Sie können den Kontrast von Details in einem Bild verbessern.
Erweitert	Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die folgenden Punkte wählen. Gamma: Sie können die Farbgebung durch die Auswahl eines der Gamma-Korrekturwerte oder durch Verweis auf das projizierte Bild oder eine Gammakurve einstellen. RGBCMY: Sie können für jede der Farben R (rot), G (grün), B (blau), C (cyan), M (Magenta) und Y (gelb) die Schattierung, Sättigung und Helligkeit einstellen. Deinterlacing *6, 8: Sie können Zeilensprung- und Progressivsignale konvertieren. (IP-Konvertierung) Aus ist ideal für Bilder mit viel Bewegung, Video empfiehlt sich bei allgemeinen Videobildern und Film/Auto bei Filmen, Computergrafiken und Animationen.

Untermenü	Funktion
Dynamischer Kontrast *7	Stellen Sie diese Option auf Normal oder Hohe Geschw. ein, um die IRIS-Blende einzustellen und so die optimale Belichtung für die zu projizierenden Bilder zu erreichen. Wählen Sie Hohe Geschw. , um schnellere IRIS-Korrekturen entsprechend der Geschwindigkeit der Szenen vorzunehmen.
Reset	Sie können alle Werte des Menüs Bild auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.147

- *1 Dies kann bei einem eingehenden Signal jenseits WUXGA nicht eingestellt werden.
- *2 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn 2K-4K-Skalierung aktiviert ist.
- *3 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Kantenüberblendung** auf **Ein** gesetzt ist.
- *4 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Skalieren** aktiviert ist.
- *5 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell 1** eingestellt ist.
- *6 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell 2** eingestellt ist.
- *7 Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der **Farbmodus** auf **Dynamisch** oder **Kino** eingestellt ist.
- *8 Dies kann nur eingestellt werden, wenn das Eingangssignal 480i, 576i oder 1080i ist.

Menü Signal

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

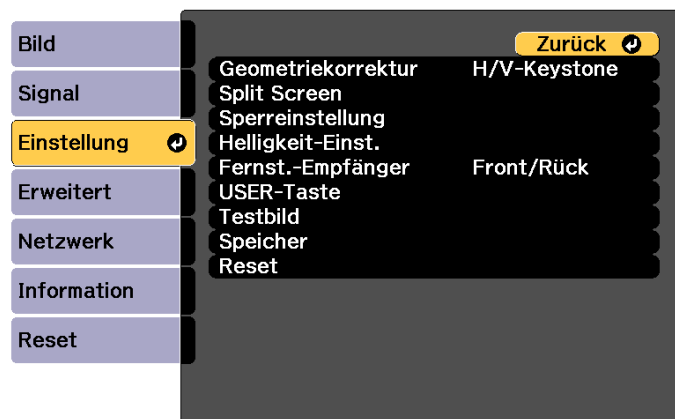


Untermenü	Funktion
Auflösung	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Stellen Sie diese Option auf Automatisch , um die Auflösung des Eingangssignals automatisch zu ermitteln. Wenn die Projektion der Bilder mit der Einstellung Automatisch nicht richtig funktioniert, wenn z. B. Bilder fehlen, stellen Sie je nach angeschlossenem Computer Breit für Breitbild oder Normal für die Formate 4:3 oder 5:4 ein. Manuell ermöglicht die Festlegung der Auflösung. Dies ist ideal, wenn der angeschlossene Computer fest ist.
Seitenverhältnis	Einstellung des Bildformat der projizierten Bilder. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " S.76
Tracking	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von vertikalen Bildstreifen.






Untermenü	Funktion
Sync.	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von Flimmern, Unschärfe oder sonstigen Bildstörungen.
Position	Falls das Bild nicht vollständig angezeigt wird, können Sie die Position der Anzeige nach oben, unten, links und rechts verschieben, um eine Projektion des ganzen Bildes zu erreichen.
Auto Setup	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Stellen Sie diese Option auf Ein , um bei Änderung des Eingangssignals automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position für eine Bildoptimierung anzupassen.
Overscan	Ändert das Ausgangsbildformat (die Reichweite des projizierten Bildes). Sie können den Schnittbereich auf 4% oder 8% einstellen. Bei Einstellung von Automatisch wird dies automatisch entsprechend dem Eingangssignal eingestellt.
Ausblenden	Sie können Bilder im festgelegten Bereich ausblenden. Stellen Sie den Bereich mit den Tasten [◀] [▶] ein. Sie können die Anpassung durch eine Kombination aus Oben , Unten , Links und Rechts vornehmen.

Untermenü	Funktion
Erweitert	Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die folgenden Punkte wählen. Videobereich: Wählen Sie den Videobereich für das Eingangssignal vom HDMI-, DVI-D-, HDBaseT- oder SDI-Anschluss. Stellen Sie Erweitert ein, wenn Sie schlecht angepasste Schwarzpegel oder kalkige Lichter in den Bildern befürchten. Eingangssignal: Wählen Sie ein Eingangssignal vom Computer- oder BNC-Anschluss. Mit der Einstellung Automatisch wird das Eingangssignal automatisch entsprechend dem angeschlossenen Gerät eingestellt. Falls die Bildfarben mit der Einstellung Automatisch nicht richtig wiedergegeben werden, können Sie das geeignete Signal dem angeschlossenen Gerät entsprechend manuell einstellen. Bildverarbeitung: Ändert die Einstellungen für die Bildverarbeitung. <ul style="list-style-type: none"> • Fein: Wenn Frame Interpolation auf Ein gesetzt wird, wird Frame Interpolation aktiviert. • Schnell 1: Bilder werden schneller ohne Einbußen in Bezug auf die Bildqualität angezeigt. (Nur aktiviert, wenn Video oder Film/Auto für Progressiv eingestellt sind) • Schnell 2: Bilder werden schneller als bei Schnell 1 angezeigt.
Skalieren	Wenn Sie ein Bild mit mehreren Projektoren projizieren, stellen Sie für jeden Projektor den Bildbereich ein, der dargestellt werden soll. ☛ "Anzeige eines skalierten Bildes" S.102
Reset	Sie können alle Einstellungen aus dem Signal -Menü auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen, außer für Eingangssignal . Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.147

Menü Einstellung



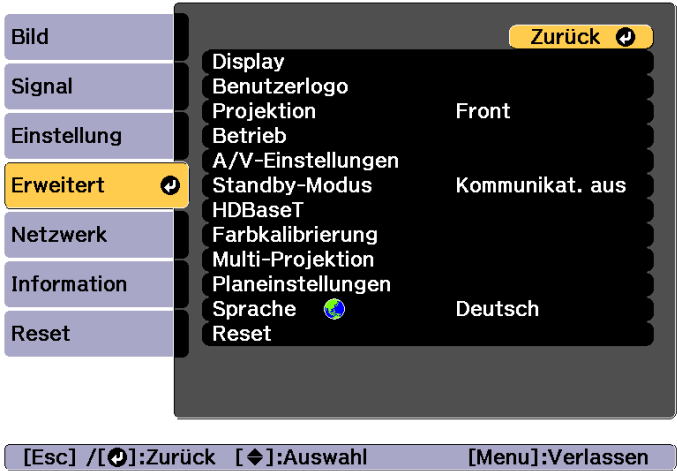
[Esc] / [↶]: Zurück [↵]: Auswahl [Menu]: Verlassen

Untermenü	Funktion
Geometriekorrektur	<p>Sie können die Verzerrung korrigieren.  "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.59</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus: Bricht die Geometriekorrektur vorübergehend ab. • H/V-Keystone: Passen Sie V-Keystone, Vert. Balance, H-Keystone und Hor. Balance zur Korrektur vertikaler und horizontaler Trapezverzerrungen an. • Quick Corner: Wählen und korrigieren Sie die vier Ecken des projizierten Bildes. • Gekrümmte Fläche: Korrigiert Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten. • Über Eck: Korrigiert Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten. • Punktkorrektur: Unterteilt das projizierte Bild in Gitterlinien und korrigiert die Verzerrung durch Bewegen eines gewählten Kreuzungspunktes nach links/rechts und oben/unten. • Speicher: Sie können die Einstellungswerte der Geometriekorrektur speichern und bei Bedarf laden.  "Speicherfunktion" S.111
Split Screen	<p>Sie können die Anzeige zweiteilen.  "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)" S.105</p>
Sperreinstellung	<p>Tastensperre: Die eingestellte Tastensperre deaktiviert alle Tastenfunktionen des Projektor-Bedienfelds.  "Tastensperre" S.119</p> <p>Objektivsperre: Bei Einstellung auf Ein werden die Funktionen der Tasten [Lens Shift], [Zoom] und [Focus] an der Fernbedienung deaktiviert.  "Objektivsperre" S.120</p>

Untermenü	Funktion
Helligkeit-Einst.	<p>Lichtmodus: Stellen Sie die Helligkeit der Lichtquelle ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Normal: Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Helligkeit nicht verringern möchten. Dadurch beträgt die Zielnutzungszeit etwa 20.000 Stunden. • Lautlos: Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Lüftergeräusche stören; die Helligkeit wird auf 70 % eingestellt. Dadurch beträgt die Zielnutzungszeit 20.000 Stunden. • Erweitert: Wählen Sie diese Option zur Verlängerung der Lebenszeit der Lichtquelle. Die Helligkeit wird auf 70 % eingestellt. Dadurch beträgt die Zielnutzungszeit etwa 30.000 Stunden. • Benutzerdef.: Wählen Sie diese Option zum Einstellen der Helligkeitsstufe im Bereich von 30 bis 100 %. <p>Helligkeitsstufe: (Nur verfügbar, wenn Lichtmodus auf Benutzerdef. eingestellt ist) Stellt die Helligkeit der Lichtquelle ein.</p> <p>Konstantmodus: (Nur verfügbar, wenn Lichtmodus auf Benutzerdef. eingestellt ist) Bei Einstellung auf Ein wird die unter Helligkeitsstufe eingestellte Helligkeit der Lichtquelle beibehalten. Wenn Konstantmodus auf Ein gesetzt ist, können Sie die Einstellungen bei Lichtmodus und Helligkeitsstufe nicht ändern.</p> <p>☛ "Helligkeit einstellen" S.72</p> <p>Geschätzte Restzeit: Wenn Konstantmodus auf Ein eingestellt ist, zeigt dies an, wie lange konstante Helligkeit beibehalten werden kann.</p> <p>☛ "Anleitung zu Geschätzte Restzeit" S.74</p>
Fernst.-Empfänger	<p>Sie können den Empfang des Fernbedienungssignals beschränken.</p> <p>Wenn diese Option auf Aus eingestellt ist, können Sie keine Vorgänge über die Fernbedienung steuern. Wenn Sie die Fernbedienung verwenden möchten, halten Sie die [Menu]-Taste auf der Fernbedienung mindestens 15 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellung auf ihren Standardwert zurückzusetzen.</p>

Untermenü	Funktion
USER-Taste	<p>Wählen Sie die Konfiguration-Menüpunkte, die Sie den Tasten [User1], [User2] und [User3] an der Fernbedienung zuweisen möchten. Folgende Menüpunkte können zugewiesen werden.</p> <p>Lichtmodus, Multi-Projektion, Auflösung, Bildverarbeitung, QR-Code anzeigen, Bildoptimierung, Frame Interpolation, Bildschirmabstimmung, Farbkalibrierung, Hilfe, Split Screen</p>
Testbild	<p>Sie können beim Aufstellen des Projektors mithilfe eines Testbilds die Projektion ohne Anschluss weiterer Geräte einstellen.</p> <p>☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.32</p>
Speicher	<p>Funktionen und Einstellungen für die Speicherfunktion.</p> <p>☛ "Speicherfunktion" S.111</p>
Reset	<p>Sie können alle Werte im Menü Einstellung auf die Standardwerte zurücksetzen, außer USER-Taste und Speicher. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt.</p> <p>☛ "Menü Reset" S.147</p>

Menü Erweitert




Untermenü	Funktion
Display	<p>Hier können Sie die Einstellungen für die Projektoranzeige vornehmen.</p> <p>Menüposition: Auswahl der Position, an der das Menü auf die Leinwand projiziert werden soll.</p> <p>Meldungsposition: Auswahl der Position, an der die Meldung auf die Leinwand projiziert werden soll.</p> <p>Meldung: Wenn die Einstellung Aus lautet, werden folgende Elemente nicht angezeigt.</p> <p>Punkte, wenn die Quelle, der Farbmodus oder das Seitenverhältnis geändert wird, Meldungen, wenn kein Signal anliegt und Warnungen wie z. B. "Warnung Hochtemp."</p> <p>Hintergrundanzeige*: Wenn kein Signal verfügbar ist, können Sie den Bildschirmhintergrund auf Schwarz, Blau oder Logo einstellen.</p> <p>Startbildschirm*: Stellen Sie diese Option auf Ein, um beim Einschalten des Projektors das Benutzerlogo anzuzeigen.</p> <p>Standby-Bestätigung: Falls diese Option auf Aus gesetzt ist, können Sie das Gerät durch einfaches Drücken der Taste [C] abschalten.</p> <p>Luftrein.-filt.-Hinw: Sie können einstellen, ob auf den Luftreinigungsfilter hingewiesen werden soll (Ein/Aus). Ist dies auf Ein gestellt und tritt eine Luftfilterverstopfung auf, erscheint die Meldung auf der Anzeige.</p> <p>Bildschirm: (Dies ist bei der Projektion von Bildern von einem Computer oder über ein Netzwerk nicht verfügbar.) Stellen Sie das Seitenverhältnis und die Position des projizierten Bildes entsprechend der verwendeten Projektionsfläche ein.</p> <p>☛ "Bildschirmeinstellung" S.31</p> <p>Panelkalibrierung: Zur Korrektur von Farbfehlausrichtungen (rot und blau) im Bildschirm.</p> <p>☛ "Panelkalibrierung" S.195</p> <p>Farbabgleich: Zur Einstellung der Farbtonbalance des ganzen Bildschirms.</p> <p>☛ "Farbabgleich" S.197</p>


Untermenü	Funktion
	OSD-Drehung: Dreht die Menüausrichtung um 90 Grad.
Benutzerlogo *	Sie können das Benutzerlogo ändern, das während Hintergrundanzeige, Verschluss usw. als Hintergrundbild erscheint. ☛ "Speichern eines Benutzerlogos" S.109
Projektion	Wählen Sie je nach Projektoraufstellung eine der folgenden Projektionsarten. Front, Front/Decke, Rück und Rück/Decke Indem Sie die [Shutter]-Taste etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern: Front↔Front/Decke Rück↔Rück/Decke

Untermenü	Funktion
Betrieb	<p>Direkt Einschalten: Stellen Sie diese Option auf Ein, um den Projektor einfach durch die Versorgung mit Strom einzuschalten.</p> <p>Bitte denken Sie daran, dass sich der Projektor bei eingestecktem Netzstecker und eingeschaltetem Ein-/Ausschalter auch bei wiederhergestellter Stromversorgung nach einem Stromausfall automatisch einschaltet.</p> <p>Sleep-Modus: Bei Einstellung auf Ein wird die Projektion automatisch unterbrochen, wenn kein Bildsignal eingeht und keine Bedienung erfolgt.</p> <p>Sleep-Modus-Zeit: Bei der Einstellung des Sleep-Modus auf Ein kann die Zeitspanne, bevor sich der Projektor automatisch ausstellt, auf 1 bis 30 Minuten eingestellt werden.</p> <p>Höhenlagen-Modus: Stellen Sie diese Option auf Ein, wenn Sie das Gerät in mehr als 1.500 m Höhe verwenden.</p> <p>Quellensuche bei Start: Bei Einstellung auf Ein wird ein Bildsignal von einer anderen Quelle automatisch erkannt und projiziert, wenn kein Bildsignal von der aktuellen Quelle eingeht.</p> <p>Auto-Einschalten: Bei Einstellung auf Computer oder BNC wird der Projektor eingeschaltet, wenn Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss eingehen, selbst wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.</p> <p>Blendeneinstellungen: Nehmen Sie Einstellungen bezüglich der Blende vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblenden: Geben Sie die Anzahl an Sekunden für das Einblenden bei Anzeige eines Bildes an. • Ausblenden: Geben Sie die Anzahl an Sekunden für das Ausblenden bei Ausblendung eines Bildes an. • Verschluss-Timer: Bei Einstellung auf Ein schaltet sich der Projektor automatisch aus, wenn etwa 2 Stunden nach

Untermenü	Funktion
	<p>Aktivierung der Verschluss-Funktion keine Aktionen durchgeführt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blendenfreigabe: Falls die Option auf Verschluss gesetzt ist, wird dieser nur durch Betätigung der Shutter-Taste freigegeben (oder durch Senden eines Befehls zur Abschaltung der [Shutter]-Funktion). Bei Einstellung auf Beliebig wird die Verschluss-Funktion deaktiviert, sobald mit dem Projektor eine Funktion ausgeführt wird. ☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.108 <p>Erweitert: Die folgenden Elemente können eingestellt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • BNC-Sync-Abschluss: Einstellen des Abschlusses für das Signal am BNC-Anschluss. Diese Funktion sollte normalerweise auf Aus gestellt sein. Auf Ein einstellen, wenn ein Analogabschluss (75Ω) wie z. B. für Antennensignale, erforderlich ist. • Piepston: Bei Einstellung von Ein ertönt ein Piepston zur Bestätigung, dass das Gerät ein- oder ausgeschaltet wird oder die Abkühlung beendet ist. • Indikatoren: Bei Einstellung auf Aus erlöschen die Projektoranzeigen mit Ausnahme von Anomalie oder Warnung. • Sofort aus: Bei Einstellung auf Aktiviert ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus etwa drei Sekunden nach dem Ausschalten auf. Falls Sie das Gerät sofort nach der Abschaltung wieder einschalten, kann die Befehlskommunikation unterbrochen werden. Setzen Sie diese Option zum Stabilisieren der Befehlskommunikation auf Deaktiviert. Bei Einstellung auf Deaktiviert ruft der Projektor etwa 75 Sekunden nach der Abschaltung den Bereitschaftsmodus auf. • Taste Richtgsumkehr: Auf Ein einstellen, wenn der Projektor an der Decke installiert wird. • HDMI DDC-Puffer: Falls das Bild von einem über ein HDMI-Verlängerungskabel angeschlossenen Gerät nicht

Untermenü	Funktion
	<p>richtig angezeigt wird, kann sich die Bildqualität bei Einstellung auf Ein verbessern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • DVI-D DDC-Puffer: Falls das Bild von einem über ein DVI-Verlängerungskabel angeschlossenen Gerät nicht richtig angezeigt wird, kann sich die Bildqualität bei Einstellung auf Ein verbessern. • AC-Spannungsüberw.: Wenn diese Option auf Ein gesetzt ist und der Projektor auf andere Weise als durch Betätigung der Ein-/Austaste abgeschaltet wird (einschließlich Direktabschaltung), erscheint bei der nächsten Einschaltung des Projektors eine Warnmeldung zur Versorgungsspannung. Setzen Sie diese Option bei Verwendung der Direktabschaltung auf Aus. <p>Datum & Zeit: Einstellung der Systemzeit für den Projektor. ☛ "Einstellen der Uhrzeit" S.41</p> <p>Objektivkalibrierung: Bezieht die Informationen des am Projektor installierten Objektivs.</p>
A/V-Einstellungen	<p>A/V-Ausgang: Setzen Sie dies auf Immer, wenn Sie Bilder an ein externes Gerät ausgeben möchten, selbst wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.</p> <p>Monitor-Ausgang: Wählen Sie, welche Bildquelle an einen mit dem Monitor Out-Anschluss verbundenen externen Monitor ausgegeben werden soll, wenn der Projektor im Standby-Modus ist. Bei Einstellung auf Automatisch werden analoge RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Eingang ausgegeben, je nachdem, welche Quelle beim Ausschalten des Projektors eingestellt war.</p>

Untermenü	Funktion
Standby-Modus	<p>Wenn Sie Kommunikat. ein wählen, können Sie die folgenden Bedienschritte selbst dann vornehmen, wenn der Projektor sich im Standby-Modus befindet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überwachen und Steuern des Projektors über ein Netzwerk. • Audio und Bilder an ein externes Gerät ausgeben. (nur bei Einstellung von A/V-Ausgang auf Immer.) • Kommunikation vom HDBaseT-Anschluss ist aktiviert. (nur bei Einstellung von Steuerung/Kommunik. auf Ein.) <div>  <p>Setzen Sie Verbindungsmodus bei Überwachung oder Steuerung des Projektors per WLAN auf Erweitert.</p> <p>☛ Netzwerk - Wireless LAN - Verbindungsmodus S.140</p> </div>

Untermenü	Funktion
HDBaseT	<p>Steuerung/Kommunik. (Dies ist nicht möglich, wenn die Option Extron XTP auf Ein gesetzt ist.) Bei Einstellung auf Ein werden Ethernet-Kommunikation, serielle Kommunikation und kabelgebundene Steuerungsfunktion über den am HDBaseT-Port angeschlossenen HDBaseT Transmitter allesamt aktiviert.</p> <p>Extron XTP: Setzen Sie die Option auf Ein, wenn Sie den Extron XTP-Transmitter oder -Switcher am HDBaseT-Port anschließen. Weitere Details zum XTP-System finden Sie auf der folgenden Extron-Website. http://www.extron.com/</p> <div>  <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Steuerung/Kommunik. oder Extron XTP auf Ein gesetzt wird, wird Standby-Modus automatisch auf Kommunikat. ein eingestellt. • Wenn Steuerung/Kommunik. oder Extron XTP auf Ein gesetzt wird, werden der LAN-, RS-232- und Remote-Anschluss des Projektors deaktiviert. • Wenn Extron XTP auf Ein gesetzt ist, dreht der Lüfter im Bereitschaftsmodus eventuell; dies ist jedoch normal. </div>
Farbkalibrierung	<p>Auto-Anpassung starten: Passt automatisch den Farbton der gesamten Anzeige an. ☛ "Farbkalibrierung" S.194</p> <p>Rückgängig: Macht die automatische Anpassung rückgängig.</p> <p>Wiederholen: Wiederholt die automatische Anpassung.</p> <p>Farbabgleich: Zur Einstellung der Farbtonbalance des ganzen Bildschirms. ☛ "Farbabgleich" S.197</p> <p>Reset: Sie können alle Einstellwerte des Menüs Farbkalibrierung auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.</p>

Untermenü	Funktion
Multi-Projektion	<p>Stellen Sie diesen Menüpunkt ein, wenn Sie mit mehreren Projektoren arbeiten.</p> <p>☛ "Multi-Projektionsfunktion" S.89</p> <p>Projektor ID: Legen Sie die ID zwischen 1 und 30 fest. Aus zeigt an, dass keine ID eingestellt ist.</p> <p>☛ "ID-Einstellungen" S.40</p> <p>Gruppierung: Wählen Sie bei Verwendung mehrerer Projektoren zum Projizieren eines Bildes die zu verwendenden Projektoren.</p> <p>Kacheln: Legen Sie die Anzahl der Split-Screens und die Position jedes projizierten Bildes fest.</p> <p>☛ "Kacheln" S.90</p> <p>Geometriekorrektur: Korrigiert Verzerrungen im Projektionsbild.</p> <p>☛ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.59</p> <p>Kantenüberblendung: Korrigiert die Übergänge zwischen mehreren Bildern, um eine nahtlose Anzeige zu erzeugen.</p> <p>☛ "Kantenüberblendung" S.93</p> <p>Schwarzpegel: Zur Einstellung der Helligkeits- und Farbtonunterschiede für Bereiche, in denen sich Bilder überlappen, und für Bereiche, in denen die Bilder sich nicht überlappen.</p> <p>☛ "Schwarzpegel" S.95</p> <p>Skalieren: Wenn Sie ein Bild mit mehreren Projektoren projizieren, stellen Sie für jeden Projektor den Bildbereich ein, der dargestellt werden soll.</p> <p>☛ "Anzeige eines skalierten Bildes" S.102</p> <p>Bildschirmabstimmung: Passt Farbton und Helligkeit jedes Projektors an.</p> <p>☛ "Bildschirmabstimmung" S.99</p> <p>Reset: Sie können alle Einstellwerte des Menüs Multi-Projektion auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.</p>

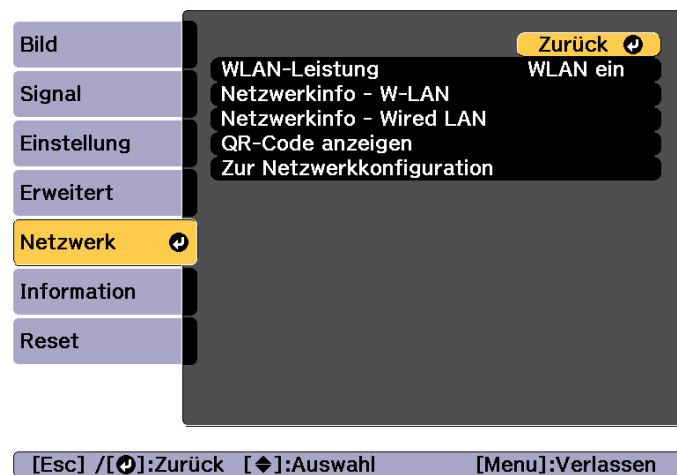
Untermenü	Funktion
Planeinstellungen	<p>Sie können für den Projektor einen Zeitplan festlegen, damit spezielle Bedienvorgänge an einem zuvor festgelegten Zeitpunkt ausgeführt werden.</p> <p>☛ "Zeitplanfunktion" S.113</p>
Sprache	<p>Sie können die Sprache für Meldungen und Menüs einstellen.</p>
Reset	<p>Sie können alle Einstellwerte des Menüs Erweitert auf die Standardeinstellungen zurücksetzen. Die folgenden Menüpunkte werden jedoch nicht zurückgesetzt.</p> <p>Bildformat, Anzeigeposition, Projektion, Höhenlagen-Modus, Quellensuche bei Start, Blendenfreigabe, Taste Richtsumkehr, Datum & Zeit, Objektivkalibrierung, A/V-Ausgang, Monitor-Ausgang, Standby-Modus, Steuerung/Kommunik., Extron XTP, Projektor ID, Farbkalibrierung, Gruppierung, Bildschirmabstimmung, Farbanpassung und Sprache</p> <p>Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt.</p> <p>☛ "Menü Reset" S.147</p>

- * *Ist unter **Kennwortschutz** der **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt, können die Benutzerlogo-Einstellungen nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.
- ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" [S.117](#)

Netzwerk-Menü

Ist **Netzwerkschutz** auf **Ein** in **Kennwortschutz** eingestellt, erscheint eine entsprechende Meldung und die Netzwerkeinstellungen können nicht verändert werden. Stellen Sie **Netzwerkschutz** auf **Aus** und konfigurieren Sie dann das Netzwerk.

"Einstellen der Option Kennwortschutz" S.117



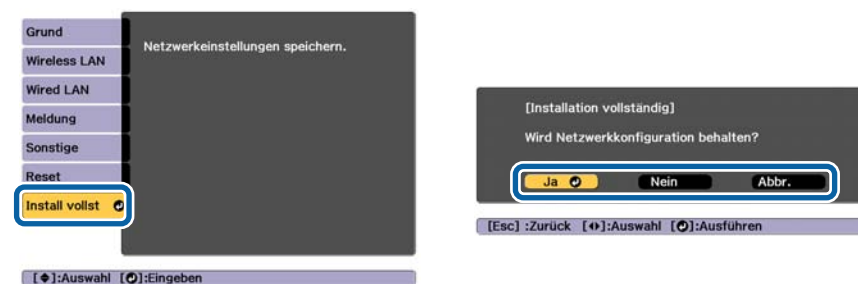
Untermenü	Funktion
WLAN-Leistung	Stellen Sie diese Option auf WLAN ein , wenn Sie den Projektor über ein WLAN mit einem Computer verbinden. Soll die Verbindung nicht per Wireless LAN erfolgen, wählen Sie Aus , um einen nicht autorisierten Zugriff zu verhindern.
Netzwerkinfo - W-LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. <ul style="list-style-type: none"> • Verbindungsmodus • W-LAN-System • Antennenpegel • Projektorname • SSID • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse • Regionscode

Untermenü	Funktion
Netzwerkinfo - Wired LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. <ul style="list-style-type: none"> • Projektorname • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse
QR-Code anzeigen	Zeigt den QR-Code an.
Zur Netzwerkkonfiguration	Für die Netzwerkeinstellungen stehen folgende Menüs zur Verfügung. Grund, Wireless LAN, Wired LAN, Meldung, Sonstige, Reset

Hinweise zur Bedienung des Menüs Netzwerk

Das Auswählen aus dem Hauptmenü und den Untermenüs und das Ändern gewählter Punkte erfolgt auf gleiche Weise wie im Konfigurationsmenü.

Rufen Sie nach Abschluss der Einstellungen das Menü **Install vollst** auf und wählen Sie **Ja**, **Nein** oder **Abbr.** Wenn Sie **Ja** oder **Nein** wählen, gelangen Sie wieder zum Konfigurationsmenü.



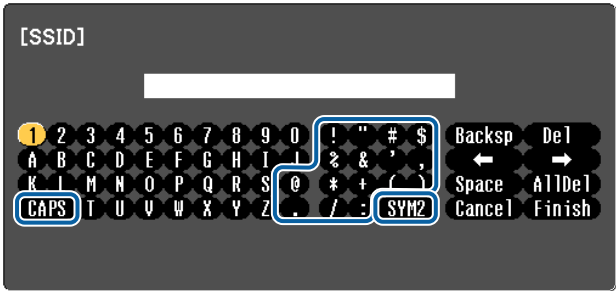
Ja: Speichert die Einstellungen und schließt das Menü Netzwerk.

Nein: Speichert die Einstellungen nicht und schließt das Menü Netzwerk.

Abbr.: Zeigt weiter das Menü Netzwerk an.

Bedienoperationen der Soft-Tastatur

Das Netzwerk-Menü enthält Punkte, bei denen während der Einrichtung Buchstaben und Zahlen eingegeben werden müssen. Wenn dies der Fall ist, wird die folgende Software-Tastatur angezeigt. Bewegen Sie den Cursor mit [▲][▼][◀][▶] auf die gewünschte Taste und drücken Sie dann [↵], um das gewählte Zeichen einzugeben. Geben Sie Zahlen ein, indem Sie die [Num]-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten und die Zahlentasten drücken. Drücken Sie nach der Eingabe zur Bestätigung **Finish** auf der Tastatur. Drücken Sie auf der Tastatur auf **Cancel**, um Ihre Eingabe abzubrechen.



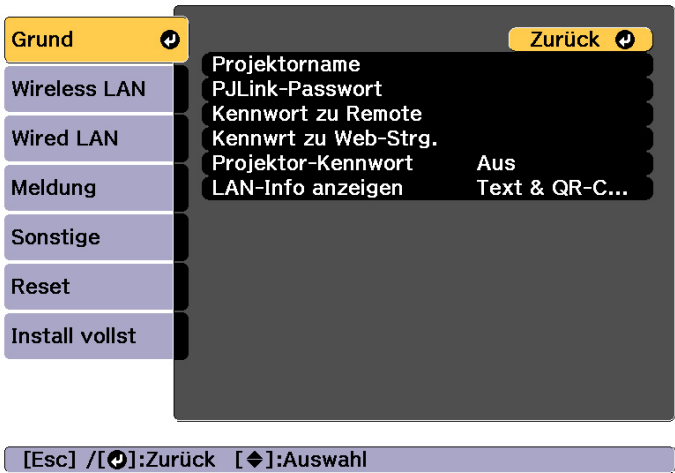
- Jedes Mal, wenn die **CAPS**-Taste ausgewählt und die [↵]-Taste gedrückt wird, wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt und die Wahl bestätigt.
- Jedes Mal, wenn die **SYM1/2**-Taste ausgewählt und die [↵]-Taste gedrückt wird, wechseln die Symbole im umrahmten Bereich und die Wahl wird bestätigt.

Die folgenden Zeichen können eingegeben werden.

Ziffern	0123456789
Buchstaben	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Symbole	!"#\$%&'()*+,-./:;<=>@[¥]^_`{ }~
---------	----------------------------------

Menü Grund



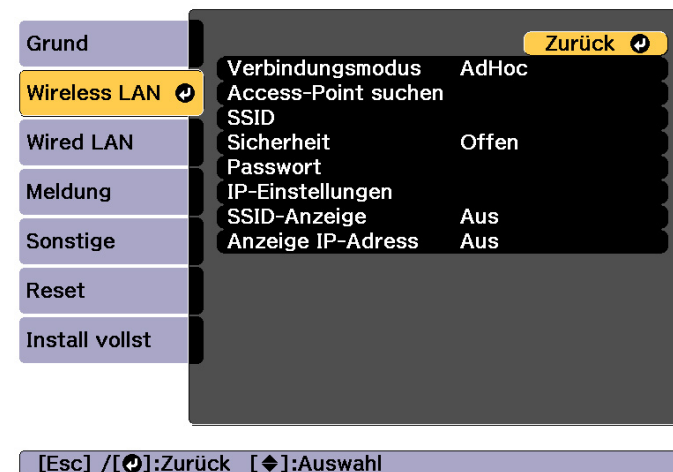
Untermenü	Funktion
Projektname	Der Projektname wird angezeigt, wenn Sie die mitgelieferte Anwendung EasyMP Multi PC Projection verwenden. Sie können bei der Bearbeitung maximal 16 alphanumerische Zeichen (Single Byte) eingeben. (" * + , / : ; < = > ? [\] ` und Leerzeichen können nicht verwendet werden.)
PJLink-Passwort	Legen Sie ein Kennwort für den Zugriff auf den Projektor mit kompatibler PJLink-Software fest. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (Leerzeichen und Symbole mit Ausnahme von @ können nicht genutzt werden.) ☛ "Über PJLink" S.207

Untermenü	Funktion
Kennwort zu Remote	Legen Sie ein Kennwort für Remote in Epson Web Control fest. Sie können maximal 8 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (* : und Leerzeichen können nicht verwendet werden.) Der Standardbenutzername lautet „EPSONREMOTE“, das Standardkennwort ist „guest“. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.200
Kennwort zu Web-Strg.	Legen Sie ein Kennwort zur Authentifizierung fest, mit dem Sie den Projektor mittels Web Control in Epson Web Control einstellen und steuern können. Sie können bis zu acht alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (* : und Leerzeichen können nicht verwendet werden). Der Standardbenutzername lautet „EPSONWEB“, das Standardkennwort ist „admin“. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.200
Projektor-Kennwort	Bei der Einstellung Ein müssen Sie das Kennwort eingeben, wenn Sie den Projektor mit einem Computer über ein Netzwerk verbinden möchten. So lässt sich verhindern, dass eine Präsentationen durch die Verbindung von anderen Computern unterbrochen wird. Diese Funktion sollte normalerweise auf Ein gestellt sein. ☛ EasyMP Multi PC Projection Bedienungsanleitung
LAN-Info anzeigen	Stellen Sie das Anzeigeformat für die Netzwerkinformationen des Projektors ein. Wenn Sie den QR-Code anzeigen, können Sie durch einfaches Lesen des QR-Codes in Epson iProjection eine Verbindung zu einem Netzwerk herstellen. Text & QR-Code ist standardmäßig eingestellt.

Menü Wireless LAN

Installieren Sie die WLAN-Baugruppe (ELPAP10), um den Projektor über ein WLAN an einen Computer anzuschließen.

☛ "Installieren der WLAN-Einheit" [S.51](#)



Untermenü	Funktion
Verbindungsmodus	Stellen Sie den zu verwendenden Verbindungsmodus ein, wenn Sie den Projektor und einen Computer über ein WLAN miteinander verbinden. AdHoc: Ermöglicht Ihnen eine direkte Verbindung mit einem Smartphone, Tablet oder Computer über ein WLAN. Infrastruktur: Ermöglicht Ihnen die Verbindung mit einem Smartphone, Tablet oder Computer über einen WLAN-Zugangspunkt. Die Verbindung wird im Infrastrukturmodus hergestellt.
Access-Point suchen	Wenn der Verbindungsmodus auf Infrastruktur eingestellt ist, können Sie nach Zugriffspunkten in der Umgebung suchen und die SSID, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll, von diesen Zugriffspunkten aus einstellen. Je nach Zugriffspunkteinstellungen werden diese gegebenenfalls nicht in der Liste angezeigt. ☛ "Access-Point suchen-Bildschirm" S.142

Untermenü	Funktion
SSID	Geben Sie eine SSID ein. Ist für das Wireless LAN-System, in dem der Projektor partizipiert, eine SSID vorhanden, geben Sie diese ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben.
Sicherheit	Wählen Sie den Sicherheitstyp entsprechend den WLAN-Einstellungen. Befolgen Sie bei der Sicherheitseinrichtung die Anweisungen von Ihrem Netzwerkadministrator.
Passwort	Geben Sie ein zur Verbindung mit dem Netzwerk verwendetes Passwort ein, wenn Sicherheit auf WPA2-PSK oder WPA/WPA2-PSK eingestellt ist. Sie können zwischen 8 und 63 alphanumerische 1-Byte-Zeichen eingeben. Im Konfiguration-Menü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.200 Wenn Verbindungsmodus auf AdHoc eingestellt wird, wird das anfängliche Kennwort festgelegt.
Kanal	Sie können die zur Verbindung im AdHoc-Modus verwendeten Kanäle auswählen. Verwenden Sie bei Störungen durch andere Signale einen anderen Kanal.


Untermenü	Funktion
IP-Einstellungen	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der Verbindungsmodus auf Infrastruktur gesetzt ist.) Konfigurieren Sie das Netzwerk. DHCP: Setzen Sie die Option auf Ein , wenn Sie das Netzwerk mittels DHCP konfigurieren möchten. Bei Einstellung auf Ein können Sie keine weiteren Adressen festlegen. IP-Adresse: Sie können die dem Projektor zugewiesene IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden IP-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) Subnet-Maske: Sie können die Subnet-Maske des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255 Gateway-Adresse: Sie können die IP-Adresse für das Gateway des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgende Gateway-Adresse kann jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
SSID-Anzeige	Um zu verhindern, dass die SSID auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür Aus .
Anzeige IP-Adresse	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier Aus .

Sicherheitstyp

Wenn das optionale WLAN-Gerät installiert ist und im Modus Infrastruktur verwendet wird, sollten Sie unbedingt Sicherheitseinstellungen vornehmen.

WPA ist ein Verschlüsselungsstandard, der die Sicherheit für Drahtlosnetzwerke steigert. Der Projektor unterstützt die Verschlüsselungsmethoden TKIP und AES.

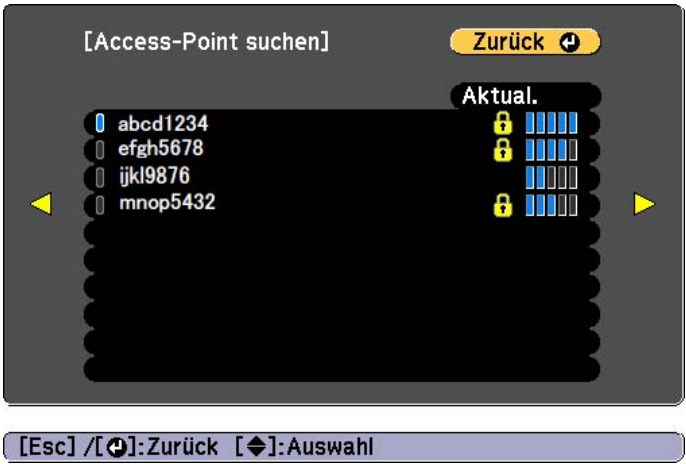
WPA besitzt ebenfalls Funktionen zur Benutzerauthentifizierung. Es gibt zwei Authentifizierungsfunktionen von WPA: mit einem Authentifizierungsserver oder Authentifizierung zwischen Computer und einem Zugriffspunkt ohne Verwendung eines Authentifizierungsservers. Dieser Projektor verwendet die zweite Methode (ohne Verwendung eines Servers).





Für Einstellungsdetails befolgen Sie die Anweisungen von Ihrem Netzwerkadministrator.

Access-Point suchen-Bildschirm

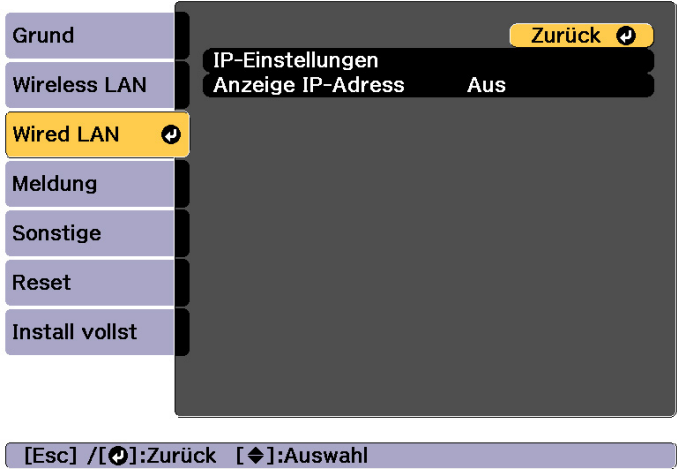
Gefundene Zugriffspunkte werden als Liste angezeigt.



Untermenü	Funktion
Aktual.	Sucht erneut nach dem Zugriffspunkt.

Untermenü	Funktion
	Zeigt einen bereits eingestellten Zugriffspunkt an.
	Zeigt einen Zugriffspunkt an, für den die Sicherheitseinstellungen vorgenommen wurden. Wenn Sie einen Zugriffspunkt ohne Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Wireless LAN-Menü. Wenn Sie einen Zugriffspunkt mit Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Sicherheit-Menü. Wählen Sie entsprechend der Sicherheitseinstellungen einen Sicherheitstyp für den Zugriffspunkt.

Menü Wired LAN



Untermenü	Funktion
IP-Einstellungen	<p>Sie können Einstellungen für die folgenden Adressen vornehmen.</p> <p>DHCP: Setzen Sie die Option auf Ein, wenn Sie das Netzwerk mittels <u>DHCP</u> konfigurieren möchten. Bei Einstellung auf Ein können Sie keine weiteren Adressen festlegen.</p> <p>IP-Adresse: Sie können die dem Projektor zugewiesene <u>IP-Adresse</u> eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)</p> <p>Subnet-Maske: Sie können die <u>Subnet-Maske</u> des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255</p> <p>Gateway-Adresse: Sie können die IP-Adresse für das Gateway des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgende <u>Gateway-Adresse</u> kann jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)</p>
Anzeige IP-Adress	<p>Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier Aus.</p>

Meldung-Menü

Wenn diese Einstellung aktiv ist, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn ein Problem oder eine Warnmeldung am Projektor auftritt.

"Fehlerbenachrichtigungs-Mail lesen" S.205

Grund
Wireless LAN
Wired LAN
Meldung
Sonstige
Reset
Install vollst

Zurück

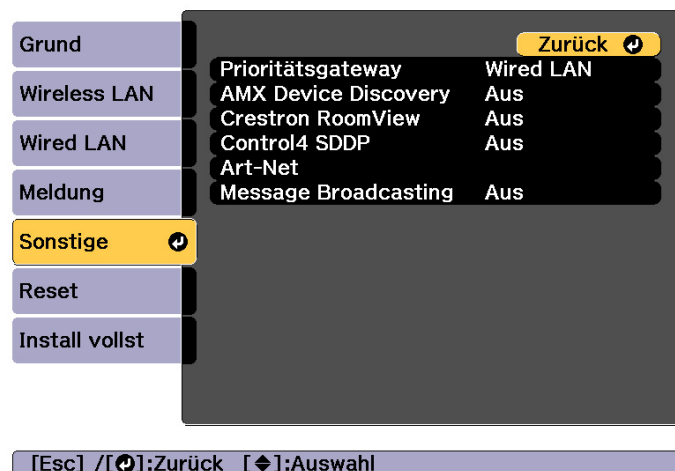
Mail-Meldung Aus
SMTP Server 0. 0. 0. 0
Portnummer 0
Von
Adresse 1 einst.
Adresse 2 einst.
Adresse 3 einst.
SNMP Aus
Trap IP Adresse 1 0. 0. 0. 0
Trap IP Adresse 2 0. 0. 0. 0
Community-Name

[Esc] / [↩]:Zurück [↵]:Auswahl

Untermenü	Funktion
Mail-Meldung	Stellen Sie diese Option auf Ein , um bei Problemen oder Warnungsmeldungen im Zusammenhang mit einem Projektor eine E-Mail an voreingestellte Adressen zu versenden.
SMTP Server	Sie können für den Projektor eine <u>IP-Adresse</u> für den SMTP Server eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Portnummer	Sie können die Portnummer für den SMTP-Server eingeben. Der Standardwert ist 25. Sie können Zahlen zwischen 1 und 65.535 eingeben.
Von	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Absenders ein.

Untermenü	Funktion
Adresse 1 einstellen/Adresse 2 einst./Adresse 3 einst.	Legen Sie die Ziel-E-Mail-Adresse für die Benachrichtigungs-E-Mail und den Benachrichtigungsinhalt fest. Sie können bis zu drei Adressen eingeben. Für die E-Mail-Adressen können Sie bis zu 32 Single Byte Zeichen eingeben. (" () , ; < > [\] und Leerzeichen können nicht verwendet werden.)
SNMP	Stellen Sie diese Option auf Ein , um den Projektor mithilfe von <u>SNMP</u> zu überwachen. Zum Überwachen des Projektors muss das Programm "SNMP Manager" auf Ihrem Computer installiert sein. SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator angewendet werden. Der Standardwert ist Aus .
Trap IP Adresse 1/Trap IP Adresse 2	Sie können bis zu zwei IP-Adressen für Nachrichten durch den SNMP-Trap eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Community-Name	Stellen Sie den Community-Namen des SNMP ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (Leerzeichen und Symbole mit Ausnahme von @ können nicht genutzt werden.)

Menü Sonstige

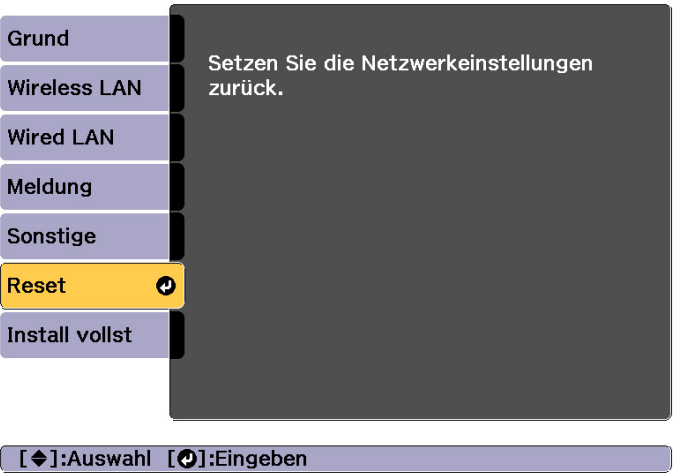


Untermenü	Funktion
Prioritätsgateway	Wählen Sie für das Prioritätsgateway Verkabelt oder Drahtlos .
AMX Device Discovery	Stellen Sie diese Einstellung auf Ein , wenn der Projektor über <u>AMX Device Discovery</u> erkannt werden soll. Stellen Sie diese Einstellung auf Aus , wenn keine Verbindung mit einer Umgebung besteht, die über einen Controller von AMX oder AMX Device Discovery gesteuert wird.
Crestron RoomView	Stellen Sie diese Funktion nur auf Ein , wenn der Projektor über ein Netzwerk mithilfe von Crestron RoomView® überwacht oder gesteuert wird. Stellen Sie diese Funktion anderenfalls auf Aus . ☛ "Über Crestron RoomView®" S.208 Änderungen an den Projekteinstellungen werden nach einem Neustart wirksam. Wenn diese Option auf Ein gestellt ist, stehen die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung: <ul style="list-style-type: none"> • Epson Web Control • Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)

Untermenü	Funktion
Control4 SDDP	Setzen Sie diese Option auf Ein , wenn Sie die Übernahme der Geräteinformationen durch <u>Control4® Simple Device Discovery Protocol (SDDP)</u> aktivieren möchten.
Art-Net	Art-Net: Setzen Sie diese Option auf Ein , wenn Sie den Projektor mittels Art-Net steuern möchten. ☛ "Über Art-Net" S.213 Net/Sub-Net/Universe: Stellen Sie Net/Sub-Net/Universe des Projektors ein. Kanal starten: Legt den Startkanal fest, der Art-Net handhabt. ☛ "Kanaldefinitionen" S.213
Message Broadcasting	Sie können die Message Broadcasting-Funktion aktivieren oder deaktivieren. Sie können Message Broadcasting und die dazugehörige Bedienungsanleitung von der folgenden Website herunterladen. http://www.epson.com

Menü Reset

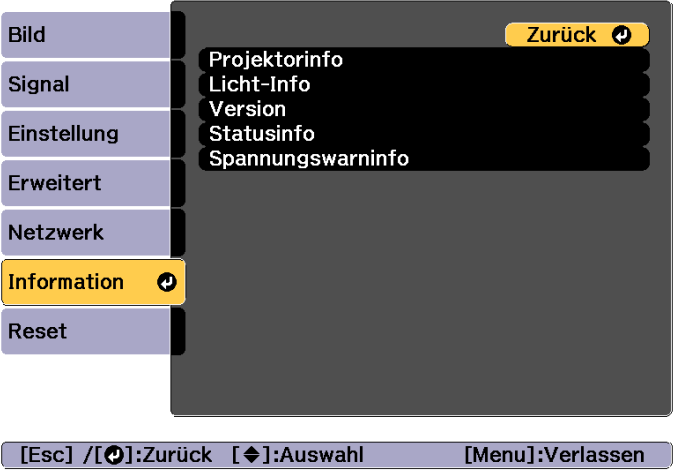
Setzt alle Netzwerkeinstellungen zurück.




Untermenü	Funktion
Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück.	Um alle Netzwerk-Einstellungen zurückzustellen, wählen Sie Ja.

Menü Information (nur Display)

Hier können Sie den Status der projizierten Bildsignale und des Projektors überprüfen. Je nach aktueller Projektionsquelle können unterschiedliche Menüpunkte angezeigt werden.

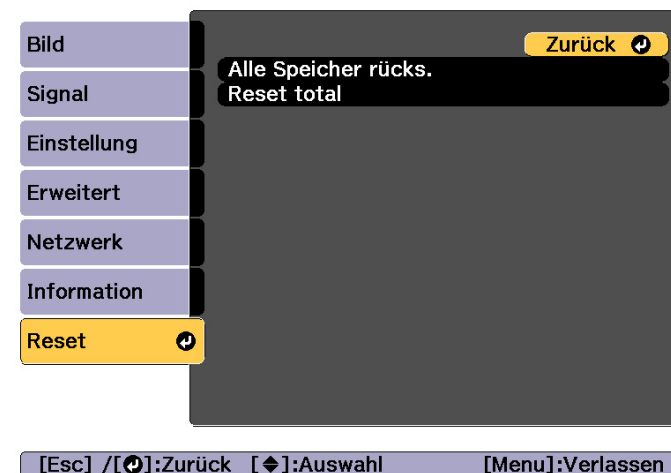


Untermenü		Funktion
Projektorinfo	Gesamtbetriebszeit*	Zeigt die Gesamtbetriebszeit des Projektors an.
	Betriebsstunden	Zeigt die Betriebszeit nach Einschalten des Projektors an.
	Quelle	Sie können den Quellennamen des Geräts anzeigen, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
	Eingangssignal	Je nach Quelle können Sie den Inhalt des Eingangssignals anzeigen, das im Menü Signal eingestellt wurde.
	Auflösung	Sie können die Auflösung anzeigen.
	Wiederholrate	Sie können die <u>Wiederholrate</u>  anzeigen.
	Sync-Info	Zeigt die Bildsignalinformationen. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.

Untermenü	Funktion
Status	Informiert über am Projektor aufgetretene Fehler. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.
Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Projektors an.
Objektivtyp	Zeigt die Modellnummer Ihres Objektivs.
Event ID	Wenn Probleme bei Verbindung von Projektor und Computer über ein Netzwerk auftreten, werden Informationen zum Problem über eine Ereignis-ID angezeigt. Informationen zur Interpretation der Ereignis-ID finden Sie auf der folgenden Seite. ☛ "Information zu Event ID" S.185
HDBaseT-Signalstärke	Sie können die Bildsignalinformationen vom HDBaseT-Anschluss anzeigen.
Licht-Info	Licht-Stunden Zeigt die Betriebszeit der Lichtquelle entsprechend dem Lichtquellenmodus an.
	Geschätzte Restzeit Wenn Konstantmodus auf Ein gesetzt ist, zeigt dies die Dauer, seit der die Helligkeit der Lichtquelle beibehalten wird.
Version	Main Video2 Status Monitor Zeigt Informationen zur Firmware-Version des Projektors.
Statusinfo	Zeigt den Status des Projektors an. ☛ "Ablesen von Status Monitor" S.165
Spannungswarninfo	Zeigt eine Warnung bezüglich der Netzspannung.

* Die Gesamtbetriebszeit für die ersten 10 Stunden wird als "0H" angezeigt. 10 Stunden und mehr wird als "10H", "11H" angezeigt usw.

Menü Reset



Untermenü	Funktion
Alle Speicher rücks.	Setzt alle unter Speicher , Objektivposition und Geometriekorrektur gespeicherten Namen und Einstellungen zurück. ☛ "Speicherfunktion" S.111
Reset total	Sie können alle Elemente des Konfigurationsmenüs auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Die folgenden Menüpunkte werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt: Eingangssignal , Speicher , Benutzerlogo , alle Netzwerk -Menüpunkte, Sprache , Datum & Zeit , Panelkalibrierung , Farbabgleich , Objektivkalibrierung , Farbkalibrierung , Gruppierung , Bildschirmabstimmung und Farbanpassung .

Sobald der Konfiguration-Menüinhalt für einen Projektor eingestellt ist, können Sie diesen zur Durchführung einer Sammeleinrichtung mehrerer Projektoren (Sammeleinrichtungsfunktion) verwenden. Die Sammeleinrichtungsfunktion ist nur für Projektoren mit derselben Modellnummer vorgesehen.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden.

- Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk.
- Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel.
- Einrichtung über EasyMP Network Updater.

Diese Anleitung erklärt die Vorgehensweise mit USB-Flash-Laufwerk bzw. USB-Kabel.



- Folgende Inhalte werden bei der Sammeleinrichtungsfunktion nicht übernommen.
 - Die Netzwerk-Menüeinstellungen (mit Ausnahme der Menüs Meldung und Sonstige)
 - Status und Licht-Info im Menü Information
- Führen Sie die Sammeleinrichtung vor Anpassung des projizierten Bildes durch. Einstellungswerte für das projizierte Bild wie Geometriekorrektur werden durch die Sammeleinrichtungsfunktion übernommen. Falls die Sammeleinrichtung nach Anpassung des projizierten Bildes durchgeführt wird, ändern sich die von Ihnen vorgenommenen Anpassungen.
- Über die Sammeleinrichtungsfunktion wird das registrierte Benutzerlogo auch für die anderen Projektoren festgelegt. Registrieren Sie keine vertraulichen Informationen und dergleichen als Benutzerlogo.



Achtung

Die Durchführung der Sammeleinrichtung liegt in der Verantwortung des Kunden. Falls die Sammeleinrichtung aufgrund eines Stromausfalls, Kommunikationsfehlers etc. fehlschlägt, muss der Kunde für etwaige anfallende Reparaturkosten aufkommen.

Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk

Diese Abschnitt erklärt, wie Sie die Sammeleinrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk durchführen.



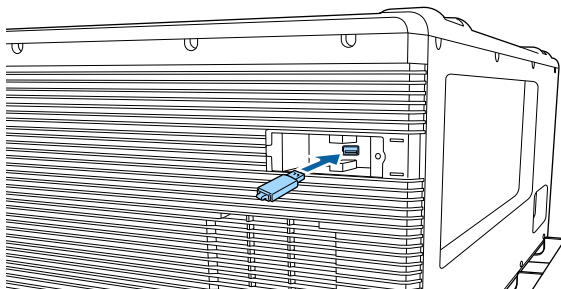
- Verwenden Sie ein FAT-formatiertes USB-Flash-Laufwerk.
- Die Sammeleinrichtungsfunktion kann nicht über USB-Flash-Laufwerke mit integrierten Sicherheitsfunktionen verwendet werden. Verwenden Sie ein USB-Flash-Laufwerk ohne integrierte Sicherheitsfunktionen.
- Die Sammeleinrichtungsfunktion kann nicht über USB-Kartenleser oder USB-Festplatten verwendet werden.

Speichern von Einstellungen auf dem USB-Flash-Laufwerk

1 Schalten Sie den Ein-/Ausschalter aus, während das Netzkabel mit dem Projektor verbunden ist, und prüfen Sie, ob alle Anzeigen am Projektor erloschen sind.

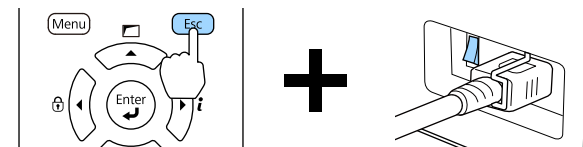
2 Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit dem WLAN-Geräteport des Projektors.

☛ "Installieren der WLAN-Einheit" [S.51](#)

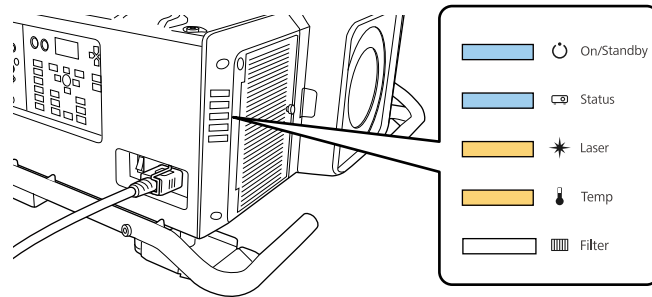


- Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk direkt an den Projektor an. Falls das USB-Flash-Laufwerk über einen USB-Hub mit dem Projektor verbunden wird, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig gespeichert.
- Schließen Sie ein leeres USB-Flash-Laufwerk an. Falls das USB-Flash-Laufwerk Daten außer der Sammeleinrichtungsdatei enthält, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig gespeichert.
- Falls Sie eine Sammeleinrichtungsdatei von einem anderen Projektor auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert haben, löschen Sie die Datei oder ändern Sie den Dateinamen. Die Sammeleinrichtungsfunktion kann eine Sammeleinrichtungsdatei nicht überschreiben.
- Der Name der Sammeleinrichtungsdatei ist PJCONFDATA.bin. Wenn Sie den Dateinamen ändern müssen, fügen Sie den Text nach PJCONFDATA hinzu. Falls Sie den Dateinamen auf irgendeine Weise ändern, kann der Projektor die Datei möglicherweise nicht richtig erkennen.
- Sie können beim Dateinamen nur Ein-Byte-Zeichen verwenden.

3 Halten Sie die [Esc]-Taste gedrückt, während Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter einschalten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Esc]-Taste los.



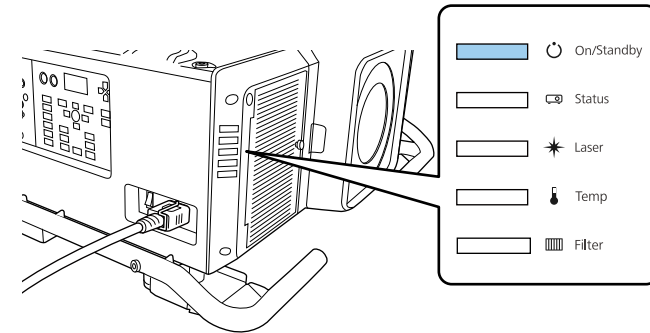
Stromversor-	Status	Laser	Temp
gung			
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, wird eine Sammeleinrichtungsdatei geschrieben.

Achtung

- Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor und schalten Sie den Projektor nicht über den Ein-/Ausschalter aus, während die Datei geschrieben wird. Falls der Projektor nicht mit Strom versorgt wird, startet er möglicherweise nicht richtig.
- Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht vom Projektor, während die Datei geschrieben wird. Falls das USB-Flash-Laufwerk getrennt wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.

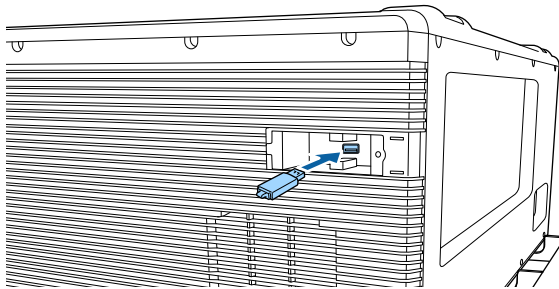


Stromversorgung
Blau - Ein

Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk.

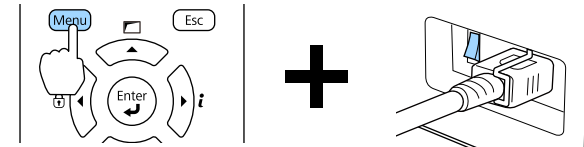
Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren

- 1** Schalten Sie den Ein-/Ausschalter aus, während das Netzkabel mit dem Projektor verbunden ist, und prüfen Sie, ob alle Anzeigen am Projektor erloschen sind.
- 2** Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit der gespeicherten Sammeleinrichtungsdatei mit dem WLAN-Geräteport des Projektors.

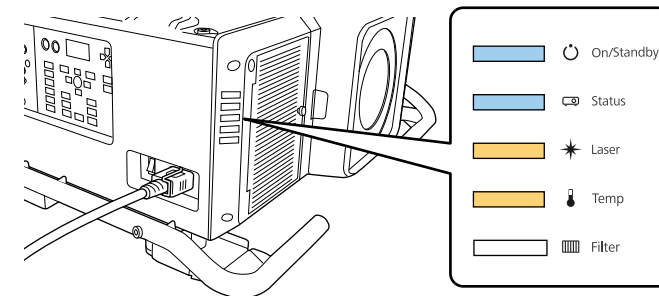


- Wenn das USB-Flash-Laufwerk 1 bis 3 Arten von Sammeleinrichtungsdateien enthält, wird die Datei auf den Projektor mit derselben Modellnummer übernommen. Falls mehrere Dateien für einen Projektor mit derselben Modellnummer vorhanden sind, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.
- Wenn sich vier oder mehr Arten von Sammeleinrichtungsdateien auf dem USB-Flash-Laufwerk befinden, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.
- Speichern Sie keine Daten mit Ausnahme der Sammeleinrichtungsdatei auf dem USB-Flash-Laufwerk. Falls das USB-Flash-Laufwerk Daten außer der Sammeleinrichtungsdatei enthält, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.

- 3** Halten Sie die [Menu]-Taste gedrückt, während Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter einschalten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Menu]-Taste los.



Stromversor-	Status	Laser	Temp
gung			
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Die Anzeigen bleiben etwa 75 Sekunden aktiv.

Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, werden die Einstellungen geschrieben.

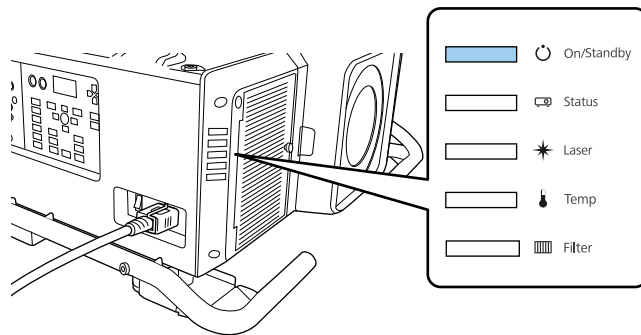


Achtung

- Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor und schalten Sie den Projektor nicht über den Ein-/Ausschalter aus, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls der Projektor nicht mit Strom versorgt wird, startet er möglicherweise nicht richtig.
- Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht vom Projektor, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls das USB-Flash-Laufwerk getrennt wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

4

Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.



Stromversorgung
Blau - Ein

Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk.

Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel



Folgende Betriebssysteme unterstützen die Sammeleinrichtungsfunktion.

- Windows Vista oder aktueller
- Mac OS X 10.5.3 oder aktueller

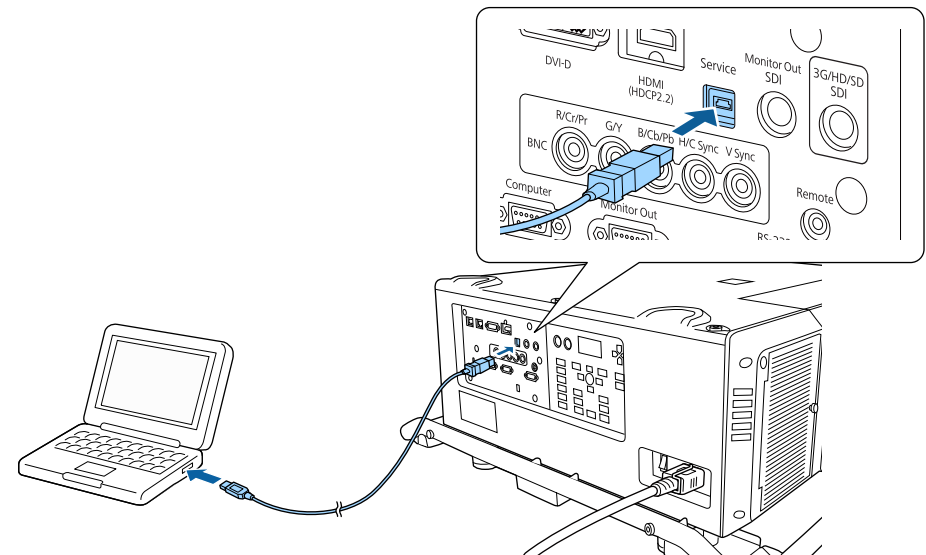
Speichern von Einstellungen auf einem Computer

1

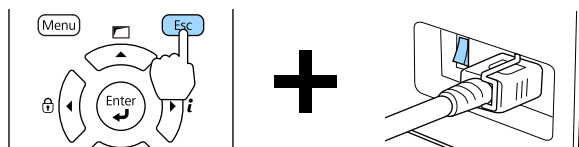
Schalten Sie den Ein-/Ausschalter aus, während das Netzkabel mit dem Projektor verbunden ist, und prüfen Sie, ob alle Anzeigen am Projektor erloschen sind.

2

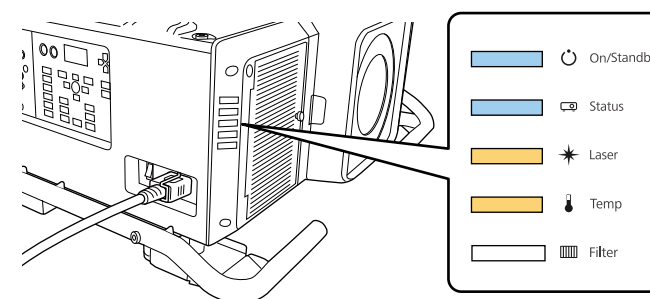
Verbinden Sie den USB-Ausgang des Computers über ein USB-Kabel mit dem Service-Port des Projektors.



- 3** Halten Sie die [Esc]-Taste gedrückt, während Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter einschalten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Esc]-Taste los.



Stromversor- gung	Status	Laser	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Der Projektor wird vom Computer als Wechseldatenträger erkannt.

- 4** Öffnen Sie den Wechseldatenträger und speichern Sie die Sammeleinrichtungsdatei (PJCONFDATA.bin) auf dem Computer.



Falls Sie den Namen der Sammeleinrichtungsdatei ändern müssen, fügen Sie Text nach PJCONFDATA hinzu. Wenn Sie den Dateinamen ändern, kann der Projektor die Datei möglicherweise nicht richtig erkennen.

- 5** Führen Sie „USB-Gerät auswerfen“ an Ihrem Computer aus und trennen Sie dann das USB-Kabel.

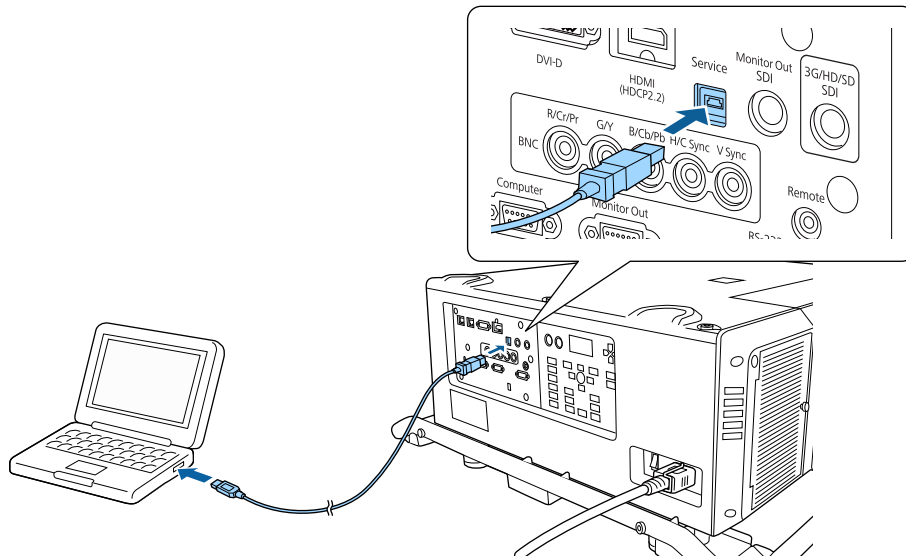


Führen Sie bei OS X die Funktion „EPSON_PJ auswerfen“ aus.

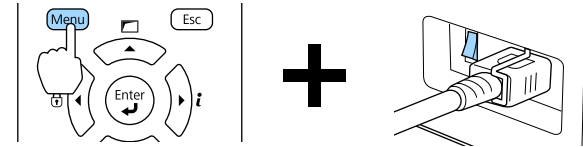
Der Projektor ruft den Bereitschaftsmodus auf.

Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren

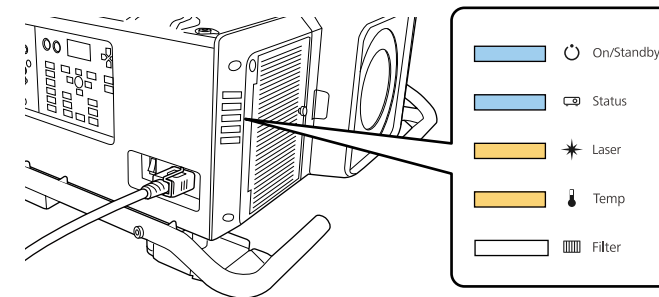
- 1** Schalten Sie den Ein-/Ausschalter aus, während das Netzkabel mit dem Projektor verbunden ist, und prüfen Sie, ob alle Anzeigen am Projektor erloschen sind.
- 2** Verbinden Sie den USB-Ausgang des Computers über ein USB-Kabel mit dem Service-Port des Projektors.



- 3** Halten Sie die [Menu]-Taste gedrückt, während Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter einschalten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Menu]-Taste los.



Stromversor- gung	Status	Laser	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Der Projektor wird vom Computer als Wechseldatenträger erkannt.

- 4** Kopieren Sie die Sammeleinrichtungsdatei (PJCONFDATA.bin), die Sie auf Ihrem Computer gespeichert haben, in das Stammverzeichnis des Wechseldatenträgers.



Kopieren Sie keine anderen Dateien oder Ordner außer der Sammeleinrichtungsdatei auf den Wechseldatenträger.

- 5** Führen Sie „USB-Gerät auswerfen“ an Ihrem Computer aus und trennen Sie dann das USB-Kabel.



Führen Sie bei OS X die Funktion „EPSON_PJ auswerfen“ aus.

Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, werden die Einstellungen geschrieben.



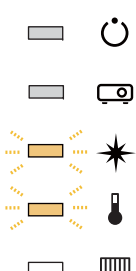
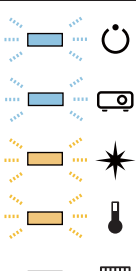

Achtung

Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor und schalten Sie den Projektor nicht über den Ein-/Ausschalter aus, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls der Projektor nicht mit Strom versorgt wird, startet er möglicherweise nicht richtig.

Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.

Wenn die Einrichtung fehlschlägt

Die Anzeigen informieren Sie, falls ein Fehler aufgetreten ist. Prüfen Sie den Status der Anzeigen.

Status der Anzeigen	Abhilfe
 <p>Laser: Orange - blinkt schnell Temp: Orange - blinkt schnell</p>	<p>Möglicherweise ist die Sammeleinrichtungsdatei beschädigt oder das USB-Flash-Laufwerk ist nicht richtig angeschlossen. Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk, trennen Sie das Netzkabel des Projektors, schließen Sie es wieder an und versuchen Sie es dann erneut.</p>
 <p>Power: Blau - blinkt schnell Status: Blau - blinkt schnell Laser: Orange - blinkt schnell Temp: Orange - blinkt schnell</p>	<p>Möglicherweise ist das Schreiben der Einstellungen fehlgeschlagen und ein Fehler ist in der Projektor-Firmware aufgetreten. Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p> Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>



Fehlersuche

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Störungen identifiziert und behoben werden können.

Falls ein Problem mit dem Projektor auftritt, können Sie zur Unterstützung den Hilfe-Bildschirm einblenden. Zudem können Sie den Projektor auf einen geeigneten Zustand einstellen, indem Sie die Fragen beantworten.

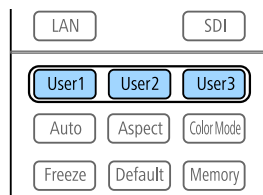


Weisen Sie vor Anzeige des Hilfe-Bildschirms die Funktion **Hilfe** einer **USER-Taste** zu.

☞ **Einstellung - USER-Taste** [S.131](#)

1 Drücken Sie die [User]-Taste, der die Funktion **Hilfe** zugewiesen wurde.

Der Hilfe-Bildschirm wird angezeigt.



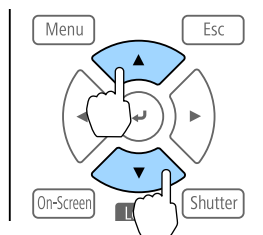
2 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.

[Hilfe]

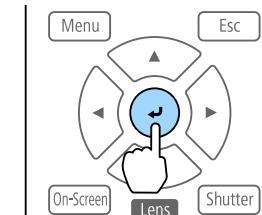
Das Bild ist klein. ⬆
 Das Bild ist verzerrt.
 Der Farbton ist ungewöhnlich.
 Kein Ton vorhanden oder er ist zu leise.

[◀]:Auswahl [⬆]:Eingeben

[Menu]:Verlassen



3 Bestätigen Sie die Auswahl.



Fragen und Abhilfevorschläge werden wie im Fenster unten angezeigt.

Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Hilfe zu verlassen.

Das Bild ist klein.

- ❓ Ist der Zoom auf Minimum gesetzt?
 · Drücken Sie die [Zoom]-Taste, um die Bildgröße zu ändern.
- ❓ Ist der Projektor zu nah an der Leinwand?
 · Projektor von der Leinwand weg schieben.

[Esc] :Zurück

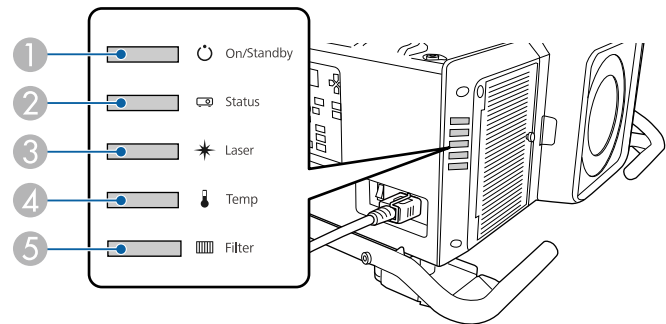
[Menu]:Verlassen



Ist das Problem über die Hilfe-Funktion nicht zu beheben, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.











☞ "Ablesen der Anzeigen" [S.158](#)





















Dieser Projektor besitzt die folgenden fünf Anzeigen zur Darstellung des Projektorstatus.


















- 1 Power-Anzeige
Zeigt den Status des Projektors an.
- 2 Status-Anzeige
Zeigt den Status des Projektors an.
- 3 Laser-Anzeige
Zeigt den Status der Lichtquelle.
- 4 Temp-Anzeige
Zeigt den internen Temperaturstatus an. Normalerweise abgeschaltet.
- 5 Filter-Anzeige
Zeigt den Luftfilter-Status an. Normalerweise abgeschaltet.





















Folgende Anzeigestatus werden während des regulären Betriebs verwendet.
















Anzeige					Projektorstatus	Erläuterung
Strom-versorgung	Status	Laser	Temp	Filter		
 Blau - Ein	 Aus	 Aus	 Aus	 Aus	Standby	Der Projektor wird mit Strom versorgt. In diesem Status können Sie die Projektion durch Drücken von [⏻] auf der Fernbedienung starten. (Es kann vorkommen, dass die Betriebsanzeige nach dem Ziehen des Netzkabels noch kurze Zeit leuchtet. Dies ist jedoch kein Fehler.)
					Netzwerküberwachungsstatus	Der Projektor wird über ein Netzwerk überwacht und gesteuert (wenn Standby-Modus auf Kommunikat. ein eingestellt ist). Wird das Netzkabel in diesem Zustand gezogen und dann wieder angeschlossen, blinkt die Betriebsanzeige blau.
 Blau - Ein	 Blau – blinkend	 Status variiert	 Aus	 Aus	Aufwärmphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors. Das Aufwärmen dauert nach dem Einschalten der Lichtquelle ungefähr 30 Sekunden. Während des Aufwärmphase ist die Taste [⏻] deaktiviert.











Anzeige					Projektorstatus	Erläuterung
Strom- versor- gung	Status	Laser	Temp	Filter		
 Blau - Ein	 Blau - Ein	 Status variiert	 Aus	 Aus	Projektion	Der Projektor projiziert.
 Blau - Ein	 Blau – blinkend	 Aus	 Aus	 Aus	Abkühlphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach Ausschalten des Projektors. In diesem Status sind alle Tasten deaktiviert.
 Blau – blinkend	 Aus	 Aus	 Aus	 Aus	Vorbereitung der Netzwerküberwa- chung	Vorbereitung der Überwachung und Steuerung dieses Projektors über ein Netzwerk. Während der Netzwerküberwachungsvorbereitung sind alle Tasten deaktiviert.
 Blau - Ein	 Blau - Ein	 Blau – blinkend	 Aus	 Aus	Verschluss ist aktiv	Die Verschluss-Funktion ist aktiviert.

Wenn ein Fehler am Projektor aufgetreten ist, wird der Fehlerstatus durch die Anzeigefarbe sowie eine Kombination aus Blinken oder Leuchten angezeigt. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Beschreibung der Bedeutung der Kontrollanzeigen, und wie die angezeigten Probleme behoben werden können.

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Stromversorgung	Status	Laser	Temp	Filter			
 Aus	 Blau – blinkend	 Orange – blinkend	 Aus	 Aus	Interner Fehler	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren	Internal Error
 Aus	 Blau – blinkend	 Aus	 Orange – blinkend	 Aus	Lüfter gestört Sensor gestört	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren	Fan Error Sensor Error
 Aus	 Blau – blinkend	 Aus	 Orange - Ein	 Aus	Temp. zu hoch (Überhitzung)	<p>Die Lichtquelle wird automatisch ausgeschaltet und die Projektion unterbrochen. Warten Sie ungefähr fünf Minuten. Nach fünf Minuten geht der Projektor in den Standby-Modus, überprüfen Sie daher die folgenden Punkte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.187 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.191 <p>Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren</p> <p>Zur Verwendung in einer Höhe von 1500 m oder höher muss der Höhenlagen-Modus auf Ein gestellt sein. ☛ Erweitert - Betrieb - Höhenlagen-Modus S.133</p>	Temp Error

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Stromversorgung	Status	Laser	Temp	Filter			
 Aus	 Blau – blinkend	 Orange – Ein	 Off	 Aus	Laserfehler Halteplattenfehler	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren	Laser Error
 Aus	 Blau – blinkend	 Aus	 Aus	 Orange – Ein	Filterluftstromstör.	Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn.  "Reinigen des Luftfilters" S.187  "Austausch des Luftfilters" S.191 Schließen Sie das Netzkabel nach der Überprüfung wieder an die Steckdose an. Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren	Airflow Error
 Aus	 Blau – blinkend	 Orange – Ein	 Orange – Ein	 Aus	Objektivversatzfehler	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren	Lens Error

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Stromversorgung	Status	Laser	Temp	Filter			
 Blau – blinkend	 Status variiert	 Status variiert	 Orange – blinkend	 Status variiert	Warnung Hochtemp.	Dies ist kein Fehler. Falls die Temperatur jedoch erneut zu weit ansteigt, wird die Projektion automatisch unterbrochen. Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. <ul style="list-style-type: none"> ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.187 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.191 	Temp Warning
 Blau – blinkend	 Status variiert	 Orange – blinkend	 Status variiert	 Status variiert	Laserwarnung	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. <ul style="list-style-type: none"> ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren 	Laser Warning
 Blau – blinkend	 Status variiert	 Orange – blinkend	 Status variiert	 Status variiert	Objektivwarnung	Es ist ein nicht unterstütztes Objektiv angebracht. Verwenden Sie ein unterstütztes Objektiv. <ul style="list-style-type: none"> ☛ "Sonderzubehör und Verbrauchsmaterialien" S.217 	Lens Warning

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Stromversorgung	Status	Laser	Temp	Filter			
 Blau – blinkend	 Status variiert	 Status variiert	 Status variiert	 Orange - Ein	Luftstrom niedrig	<p>Dies ist kein Fehler. Die Projektion stoppt jedoch automatisch, falls der Luftstrom weiter abnimmt.</p> <p>"Luftfilter ist verstopft. Luftfilter reinigen oder ersetzen." wird angezeigt. Überprüfen Sie die folgenden Punkte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. <ul style="list-style-type: none"> ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.187 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.191 <p>Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p>☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Airflow Decline
 Status variiert	 Status variiert	 Status variiert	 Status variiert	 Orange – blinkend	Luftrein.-filt.-Hinw	<p>"Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen." wird angezeigt. Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen Sie den Luftfilter.</p> <p>☛ "Reinigen des Luftfilters" S.187</p> <p>Die Anzeigen oder Meldungen zum Luftfilter werden nur angezeigt, wenn Luftrein.-filt.-Hinw im Konfiguration-Menü auf Ein gesetzt ist.</p> <p>☛ Erweitert - Display - Luftrein.-filt.-Hinw S.133</p>	Cleaning Filter



- Funktioniert der Projektor nicht normal, obwohl die Anzeigen keine Störung melden, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.
 - ☞ "Problemlösung" [S.174](#)
- Ist der Status einer Anzeige in dieser Tabelle nicht aufgeführt, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
 - ☞ [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Der LCD des Bedienfeldes zeigt den Projektorstatus. Zudem können Sie über die Tasten am Bedienfeld detaillierte Status- und Fehlerverlaufsinformationen dieses Projektors prüfen.





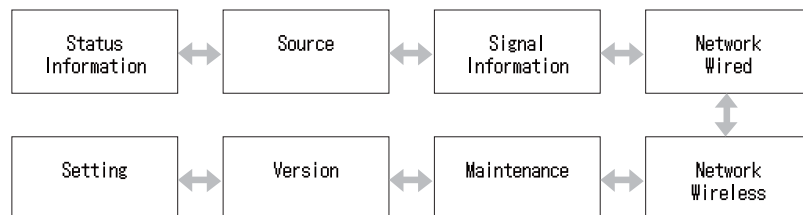
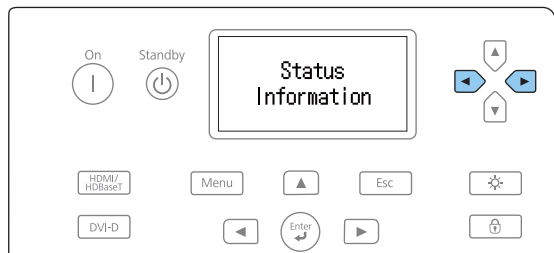
Führen Sie folgende Einstellungen zur Nutzung von Status Monitor durch, wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.



- Stellen Sie **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein.**
☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** [S.133](#)
- Stellen Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer.**
☛ **Erweitert** – **A/V-Einstellungen** – **A/V-Ausgang** [S.133](#)

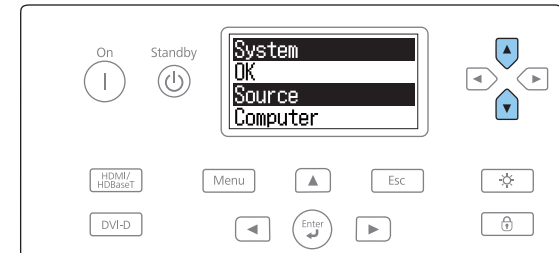
Prüfung des Status

Drücken Sie zur Anzeige von Status Monitor die []-Taste am Bedienfeld.

Es gibt acht Anzeigekategorien beim Status Monitor; mit jeder Betätigung der Tasten [][] wechselt die Kategorie in der nachstehenden Reihenfolge.



Sie können die Einträge und Informationen jeder Kategorie mit den Tasten [][] prüfen.



Der Status Monitor schaltet sich in folgenden Situationen ein:

- Wenn eine Taste am Bedienfeld gedrückt wird
- Wenn ein Fehler oder eine Warnung auftritt
- Beim Anpassen von Zoom, Fokus oder Objektivversatz
- Beim Prüfen der Projektor ID
☛ "Prüfen der Projektor ID" [S.41](#)

Wenn Sie den Status Monitor nicht einschalten möchten, setzen Sie **Lighting Time** in der Status Monitor-Einstellung auf **Off**.

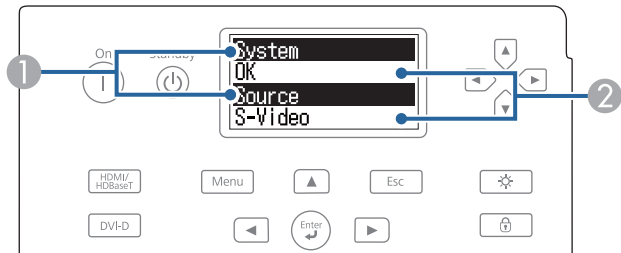
☛ "Bildschirmanzeige (LCD) einstellen" [S.167](#)

Erklärung zum Bildschirm

Normale Anzeige

Jede Anzeigekategorie enthält folgende Informationen.

- Status Information : Betriebsstatus des Projektors
- Source : Eingangssignalinformationen
- Signal Information : Digitale Eingangssignalinformationen
- Network Wired : Wired LAN-Einstellungen
- Network Wireless : Wireless LAN-Einstellungen
- Maintenance : Betriebszeit von Projektor und Lichtquelle
- Version : Firmware-Version des Projektors



1	Zeigt den Optionsnamen. ☛ "Erklärungen zum Anzeigehalt" S.168
2	Informationen über diese Optionen.

Anzeige bei Fehler oder Warnung

Wenn ein Problem mit dem Projektor vorliegt, erscheint folgende Anzeige.

Wenn ein Fehler auftritt



Wenn eine Warnung auftritt



Wenn das Problem behoben oder eine der Tasten [Up] [Down] [Left] [Right] gedrückt wird, kehrt die Anzeige zum Normalzustand zurück.

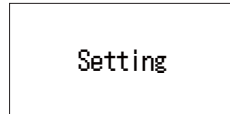
Nachstehend finden Sie weitere Informationen zu Fehler- oder Warninhalten und Abhilfemaßnahmen.

☛ "Ablezen der Anzeigen" [S.158](#)

Bildschirmanzeige (LCD) einstellen

Sie können Kontrast und Dauer der Hintergrundbeleuchtung anpassen.

- 1 Wählen Sie mit den Tasten [◀][▶] die Option **Setting**.

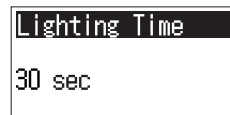


- 2 Drücken Sie zur Anzeige des nachstehenden Bildschirms die Taste [⬆].



- 3 Passen Sie den Kontrast mit den Tasten [◀][▶] an.

- 4 Drücken Sie zur Anzeige des nachstehenden Bildschirms die Taste [⬆].



- 5 Stellen Sie die Dauer der Hintergrundbeleuchtung mit den Tasten [◀][▶] ein.

Die Standardeinstellung ist **30sec** (30 Sekunden). Sie können zwischen **Off** (Licht ist aus), **10-60sec**, **30min** (30 Minuten) und **Always** (Immer eingeschaltet) umschalten.

Erklärungen zum Anzeigehalt

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Status Information	System	Zeigt den Status des Projektors an. Nachstehend finden Sie weitere Informationen zur Behebung von Fehlern und Warnungen. ☞ "Ablezen der Anzeigen" S.158	
		OK	Der Projektor befindet sich im Normalzustand.
		Warm-Up	Der Projektor wärmt sich auf.
		Standby	Der Projektor befindet sich im Bereitschaftszustand.
		Cool Down	Der Projektor befindet sich im Abkühlzustand.
		Temp Error	Ein Überhitzungsfehler ist aufgetreten.
		Fan Error	Ein Lüfterfehler ist aufgetreten.
		Sensor Error	Ein Sensorfehler ist aufgetreten.
		Internal Error	Ein interner Fehler ist aufgetreten.
		Airflow Error	Ein Filterluftstromfehler ist aufgetreten.
		Temp Warning	Eine Überhitzungswarnung ist aufgetreten.
		Internal Warning	Eine Warnung zum internen System ist aufgetreten.
		Airflow Decline	Ein Fehler wegen geringen Luftstroms ist aufgetreten.
		Clean Filter	Ein Luftfilterhinweis ist aufgetreten.
		Lens Error	Ein Objektivfehler ist aufgetreten.
		Laser Error	Ein Laserfehler ist aufgetreten.
		Laser Warning	Eine Laserwarnung ist aufgetreten.
	Source	HDMI	Zeigt den Quellennamen des Geräts an, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
		HDBaseT	
		DVI-D	
		SDI	
		Computer	
		BNC	

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
		LAN	
	On-Screen Display	On	Zeigt die Bildschirmanzeige -Einstellungen an. Bei Einstellung auf Off werden Menüs oder Meldungen nicht im Projektionsbild angezeigt.
		Off	
	Blende	On	Zeigt den Verschluss-Funktionsstatus des Projektors.
		Off	
	Air Temp	-	Zeigt die Betriebsumgebungstemperatur als Wert.
	Temp Level	-	Zeigt die Betriebsumgebungstemperatur in fünf Stufen.
	AC Voltage	-	Zeigt Warnungen und Fehler, die aufgetreten sind, wenn AC-Spannungsüberw. auf Ein eingestellt ist.
Source	Laser Status	On	Zeigt den Betriebsstatus der Lichtquelle.
		Off	
	Source	HDMI	Zeigt den Quellennamen des Geräts an, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
		HDBaseT	
		DVI-D	
		SDI	
		Computer	
		BNC	
		LAN	
	Resolution	-	Zeigt die Auflösung des aktuellen Eingangssignals. No Signal: Es werden keine Signale eingegeben. Not Supported: Der Projektor unterstützt das aktuelle Eingangssignal nicht.
	Video Signal	-	Zeigt das aktuelle Eingangsvideosignal.
	Color Space	RGB	Zeigt den Farbraum des aktuellen Eingangssignals.
		YCbCr	
		YPbPr	
	H-Frequency	-	Zeigt die horizontale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	V-Frequency	-	Zeigt die vertikale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
	Sync Polarity	H:Posi / V:Posi	Zeigt die Sync-Polarität an.
		H:Posi / V:Nega	
		H:Nega / V:Posi	
		H:Nega / V:Nega	
	Sync Mode	Composite Sync	Zeigt die Sync-Typ an.
		Separate Sync	
		Sync On Green	
	Detected Mode	-	Zeigt die diskriminante Auflösung des aktuellen Eingangssignals.
	Video Level	Auto (Normal)	Zeigt den Videolevel des Projektors.
		Auto (Expanded)	
		Normal	
		Expanded	



Bei einer Quelle angezeigte Menüpunkte variieren je nach verwendetem Modell, projiziertem Bildsignal und Quelle.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Signal Information	5V Detection	Detected	Zeigt die Erkennungsergebnisse von 5-V-Signalen.
		Not Detect	
	TMDS Clock	-	Zeigt die TMDS-Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	TMDS H-Frequency	-	Zeigt die horizontale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	TMDS V-Frequency	-	Zeigt die vertikale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	DetChg 5CFHMP123	-	Zeigt Faktoren von Signaländerungen.
	Stable Time	-	Zeigt die Betriebszeit seit Bestimmung der Eingangsquelle.
	HDCP Status	Non-HDCP	Zeigt den HDCP-Status.
		Passed	
		Failed	
	HDCP Ver	-	Zeigt die HDCP-Version.
	AVI Info VIC	-	Zeigt VIC-Informationen (AVI) des aktuellen Eingangssignals.
	AVI InfoChecksum	OK	Zeigt das Prüfsummenergebnis bei AVI.
		NG	
	Signal Mode	HDMI	Zeigt den Signalmodus.
		DVI	
	Pixel Encoding	RGB	Zeigt Farbrauminformationen (AVI) des aktuellen Eingangssignals.
		YUV4:4:4	
		YUV4:2:2	
		YUV4:2:0	
	HDBaseT Level	-	Sie können die Bildsignalinformationen vom HDBaseT-Anschluss anzeigen.











Bei Signal Information angezeigte Menüpunkte variieren je nach verwendetem Modell, projiziertem Bildsignal und Quelle.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Network Wired	Projector Name	-	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird.
	Connection Mode	HDBaseT	Zeigt den Verbindungspfad beim LAN.
		LAN	
	DHCP	On	Zeigt die DHCP-Einstellungen.
		Off	
	IP Display	On	Zeigt die Anzeigeeinstellungen der IP-Adresse an.
		Off	
Network Wireless	IP Address	-	Zeigt die IP-Adresse an.
	MAC Address	-	Zeigt die MAC-Adresse an.
	Projector Name	-	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird.
	Connection Mode	Quick	Zeigt den zu verwendenden Verbindungsmodus an, wenn Sie den Projektor und einen Computer über ein WLAN miteinander verbinden.
		Advanced	
	SSID Display	On	Zeigt die SSID-Anzeigeeinstellungen an.
		Off	
	IP Display	On	Zeigt die Anzeigeeinstellungen der IP-Adresse an.
		Off	
	SSID	-	Zeigt die SSID an.
	IP Address	-	Zeigt die IP-Adresse an.
	DHCP	On	Zeigt die DHCP-Einstellungen.
		Off	
	MAC Address	-	Zeigt die MAC-Adresse an.
	Security	No	Zeigt die Sicherheitseinstellungen an.
		WPA2-PSK	
		WPA/WPA2-PSK	
	Antenna Level	LEVEL 0-5	Zeigt den Empfangsstatus für WLAN an.
Maintenance	Operation Time	-	Zeigt die Gesamtbetriebszeit des Projektors an.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
	Laser Op.Time	-	Zeigt die Laserbetriebszeit jeder Einstellung im Lichtmodus an.
Version	Serial No.	-	Zeigt die Seriennummer des Projektors an.
	Main	-	Zeigt Informationen zur Firmware-Version des Projektors.
	Video2	-	
	Sub	-	
	Sub2	-	
	HDBaseT	-	
	Status Monitor	-	

Taucht eines der folgenden Probleme auf, ohne dass die Kontrollanzeigen auf eine Lösung hinweisen, schlagen Sie auf der für das jeweilige Problem angegebenen Seite nach.







Probleme mit Bildern

<ul style="list-style-type: none"> • Kein Bild Die Projektion startet nicht, die Projektionsfläche ist vollständig schwarz oder vollständig blau. 	 S.175
<ul style="list-style-type: none"> • Keine bewegten Bilder Auf einem Computer wiedergegebene Videos sind schwarz oder es wird kein Bild angezeigt, oder das Video wird auf dem Computer nicht wiedergegeben. 	 S.175
<ul style="list-style-type: none"> • Die Projektion wird automatisch unterbrochen 	 S.176
<ul style="list-style-type: none"> • Die Meldung "Nicht verfügbar." wird angezeigt 	 S.176
<ul style="list-style-type: none"> • Die Meldung "Kein Signal." wird angezeigt 	 S.176
<ul style="list-style-type: none"> • Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder 	 S.177
<ul style="list-style-type: none"> • Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder 	 S.177
<ul style="list-style-type: none"> • Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt Nur ein Teil des Bildes wird dargestellt, das Bildformat ist nicht korrekt oder das Bild ist spiegelverkehrt (links/rechts) oder umgedreht (oben/unten) usw. 	 S.178
<ul style="list-style-type: none"> • Die Bildfarben sind nicht richtig Das ganze Bild hat einen Purpur- oder Grünstich, Bilder sind schwarzweiß, Farben sind matt. 	 S.179
<ul style="list-style-type: none"> • Bilder zu dunkel 	 S.179
<ul style="list-style-type: none"> • Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt 	 S.180

Probleme beim Start der Projektion

<ul style="list-style-type: none"> • Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden 	 S.180
--	---

Andere Probleme

<ul style="list-style-type: none"> • Die Fernbedienung funktioniert nicht 	 S.181
<ul style="list-style-type: none"> • Keine korrekte Steuerung über Art-Net möglich 	 S.182
<ul style="list-style-type: none"> • Kein Bild auf dem externen Monitor 	 S.183
<ul style="list-style-type: none"> • Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern 	 S.183
<ul style="list-style-type: none"> • Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt 	 S.183
<ul style="list-style-type: none"> • "Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach." wird angezeigt 	 S.184

Probleme mit Bildern

Kein Bild

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie die [I]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt?	Drücken Sie zum Einschalten die [I]-Taste.
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Schließen Sie das Netzkabel des Projektors richtig an. Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Ist Verschluss aktiv?	Drücken Sie die [Shutter]-Taste zum Freigeben der Verschluss-Funktion. ☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.108
Sind die Einstellungen im Konfigurationsmenü korrekt?	Reset total für alle Einstellungen. ☛ Reset - Reset total S.147
Ist das zu projizierende Bild vollständig schwarz? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Bestimmte Bildeingangssignale, z. B. Bildschirmschoner, können vollständig schwarz dargestellt werden.
Wird Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt? (Nur während einer Netzwerkverbindung)	Wenn Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt wird, ist eine Projektion unter Verwendung einer Netzwerkverbindung nicht möglich. Reduzieren Sie die Bildschirmgröße.
Wird eine Anwendung angezeigt, die die Windows DirectX-Funktion verwendet? (Nur während einer Netzwerkverbindung)	Anwendungen, die die Windows DirectX-Funktion verwenden, stellen Bilder möglicherweise nicht korrekt dar.

Keine bewegten Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Wird das Bildsignal des Computers auf dem LCD-Bildschirm und dem Monitor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Schalten Sie das Bildsignal des Computers auf externen Ausgang um. Lesen Sie das Handbuch Ihres Computers oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.
Sind die Inhalte des bewegten Bildes, welches Sie projizieren möchten, urheberrechtlich geschützt?	Der Projektor kann möglicherweise urheberrechtlich geschützte Filme, die auf einem Computer abgespielt werden, nicht wiedergeben. Entnehmen Sie weitere Details der dem Player mitgelieferten Bedienungsanleitung.

Die Projektion wird automatisch unterbrochen

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Sleep-Modus auf Ein gestellt?	Drücken Sie zum Einschalten die [⏻]-Taste. Falls Sie den Sleep-Modus nicht verwenden möchten, ändern Sie diese Funktion auf Aus . ☛ Menü Erweitert – Betrieb – Sleep-Modus S.133

"Nicht verfügbar." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Stimmen Auflösung der Bildsignale und die Wiederholrate mit dem Modus überein? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Hinweise zum Ändern der Auflösung der Bildsignale und der Wiederholrate, wie vom Computer ausgegeben, finden Sie im Handbuch des Computers. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.230

"Kein Signal." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind.
Ist der richtige Anschluss ausgewählt?	Ändern Sie das Bild durch Drücken der Taste [Search]. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.57
Ist der Computer / die Videoquelle eingeschaltet?	Schalten Sie das Gerät ein.
Wird das Bildsignal zum Projektor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Werden sie Bildsignale nur an den LCD-Bildschirm des Computers oder den zusätzlichen Monitor ausgegeben, müssen Sie den Ausgang auch auf den externen Ausgang (zusätzlich zum integrierten Monitor) umschalten. Bei einigen Computermodellen erscheint das Bild, wenn es über den externen Ausgang ausgegeben wird, nicht länger auf dem LCD-Bildschirm oder dem zusätzlichen Monitor. Wurde der Anschluss bei eingeschaltetem Projektor oder Computer vorgenommen, funktioniert die Fn-Taste (Funktionstaste) zum Umschalten des Bildsignals auf den externen Ausgang eventuell nicht. Schalten Sie Computer und Projektor aus und anschließend wieder ein. ☛ Computerhandbuch

Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Schärfe richtig eingestellt?	Stellen Sie sicher, dass seit Beginn der Projektion mindestens 20 Minuten vergangen sind, und drücken Sie die [Focus]-Taste auf der Fernbedienung, um den Fokus einzustellen. ☛ "Fokuskorrektur" S.37
Ist der Projektionsabstand korrekt?	Ist der Projektionsabstand größer als der empfohlene? Stellen Sie den Projektor innerhalb der empfohlenen Distanz auf. ☛ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.218
Hat sich auf der Linse Kondensation gebildet?	Wurde der Projektor plötzlich aus einem kalten in einen warmen Raum gebracht, oder bei plötzlichem auftretendem Wechsel der Umgebungstemperatur, kann sich Kondensat auf der Oberfläche der Linse bilden, wodurch das Bild unscharf erscheint. Stellen Sie den Projektor ungefähr eine Stunde vor Inbetriebnahme im Raum auf. Hat sich Kondensat auf der Linse gebildet, schalten Sie den Projektor aus, und warten Sie, bis das Kondensat verdunstet ist.


Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.45
Wird ein Verlängerungskabel verwendet?	Bei Verwendung eines Verlängerungskabels können elektrische Interferenzen das Signal beeinträchtigen. Vergleichen Sie die mitgelieferten Kabel mit den von Ihnen verwendeten, um zu überprüfen, ob diese eventuell den Fehler verursachen.
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.230 ☛ Computerhandbuch
Sind Sync und Tracking richtig eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Drücken Sie die Taste [Auto] auf der Fernbedienung oder die Taste [↵] im Bedienfeld des Projektors, um eine automatische Einstellung auszuführen. Sind die Einstellungen der Bilder nach dem Ausführen der automatischen Einstellung nicht korrekt, können Sie die entsprechende Anpassungen im Konfigurationsmenü vornehmen. ☛ Menü Signal – Tracking, Sync S.129
Ist für die Auflösung eine andere Option als Automatisch gewählt? (Nur bei der Split-Screen-Projektion)	Das Bild kann zusammengebrochen sein, wenn die im Konfigurationsmenü gewählte Auflösung und die Auflösung des projizierten Bilds nicht übereinstimmen. Ist das Bild zusammengebrochen, stellen Sie die Auflösung auf Automatisch . ☛ Signal – Auflösung S.129


Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Ist das Bildschirm richtig eingestellt?	Stellen Sie für den verwendeten Bildschirm das richtige Bildschirm ein. ☛ "Bildschirmeinstellung" S.31
Ist das Seitenverhältnis richtig eingestellt?	Drücken Sie die Taste [Aspect], um ein der Eingangsquelle entsprechendes Seitenverhältnis zu wählen. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.76
Wird ein breites Computerbild projiziert? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ Signal – Auflösung S.129
Ist Skalieren eingeschaltet?	Stellen Sie im Konfigurationsmenü für Skalieren Aus ein. ☛ Signal - Skalieren Skalieren S.129
Wird der Anzeigebereich durch Ausblenden beschränkt?	Stellen Sie Ausblenden im Konfiguration-Menü angemessen ein. ☛ Signal - Ausblenden S.129
Ist die Bildposition richtig eingestellt?	(Dies gilt nur beim Projizieren von analogen RGB-Signalen, die am Anschluss Computer anliegen.) Drücken Sie die [Auto]-Taste auf der Fernbedienung oder die [↩]-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors, um die Position anzupassen. Sie können die Position auch im Konfigurationsmenü einstellen. ☛ Menü Signal – Position S.129
Wurde der Computer auf Dual-Anzeige eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Wurde in den Bildschirmeinstellungen der Computer-Systemsteuerung die Dual-Anzeige aktiviert, wird nur etwa die Hälfte des auf dem Computerbildschirm dargestellten Bildes projiziert. Schalten Sie die Dual-Anzeige aus, um auf dem Computerbildschirm das vollständige Bild anzuzeigen. ☛ Computer-Videotreiber-Handbuch
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.230 ☛ Computerhandbuch
Ist die Bildausrichtung richtig?	Korrigieren Sie die Einstellungen unter Projektion im Konfigurationsmenü. ☛ "Installationseinstellungen" S.30

Die Bildfarben sind nicht richtig

Überprüfen	Abhilfe
Entsprechen die Einstellungen für die Eingangssignale den Signalen vom angeschlossenen Gerät?	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ Signal - Erweitert - Eingangssignal S.129
Wurde die Helligkeitseinstellung richtig vorgenommen?	Stellen Sie die Helligkeit im Konfigurationsmenü ein. ☛ Bild – Helligkeit S.127
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.45
Ist der Kontrast  richtig eingestellt?	Stellen Sie den Kontrast im Konfigurationsmenü ein. ☛ Bild – Kontrast S.127
Ist die Farbjustage richtig eingestellt?	Passen Sie die Gamma- oder RGBCMY- Einstellung im Konfiguration-Menü an. ☛ Bild - Erweitert S.127 ☛ "Anpassen des Bildes" S.78
Wurden die Einstellungen für Farbsättigung und Farbton richtig vorgenommen?	Stellen Sie die Farbsättigung und den Farbton im Konfigurationsmenü ein. ☛ Bild – Farbsättigung, Farbton S.127
Ist die Helligkeit des Raums angemessen?	Wenn der Raum dunkler ist als bei Durchführung der automatischen Anpassung, wird der Farbton projizierter Bilder möglicherweise nicht richtig angezeigt. Machen Sie den Raum dunkler und führen Sie die automatische Anpassung dann erneut durch. ☛ "Bildschirmabstimmung" S.99 ☛ "Farbkalibrierung" S.194

Bilder zu dunkel

Überprüfen	Abhilfe
Wurde die Helligkeit des Bilds richtig eingestellt?	Prüfen Sie die Werte bei Helligkeit und Helligkeit-Einst. im Menü Konfiguration. ☛ Bild – Helligkeit S.127 ☛ Einstellung – Helligkeit-Einst. S.131
Ist der Kontrast  richtig eingestellt?	Stellen Sie den Kontrast im Konfigurationsmenü ein. ☛ Bild – Kontrast S.127

Überprüfen	Abhilfe
Wird nur ein Projektor verwendet?	Prüfen Sie, ob der folgende Punkt zu dunkel eingestellt sind. ☛ Erweitert - Multi-Projektion - Bildschirmabstimmung - Helligkeit-Einst. S.133





Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt

Überprüfen	Abhilfe
Sind seit dem Einschalten mindestens 20 Minuten vergangen?	Die automatische Anpassung funktioniert erst dann richtig, wenn die Temperatur des Projektors stabil ist. Führen Sie die automatische Anpassung 20 Minuten nach Einschaltung des Projektors oder nach Abbruch von Verschluss durch.
Ist die Abdeckung der integrierten Kamera sauber?	Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung der integrierten Kamera sauber ist. Reinigen Sie die Abdeckung bei Bedarf.
Wird ein analoges Signal eingegeben?	Bei Eingabe eines analogen Signals ändern sich Farbe und Helligkeit des Eingabebildes und die Ergebnisse der Anpassung werden möglicherweise nicht richtig angewandt.
Wurde das Bild mittels Geometriekorrektur korrigiert?	Die automatische Anpassung funktioniert bei mittels Geometriekorrektur korrigierten Bildern möglicherweise nicht. Setzen Sie Geometriekorrektur auf Aus oder reduzieren Sie den Korrekturbereich. ☛ Einstellung - Geometriekorrektur S.131
Ist die Umgebungshelligkeit angemessen?	Wenn der Bereich während der automatischen Anpassung durch helles Kunst- oder Sonnenlicht beleuchtet wird, ändert sich die Umgebungshelligkeit und die automatische Anpassung funktioniert nicht richtig. Achten Sie darauf, dass sich die Umgebungshelligkeit nicht ändert.
Beträgt die Überblendungsbreite 15 bis 45 %?	Wenn die Überblendungsbreite unter Kantenüberblendung 15 % oder weniger bzw. 45 % oder mehr beträgt, arbeitet die Bildschirmabstimmung-Funktion möglicherweise nicht richtig. Prüfen Sie die Überblendungsbreite. ☛ Erweitert - Multi-Projektion - Kantenüberblendung S.133

Probleme beim Start der Projektion



Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden


Überprüfen	Abhilfe
Ist der Ein-/Ausschalter auf die Aus-Position eingestellt?	Bringen Sie den Ein-/Ausschalter zur Stromversorgung des Projektors in die Ein-Position.
Haben Sie die [⏻]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt?	Drücken Sie zum Einschalten die [⏻]-Taste.

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Stecken Sie das Netzkabel aus und wieder ein. Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Gehen die Kontrollanzeigen an und aus, wenn das Netzkabel berührt wird?	Schlechter Kontakt oder defektes Netzkabel. Schließen Sie das Kabel erneut an. Lässt sich das Problem hierdurch nicht lösen, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren
Steht die Tastensperre auf Vollsperr ?	Drücken Sie die [ⓘ]-Taste der Fernbedienung. Falls Sie die Tastensperre nicht verwenden möchten, schalten Sie die Einstellung auf Aus .  "Tastensperre" S.119
Wurden die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger im Konfigurationsmenü.  Einstellung – Fernst.-Empfänger S.131
Wurde das Netzkabel unmittelbar nach der Direktabschaltung wieder angeschlossen oder wurde der Schutzschalter eingeschaltet?	Wurde der links beschriebene Vorgang ausgeführt, während Direkt Einschalten auf Ein gestellt ist, kann es sein, dass sich das Gerät nicht einschaltet. Drücken Sie zum Einschalten die [ⓘ]-Taste.
Ist der Schalter [ID] auf der Fernbedienung in der Stellung On?	Wenn der Schalter auf On eingestellt ist, können Sie mit der Fernbedienung nur einen Projektor mit der passenden ID steuern. Stellen Sie den Schalter [ID] auf Off.  "Einstellen der Fernbedienungs-ID" S.41

Andere Probleme

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Infrarotsender der Fernbedienung auf den Infrarotempfänger am Projektor gerichtet?	Richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarotempfänger.  "Reichweite der Fernbedienung" S.24
Ist die Fernbedienung zu weit vom Projektor entfernt?	Prüfen Sie die Reichweite.  "Reichweite der Fernbedienung" S.24

Überprüfen	Abhilfe
Wird der Infrarotempfänger von direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus Leuchtstofflampen beschienen?	Stellen Sie den Projektor so auf, dass kein starker Lichteinfall den Infrarotempfänger trifft.
Wurden die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger im Konfigurationsmenü. ☛ Einstellung – Fernst.-Empfänger S.131
Sind die Batterien erschöpft oder wurden sie falsch eingelegt?	Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt eingelegt sind oder tauschen Sie diese ggf. aus. ☛ "Wechseln der Fernbedienungsbatterien" S.23
Stimmen die Fernbedienungs-ID und die Projektor-ID überein?	Achten Sie darauf, dass die ID für den Projektor, den Sie verwenden möchten, und die ID für die Fernbedienung übereinstimmen. Um alle Projektoren unabhängig von der ID-Einstellung über die Fernbedienung steuern zu können, stellen Sie den Schalter [ID] auf der Fernbedienung auf Off. ☛ "ID-Einstellungen" S.40
Ist das optionale Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss des Projektors verbunden?	Wenn das Fernbedienungskabel angeschlossen ist, ist der Fernsteuerungsempfänger am Projektor deaktiviert. Wenn Sie die Kabelfernbedienung nicht verwenden, trennen Sie das Kabel vom Remote-Anschluss.
Ist Steuerung/Kommunik. oder Extron XTP auf Ein eingestellt?	Der Remote-Anschluss ist deaktiviert. Wenn Sie die optionale Kabelfernbedienung verwenden, setzen Sie Steuerung/Kommunik. oder Extron XTP auf Aus . ☛ Erweitert - HDBaseT S.133
Ist die Tastensperre der Fernbedienung eingestellt?	Ist dies der Fall, werden alle Tasten außer denen, die für die grundlegenden Funktionen der Fernbedienung benötigt werden, deaktiviert. Halten Sie die []-Taste gedrückt, um die Tastensperre der Fernbedienung aufzuheben. ☛ "Tastensperre Fernbedienung" S.120

Keine korrekte Steuerung über Art-Net möglich

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie den Projektor während der Projektorsteuerung mittels Art-Net über die Fernbedienung oder das Bedienfeld bedient?	Während der Steuerung des Projektors mittels Art-Net und der Durchführung von Vorgängen mittels Fernbedienung oder Bedienfeld werden die per DMX-Controller oder Applikationssoftware durchgeführten Einstellungen möglicherweise nicht richtig auf den Projektor angewandt. Wenn Sie alle Kanalbedienmöglichkeiten auf den Projektor anwenden möchten, stellen Sie Kanal 13 auf „Steuerung nicht möglich“ und dann wieder auf „Steuerung möglich“ ein. ☛ "Über Art-Net" S.213

Kein Bild auf dem externen Monitor

Überprüfen	Abhilfe
Ist der externe Monitor mit dem richtigen Anschluss verbunden?	Der Anschluss, an den der externe Monitor angeschlossen werden sollte, variiert je nach Anschluss, an dem das Bild, das Sie anzeigen möchten, eingegeben wird. <ul style="list-style-type: none"> • Bei Eingabe eines Bildsignals am Computer- oder BNC-Anschluss stellen Sie eine Verbindung zum Monitor Out-Anschluss her. • Bei Eingabe eines Bildsignals an den 3G/HD/SD SDI-Anschluss stellen Sie eine Verbindung zum Monitor Out SDI-Anschluss her.
Projizieren Sie einen Split Screen?	Nur auf dem linken Bildschirm projizierte RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss können auf einem externen Monitor ausgegeben werden. <p>☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)" S.105</p>
Ist der Projektor im Standby-Modus?	Prüfen Sie, dass Standby-Modus , A/V-Ausgang und Monitor-Ausgang im Konfigurationsmenü richtig eingestellt sind. <p>☛ Erweitert - Standby-Modus, A/V-Einstellungen S.133</p>


Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern

Überprüfen	Abhilfe
Ändern Sie die Einstellung für Sprache.	Stellen Sie die Einstellung für die Sprache im Konfigurationsmenü ein. <p>☛ Erweitert - Sprache S.133</p>

Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt

Überprüfen	Abhilfe
Ist Standby-Modus auf Kommunikat. ein gestellt?	Damit die Funktion Mail-Meldung aktiv ist, wenn der Projektor auf Standby steht, müssen Sie die Option Kommunikat. ein unter Standby-Modus im Konfigurationsmenü einstellen. <p>☛ Erweitert - Standby-Modus S.133</p>
Wird der Projektor mit Strom versorgt?	Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Sind die Einstellungen für "Mail-Meldung" im Konfigurationsmenü korrekt?	E-Mail-Benachrichtigungen über Störungen werden entsprechend der Meldung -Einstellungen im Konfiguration-Menü gesendet. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. <p>☛ "Meldung-Menü" S.143</p>

"Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Die interne Stromversorgung, die die Zeiteinstellungen speichert, ist möglicherweise schwach.	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren

Überprüfen Sie die Zahlen und wenden Sie dann die folgenden Gegenmaßnahmen an. Lässt sich das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator, oder wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☞ [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Event ID	Ursache	Abhilfe
0432 0435	Starten der Netzwerksoftware fehlgeschlagen.	Starten Sie den Projektor neu.
0434 0482 0484 0485	Die Netzwerkkommunikation ist instabil.	Überprüfen Sie den Netzwerkkommunikationsstatus, und stellen Sie nach einer Weile eine neue Verbindung her.
0433	Übertragene Bilder können nicht wiedergegeben werden.	Starten Sie die Netzwerksoftware neu.
0481	Die Kommunikation mit dem Computer wurde unterbrochen.	
0483 04FE	Die Netzwerksoftware wurde unerwartet beendet.	Überprüfen Sie den Status der Netzwerk-Kommunikation. Starten Sie den Projektor neu.
0479 04FF	Am Projektor ist ein Systemfehler aufgetreten.	Starten Sie den Projektor neu.
0891	Es kann kein Zugriffspunkt mit derselben SSID gefunden werden.	Stellen Sie für den Computer, den Zugriffspunkt und den Projektor die gleiche SSID ein.
0892	Der WPA/WPA2-Authentifizierungstyp stimmt nicht überein.	Vergewissern Sie sich, dass die LAN-Sicherheitseinstellungen korrekt sind.
0893	Die TKIP/AES-Verschlüsselungstypen stimmen nicht überein.	☞ Netzwerk - Wireless LAN S.140
0894	Die Kommunikation wurde unterbrochen, da der Projektor mit einem nicht autorisierten Zugriffspunkt verbunden wurde.	Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.
0898	DHCP nicht verfügbar.	Vergewissern Sie sich, dass der DHCP-Server ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Sie DHCP nicht verwenden, deaktivieren Sie die DHCP-Einstellung. ☞ Netzwerk - Wireless LAN S.140 , Wired LAN S.143
0899	Sonstige Kommunikationsfehler	Wenn sich durch einen Neustart von Projektor oder Netzwerksoftware das nicht Problem beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☞ Kontaktliste für Epson-Projektoren



Wartung

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Wartung, um eine optimale Leistung über einen langen Zeitraum zu gewährleisten.

Bei Verschmutzung oder Bildverschlechterung muss der Projektor gereinigt werden.

Achtung

Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung über den Ein-/Ausschalter aus und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose. Anderenfalls könnte dies zu einem Stromschlag führen.

Achtung

Sie sollten die Innenseite des Projektors einmal pro Jahr reinigen. Falls die Innenseite des Projektors lange Zeit nicht gereinigt wird, kann sich Staub ansammeln und einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Reinigung der Projektoroberfläche

Reinigen Sie die Projektoroberfläche mit einem weichen Tuch.

Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit Wasser und ein wenig Neutralreiniger an und wringen es gut aus, bevor Sie den Projektor damit abwischen.

Achtung

Reinigen Sie den Projektor nicht mit flüchtigen Mitteln wie Wachs, Alkohol oder Verdünnung. Diese können das Gehäuse beschädigen oder die Lackierung angreifen.

Reinigen des Objektivs

Wischen Sie Schmutz am Objektiv vorsichtig mit einem weichen Tuch ab.



Warnung

Verwenden Sie zum Entfernen von Staub und Lint von der Linse keine Sprays mit entzündbarem Gas. Der Projektor könnte aufgrund der hohen inneren Temperatur in Brand geraten.

Achtung

Wischen Sie das Objektiv nicht mit groben Materialien ab und setzen Sie es keinen Stößen aus, da es leicht beschädigt werden kann.

Reinigen des Luftfilters

Wenn die folgende Meldung angezeigt wird und die Filteranzeige orangefarben blinkt, reinigen Sie den Luftfilter und die Ansaugöffnung.

"Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen."

"Überhitzter Projektor. Prüfen Sie, ob die Luftöffnungen nicht blockiert sind. Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter."

"Luftfilter ist verstopft. Den Luftfilter reinigen oder ersetzen."

Achtung

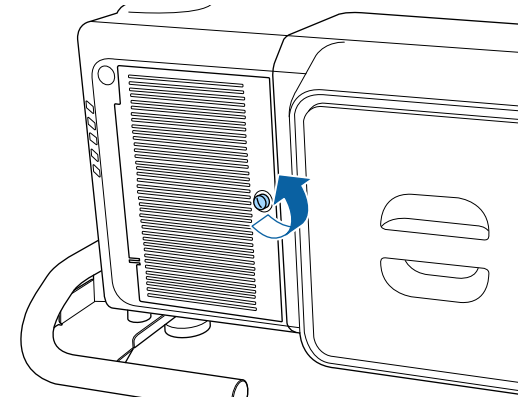
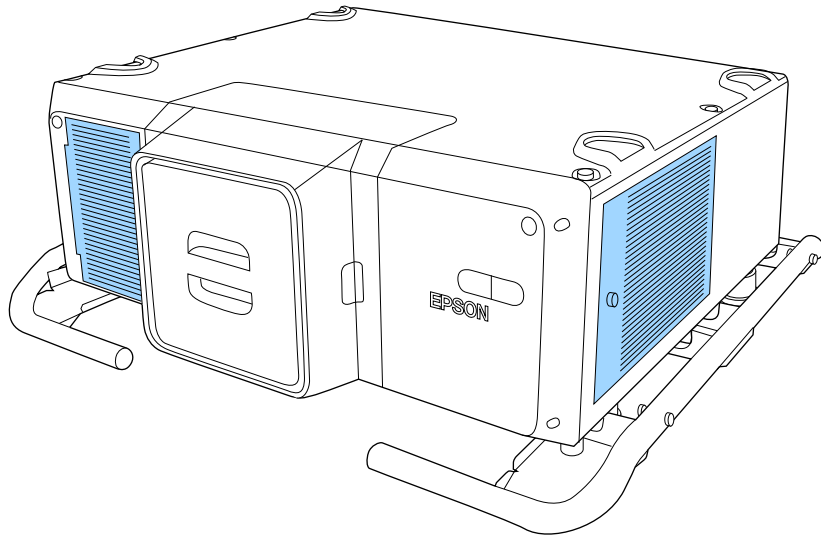
- Sammelt sich Staub im Luftfilter kann es zum Anstieg der Innentemperatur des Projektors kommen und Betriebsstörungen, sowie eine Verkürzung der Betriebsdauer des optischen Motors verursachen. Reinigen Sie den Luftfilter sofort, wenn die Meldung angezeigt wird.
- Spülen Sie den Luftfilter nicht mit Wasser. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Wenn Sie für die Reinigung eine Bürste verwenden, wählen Sie eine mit langen, weichen Borsten, und drücken Sie nicht stark auf. Bei zu starkem Bürsten dringt Staub noch weiter in den Luftfilter ein und kann nicht mehr entfernt werden.



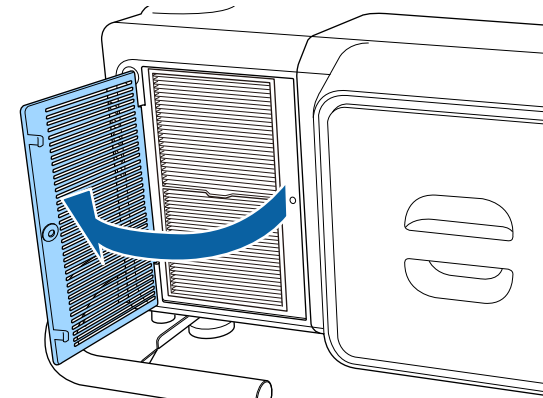
Wenn Sie einen Projektor mit einem Luftfilter an der Deckenseite verwenden, setzt sich der Luftfilter häufig zu.

Reinigen des Luftfilters

Dieser Projektor hat einen Luftfilter an der Vorderseite und zwei an den Seiten (siehe nachstehende Abbildung). Diese Erläuterung bezieht sich beispielhaft auf den Luftfilter an der Vorderseite.



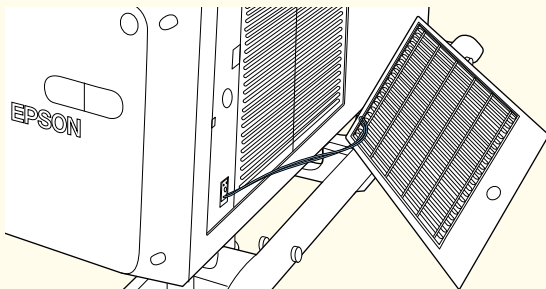
3 Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.



- 1** Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2** Entfernen Sie die Schraube der Luftfilterabdeckung.

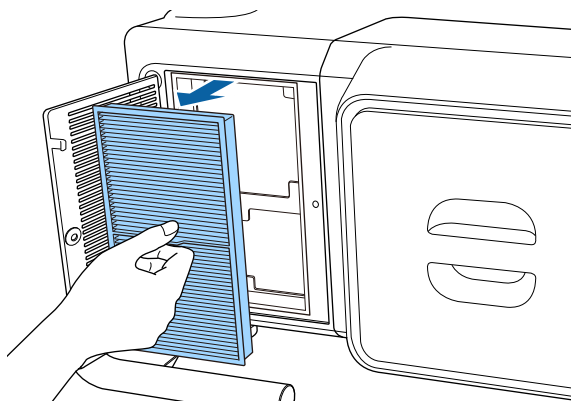


Die Methode zum Öffnen der Luftfilterabdeckung unterscheidet sich bei Vorderseite und Seite. Die Luftfilterabdeckung an der Seite ist mit einer Schnur verbunden, damit sie nicht herunterfällt.



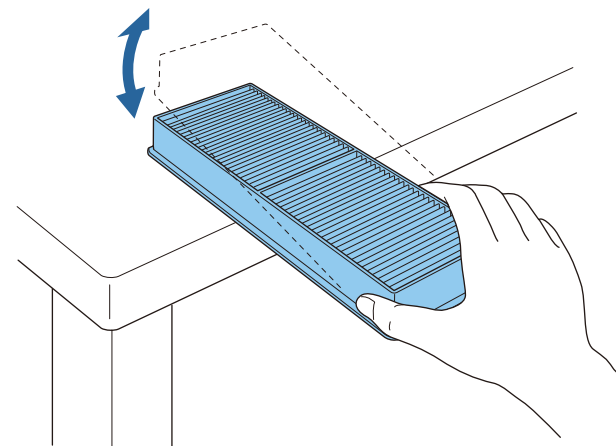
4 Den Luftfilter entfernen.

Greifen Sie den Riegel des Luftfilters und ziehen Sie ihn gerade heraus.



5 Klopfen Sie den Luftfilter mit der Vorderseite (der Seite mit den Zungen) nach unten vier oder fünf Mal aus, um den Staub herauszuschütteln.

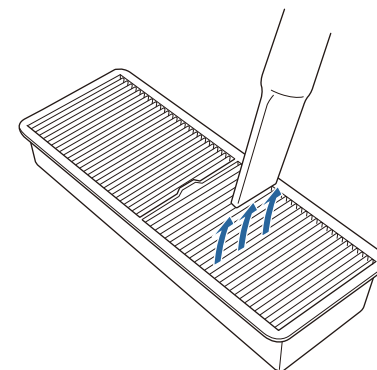
Drehen Sie ihn um und verfahren Sie mit der anderen Seite genauso.



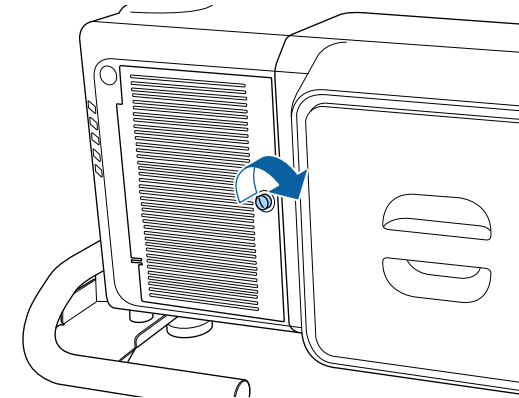
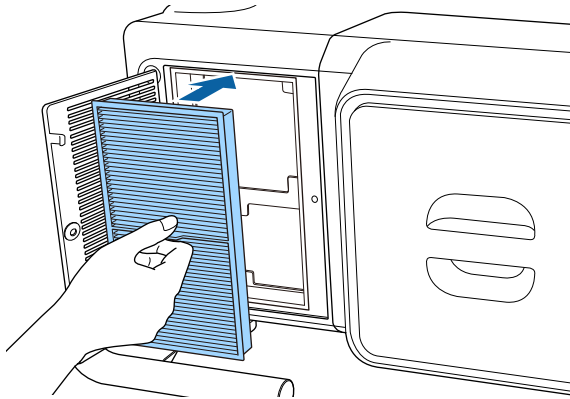
Achtung

Zu starkes Klopfen kann am Luftfilter Verformungen oder Risse verursachen, wodurch er nicht mehr zu gebrauchen wäre.

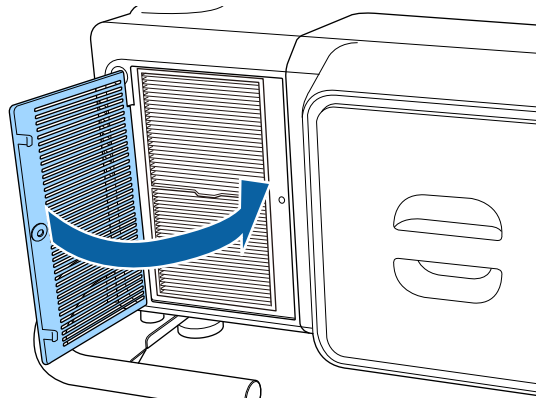
6 Verwenden Sie für die Reinigung einen Staubsauger von der Vorderseite her, wenn sich der Staub auf diese Art nicht vollständig entfernen lässt.



7 Ersetzen Sie den Luftfilter. Drücken Sie auf den Filter, bis er einrastet.



8 Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.



9 Ziehen Sie die Schraube der Luftfilterabdeckung fest.



- Wenn auch nach der Reinigung noch die Meldung zur Reinigungsaufforderung angezeigt wird, muss der Luftfilter ausgetauscht werden. Ersetzen Sie den Luftfilter durch einen neuen.
☛ "Austausch des Luftfilters" [S.191](#)
- Sie sollten den Luftfilter alle 20.000 Stunden reinigen. Verkürzen Sie das Intervall, falls der Projektor in einer besonders staubigen Umgebung verwendet wird.
- Anzeigen und Meldungen zum Luftrein.-filt.-Hinw erscheinen nur, wenn **Luftrein.-filt.-Hinw** im Konfigurationsmenü auf **Ein** eingestellt ist.
☛ **Erweitert - Display - Luftrein.-filt.-Hinw** [S.133](#)

In diesem Abschnitt wird das Ersetzen des Luftfilters erklärt.

Austausch des Luftfilters

Austauschperiode des Luftfilters

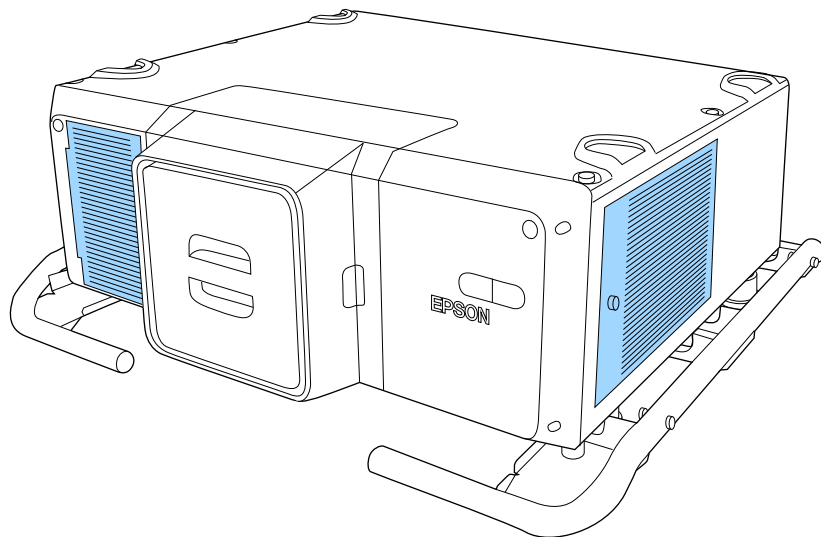
Wenn die Meldung häufig erscheint, obwohl der Luftfilter gereinigt wurde, wechseln Sie ihn aus.

Achtung

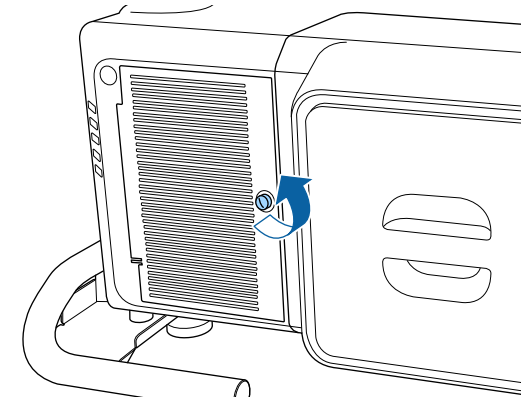
Ersetzen Sie den Luftfilter bei Verwendung des Projektors in rauchigen und staubigen Umgebungen alle 24 Stunden.

Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters

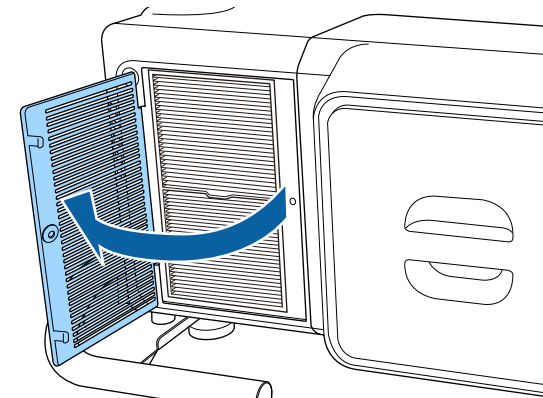
Dieser Projektor hat einen Luftfilter an der Vorderseite und zwei an den Seiten. Diese Erläuterung bezieht sich beispielhaft auf den Luftfilter an der Vorderseite.



- 1** Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2** Entfernen Sie die Schraube der Luftfilterabdeckung.

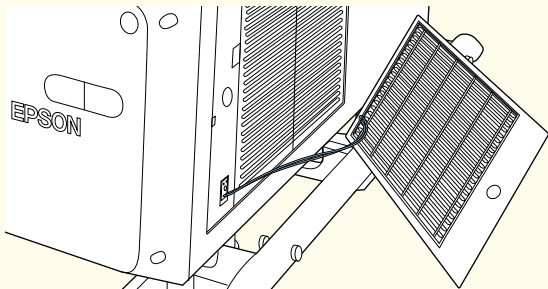


- 3** Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.



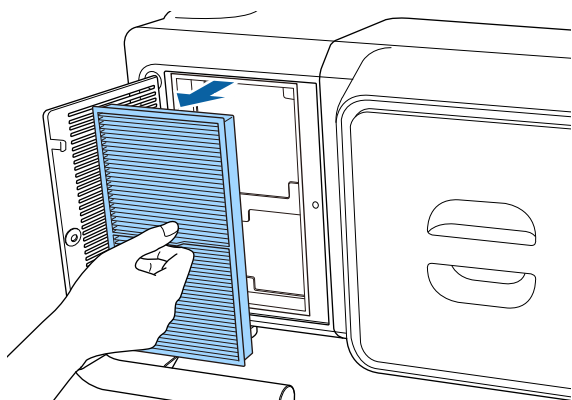


Die Methode zum Öffnen des Luftfilters unterscheidet sich bei Vorderseite und Seite. Die Luftfilterabdeckung an der Seite ist mit einer Schnur verbunden, damit sie nicht herunterfällt.



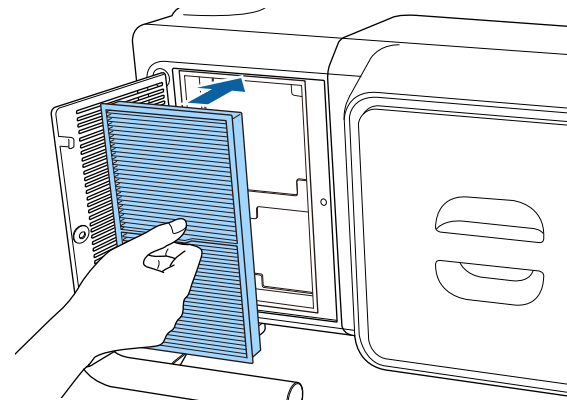
4 Den Luftfilter entfernen.

Greifen Sie den Riegel des Luftfilters und ziehen Sie ihn gerade heraus.

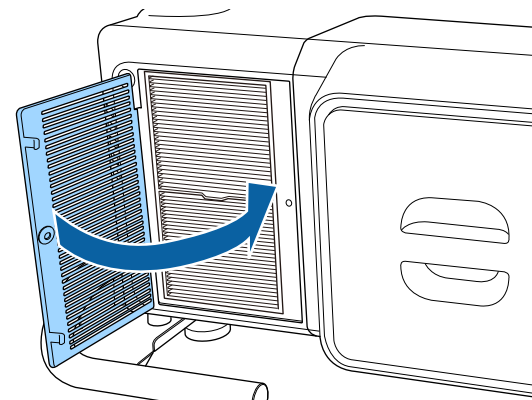


5 Einsetzen des neuen Luftfilters.

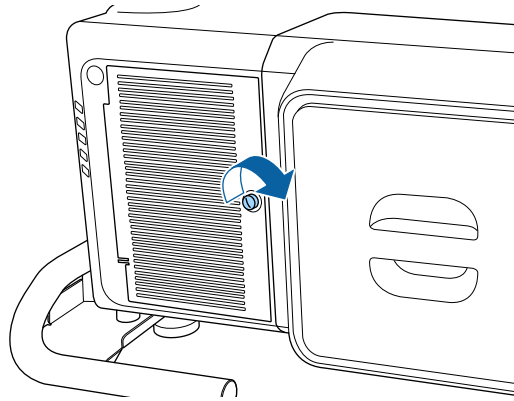
Drücken Sie auf den Filter, bis er einrastet.



6 Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.



7 Ziehen Sie die Schraube der Luftfilterabdeckung fest.



Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter gemäß Ihrer örtlichen Gesetze und Bestimmungen.

Material des Filtrerrahmens: Polypropylen

Material des Filterteils: Papier

Farbkalibrierung

Passt automatisch altersbedingte Verschlechterungen des Farbtons für die gesamte Anzeigefläche basierend auf den Standardfarbeinstellungen an.


Betriebsbedingungen für automatische Anpassungsfunktionen

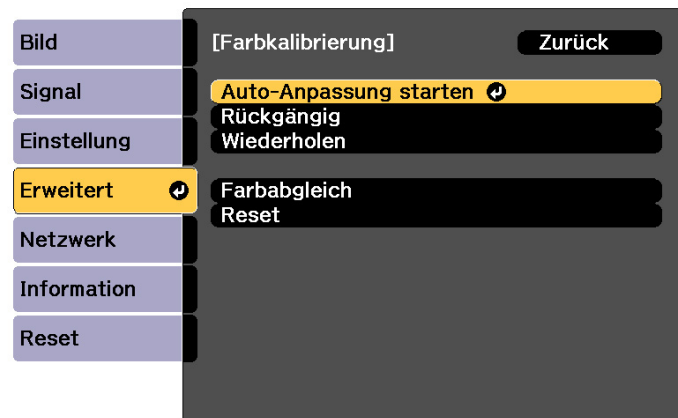
Die Funktion zur automatischen Anpassung für Farbkalibrierung funktioniert unter folgenden Bedingungen:

- Die Leinwand ist flach, weist keine Wölbungen oder Verzerrungen auf
- Eine matte weiße Diffusionsleinwand verwenden
- Die Projektionsgröße beträgt 100 bis 300 Zoll
- Projektoren sind parallel zur Leinwand installiert



- Die automatische Anpassung ist bei Verwendung der folgenden Objektive nicht verfügbar.
ELPLR04, ELPLL08, ELPLL07
- Nach der automatischen Anpassung ist der Bewegungsbereich des Objektivversatzes bei einigen Objektiven reduziert.
☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" [S.33](#)
- Sie sollten Farbkalibrierung mindestens 20 Minuten nach Einschaltung des Projektors oder nach Abbruch der Verschlussfunktion durchführen.
- Zur Erhöhung der Anpassungsgenauigkeit sollten Sie den Raum während der Bildprojektion und Anpassung abdunkeln.
- Die automatische Anpassung wird mit Hilfe der an der Vorderseite des Projektors integrierten Kamera durchgeführt. Blockieren Sie Kamera und projizierte Bilder nicht.
- Die automatische Anpassung dauert etwa eine Minute und 30 Sekunden.
- Nach der automatischen Anpassung werden Farbabgleich und Farbanpassung auf ihre Standardwerte rückgesetzt.
- Mit der Zeitplanfunktion können Sie die Farbe der gesamten Anzeige zum Zeitpunkt der Einstellung automatisch anpassen.
☛ "Zeitplanfunktion" [S.113](#)
- Beachten Sie Folgendes, falls Farbkalibrierung nicht richtig funktioniert.
☛ "Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt" [S.180](#)

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Farbkalibrierung** im Menü **Erweitert**.
- 3** Wählen Sie **Auto-Anpassung starten** und drücken Sie dann die []-Taste.



[Esc] :Zurück [↕]:Auswahl [↵]:Eingeben [Menu]:Verl.

Das Einstellmuster wird angezeigt, die Anpassung startet. Wenn das projizierte Bild vor der Anpassung angezeigt wird, ist der Vorgang abgeschlossen.

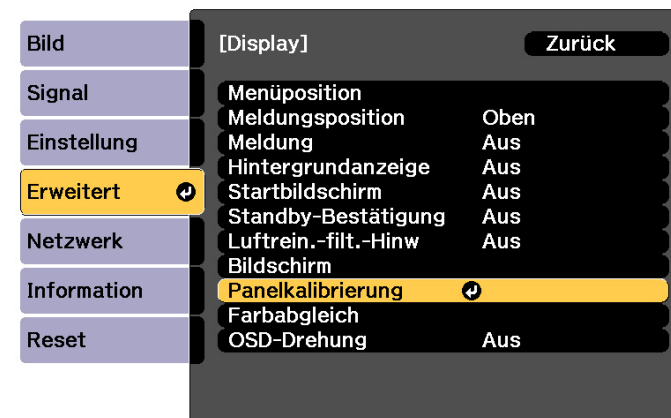


- Beachten Sie Folgendes, falls ein Fehler auftritt.
 - ☞ "Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt" [S.180](#)
- Wählen Sie zum Zurückkehren zu dem Status vor der automatischen Anpassung **Rückgängig**. Wenn Sie nach **Rückgängig**-Auswahl **Wiederholen** wählen, wird das Bild auf den Status nach der automatischen Anpassung rückgesetzt.
- Wählen Sie zum Rücksetzen von **Farbkalibrierung** auf den Standardwert **Reset**.



- Nach der LCD-Kalibrierung kann sich die Bildqualität verringern.
- Bilder für Pixel, die über den Projektionsbildschirm hinausragen, werden nicht dargestellt.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
- 3 Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die [↵]-Taste.

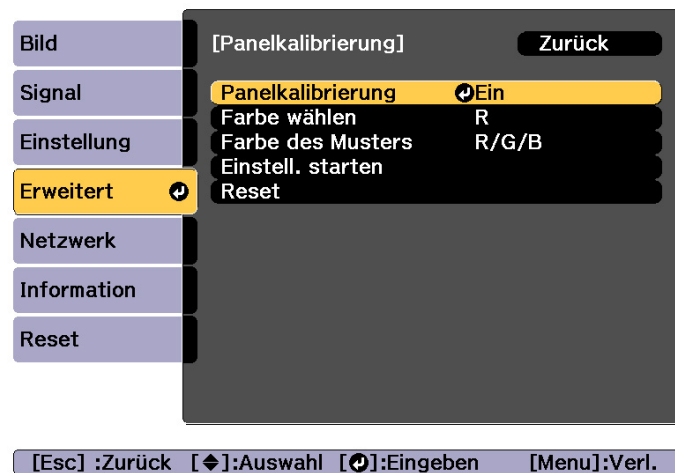


[Esc] :Zurück [↕]:Auswahl [↵]:Eingeben [Menu]:Verl.

- 4 Aktivieren Sie **Panelkalibrierung**.

Panelkalibrierung

Zur Einstellung der Pixelfarbverschiebung des LCD-Panels. Sie können die Pixel innerhalb eines Bereiches von ± 1 Pixel horizontal und vertikal um 0,25 Pixel einstellen.



- (1) Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die [**↵**]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [**↵**]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

5 Wählen Sie die Farbe, die Sie einstellen möchten.

- (1) Wählen Sie **Farbe wählen** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.
- (2) Wählen Sie **R** (rot) oder **B** (blau) und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6 Wählen Sie die Gitterfarbe für die Einstellungen unter **Farbe des Musters**.

- (1) Wählen Sie **Farbe des Musters** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

- (2) Wählen Sie eine Kombination der Farben R (rot), G (grün) und B (blau) für die Gitterfarbe.

R/G/B: Anzeige einer Kombination aus drei Farben: rot, grün und blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist weiß.

R/G: Ist verfügbar, wenn **R** aus **Farbe wählen** gewählt wird. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: rot und grün. Die aktuelle Farbe des Gitters ist gelb.

G/B: Ist verfügbar, wenn **B** aus **Farbe wählen** gewählt wird. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: grün und blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist cyan.

- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

7 Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste. Wenn die Meldung angezeigt wird, drücken Sie die [**↵**]-Taste erneut.

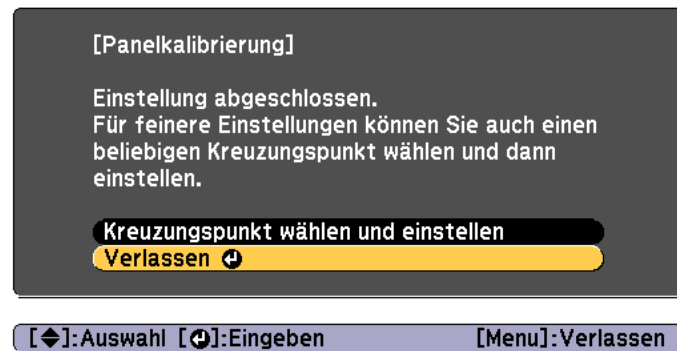
Einstellung beginnt. Alle vier Ecken werden mit der linken oberen Ecke beginnend eingestellt.



Während der Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

8 Stellen Sie den ersten Punkt mit [**▲**], [**▼**], [**◀**] und [**▶**] ein und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste für den nächsten Einstellungspunkt.

9 Wenn Sie alle vier Ecken eingestellt haben, wählen Sie **Verlassen** und drücken Sie anschließend die [**↵**]-Taste.



Wenn nach der Korrektur aller vier Punkte noch Einstellungen erforderlich sind, wählen Sie **Kreuzungspunkt wählen und einstellen** und fahren Sie mit den Einstellungen fort.

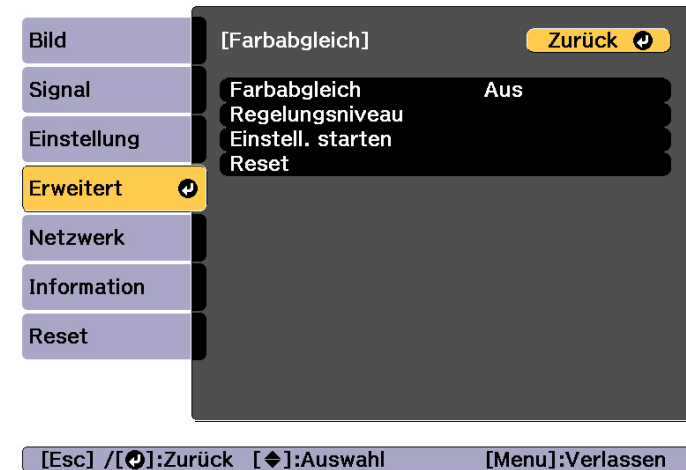
Farbabgleich

Einstellung des Farbtons für den ganzen Bildschirm.



Auch nach dem Farbabgleich kann es sein, dass der Farbton nicht durchgehend gleich ist.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
- 3** Wählen Sie **Farbabgleich** und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Farbabgleich: Schaltet den Farbabgleich ein oder aus.

Regelungsniveau: Es gibt acht Stufen, von Weiß über Grau bis hin zu Schwarz. Sie können jede Stufe einzeln einstellen.

Einstell. starten: Startet die Anpassung des Farbabgleichs.

Reset: Setzt alle Einstellungen für den **Farbabgleich** auf die Standardwerte zurück.



Während der **Farbabgleich**-Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

- 4** Wählen Sie **Farbabgleich** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- 5** Setzen Sie den Punkt auf **Ein** und drücken Sie dann die [Esc]-Taste.
- 6** Wählen Sie **Regelungsniveau** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- 7** Stellen Sie das Regelungsniveau mit den Tasten [◀][▶] ein.

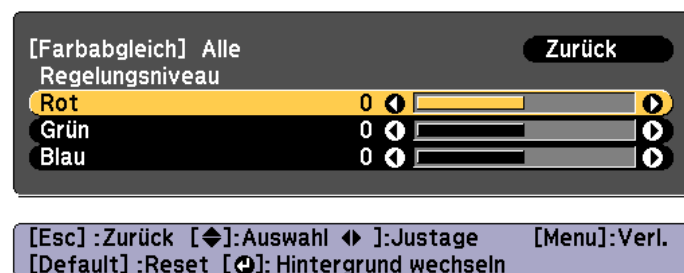
- 8** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- 9** Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
- 10** Wählen Sie den gewünschten Bereich zur Anpassung und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Stellen Sie zuerst die Randbereiche ein und dann den ganzen Bildschirm.



- 11** Wählen Sie mit [▲][▼] die Farbe, die Sie einstellen möchten und verwenden Sie dann [◀][▶] zur Einstellung.

Drücken Sie [◀] für einen schwächeren Farbton. Drücken Sie [▶] für einen kräftigeren Farbton.



- 12** Wiederholen Sie Schritt 6 und stellen Sie jedes Niveau ein.
- 13** Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.



Anhang

Information zu EasyMP Monitor

Mithilfe der Software EasyMP Monitor können Vorgänge, wie das Überprüfen des Betriebsstatus mehrerer an ein Netzwerk angeschlossener Epson-Projektoren über einen Computermonitor oder das Steuern von Projektoren über einen Computer, ausgeführt werden.

EasyMP Monitor steht auf folgender Website als Download zur Verfügung.

<http://www.epson.com>

Über Message Broadcasting

Message Broadcasting ist eine Plugin-Software für EasyMP Monitor.

Message Broadcasting kann verwendet werden, um eine Nachricht (JPEG-Datei) auf alle Epson-Projektoren oder andere angegebene Projektoren zu projizieren, die an das Netzwerk angeschlossen sind.

Die Daten können manuell oder automatisch mithilfe der Timer-Einstellung des EasyMP Monitor gesendet werden.

Laden Sie die Message Broadcasting-Software von der folgenden Website herunter.

<http://www.epson.com>

Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)

Wenn Sie einen Webbrowser an einem Computer oder Mobilgerät verwenden, der/das über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden ist, können Sie Einstellungen für die Funktionen des Projektors vornehmen und diesen steuern. Mit dieser Funktion können Sie den Projektor von einem ortsfernen Standort aus einstellen und steuern. Zudem können Sie bei Verwendung mehrerer Projektoren einen spezifischen Projektor bedienen.

Verwenden Sie als Webbrowser Internet Explorer 9,0 oder höher.
Verwenden Sie Safari für OS X.



Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie über den Webbrowser Einstellungen am Projektor vornehmen und diesen steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

 **Erweitert – Standby-Modus** S.133

Anzeige des Epson Web Control-Bildschirms

Zeigen Sie den Bildschirm Epson Web Control wie folgt an.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät und der Projektor für die Netzwerkverbindung bereit sind.



Falls der verwendete Webbrowser über einen Proxyserver verbunden ist, kann der Bildschirm Epson Web Control nicht angezeigt werden. Um die Web-Steuerung anzeigen zu können, müssen Sie die Einstellungen so einstellen, dass für die Verbindung kein Proxy-Server verwendet wird.

1

Verbinden Sie Ihr Gerät mit demselben Netzwerk, mit dem auch der Projektor verbunden ist.

Die Verbindungsmethode variiert je nach Gerät. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der mit Ihrem Gerät gelieferten Anleitung. Prüfen Sie bei Verwendung eines Tablets die WLAN-Einstellungen.

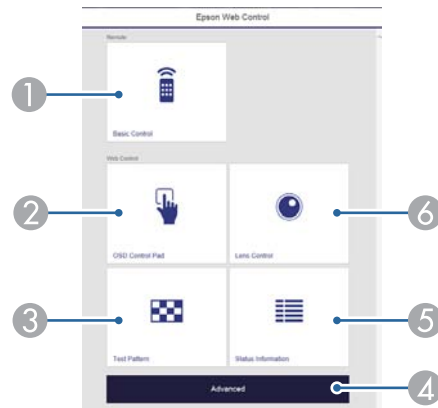
2

Starten Sie den Webbrowser Ihres Geräts.

3

Stellen Sie durch Eingabe der Adresse des verbundenen Projektors in das URL-Feld des Webbrowsers eine Verbindung her.

Der Home-Bildschirm wird angezeigt.



1 Basic Control

☞ "Basic Control-Bildschirm" [S.201](#)

2 OSD Control Pad

☞ "OSD Control Pad-Bildschirm" [S.202](#)

3 Test Pattern

☞ "Testbild-Bedienbildschirm" [S.204](#)

4 Advanced

Sie werden an den Advanced-Bildschirm weitergeleitet.

5 Status Information

☞ "Status Information-Bildschirm" [S.204](#)

6 Lens Control

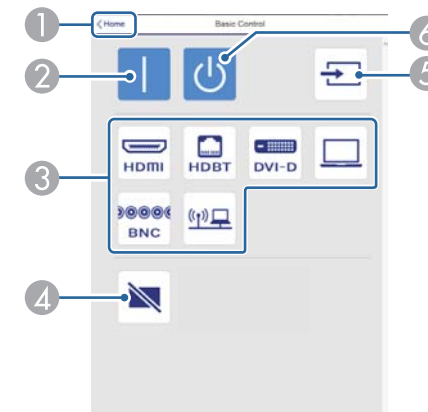
☞ "Lens Control-Bildschirm" [S.202](#)



- Wenn Sie Funktionen über den Home-Bildschirm durchführen, werden Sie möglicherweise zur Eingabe des Benutzernamens und des Kennworts aufgefordert. Die folgenden beiden Arten von Benutzernamen und Kennwörtern sind verfügbar.
Remote: Der Standardbenutzername lautet „EPSONREMOTE“ und das Standardkennwort ist „guest“.
Web Control: Der Benutzername lautet „EPSONWEB“ und das Standardkennwort ist „admin“.
- Der Benutzername kann nicht geändert werden. Sie können im das Kennwort im Untermenü Netzwerk des Menüs Konfiguration ändern.
☞ **Netzwerk - Grund - Kennwort zu Remote, Kennwort zu Web-Strg.** [S.139](#)
- Sie müssen den Benutzernamen für Kennwort zu Web-Strg. eingeben, selbst wenn das Kennwort deaktiviert ist.

Basic Control-Bildschirm

Sie können grundlegende Projektorbedienschritte durchführen.

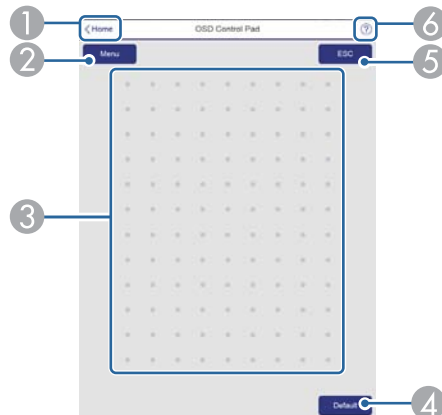


- 1 Wechselt zum Startbildschirm.

- ② Schaltet den Projektor ein.
- ③ Wechselt zum Zielbild.
- ④ Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken.
- ⑤ Erkennt das Eingangssignal automatisch.
- ⑥ Schaltet den Projektor aus.

OSD Control Pad-Bildschirm

Sie können das Konfiguration-Menü des Projektors bedienen.



- ① Wechselt zum Startbildschirm.
- ② Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs.
- ③ Sie können das Konfiguration-Menü mit Ihrem Finger oder der Maus bedienen. Zur Auswahl eines Menüpunkts schnipsen, zur Bestätigung der Auswahl tippen.
- ④ Wenn „[Standard] :Reset“ in der Hilfszeile des Konfiguration-Menüs angezeigt wird, werden die Einstellungen durch Auswahl dieses Symbols auf ihre Standardwerte rückgesetzt.
- ⑤ Kehrt zur vorherigen Menüebene im Konfiguration-Menü zurück.
- ⑥ Zeigt Informationen zur Nutzung des OSD Control Pad.



Punkte im Konfiguration-Menü, die in Epson Web Control nicht eingestellt werden können, werden nachstehend aufgelistet.

- Menü Einstellung - USER-Taste
- Erweitert-Menü - Display - Meldungposition
- Menü Erweitert - Benutzerlogo
- Erweitert-Menü - Betrieb - Erweitert - BNC-Sync-Abschluss, HDMI DDC-Puffer, DVI-D DDC-Puffer, Objektivtyp
- Erweitert-Menü - Betrieb - Objektivkalibrierung
- Menü Erweitert - Sprache

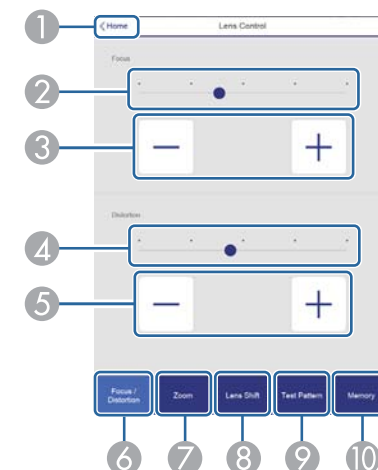
Die Einstellungen für die Punkte der einzelnen Menüs sind dieselben, wie die im Konfigurationsmenü des Projektors.

☞ "Konfigurationsmenü" [S.123](#)

Lens Control-Bildschirm

Hiermit können Sie das Objektiv des Projektors bedienen.

Fokus/Verzerrung-Bedienbildschirm

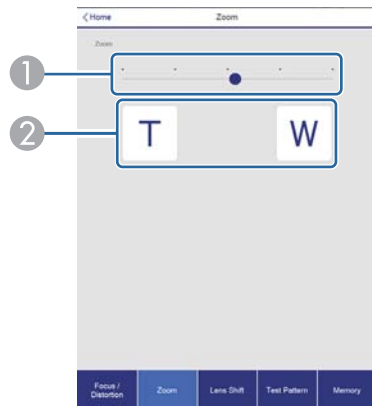


- ① Wechselt zum Startbildschirm.

- ② Bewegen Sie den Schieberegler, um die Schärfe einzustellen.
 - ③ Passen Sie die Schärfe mit den Tasten an.
 - ④ Bewegen Sie den Schieberegler, um die Bildverzerrung einzustellen.*
 - ⑤ Passen Sie die Bildverzerrung mit den Tasten an.*
 - ⑥ Zeigt den Fokus/Verzerrung-Bedienbildschirm.
 - ⑦ Zeigt den Zoom-Bedienbildschirm.
 - ⑧ Zeigt den Objektivversatz-Bedienbildschirm.
 - ⑨ Zeigt den Testbild-Bedienbildschirm.
 - ⑩ Zeigt den Speicher-Bedienbildschirm.
- * Nur bei ELPLR05 und ELPLU05.

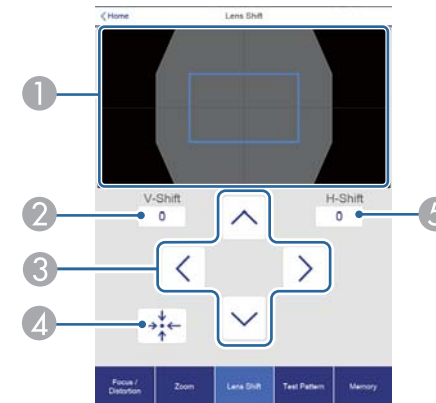
Zoom-Bedienbildschirm

Dies ist bei ELPLR05 nicht verfügbar.



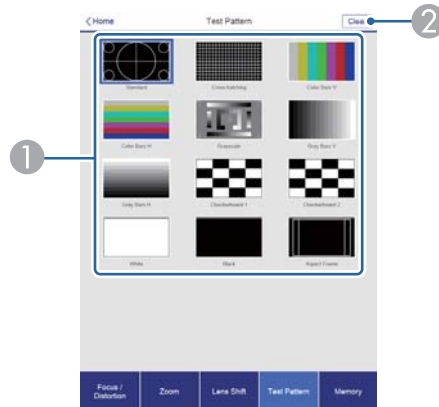
- ① Bewegen Sie den Schieberegler, um den Zoom einzustellen.
- ② Passen Sie den Zoom mit den Tasten an.

Objektivversatz-Bedienbildschirm



- ① Zeigt die Position des Bildes als blaues Quadrat an. Wenn Sie die Bildposition verschieben, wird ein rotes Quadrat am Ziel angezeigt.
- ② Zeigt die vertikale Bildposition an. Sie können die Position durch Antippen und Eingabe einer Ziffer direkt angeben.
- ③ Verschiebt die Bildposition nach oben, unten, links oder rechts.
- ④ Bewegt das Objektiv in die Ausgangsposition, wenn Sie die **OK**-Taste im Bestätigungsbildschirm drücken.
- ⑤ Zeigt die horizontale Bildposition an. Sie können die Position durch Antippen und Eingabe einer Ziffer direkt angeben.

Testbild-Bedienbildschirm

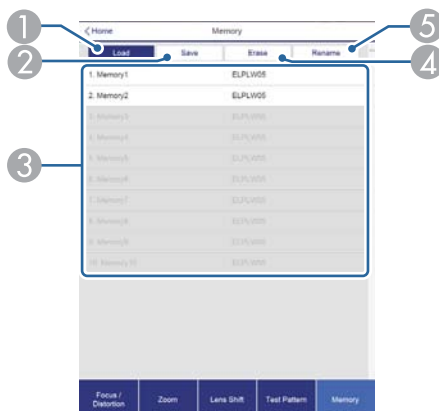


- 1 Anzeige eines Testbilds.
- 2 Schließt das Testbild.

Speicher-Bedienbildschirm

Nachstehend finden Sie weitere Informationen zur Speicherfunktion.

☛ "Speicherfunktion" [S.111](#)



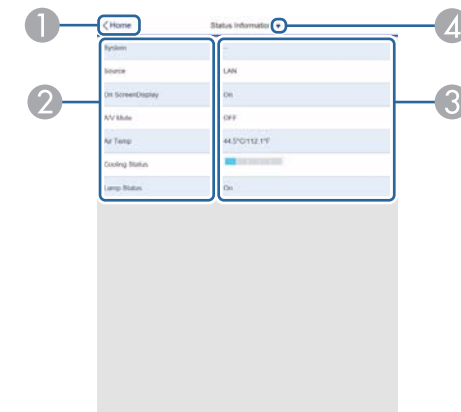
- 1 Lädt einen Speicherstand.

- 2 Registriert einen Speicherstand.
- 3 Zeigt eine Liste der Speicherstände an.
- 4 Löscht einen Speicherstand.
- 5 Ändert den Namen eines Speicherstands.

Status Information-Bildschirm

Hier können Sie den Projektorstatus prüfen. Nachstehend finden Sie weitere Informationen zur Anzeige.

☛ "Ablesen von Status Monitor" [S.165](#)



- 1 Wechselt zum Startbildschirm.
- 2 Zeigt den Optionsnamen.
- 3 Zeigt den Status jedes Punkts an.
- 4 Wählt eine Kategorie unter:
Status Information, Source, Signal Information, Network Wired, Network Wireless, Maintenance, Version, Voltage Warning Info

Verwenden der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung

Wenn Sie Mail-Meldung einstellen, werden bei Problemen oder Warnungen im Zusammenhang mit einem Projektor Meldungen an voreingestellte E-Mail-Adressen versendet. Mit dieser Funktion kann der Bediener über auftretende Projektorprobleme informiert werden, auch wenn er sich nicht in der Nähe des Projektors befindet.

☛ **Netzwerk - Meldung - Mail-Meldung** [S.143](#)



- Es lassen sich bis zu drei Adressen für eine Benachrichtigung eingeben und eine Benachrichtigung kann zu allen Adressen gleichzeitig gesendet werden.
- Beim Auftreten eines schwerwiegenden Problems, durch welches der Projektor sofort ausgeschaltet wird, kann der Projektor keine Benachrichtigung über die aufgetretene Störung senden.
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

☛ **Erweitert - Standby-Modus** [S.133](#)

Fehlerbenachrichtigungs-Mail lesen

Wenn die Mail-Meldungsfunktion auf Ein gestellt ist und ein Problem/eine Warnmeldung am Projektor auftritt, wird die folgende E-Mail verschickt.

Absender: Die unter **Von** festgelegte E-Mail-Adresse

Betreff: EPSON Projektor

Zeile 1: Projektorname des Geräts, an dem das Problem besteht.

Zeile 2: Die IP-Adresse des Projektors, an dem das Problem besteht.

Zeile 3 und folgende: Detailhinweise zu dem Problem

Die Detailhinweise zu dem Problem werden zeilenweise aufgelistet. Die Inhalte der Hauptmeldungen werden nachfolgend aufgelistet:

- Clean Air Filter
- Internal error
- Fan related error
- Sensor error
- Laser error
- Laser warning
- Retardation Plate Error
- Internal temperature error
- High-speed cooling in progress
- Low Air Flow
- Low Air Flow Error
- No-signal
Der Projektor empfängt kein Signal. Überprüfen Sie den Verbindungsstatus oder ob das als Signalquelle dienende Gerät eingeschaltet ist.
- Lens shift error
- No lens
- Peltier Device error

Lösungsvorschläge bei Problemen oder Warnungsmeldungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Ablesen der Anzeigen" [S.158](#)

Verwaltung mit SNMP

Wenn im Konfigurationsmenü die Option **SNMP** auf **Ein** gestellt wird, werden bei Problemen oder Warnmeldungen Benachrichtigungen an voreingestellte Computer versendet. Dies ermöglicht Ihnen die Prüfung von Problemen mit Projektoren aus der Ferne.

 **Netzwerk - Meldung - SNMP S.143**



- SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator oder eine mit dem Netzwerk vertraute Person angewendet werden.
- Das Programm "SNMP Manager" muss auf dem Computer installiert sein, um die SNMP-Funktion zur Überwachung des Projektors verwenden zu können.
- Der SNMP Agent für diesen Projektor entspricht Version 1 (SNMPv1).
- Die Verwaltungsfunktion mit Hilfe von SNMP kann im Modus AdHoc nicht per WLAN verwendet werden.
- Es können bis zu zwei Ziel-IP-Adressen gespeichert werden.

ESC/VP21 Befehle

Mithilfe von ESC/VP21 kann der Projektor über ein externes Gerät gesteuert werden.

Liste der Befehle

Wenn der Einschaltbefehl gesendet wird, schaltet sich der Projektor ein und geht in den Aufwärm-Modus. Hat sich der Projektor eingeschaltet, wird ein Doppelpunkt ":" (3Ah) angezeigt.

Wird ein Befehl empfangen, führt der Projektor diesen Befehl aus und zeigt ":", anschließend erwartet er den nächsten Befehl.

Wird das Ausführen eines Befehls mit einem Fehler abgebrochen, wird eine Fehlermeldung angezeigt und ":" wird ausgegeben.

Die Hauptinhalte werden nachfolgend aufgelistet:

Punkt			Befehl
Ein-/Ausschalten	Ein		PWR ON
	Aus		PWR OFF
Signalwahl	Computer	Automatisch	SOURCE 1F
		RGB	SOURCE 11
		Component	SOURCE 14
	BNC	Automatisch	SOURCE BF
		RGB	SOURCE B1
		Component	SOURCE B4
	HDMI		SOURCE 30
	LAN		SOURCE 53
	SDI		SOURCE 60
	DVI-D		SOURCE A0
	HDBaseT		SOURCE 80
Verschluss-Funktion Ein/Aus	Ein		MUTE ON
	Aus		MUTE OFF

Fügen Sie am Ende jedes Befehls einen Wagenrücklaufcode (CR) (0Dh) hinzu und übertragen Sie.

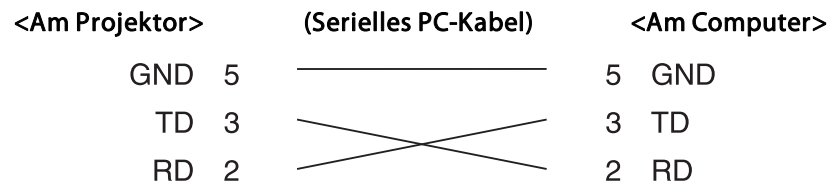
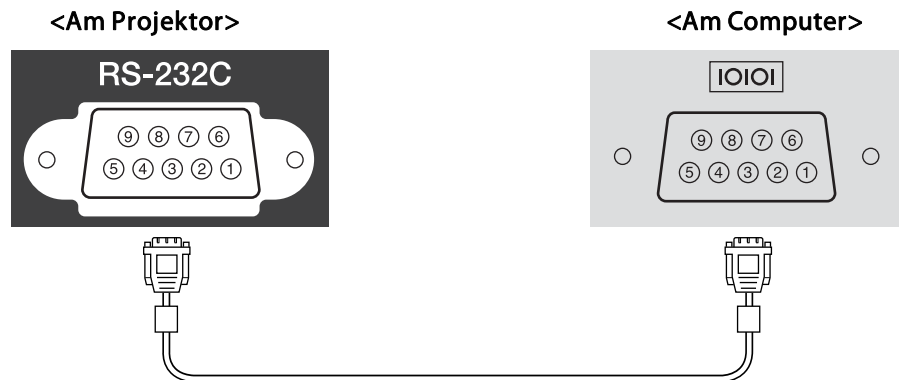
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Kabelanordnung

Serielle Verbindung

- Steckertyp: Sub-D 9-polig (Stecker)
- Name des Projektor-Eingangsanschlusses: RS-232C



Signalbezeichnung	Funktion
GND	Erdung Signalleitung
TD	Datenübertragung
RD	Datenempfang

Kommunikationsprotokoll

- Voreinstellung für die Baud-Rate: 9600 bps

- Datenlänge: 8 Bit
- Parität: Keine
- Stop-Bit: 1 Bit
- Ablaufsteuerung: Keine

Über PJLink

PJLink Class1 wurde durch die JBMIA (Japan Business Machine and Information System Industries Association) als Standardprotokoll zur Steuerung von netzwerk kompatiblen Projektoren entwickelt und ist Teil Ihrer Anstrengungen zur Standardisierung der Steuerungsprotokolle von Projektoren.

Dieser Projektor erfüllt den PJLink Class1-Standard, entwickelt von der JBMIA.

Bevor Sie PJLink verwenden können, müssen Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen. Weitere Informationen zu Netzwerkeinstellungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Netzwerk-Menü" [S.137](#)

Er akzeptiert alle Befehle außer den folgenden nach PJLink Class1 definierten, und die Kompatibilität wurde durch die Anpassbarkeits-Prüfung für den PJLink-Standard bestätigt.

URL: <http://pjlink.jbmia.or.jp/english/>

• Nicht-kompatible Befehle

	Funktion	PJLink-Befehl
Mute-Einstellungen (Stummschaltung)	Bild-Mute setzen	AVMT 11
	Audio-Mute setzen	AVMT 21

- Bezeichnung des Eingangs, laut PJLink-Definition mit den entsprechenden Projektorquellen

Quelle	PJLink-Befehl
Computer	INPT 11
BNC	INPT 13
DVI-D	INPT 31
HDMI	INPT 32
SDI	INPT 34
LAN	INPT 52
HDBaseT	INPT 56

- Angezeigter Herstellername für "Manufacture name information query" (Anfrage Information Herstellername).
EPSON
- Angezeigte Modellbezeichnung für "Product name information query" (Anfrage Information Produktbezeichnung).
EPSON L25000U

Über Crestron RoomView®

Bei Crestron RoomView® handelt es sich um ein integriertes Steuersystem von Crestron®. Es dient zum Überwachen und Steuern von mehreren an ein Netzwerk angeschlossene Geräte.

Der Projektor unterstützt das Steuerprotokoll und kann deshalb in einer Crestron RoomView®-Umgebung verwendet werden.

Besuchen Sie die Crestron®-Website, um mehr Details zu Crestron RoomView® zu erfahren. (Es werden nur englische Anzeigen unterstützt.)

<http://www.crestron.com>

Der nachfolgende Abschnitt gibt einen Überblick über Crestron RoomView®.

• Fernsteuerung mithilfe eines Webbrowsers

Der Projektor kann von Ihrem Computer wie bei einer Fernbedienung gesteuert werden.

• Überwachen und Steuern mithilfe der Anwendungssoftware

Crestron RoomView® Express oder Crestron RoomView® Server Edition von Crestron® können zum Überwachen von Geräten des Systems, zur Kommunikation mit dem Support und zum Versenden von Notfallmeldungen verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der folgenden Website:

<http://www.crestron.com/getroomview>

Diese Anleitung erläutert das Ausführen von Bedienvorgängen auf Ihrem Computer über einen Webbrowser.



- Es können nur Single-Byte alphanumerische Zeichen und Symbole eingegeben werden.
- Die folgende Funktion kann während der Ausführung von Crestron RoomView® nicht verwendet werden:
 - ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" [S.200](#)
 - Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).
 - ☛ **Erweitert – Standby-Modus** [S.133](#)

Bedienen eine Projektors über Ihren Computer

Aufrufen des Betriebsfensters

Überprüfen Sie vor dem Vornehmen eines Bedienschritts die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass der Computer und Projektor an das Netzwerk angeschlossen sind.

- Stellen Sie im **Netzwerk**-Menü die Option **Crestron RoomView** auf **Ein**.

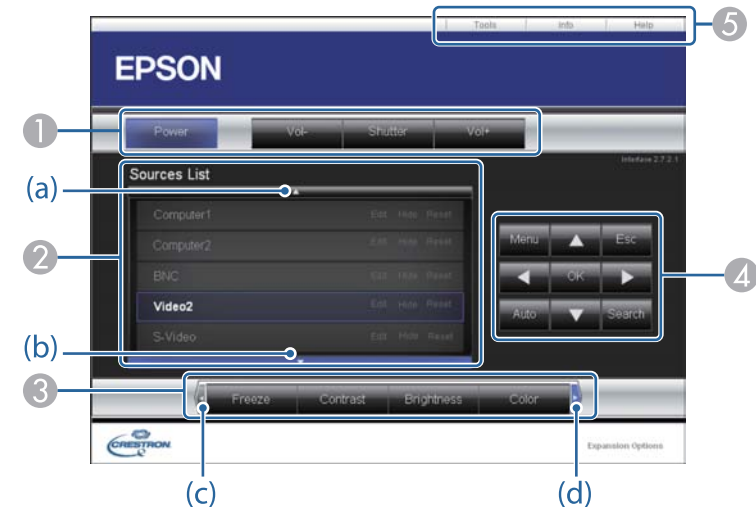
☛ **Netzwerk - Sonstige - Crestron RoomView** [S.145](#)

1 Starten Sie den Webbrowser des Computers.

2 Geben Sie die IP-Adresse des Projektors in das Adressfeld des Webbrowsers ein und drücken Sie die Enter-Taste auf der Computertastatur.

Das Betriebsfenster wird angezeigt.

Verwenden des Betriebsfensters



- 1** Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Taste	Funktion
Power	Ein- oder Ausschalten des Projektors.
Blende	Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken. ☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.108

- 2** Wechseln Sie zum Bild der gewählten Eingangsquelle. Um Eingangsquellen anzuzeigen, die nicht in der Quellenliste aufgeführt sind, klicken Sie auf (a) oder (b), um nach oben oder nach unten zu blättern. Das aktuelle Videoeingangssignal wird in Blau angezeigt.

Der Quellname kann gegebenenfalls geändert werden.

- 3 Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden: Um Schaltflächen anzuzeigen, die nicht in der Liste "Source List" aufgeführt sind, klicken Sie auf (c) oder (d), um nach links oder nach rechts zu Blättern.

Taste	Funktion
Freeze	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert. ☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.109
Contrast	Stellt die Helligkeitsunterschiede zwischen Licht und Schatten des Bilds ein.
Brightness	Passt die Bildhelligkeit an.
Color	Passt die Farbsättigung des Bilds an.
Sharpness	Passt die Bildschärfe an.
Zoom	[Klicken Sie zum Vergrößern des Bildes ohne Änderung der Projektionsgröße auf [⊕]. [Durch Anklicken von [⊖] verkleinern Sie ein Bild, das mit der ⊕-Schaltfläche vergrößert wurde.

- 4 Die Schaltflächen ▲ ▼ ◀ ▶ führen dieselben Aktionen aus wie die Fernbedienungstasten [▲] [▼] [◀] [▶]. Beim Klicken auf diese anderen Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Taste	Funktion
OK	Gleicher Bedienvorgang wie die [↵]-Taste auf der Fernbedienung. ☛ "Fernbedienung" S.20
Menu	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs.

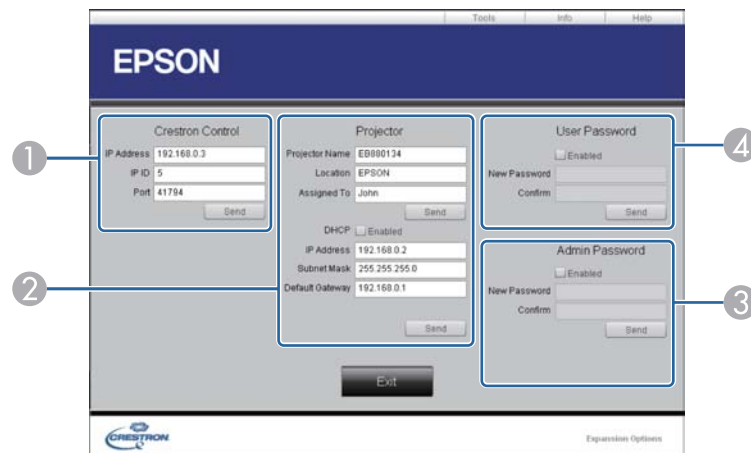
Taste	Funktion
Auto	Durch Klicken auf diese Schaltfläche während der Projektion von analogen RGB-Signalen vom Computer-Anschluss können automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position optimiert werden.
Search	Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.57
Esc	Selber Bedienvorgang wie die [Esc]-Taste auf der Fernbedienung. ☛ "Fernbedienung" S.20

- 5 Beim Klicken auf diese Register können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Register	Funktion
Help	Zeigt das Fenster des Supports an. Es wird verwendet, um Meldungen mithilfe von Crestron RoomView® an den Administrator zu senden und von ihm zu empfangen.
Info	Zeigt Informationen des aktuell verbundenen Projektors an.
Tools	Dient zum Ändern der Einstellungen des aktuell verbundenen Projektors. Siehe nächster Abschnitt.

Verwenden des Fensters "Tools"

Das folgende Fenster wird angezeigt, wenn Sie auf das Register **Tools** im Betriebsfenster klicken. Dieses Fenster kann verwendet werden, um Einstellungen des aktuell angeschlossenen Projektors zu ändern.



- ① **Crestron Control**
Dient zum Einstellen der Crestron®-Zentralsteuerung.
- ② **Projector**
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
Projector Name	Weisen Sie dem Projektor einen eindeutigen Namen zu, so dass er sich von anderen an das Netzwerk angeschlossenen Projektoren unterscheidet. (Der Name darf aus max. 15 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Location	Geben Sie einen Namen für den Installationsort des aktuell an das Netzwerk angeschlossenen Projektors an. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)
Assigned To	Weisen Sie dem Projektor einen Benutzernamen zu. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)

Punkt	Funktion
DHCP	Aktivieren Sie zur Verwendung von DHCP das Kontrollkästchen Enabled . Wenn DHCP aktiviert ist, kann keine IP-Adresse eingegeben werden.
IP Address	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine IP-Adresse zu.
Subnet Mask	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Subnet-Maske zu.
Default Gateway	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Gateway-Adresse zu.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter Projector vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

- ③ **Admin Password**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Fenster Tools nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Fensters Tools verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter New Password ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter Admin Password vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

- ④ **User Password**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Betriebsfenster des Computers nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Betriebsfensters verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter New Password ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter User Password vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

Über Art-Net

Art-Net ist ein auf dem TCP/IP-Protokoll basierendes Ethernet-Kommunikationsprotokoll.

Sie können den Projektor über einen DMX-Controller oder ein Applikationssystem steuern.

Kanaldefinitionen

Nachfolgend werden die bei Steuerung des Projektors in Art-Net verwendeten Kanaldefinitionen erläutert.

Kanal	Funktion	Betrieb		Parameter	Standard	Aktionsinhalt
1	Licht anpassen (dimmen)	0% - 100%		0 - 255	0	Stellt die Bildhelligkeit ein.
2	Blendensteuerung	Blende	Geschlossen	0 - 63	128	Aktiviert/deaktiviert Verschluss.
		Keine Funktion		64 - 191		
		Blende	Offen	192 - 255		
3	Quelle wechseln	Keine Funktion		0 - 7	0	Ändert die angegebene Quelle.
		HDMI		8 - 15		
		Keine Funktion		16 - 23		
		HDBaseT		24 - 31		
		DVI-D		32 - 39		
		Keine Funktion		40 - 47		
		SDI		48 - 55		
		Computer		56 - 63		
		Keine Funktion		64 - 71		
		BNC		72 - 79		
		LAN		80 - 87		
		Keine Funktion		88 - 95		
		Keine Funktion		96 - 255		

Kanal	Funktion	Betrieb		Parameter	Standard	Aktionsinhalt
4	Objektivposition	Keine Funktion		0 - 31	0	Bewegt das Objektiv in die Ausgangsposition.
		In Ausgangsposition bewegen		32 - 63		
		Keine Funktion		64 - 255		
5	Horizontaler Objektivversatz	(+) Objektivanpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt den horizontalen Objektivversatz mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-) Objektivanpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		
6	Vertikaler Objektivversatz	(+) Objektivanpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt den vertikalen Objektivversatz mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-) Objektivanpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		
7	Elektronischer Zoom	(+) Objektivanpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt den elektronischen Zoom mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-) Objektivanpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		

Kanal	Funktion	Betrieb		Parameter	Standard	Aktionsinhalt
8	Elektronischer Fokus	(+) Objektiv Anpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt den elektronischen Fokus mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-) Objektiv Anpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		
9	Elektronische Verzerrung	(+) Objektiv Anpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt die elektronische Verzerrung mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-) Objektiv Anpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		
10	Objektivspeicher laden	Keine Funktion		0 - 15	0	Lädt den angegebenen Objektivspeicher.
		Objektivspeicher 1 laden		16 - 31		
		Objektivspeicher 2 laden		32 - 47		
		Objektivspeicher 3 laden		48 - 63		
		Objektivspeicher 4 laden		64 - 79		
		Objektivspeicher 5 laden		80 - 95		
		Objektivspeicher 6 laden		96 - 111		
		Objektivspeicher 7 laden		112 - 127		
		Objektivspeicher 8 laden		128 - 143		
		Objektivspeicher 9 laden		144 - 159		
		Objektivspeicher 10 laden		160 - 175		

Kanal	Funktion	Betrieb	Parameter	Standard	Aktionsinhalt
		Keine Funktion	176 - 255		
11	Energiesteuerung	Ausschalten	0 - 63	128	Ein- oder Ausschalten des Projektors.
		Keine Funktion	64 - 191		
		Einschalten	192 - 255		
12	Geometriekorrektur	Aus	0 - 15	255	Führt die Geometriekorrektur durch.
		Horizontale/vertikale Verzerrung (Trapezverzerrung)	16 - 31		
		Quick Corner	32 - 47		
		Punktkorrektur	48 - 63		
		Gekrümmte Fläche	64 - 79		
		Über Eck	80 - 95		
		Geometriekorrekturspeicher 1 laden	96 - 111		Lädt einen Geometriekorrekturspeicher.
		Geometriekorrekturspeicher 2 laden	112 - 127		
		Geometriekorrekturspeicher 3 laden	128 - 143		
		Keine Funktion	144 - 175		
13	Sperren	Steuerung nicht möglich	0 - 127	0	Aktiviert/deaktiviert Art-Net-Vorgänge.
		Steuerung möglich	128 - 255		



Während der Steuerung des Projektors mittels Art-Net und der Durchführung von Vorgängen mittels Fernbedienung oder Bedienfeld werden die per DMX-Controller oder Applikationssoftware durchgeführten Einstellungen möglicherweise nicht richtig auf den Projektor angewandt. Wenn Sie alle Kanalbedienmöglichkeiten auf den Projektor anwenden möchten, stellen Sie Kanal 13 auf „Steuerung nicht möglich“ und dann wieder auf „Steuerung möglich“ ein.

Folgendes Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial ist erhältlich. Kaufen Sie diese Produkte bitte nach Bedarf. Stand der folgenden Liste mit Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial: Juli 2016. Die Verfügbarkeit kann je nach Land, in dem das Gerät gekauft wurde, unterschiedlich sein.

Sonderzubehör

Objektiv

ELPLR05, ELPLU05, ELPLW07, ELPLM12, ELPLM13, ELPLM14, ELPLL09, ELPLL10

Weitere Informationen zum Projektionsabstand für jedes Objektiv finden Sie im folgenden Abschnitt.

☞ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" [S.218](#)

Computerkabel ELPKC02

(1,8 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Computerkabel ELPKC09

(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Computerkabel ELPKC10

(20 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Ein Verlängerungskabel für den Fall, dass das verwendete Computerkabel zu kurz ist.

Component Videokabel ELPKC19

(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf RCA-Stecker × 3)

Zum Anschließen einer [Komponente Video](#) -Quelle.

Fernbedienungs-Kabelset ELPKC28


(10 m, 2-Teile-Set)

Um die Funktion der Fernbedienung über größere Entfernung sicherzustellen.

Funkmaus-Empfänger ELPST16

Hiermit können Sie mit der Fernbedienung des Projektors den Mauszeiger auf dem Computer steuern oder auf- oder abwärts blättern.

HDBaseT Transmitter ELPHD01

Sender zur Fernübertragung von HDMI-Signalen und Steuersignalen für ein LAN-Kabel. Auf der Grundlage des [HDBaseT](#) -Standards. (HDCP 2.2 wird nicht unterstützt.)

WLAN-Gerät ELPAP10

Zum drahtlosen Anschluss des Projektors an einen Computer und für drahtlose Projektion.

Griff ELPMB49

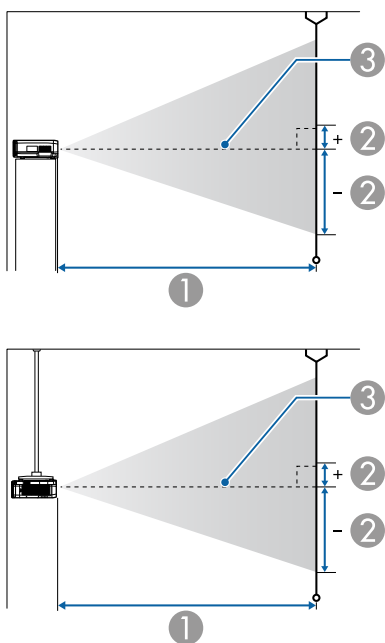
Am Projektor installieren und zum Neigen oder Tragen des Projektors verwenden.

Verbrauchsmaterialien

Luftfilter ELPAF52

Zur Verwendung für den Austausch eines verbrauchten Luftfilters.

Liste der Projektionsabstände



- ① Projektionsabstand
- ② ist der horizontale Abstand zwischen Objektivmitte und Leinwand. Der Abstand verändert sich je nach der Einstellung des vertikalen Objekтивersatzes.
- ③ Objektivmitte

ELPLR05

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objekтивersatz Oben bis unten
90"	183x137	128 bis 128	-92 bis -45
100"	203x152	143 bis 143	-102 bis -50
120"	244x183	174 bis 174	-123 bis -60
150"	305x229	219 bis 219	-154 bis -75
200"	406x305	296 bis 296	-205 bis -100
250"	508x381	373 bis 373	-256 bis -125
883"	1794x1346	1342 bis 1342	-904 bis -442

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objekтивersatz Oben bis unten
100"	221x125	129 bis 129	-86 bis -38
120"	266x149	157 bis 157	-103 bis -46
150"	332x187	198 bis 198	-129 bis -58
200"	443x249	268 bis 268	-172 bis -77
250"	553x311	337 bis 337	-215 bis -96
972"	2152x1210	1341 bis 1341	-836 bis -374

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	215x135	125 bis 125	-90 bis -44
120"	258x162	152 bis 152	-109 bis -53
150"	323x202	193 bis 193	-136 bis -66
200"	431x269	260 bis 260	-181 bis -88
250"	538x337	328 bis 328	-226 bis -110
1000"	2154x1346	1342 bis 1342	-904 bis -442

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	221x125	196 bis 239	-139 bis +14
120"	266x149	237 bis 288	-166 bis +17
150"	332x187	298 bis 362	-208 bis +21
200"	443x249	400 bis 485	-277 bis +28
250"	553x311	502 bis 608	-347 bis +35
972"	2152x1210	1975 bis 2385	-1348 bis +137

ELPLU05

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
90"	183x137	195 bis 237	-144 bis +7
100"	203x152	217 bis 264	-160 bis +8
120"	244x183	262 bis 318	-192 bis +10
150"	305x229	329 bis 399	-214 bis +12
200"	406x305	442 bis 535	-321 bis +16
250"	508x381	554 bis 670	-401 bis +20
883"	1794x1346	1976 bis 2386	-1416 bis +70

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	215x135	191 bis 232	-142 bis +7
120"	258x162	231 bis 280	-170 bis +8
150"	323x202	290 bis 352	-212 bis +11
200"	431x269	389 bis 472	-283 bis +14
250"	538x337	488 bis 591	-354 bis +18
1000"	2154x1346	1977 bis 2387	-1416 bis +70

ELPLW07

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
90"	183x137	277 bis 382	-158 bis +21
100"	203x152	309 bis 425	-175 bis +23
120"	244x183	373 bis 513	-211 bis +28
150"	305x229	469 bis 643	-263 bis +35
200"	406x305	629 bis 861	-351 bis +46
250"	508x381	788 bis 1079	-439 bis +58
883"	1794x1346	2811 bis 3838	-1549 bis +203

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	221x125	280 bis 385	-152 bis +28
120"	266x149	338 bis 464	-183 bis +33
150"	332x187	425 bis 583	-229 bis +42
200"	443x249	570 bis 781	-305 bis +56
250"	553x311	715 bis 979	-381 bis +70
972"	2152x1210	2809 bis 3836	-1481 bis +270

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	215x135	272 bis 375	-155 bis +20
120"	258x162	328 bis 452	-186 bis +24
150"	323x202	413 bis 567	-232 bis +30
200"	431x269	554 bis 760	-310 bis +41
250"	538x337	695 bis 952	-387 bis +51
1000"	2154x1346	2812 bis 3840	-1550 bis +203

ELPLM12

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
90"	183x137	375 bis 509	-158 bis +21
100"	203x152	418 bis 567	-175 bis +23
120"	244x183	504 bis 683	-211 bis +28
150"	305x229	634 bis 857	-263 bis +35
200"	406x305	849 bis 1146	-351 bis +46
250"	508x381	1065 bis 1436	-439 bis +58
883"	1794x1346	3793 bis 5102	-1549 bis +203

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektversatz Oben bis unten
100"	221x125	379 bis 514	-152 bis +28
120"	266x149	457 bis 619	-183 bis +33
150"	332x187	574 bis 777	-229 bis +42
200"	443x249	770 bis 1040	-305 bis +56
250"	553x311	965 bis 1302	-381 bis +70
972"	2152x1210	3791 bis 5099	-1481 bis +270

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektversatz Oben bis unten
100"	215x135	386 bis 500	-155 bis +20
120"	258x162	444 bis 602	-186 bis +24
150"	323x202	558 bis 755	-232 bis +30
200"	431x269	749 bis 1011	-310 bis +41
250"	538x337	939 bis 1267	-387 bis +51
1000"	2154x1346	3794 bis 5103	-1550 bis +203

ELPLM13

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektversatz Oben bis unten
90"	183x137	491 bis 752	-158 bis +21
100"	203x152	548 bis 838	-175 bis +23
120"	244x183	661 bis 1009	-211 bis +28
150"	305x229	830 bis 1265	-263 bis +35
200"	406x305	1113 bis 1692	-351 bis +46
250"	508x381	1396 bis 2118	-439 bis +58
883"	1794x1346	4973 bis 7523	-1549 bis +203

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektversatz Oben bis unten
100"	221x125	496 bis 759	-152 bis +28
120"	266x149	598 bis 914	-183 bis +33
150"	332x187	752 bis 1147	-229 bis +42
200"	443x249	1009 bis 1534	-305 bis +56
250"	553x311	1265 bis 1922	-381 bis +70
972"	2152x1210	4970 bis 7519	-1481 bis +270

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	215x135	482 bis 738	-155 bis +20
120"	258x162	582 bis 889	-186 bis +24
150"	323x202	731 bis 1115	-232 bis +30
200"	431x269	981 bis 1492	-310 bis +41
250"	538x337	1231 bis 1869	-387 bis +51
1000"	2154x1346	4975 bis 7526	-1550 bis +203

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	221x125	755 bis 1131	-152 bis +28
120"	266x149	907 bis 1357	-183 bis +33
150"	332x187	1133 bis 1696	-229 bis +42
200"	443x249	1511 bis 2261	-305 bis +56
250"	553x311	1889 bis 2826	-381 bis +70
972"	2152x1210	7343 bis 10989	-1481 bis +270

ELPLM14

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
90"	183x137	749 bis 1121	-158 bis +21
100"	203x152	832 bis 1245	-175 bis +23
120"	244x183	998 bis 1494	-211 bis +28
150"	305x229	1248 bis 1868	-263 bis +35
200"	406x305	1664 bis 2491	-351 bis +46
250"	508x381	2080 bis 3113	-439 bis +58
883"	1794x1346	7347 bis 10996	-1549 bis +203

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	215x135	735 bis 1100	-155 bis +20
120"	258x162	882 bis 1320	-186 bis +24
150"	323x202	1103 bis 1650	-232 bis +30
200"	431x269	1470 bis 2200	-310 bis +41
250"	538x337	1838 bis 2750	-387 bis +51
1000"	2154x1346	7350 bis 11000	-1550 bis +203

ELPLL09

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
90"	183x137	1073 bis 1602	-144 bis +7
100"	203x152	1187 bis 1776	-160 bis +8
120"	244x183	1416 bis 2122	-192 bis +10
150"	305x229	1759 bis 2642	-241 bis +12
200"	406x305	2330 bis 3508	-321 bis +16
250"	508x381	2902 bis 4373	-401 bis +20
883"	1794x1346	10139 bis 15337	-1416 bis +70

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	221x125	1082 bis 1616	-139 bis +14
120"	266x149	1289 bis 1931	-166 bis +17
150"	332x187	1601 bis 2402	-208 bis +21
200"	443x249	2120 bis 3188	-277 bis +28
250"	553x311	2639 bis 3975	-347 bis +35
972"	2152x1210	10133 bis 15327	-1348 bis +137

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	215x135	1054 bis 1574	-142 bis +7
120"	258x162	1256 bis 1879	-170 bis +8
150"	323x202	1559 bis 2338	-212 bis +11
200"	431x269	2064 bis 3103	-283 bis +14
250"	538x337	2569 bis 3868	-354 bis +18
1000"	2154x1346	10142 bis 15342	-1416 bis +70

ELPLL10

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
90"	183x137	1561 bis 2326	-144 bis +7
100"	203x152	1727 bis 2577	-160 bis +8
120"	244x183	2058 bis 3079	-192 bis +10
150"	305x229	2555 bis 3831	-241 bis +12
200"	406x305	3383 bis 5085	-321 bis +16
250"	508x381	4211 bis 6339	-401 bis +20
883"	1794x1346	14695 bis 22217	-1416 bis +70

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	221x125	1574 bis 2346	-139 bis +14
120"	266x149	1875 bis 2801	-166 bis +17
150"	332x187	2326 bis 3485	-208 bis +21
200"	443x249	3078 bis 4623	-277 bis +28
250"	553x311	3830 bis 5762	-347 bis +35
972"	2152x1210	14687 bis 22204	-1348 bis +137

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	215x135	1533 bis 2284	-142 bis +7
120"	258x162	1826 bis 2727	-170 bis +8
150"	323x202	2265 bis 3392	-212 bis +11
200"	431x269	2997 bis 4500	-283 bis +14
250"	538x337	3728 bis 5608	-354 bis +18
1000"	2154x1346	14701 bis 22225	-1416 bis +70

H/V-Keystone

👉 "H/V-Keystone" [S.60](#)

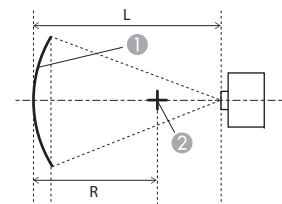
Objektivtyp	Vertikal	Horizontal
ELPLR05	-35° bis 35°	-30° bis 30°
ELPLU05	-39° bis 39°	-30° bis 30°
ELPLW07	-42° bis 42°	-30° bis 30°
ELPLM12	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLM13	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLM14	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLL09	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLL10	-45° bis 45°	-30° bis 30°

Gekrümmte Fläche

👉 "Gekrümmte Fläche" [S.62](#)

Die Werte in der Tabelle sind Mindestwerte für R/L in der Abbildung.
(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom.)

Horizontal gewölbte Oberfläche (konkav)

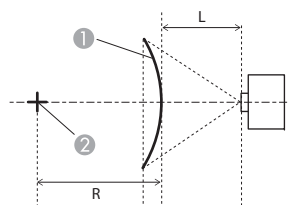


- ① Projektionsfläche
- ② Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
- L Projektionsabstand
- R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Ansicht von oben

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLR05	0,47	0,47
ELPLU05	0,38	0,39
ELPLW07	0,31	0,32
ELPLM12	0,25	0,26
ELPLM13	0,20	0,21
ELPLM14	0,15	0,15
ELPLL09	0,11	0,11
ELPLL10	0,08	0,08

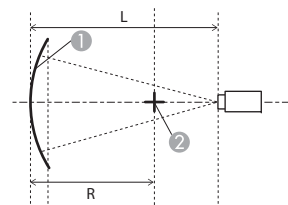
Horizontal gewölbte Oberfläche (konvex)



- ① Projektionsfläche
- ② Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
- L Projektionsabstand
- R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

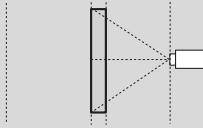
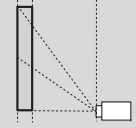
Ansicht von oben

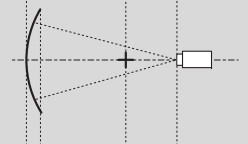
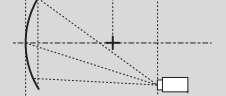
Vertikal gewölbte Oberfläche (konkav)



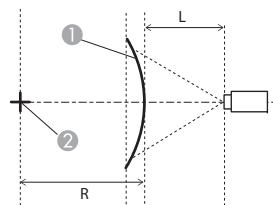
- ① Projektionsfläche
- ② Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
- L Projektionsabstand
- R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Seitenansicht

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
		
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLR05	2,63	2,64
ELPLU05	1,24	1,28
ELPLW07	0,71	0,75
ELPLM12	0,45	0,48
ELPLM13	0,32	0,33
ELPLM14	0,19	0,20
ELPLL09	0,14	0,14
ELPLL10	0,10	0,10

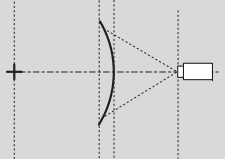
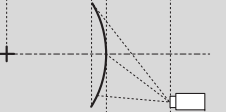
Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
		
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLR05	0,38	0,39
ELPLU05	0,30	0,37
ELPLW07	0,23	0,28
ELPLM12	0,18	0,21
ELPLM13	0,14	0,16
ELPLM14	0,11	0,11
ELPLL09	0,08	0,09
ELPLL10	0,07	0,07

Vertikal gewölbte Oberfläche (konvex)



- ① Projektionsfläche
- ② Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
- L Projektionsabstand
- R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Seitenansicht

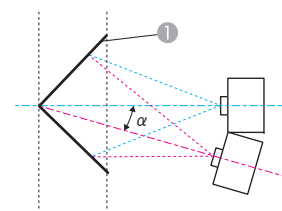
Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
		
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLR05	1,24	1,26
ELPLU05	0,63	0,73
ELPLW07	0,37	0,44
ELPLM12	0,24	0,29
ELPLM13	0,17	0,20
ELPLM14	0,12	0,13
ELPLL09	0,09	0,09
ELPLL10	0,06	0,07

Über Eck

☞ "Über Eck" S.66

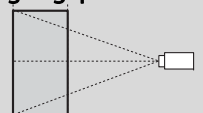
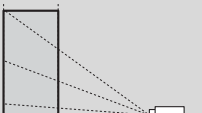
Das α in der Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom.)

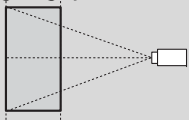
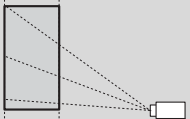
Konkave horizontale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke bilateraler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)



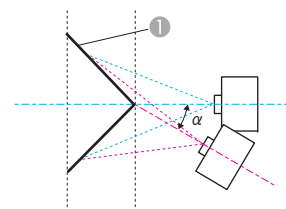
Ansicht von oben

- ① Projektionsfläche
- α Winkel der möglichen Projektorbewegung

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
		
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLR05	28°	24°
ELPLU05	32°	19°
ELPLW07	32°	22°
ELPLM12	31°	26°
ELPLM13	31°	30°
ELPLM14	30°	29°
ELPLL09	29°	29°

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
		
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLL10	28°	28°

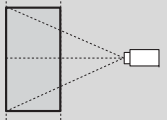
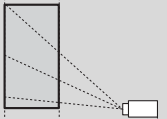
Konvexe horizontale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke bilateraler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)



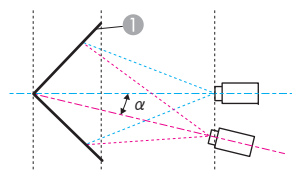
Ansicht von oben

① Projektionsfläche

α Winkel der möglichen Projektorbewegung

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
		
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLR05	-	-
ELPLU05	7°	6°
ELPLW07	13°	12°
ELPLM12	17°	16°
ELPLM13	19°	19°
ELPLM14	23°	23°
ELPLL09	24°	24°
ELPLL10	26°	26°

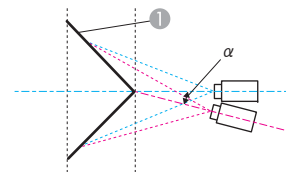
Konkave vertikale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke horizontaler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)



Seitenansicht


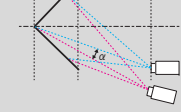
- ① Projektionsfläche
- α Winkel der möglichen Projektorbewegung


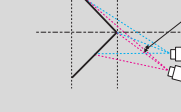
Konvexe vertikale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke horizontaler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)



Seitenansicht

- ① Projektionsfläche
- α Winkel der möglichen Projektorbewegung

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
		
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLR05	33°	24°
ELPLU05	32°	11°
ELPLW07	31°	13°
ELPLM12	28°	14°
ELPLM13	26°	15°
ELPLM14	24°	18°
ELPLL09	23°	20°
ELPLL10	23°	21°

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
		
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLR05	8°	2°
ELPLU05	15°	-
ELPLW07	18°	3°
ELPLM12	21°	9°
ELPLM13	22°	13°
ELPLM14	22°	16°
ELPLL09	22°	19°
ELPLL10	22°	20°

Unterstützte Bildschirmauflösungen

Wenn die Auflösung der Eingangssignale die Auflösung des Projektors übersteigt, kann sich dies negativ auf die Bildqualität auswirken.

Computersignale (analog RGB)

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60/72/75/85	640x480
SVGA	60/72/75/85	800x600
XGA	60/70/75/85	1024x768
WXGA	60	1280x768
	60	1366x768
	60/75/85	1280x800
WXGA+	60/75/85	1440x900
WXGA++	60	1600x900
SXGA	70/75/85	1152x864
	60/75/85	1280x1024
	60/75/85	1280x960
SXGA+	60/75	1400x1050
WSXGA+*1	60	1680x1050
UXGA	60	1600x1200
WUXGA*2	60	1920x1200

*1 Nur kompatibel, wenn für die **Auflösung** im Konfigurationsmenü **Breit** gewählt wurde.

*2 Nur bei Eingabe eines Signals im Format VESA CVT-RB (Reduced Blanking) kompatibel.

Auch andere Signale als die oben genannten können höchstwahrscheinlich projiziert werden. Eventuell sind jedoch nicht alle Funktionen verfügbar.

Komponente Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
SDTV (480i)	60	720x480
SDTV (576i)	50	720x576
SDTV (480p)	60	720x480
SDTV (576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)	50/60	1920x1080

Eingangssignale vom DVI-D-, HDMI- und HDBaseT-Anschluss

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60	640x480
SVGA	60	800x600
XGA	60	1024x768
WXGA	60	1280x800
	60	1366x768
WXGA+	60	1440x900
WXGA++	60	1600x900
WSXGA+	60	1680x1050
SXGA	60	1280x960
	60	1280x1024
SXGA+	60	1400x1050
UXGA	60	1600x1200
WUXGA*1	60	1920x1200
QXGA*2	60	2048x1536

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
WQHD*2	60	2560x1440
WQXGA*1,2	60	2560x1600
SDTV (480i/480p)	60	720x480
SDTV (576i/576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)	24/30/50/60	1920x1080
4Kx2K*2	24/25/30	3840x2160
4Kx2K*2*3	50/60	3840x2160
4Kx2K (SMPTE)*2	24	4096x2160
4Kx2K (SMPTE)*2*3	50/60	4096x2160

*1 Nur bei Eingabe eines Signals im Format VESA CVT-RB (Reduced Blanking) kompatibel.

*2 Nur beim HDMI- und HDBaseT-Eingang.

*3 Nur, wenn kompatible YPbPr-4:2:0-Signale eingegeben werden.

Eingangssignale vom SDI-Eingang

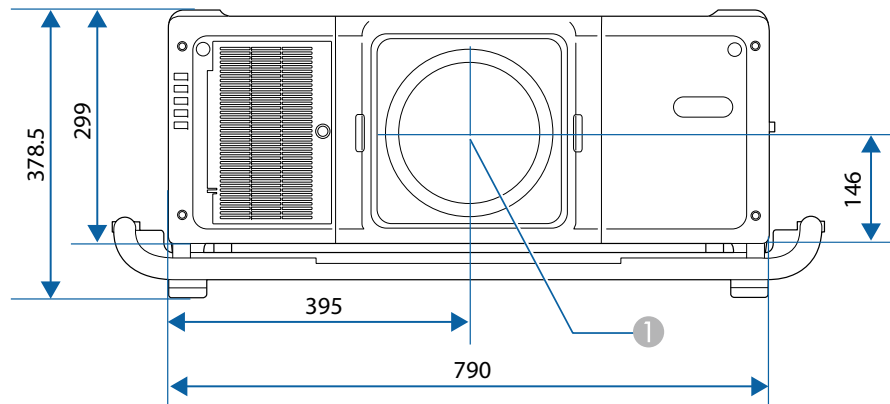
Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)	Modus	Farbabweichungssignale	Anzahl Bits	Stufe
SDTV (480i)	59.94	720x480	SD-SDI	YPbPr 4:2:2	10 Bits	-
SDTV (576i)	50	720x576				
HDTV (720p)	50/59.94/60	1280x720	HD-SDI			
HDTV (1080i)	50/59.94/60	1920x1080				
HDTV (1080p)	23.98/24/25/29.97/30	1920x1080		RGB 4:4:4		A
HDTV (1080p)	50/59.94/60	1920x1080	3G-SDI			
HDTV (1080p)	23.98/24/25/29.97/30	1920x1080				
HDTV (1080i)	50/59.94/60	1920x1080				

Allgemeine Technische Daten zum Projektor

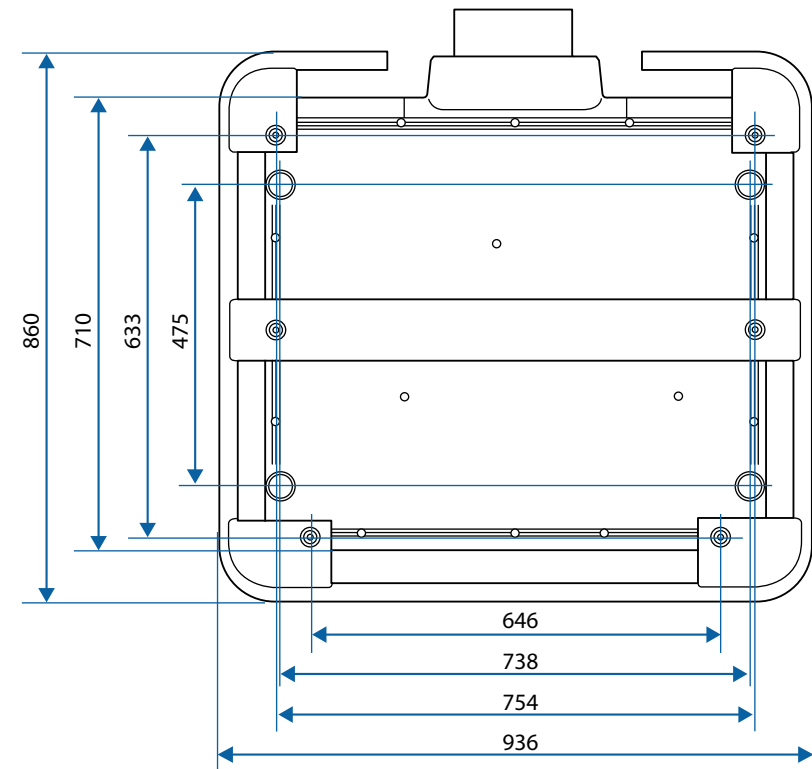
Produktbezeichnung		EB-L25000U
Abmessungen		790 (B) x 299 (H) x 710 (T) mm (ohne hervorstehenden Teil)
Größe des LCD-Bedienfeldes		Breite 1,43"
Anzeigeart		Polysilizium TFT Aktivmatrix
Auflösung		2.304.000 WUXGA (1920 (B) x 1200 (H) Punkte) x 3
Bildschärfteeinstellung		Automatische
Zoomanpassung		Automatisch (1- bis 1,35-fach)*1
Objektivversatz		Automatisch (maximale vertikale Richtung ca. 65 %, maximale horizontale Richtung ca. 30 %)*2
Lichtquelle		Laserdiode
Ausgangsleistung der Lichtquelle		1.670 W
Wellenlänge		450 bis 460 nm
Lebenserwartung der Lichtquelle*3		Ca. 20.000 Stunden (Lichtmodus: Normal, Lautlos) Ca. 30.000 Stunden (Lichtmodus: Erweitert)
Stromversorgung		200 – 240V Wechselspannung±10 % 50/60 Hz, 12,3 A
Leistungs- aufnahme	200 – 240 V	Nennleistungsaufnahme: 2.160 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,5 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,39 W
Betriebshöhe über NN		Höhe 0 bis 3.048 m
Betriebstemperatur		0 bis +50°C*4(Höhe von 0 bis 1.500 m, ohne Kondensation) 0 bis +45°C*4(Höhe von 1.501 bis 3.048 m, ohne Kondensation)
Lagerungstemperatur		-10 bis +60°C (keine Kondensation)

Gewicht	Ca. 66 kg (Ohne Griffe)
----------------	-------------------------

- *1 Die technischen Daten beziehen sich auf Anbringung eines ELPLM12.
- *2 ELPLU05/ELPLL09/ELPLL10 haben eine maximale vertikale Ausrichtung von ca. 55 % und eine maximale horizontale Ausrichtung von ca. 25 %; ELPLR05 hat eine maximale vertikale Ausrichtung von ca. 15 % und eine maximale horizontale Ausrichtung von ca. 5 %.
- *3 Standardzeit, bis sich die Helligkeit der Lichtquelle um die Hälfte reduziert.
- *4 Wenn die Umgebungstemperatur zu hoch wird, verringert sich die Helligkeit der Lichtquelle allmählich.
(Etwa 40 °C bei einer Höhe von 0 bis 1.500 m, und etwa 35 °C bei einer Höhe von 1.501 bis 3.048 m; dies kann jedoch je nach Umgebungsbedingungen usw. variieren.)
Falls die maximale Betriebstemperatur überschritten wird, schaltet sich der Projektor automatisch aus.



① Objektivmitte



Einheit: mm

In diesem Abschnitt werden schwierige Begriffe kurz beschrieben, die nicht im Text dieser Anleitung erklärt werden. Weitere Informationen finden Sie in anderen handelsüblichen Veröffentlichungen.

AMX Device Discovery	AMX Device Discovery ist eine von AMX entwickelte Technologie, die den Einsatz von AMX-Steuersystemen zur einfachen Bedienung der Zielgeräte erleichtert. Epson hat diese Protokolltechnologie eingeführt und stellt eine Einstellung für die Aktivierung der Protokollfunktion (EIN) zur Verfügung. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der AMX-Website. URL: http://www.amx.com/
Bildformat	Das Verhältnis zwischen der Breite eines Bildes und seiner Höhe. Bildschirme mit einem Horizontal/Vertikal-Verhältnis von 16:9, wie z. B. HDTV-Bildschirme, werden auch Breitbildschirme genannt. SDTV- und gewöhnliche Computerbildschirme haben ein Bildformat von 4:3.
Control4 Simple Device Discovery Protocol (SDDP)	Control4 SDDP ist eine von Control4 entwickelte Technik, mit der Control4-Kontrollsysteme die Geräteinformationen für den Projektor abrufen können. Epson hat diese Protokolltechnologie eingeführt und stellt eine Einstellung für die Aktivierung der Protokollfunktion (EIN) zur Verfügung. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf der Control4 Website. URL: http://www.control4.com/
DHCP	Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol. Dieses Protokoll weist den am Netzwerk angeschlossenen Geräten automatisch eine <u>IP-Adresse</u> zu.
DICOM	Ein Akronym für Digital Imaging and Communications in Medicine. Dies ist eine internationale Norm, die Bildstandards und ein Kommunikationsprotokoll für medizinische Bilder definiert.
Gateway-Adresse	Ein Server (Router) zur Kommunikation im Netzwerk (Subnet), aufgeteilt entsprechend der jeweiligen <u>Subnet-Maske</u> .
HDBaseT	Der von HDBaseT Alliance festgelegte Verbindungsstandard für Unterhaltungselektronik zur Kommunikation von verschiedenen Steuersignalen, wie z. B. unkomprimiertes HD-Video, Audio und 100BASE-TX Ethernet über ein LAN-Kabel.
HDCP	HDCP ist eine Abkürzung für High-bandwidth Digital Content Protection. Wird zur Verhinderung illegalen Kopierens und zum Schutz von Urheberrechten verwendet. Der Schutz erfolgt durch Verschlüsseln mit digitalen Farbsignalen, über die DVI- und HDMI-Anschlüsse gesendet werden. HDCP2.2 ist ein Copyright-Schutzstandard für 4K-Inhalte.
HDTV	Eine Abkürzung für High-Definition Television zur Bezeichnung von High-Definition-Systemen, die folgende Bedingungen erfüllen. <ul style="list-style-type: none"> • Vertikale Auflösung von 720p oder 1080i oder größer (p = <u>Progressiv</u>, i = <u>Zeilensprung</u>) • Anzeige-Bildformat von 16:9
Infrastrukturmodus	Ein Verfahren für die WLAN-Verbindung, bei dem die Geräte über Zugriffspunkte miteinander kommunizieren.
IP-Adresse	Eine Nummer zur Identifikation eines Computers in einem Netzwerk.
Komponente Video	Ein Verfahren, bei dem das Videosignal in eine Luminanzkomponente (Y) und die Differenzsignale Blau minus Helligkeit (Cb oder Pb) und Rot minus Helligkeit (Cr oder Pr) aufgespalten wird.

Kontrast	Die relative Helligkeit der hellen und dunklen Bildbereiche kann erhöht oder verringert werden, um Schrift und Grafiken deutlicher oder weicher darzustellen. Diese spezielle Einstellung der Bildeigenschaften nennt man Kontrast-Einstellung.
Progressiv	Projiziert Informationen, um so einen Bildschirm zur Zeit zu erstellen, auf dem das Bild für einen Rahmen angezeigt wird. Selbst wenn die Anzahl der Abtastlinien gleich bleibt, wird das Bildflackern reduziert, da das Informationsvolumen im Vergleich zum Zeilensprungverfahren verdoppelt wurde.
SDTV	Eine Abkürzung für Standard Definition Television zur Bezeichnung normaler Fernsehsysteme, welche die Bedingungen für <u>HDTV</u> ▶▶ hochauflösendes Fernsehen nicht erfüllen.
SNMP	Eine Abkürzung für Simple Network Management Protocol, ein Protokoll zur Überwachung und Steuerung von Routern und Computern, die über ein TCP/IP-Netzwerk verbunden sind.
sRGB	Eine internationale Norm für Farbstufen, die es ermöglicht, dass die von Videogeräten wiedergegebenen Farben genauso einfach von Computer-Betriebssystemen oder dem Internet gehandhabt werden können. Verfügt die angeschlossene Quelle über einen sRGB-Modus, stellen Sie sowohl den Projektor als auch die angeschlossene Signalquelle auf sRGB.
Subnet-Maske	Ein Zahlenwert, der die Anzahl der verwendeten Bits für die Netzwerk-Adresse eines aufgeteilten Netzwerks (Subnet) der IP-Adresse angibt.
Sync.	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Die Abstimmung der Signalphasen (relative Position der Signalspitzen) wird als Synchronisation (Sync.) bezeichnet. Bei nicht synchronisierten Signalen können Bildflimmern, ein verschwommenes Bild und horizontale Bildstörungen auftreten.
Tracking	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Das Abstimmen der Frequenzen (der Anzahl der Signalspitzen) wird als "Tracking" bezeichnet. Bei nicht richtig eingestelltem Tracking können breite vertikale Streifen im Bild auftreten.
Trap IP Adresse	Die <u>IP-Adresse</u> ▶ , die der Ziel-Computer zur Fehlerbenachrichtigung bei SNMP verwendet.
Wiederholrate	Das lichtabstrahlende Element eines Bildschirms kann die gleiche Luminanz und Farbe nur für einen äußerst kurzen Zeitraum aufrecht erhalten. Daher muss das Bild mehrere Male pro Sekunde abgetastet und am lichtabstrahlenden Element aktualisiert werden. Die Anzahl der Aktualisierungen pro Sekunde wird als Wiederholrate bezeichnet und in Hertz (Hz) ausgedrückt.
Zeilensprung	Überträgt Informationen, die zur Herstellung eines Bildschirms benötigt werden, indem von oben nach unten jede zweite Zeile des Bildes gesendet wird. Die Flackerwahrscheinlichkeit ist größer, da ein Rahmen nur jede zweite Zeile angezeigt wird.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Epson Deutschland GmbH dürfen diese Bedienungsanleitung oder Teile hieraus in keiner Form (z.B. Druck, Fotokopie, Mikrofilm, elektronisch oder ein anderes Verfahren), vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Bilder oder Illustrationen, insbesondere die Darstellung der Bildschirmanzeigen, können von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen.

Verwendungshinweise

Wenn dieses Produkt für Anwendungen verwendet wird, bei denen es auf hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie z.B. Transportvorrichtungen beim Flug-, Zug-, Schiffs- und Kfz-Verkehr usw., Vorrichtungen zur Katastrophenverhinderung, verschiedene Sicherheitsvorrichtungen oder Funktions-/Präzisionsgeräte usw., sollten Sie dieses Produkt erst verwenden, wenn Sie erwägt haben, Fail-Safe- Vorrichtungen und Redundanzsysteme in Ihr Design miteinzubeziehen, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des gesamten Systems zu gewährleisten. Da dieses Produkt nicht für den Einsatz bei Anwendungen vorgesehen ist, bei denen es auf extrem hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie beispielsweise in der Raumfahrt, bei primären Kommunikationseinrichtungen, Kernenergiekontrollanlagen oder medizinischen Vorrichtungen für die direkte medizinische Pflege usw., überlegen Sie bitte nach umfassender Evaluierung genau, ob das Produkt für Ihre Zwecke geeignet ist.

Betriebssystem Microsoft® Windows® 8
Betriebssystem Microsoft® Windows® 8.1
Betriebssystem Microsoft® Windows® 10

In dieser Anleitung werden die oben genannten Betriebssysteme als „Windows 2000“, „Windows XP“, „Windows Vista“, „Windows 7“, „Windows 8“, „Windows 8.1“ und „Windows 10“ bezeichnet. Darüber hinaus können diese mit dem Sammelbegriff Windows bezeichnet werden und mehrere Windows-Versionen können bspw. als Windows 2000/XP/Vista/7/8/8.1/10 ausgedrückt werden, wobei eine wiederholte Nennung von Windows ausbleibt.

Über Bezeichnungen

Betriebssystem Microsoft® Windows® 2000
Betriebssystem Microsoft® Windows® XP
Betriebssystem Microsoft® Windows Vista®
Betriebssystem Microsoft® Windows® 7

Mac OS X 10.3.x
Mac OS X 10.4.x
Mac OS X 10.5.x
Mac OS X 10.6.x
OS X 10.7.x
OS X 10.8.x
OS X 10.9.x
OS X 10.10.x
OS X 10.11.x

In dieser Anleitung werden die oben genannten Betriebssysteme mit „Mac OS X 10.3.x“, „Mac OS X 10.4.x“, „Mac OS X 10.5.x“, „Mac OS X 10.6.x“, „OS X 10.7.x“, „OS X 10.8.x“, „OS X 10.9.x“, „OS X 10.10.x“ und „OS X 10.11.x“ bezeichnet. Darüber hinaus wird der Sammelbegriff "OS X" für all diese Betriebssysteme verwendet.

Copyright und Marken

„EPSON“ ist eine eingetragene Marke der Seiko Epson Corporation. „EXCEED YOUR VISION“ und „ELPLP“ sind Marken oder eingetragene Marken der Seiko Epson Corporation.

Mac, Mac OS und OS X sind Marken der Apple Inc.

Microsoft, Windows, Windows Vista, PowerPoint und das Windows-Logo sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

HDMI und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC. 

PJLink Markenzeichen ist ein Markenzeichen, dessen Registrierung beantragt ist bzw. das bereits in Japan, den USA sowie anderen Ländern und Regionen registriert ist.

WPA™ und WPA2™ sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance.

„QR-Code“ ist eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED.

Crestron und Crestron RoomView sind eingetragene Markenzeichen von Crestron Electronics, Inc.

Art-Net™ gestaltet von und urheberrechtlich geschützt durch Artistic Licence Holdings Ltd.

Extron® und XTP® are registered trademarks of Extron Electronics.

HDBaseT™ and the HDBaseT Alliance logo are trademarks of the HDBaseT Alliance.

Andere in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen werden hier ebenfalls nur zu Kennzeichnungszwecken verwendet und sind unter Umständen Marken der entsprechenden Eigentümer. Epson verzichtet auf jedwede Rechte an diesen Marken.

©SEIKO EPSON CORPORATION 2016. All rights reserved.

Indication of the manufacturer and the importer in accordance with requirements of directive 2011/65/EU (RoHS)

Manufacturer: SEIKO EPSON CORPORATION

Address: 3-5, Owa 3-chome, Suwa-shi, Nagano-ken 392-8502 Japan

Telephone: 81-266-52-3131

<http://www.epson.com/>








Importer: SEIKO EUROPE B.V.

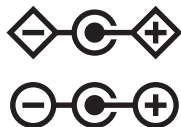

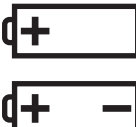



Address: Azië building, Atlas ArenA, Hoogoorddreef 5, 1101 BA Amsterdam
Zuidoost The Netherlands





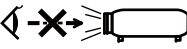





Telephone: 31-20-314-5000


<http://www.epson.com/europe.html>

In der folgenden Tabelle ist die Bedeutung der einzelnen am Gerät angebrachten Sicherheitssymbole aufgeführt.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
①		IEC60417 Nr. 5007	„EIN“ (Stromversorgung) Hinweis darauf, dass Netzstrom anliegt.
②		IEC60417 Nr. 5008	„AUS“ (Stromversorgung) Hinweis darauf, dass kein Netzstrom anliegt.
③		IEC60417 Nr. 5009	Bereitschaft Kennzeichnung des Schalters oder der Schalterposition, durch den bzw. durch die ein Teil des Geräts in den Bereitschaftszustand (Stand-by) geschaltet wird.
④		ISO7000 Nr. 0434B IEC3864-B3.1	Vorsicht Hinweis auf allgemeine Vorsicht im Umgang mit dem Produkt.
⑤		IEC60417 Nr. 5041	Vorsicht, heiße Fläche Hinweis darauf, dass der gekennzeichnete Gegenstand heiß sein kann und nicht ohne Vorsichtsmaßnahmen berührt werden darf.
⑥		IEC60417 Nr. 6042 ISO3864-B3.6	Vorsicht, Stromschlaggefahr Hinweis darauf, dass ein Gerät die Gefahr eines Stromschlags birgt.
⑦		IEC60417 Nr. 5957	Nur für den Einsatz im Innenbereich Kennzeichnung von Elektrogeräten, die primär für den Einsatz in Räumlichkeiten entwickelt wurden.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
⑧		IEC60417 Nr. 5926	Polarität des Gleichstromanschlusses Kennzeichnung der positiven und negativen Anschlüsse (der Polarität) eines Geräteteils, an den eine Gleichstromversorgung angeschlossen werden kann.
⑨		IEC60417 Nr. 5001B	Batterie, allgemein Auf batteriebetriebenen Geräten. Kennzeichnung an einem Gerät, um z. B. auf die Batteriefachabdeckung oder die Batterieanschlüsse hinzuweisen.
⑩		IEC60417 Nr. 5002	Batteriezellenpositionierung Zur Kennzeichnung des eigentlichen Batteriefachs oder zur Kennzeichnung der Ausrichtung der Batteriezelle(n) im Batteriefach.
⑪		IEC60417 Nr. 5019	Schutzleiter Zur Kennzeichnung eines Anschlusses, der für die Verbindung mit einem externen Leiter zum Schutz gegen Stromschläge im Fall eines Defekts oder zur Kennzeichnung des Anschlusses für eine Erdungselektrode vorgesehen ist.
⑫		IEC60417 Nr. 5017	Erdung Zur Kennzeichnung eines Erdungsanschlusses in Fällen, in denen Symbol Nr. 11 nicht explizit erforderlich ist.
⑬		IEC60417 Nr. 5032	Wechselstrom Hinweis auf dem Typenschild, dass das Gerät nur für Wechselstrom geeignet ist, Kennzeichnung relevanter Anschlüsse.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
14		IEC60417 Nr. 5031	Gleichstrom Hinweis auf dem Typenschild, dass das Gerät nur für Gleichstrom geeignet ist, Kennzeichnung relevanter Anschlüsse.
15		IEC60417 Nr. 5172	Gerät der Klasse II Zur Kennzeichnung von Geräten, die den für Geräte der Klasse II gemäß IEC 61140 vorgeschriebenen Sicherheitsanforderungen entsprechen.
16		ISO 3864	Allgemeines Verbot Zur Kennzeichnung von Handlungen oder Vorgängen, die verboten sind.
17		ISO 3864	Berührungsverbot Hinweis auf Verletzungen, die sich aus dem Berühren eines bestimmten Teils des Geräts ergeben können.
18		---	Niemals bei eingeschaltetem Projektor in das Projektionsobjektiv blicken.
19		---	Hinweis darauf, dass auf dem gekennzeichneten Gerät keine Gegenstände abgestellt werden dürfen.
20		ISO3864 IEC60825-1	Vorsicht, Laserstrahlung Hinweis darauf, dass das Gerät einen Bauteil mit Laserstrahlung enthält.
21		ISO 3864	Zerlegungsverbot Hinweis auf Verletzungsgefahr z. B. durch Stromschlag, wenn das Gerät zerlegt wird.
22		---	Niemals bei eingeschalteter LED-Beleuchtung in das Objektiv blicken.
23		IEC60417 Nr. 5266	Bereitschaft, partielle Bereitschaft Zur Kennzeichnung, dass das betreffende Teil der Ausrüstung im Bereitschaftsstatus ist.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
24		ISO3864 IEC60417 Nr. 5057	Achtung, bewegliche Teile Zur Anzeige, dass Sie entsprechend den Schutzstandards sich von beweglichen Teilen fernhalten müssen.

A

A/V-Einstellungen	135
Alles rücksetzen	147
AMX Device Discovery	145
Anzeigen	158
Art-Net	145, 213
Auflösung	129, 146
Austauschperiode des Luftfilters	191
Auto	19
Auto Setup	130

B

Bedienfeld	19
Benachrichtigungs-E-Mail-Adresse 1/2/3	144
Benutzerlogo	109
Benutzerlogoschutz	117
Betrieb	134
Betriebstemperatur	232
Bildformat	76
Bild-Menü	127
Bildschirm	133
Bildschirme tauschen	107
Bildschirmeinstellung	31
Bildschirmformate	230
Bildschirmgröße	107
Blende	108
BNC-Anschluss	17
BNC-Sync-Abschluss	135

C

Computer-Anschluss	17
--------------------------	----

Control4 SDDP	145
Crestron RoomView	145, 208

D

Datum & Zeit	135
DHCP	141, 143
DICOM SIM	72
Direktes Einschalten	134
Display	133
Dynamisch	72
Dynamischer Kontrast	129

E

EasyMP Monitor	200
Einfrieren	109
Eingang ändern	19
Eingangssignal	146
Einschaltschutz	117
Einstellungsmenü	131
Epson Web Control	200
Erweitert-Menü	133
Esc	20
ESC/VP21	206
Event ID	147
Extron XTP	136

F

Farbabgleich	133, 136
Farbeinstellung	128
Farbjustage	128
Farbmodus	72, 128
Farbstärke	128
Farbton	128

Fernbedienung	20
Fernbedienungsanschluss	18
Fernbedienungs-ID	41
Fernsteuerungs-Empfänger	16
Filter-Anzeige	158
Fokus	19
Front	134
Front/Decke	134
Füße	17

G

Gateway-Adresse	141, 143
Geometrie	19
Geometriekorrektur	131
Grund-Menü	139

H

H/V-Keystone	131
HDBaseT	136
HDBaseT-Anschluss	18
HDBaseT-Signalqualität	147
HDMI-Anschluss	18
Helligkeit	128
Hilfe-Funktion	157
Hintergrundanzeige	133
Höhenlagen-Modus	134

I

Informations-Menü	146
Installationsanforderungen	30
Installationseinstellungen	30
IP-Adresse	141, 143

K

Kantenüberblendung	93, 137
Kennwort für die Websteuerung	140
Kennwortschutz	117
Kino	72
Konfigurationsmenü	124
Kontrast	128

L

Lagerungstemperatur	232
Leinwandgröße	218
Luftaustritt	16
Luftrein.-filt.-Hinw	133

M

Mail lesen	205
Mail-Meldung	144, 205
Meldung	133
Menü	20
Message Broadcasting	145, 200
Monitor Out-Anschluss	17
Multi-Projektion	72, 137
Multi-Projektion-Funktion	89

N

Netzbuchse	17
Netzwerkinformation	138
Netzwerkkonfiguration	138
Netzwerk-Menü	137

O

Objektivbetriebssperre	120
------------------------------	-----

Objektiversatzabdeckung	27
Objektiversatz	19, 33
Overscan	130

P

Panelkalibrierung	133
Piepston	135
PJLink	207
PJLink-Passwort	139
Planeinstellungen	137
Portnummer	144
Position	130
Präsentation	72
Prioritätsgateway	145
Projector	54, 56
Projektion	134
Projektionsabstand	218
Projektionsobjektiv	27
Projektor ID	40
Projektor-Kennwort	140
Projektorname	139

Q

Quelle	106, 146
Quellensuche	57
Quick Corner	131

R

Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung	187
Reinigung	187
Reinigung der Projektoroberfläche	187
Reset-Menü	147

S

RoomView	209
RS-232C-Anschluss	17
Rück	134
Sammeleinrichtungsfunktion	148
Schärfe	128
Schwarzpegel	137
Seitenverhältnis	129
Seriennummer	147
Signal-Menü	129
Skalieren	130, 137
SMTP-Server	144
SNMP	206
Soft-Tastatur	139
Sonderzubehör	217
Speicher	132
Speicher-Rückstellung	147
Split Screen	131
Split-Screen-Setup	106
Sprache	137
sRGB	72
Standby-Modus	136
Startbildschirm	133
Status	147
Status Monitor	20, 165
Statusanzeigen	16
Subnet-Maske	141, 143
Sync.	130
Sync-Info	146

T

Tastensperre Fernbedienung	120
----------------------------------	-----

Technische Daten	232
Teilebezeichnungen und Funktionen	15
Testbild	19, 32, 132
Tracking	129
Trap-IP-Adresse 1/2	144

U

Über Eck	66
Überhitzung	160
Unterstützte Bildschirmformate	230
USER-Taste	132

V

Verbrauchsmaterialien	217
Verschluss	19
Vollverriegelung	119
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters	191

W

Webbrowser	200
Wechseln der Batterien	23
Weißabgleich	128
Wiederholrate	146
Wired LAN-Menü	143
Wireless LAN-Menü	140

Z

Zeitplan	113
Zoom	19
Zugriffspunkt suchen	142